



DER MÜNSTERLÄNDER • FRIESOYTHON NACHRICHTEN

NWZ
Online

Lesen Sie uns auch online und in der App

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Dienstag, 11.02.2025 | 80. Jahrgang, Nr. 35, 7. KW | 2.00 €

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Hermann Gröblinghoff,
Nachrichtenchef

Das TV-Duell – der Tag danach

And the winner is... Die Antwort auf diese Frage fiel am Sonntagabend nach dem TV-Duell Scholz vs. Merz unterschiedlich aus. Bei den SPD-Vertretern war es logischerweise ihr Kanzler, der vorne lag, bei den Anhängern der Union natürlich der Herausforderer. Jeder mag sich somit sein eigenes Urteil bilden. Unsere Berliner Korrespondenten haben die Debatte am Tag danach in der Hauptstadt genau beobachtet. Zudem haben sie mit dem Knigge-Experten Clemens Graf von Hoyos gesprochen. Der Benimm-Fachmann, so viel sei verraten, sieht in puncto Höflichkeit und Umgangsformen für beide Kandidaten Verbesserungspotenzial.

→ HINTERGRUND, SEITE 5
→ Diskutieren Sie mit unter leserforum@nwzmedien.de

WETTER

	Heute	2°
	Morgen	1°
90%	Regenwahrscheinlichkeit	Ost
		Stärke 4

Die Börse wird präsentiert von der: **OLB**

	DAX + 0,67 %	21933,42	21787,00 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR			
	TECDAX + 0,49 %	3804,13	3785,48 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR			
	DOW JONES + 0,21 %	44397,17	44303,40 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR			
	(EZB-KURS)	1,0320 \$	1,0377 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

EIN BETRUNKENES PAAR hat sich in Düsseldorf mit einem Rettungswagen vom Einsatzort entfernt, während Rettungssanitäter medizinische Nothilfe leisteten. Eine 27-Jährige habe sich hinter das Steuer gesetzt und sei rund 100 Meter weit weggefahren. Ihr 19-jähriger Begleiter machte mit seinem Handy vom Beifahrersitz aus Selfies von der Aktion. Der Sanitäter konnte das betrunkene Duo aus dem Wagen komplimentieren und rief die Polizei. Die uneinsichtige 27-Jährige sagte, der Rettungswagen habe ihr im Weg gestanden. Das Paar erwarte eine Anzeige, hieß es.

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444



20007

4 190537 702006



„Gorch Fock“ auf 182. Auslandsausbildungsreise

Bei grauem Himmel und steifer Brise hat das Marine-Segelschulschiff „Gorch Fock“ am Montag seinen Heimathafen Kiel verlassen und ist zur 182. Auslandsausbildungsreise aufgebrochen. Der Dreimaster startete zunächst gen Vigo in Spanien. Dort steigen rund 250

Offiziersanwärter und -anwärterinnen zu. Anschließend soll die Reise das Schiff weiter in Richtung Portimao in Portugal und Funchal auf Madeira bringen. Dabei sei geplant, dass auch Kadetten aus Kamerun, Tunesien, Kolumbien, Senegal, Togo, Ghana, Süd-

Korea und dem Irak an der Ausbildung teilnehmen. Von Ponta Delgada auf den Azoren geht es laut Marine über das britische Lerwick wieder in Richtung des Heimathafens, wo das Schiff am 25. Juni rechtzeitig zur Kieler Woche eintreffen soll.

DPA-BILD: MOLTER

Neue Wasserstoffspeicher in Etzel geplant

ENERGIE Betreiber schließt Vereinbarung mit EnBW – Das ist im Detail vorgesehen

VON JÖRG SCHÜRMAYER

FRIEDEBURG-ETZEL – Seit Jahrzehnten werden in den riesigen Kavernen im Salzstock unter Friedeburg-Etzel (Kreis Wittmund) Öl und Gas gespeichert. Nun kommt ein dritter Energieträger hinzu: Wasserstoff (H_2). Wie die Betreibergesellschaft Storag Etzel am Montag mitteilte, hat sie jetzt mit der EnBW Etzel Speicher GmbH, einer Tochter des Energiekonzerns EnBW (Stuttgart), einen Vertrag über den Bau und Betrieb von neuen Wasserstoff-Kavernenspeichern in Etzel vereinbart.

Die Vereinbarung sieht eine Gesamtkapazität von über einer Million Kubikmetern geometrischem Volumen vor. Die entsprechenden Wasserstoffspeicherkapazitäten sol-

len in mehreren Neubaukavernen entwickelt und langfristig betrieben werden. Um wie viele Kavernen es genau gehen soll, ließ ein Sprecher von Storag Etzel offen. Er verwies darauf, dass eine typische Kaverne in Etzel – die unterirdischen Hohlräume sind bis zu 600 Meter hoch – ein geometrisches Volumen von bis zu 800.000 Kubikmetern haben könnte. Dies entspricht einer Wasserstoffkapazität von 200 bis 250 Gigawattstunden (GWh) je Kaverne.

Neue Obertageanlage

Die EnBW-Tochtergesellschaft plant zudem die Errichtung einer neuen Obertageanlage für Wasserstoff auf dem Gelände von Storag Etzel. Diese diene unter anderem zur

Reinigung und Komprimierung sowie zur Ein- und Auspeisung des Wasserstoffs, so der Sprecher. Zum Investitionsvolumen sei Stillschweigen vereinbart worden.

Allerdings steht die Umsetzung des Vertrags noch unter Vorbehalt. „Für eine finale Investitionsentscheidung sind nun noch ein regulatorischer und gesetzlicher Rahmen nötig, der das Geschäftsmodell ‚Wasserstoffspeicher‘ ermöglicht“, sagte Peter Bux, Geschäftsführer von EnBW Etzel Speicher. „Insbesondere die Absicherung der anfänglich hohen Investitionen über die lange Betriebslaufzeit kann aktuell und absehbar am Markt noch nicht realisiert werden.“ Hier sieht er in erster Linie Politik und Regulierungsbehörde gefragt.

EnBW ist der bereits zweite große Kunde, der sich in dem unterirdischen Salzstock in großem Umfang Lagerraum für Wasserstoff sichert. Vor genau einem Jahr, im Februar 2024, hatte Storag Etzel bereits eine Vereinbarung mit dem niederländischen Gastransportkonzern Gasunie getroffen.

Etzel hat wichtige Rolle

„Der Standort Etzel nimmt eine wichtige Rolle beim H₂-Markthochlauf in Nordwesteuropa ein. Zusammen mit unseren Standortpartnern arbeiten wir kontinuierlich daran, die Kavernenanlage in Etzel bis 2027 ‚H₂-ready‘ zu machen“, kündigte Storag-Etzel-Geschäftsführer Boris Richter an.

Niedrigwasser beeinträchtigt Fährverkehr

WETTER Kräftiger Ostwind sorgt für Probleme bei Schifffahrt zu den Inseln

VON LENNART STOCK

IM NORDWESTEN – Sehr niedrige Wasserstände infolge kräftigen Ostwindes bringen den Fahrplan vieler Fähren von und zu mehreren Nordseeinseln durcheinander. Es fallen Fähren von und zu einigen ostfriesischen und nordfriesischen Inseln aus oder müssen zu anderen Zeiten verkehren, wie aus Angaben der Fährgesellschaften vom Montag hervorgeht. Teils wird demnach erwartet, dass die Beeinträchtigungen auch noch in den kommenden Tagen anhalten

können. Der kräftige Ostwind drückt das Wasser von der Küste weg, Fähren können dann nicht oder nur eingeschränkt fahren.

Änderungen bei den Abfahrten melden Fährbetriebe etwa von und zu den ostfriesischen Inseln Juist, Norderney, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge. Die Insel Langeoog teilt mit, dass es voraussichtlich bis Freitag wegen des Niedrigwassers zu Verzögerungen, Änderungen oder Ausfällen bei ersten und letzten Fährabfahrten am Tag kommen könne.

Von der Reederei Norden-Friesia, die Fähren zwischen dem Festland und den Inseln Juist sowie Norderney betreibt, heißt es: „Am Montag, den 10. Februar, und an den darauf folgenden Tagen kommt es im Norderney-Verkehr während der Niedrigwasserzeiten zu Verzögerungen und Ausfällen.“ Fahrgäste sollen sich vor ihren Fährten über Verbindungen im Internet informieren.

Auch in Schleswig-Holstein fahren die Fähren zwischen Dagebüll auf dem Festland und den Inseln Amrum und

Föhr verspätet ab oder fallen ganz aus, wie die Wyker Dampfschiffs-Reederei W.D.R. aktuell auf ihren Internetseiten mitteilt.

Kräftiger Ostwind ist in den Wintermonaten im Wattmeer nicht ungewöhnlich. Das Bundesamt für Seeschiffahrt und Hydrographie (BSH) in Hamburg erwartete, dass das Hochwasser an der deutschen Nordseeküste in der Nacht von Montag zu Dienstag in Emden, Bremen und Hamburg etwa einen Meter niedriger eintritt als das mittlere Hochwasser.

Mann (61) soll Vareler jahrelang terrorisiert haben

VAREL/OLDENBURG/ARJ – Ein heute 61-Jähriger steht seit Montag vor dem Landgericht Oldenburg, weil er jahrelang die Menschen in Varel terrorisiert haben soll. Dem Mann werden 25 Straftaten vorgeworfen, die er zwischen September 2023 und Juni 2024 begangen haben soll. Dazu zählen Einbruch, Diebstahl, Sachbeschädigung, Angriff auf einen Polizisten, versuchte Körperverletzung, Beleidigung und Bedrohung. Der Vareler soll dauerhaft in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht werden. Nach seiner Festnahme war er in die Karl-Jaspers-Klinik in Wehnen (Kreis Ammerland) eingewiesen worden.

Der Mann hat eine extreme Vorgeschichte: Er hatte 1980 seine Stiefmutter und seinen Bruder in Varel getötet und war wegen zweifachen Mordes und versuchten Mordes zu einer Jugendstrafe von neun Jahren verurteilt worden. Die Kammer sprach ihm eine verminderte Schuldfähigkeit aus.

Wahl-O-Mat: Rekord bei Nutzerzahlen

BONN/EPD – Der Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung hat in den ersten vier Tagen nach der Freischaltung Nutzerzahlen in Rekordhöhe verzeichnet. Mit rund 15 Millionen Abrufen habe das Online-Tool 50 Prozent mehr Nutzerinnen und Nutzer gehabt als im gleichen Zeitraum vor der Bundestagswahl 2021, erklärte Projektleiter Martin Hetterich am Montag in Bonn. Bislang habe die Wahl-Entscheidungshilfe noch nie so viele Aufrufe innerhalb so kurzer Zeit gehabt. Mit dem Wahl-O-Mat können Nutzerinnen und Nutzer anhand von 38 Thesen abgleichen, welche der 29 zur Wahl stehenden Parteien ihren eigenen Positionen am nächsten kommen. Der Wahl-O-Mat ist online unter „wahl-o-mat.de“ abrufbar.

Klimastreiks am Freitag an vielen Orten im Land

HANNOVER/EPD – Mit einem bundesweiten Aktionstag will die Initiative „Fridays for Future“ am Freitag die Klimakrise vor der Bundestagswahl wieder mehr in den Fokus rücken. Beim „Klimastreik“ am 14. Februar sind in mehr als 100 Städten Demozüge und Kundgebungen geplant, teilte „Fridays for Future“ mit. Demonstrationen wurden etwa auch für Oldenburg und Osnabrück angekündigt.

Im Visier des Plagiatsjägers

KURZ VOR WAHL Grünen-Kanzlerkandidat Habeck kontert Vorwürfe proaktiv

von JANA WOLF, BÜRO BERLIN,
UND ANDREAS HOENIG

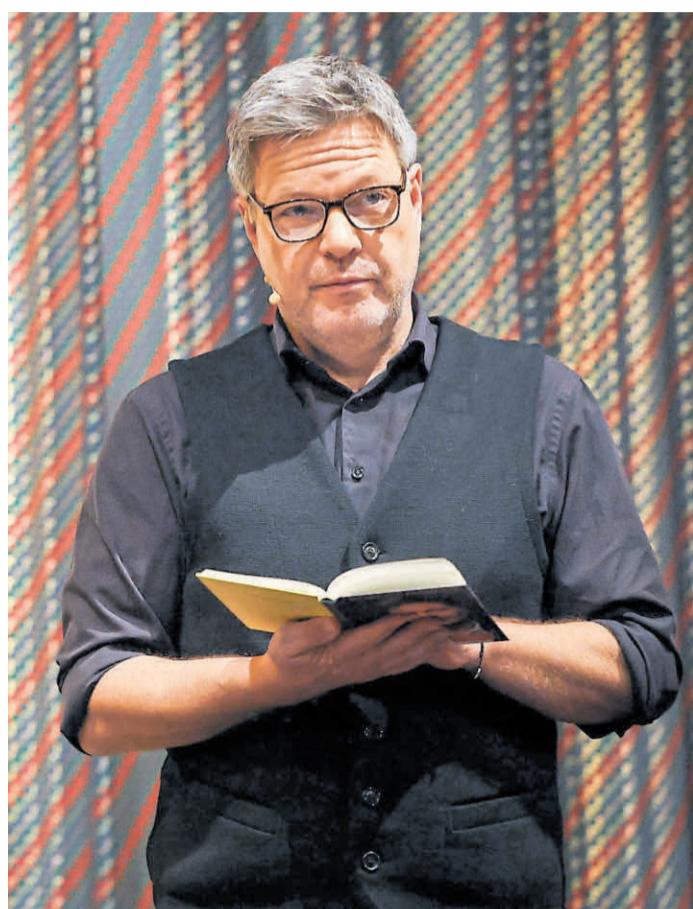
BERLIN – Es ist Endspurt im Wahlkampf. Mitten in diese politisch sensible Phase fallen nun offenbar Plagiatsvorwürfe gegen Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck, die dessen Doktorarbeit betreffen. Dahinter soll der umstrittene österreichische Plagiatsjäger Stefan Weber stehen.

Weber veröffentlichte seine Vorwürfe gegen Habeck am Montag. Doch bereits zuvor waren die Grünen in die Offensive gegangen, nachdem sie vorab Kenntnis bekommen hatten von dessen Vorhaben. „Ich habe mich entschieden, das Ganze transparent zu machen und die Vorwürfe schon vorab zu entkräften“, sagte Habeck in einem am Montag veröffentlichten Video. Er rechne damit, dass wenige Tage vor der Bundestagswahl Vorwürfe über seine Doktorarbeit, die er vor 25 Jahren in Hamburg geschrieben habe, veröffentlicht würden.

Im Januar sei ihm eine Reihe sehr spezifischer Vorwürfe zugetragen worden. „Dabei geht es nicht, wie sonst, um Textplagiade, sondern um Ungenauigkeiten in den Fußnoten“, berichtet Habeck. Er habe, gleich nachdem ihm das bekannt wurde, die Ombudsstelle der Universität Hamburg um Sichtung und Prüfung seiner Dissertation und speziell dieser konkreten Vorwürfe gebeten. „Das hat sie getan. Die Prüfung kam vor wenigen Tagen zum Ergebnis, dass kein wissenschaftliches Fehlverhalten vorliegt“, sagte er.

Was die Uni Hamburg und Leopoldina dazu sagen

Die Uni Hamburg (UHH) veröffentlichte am Montag ein Statement zu ihrer Überprüfung der Doktorarbeit „Die Natur der Literatur. Zur gattungs-



Im Visier eines umstrittenen Plagiatsjägers: Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck, hier bei einer Lesung, und seine 25 Jahre alte Doktorarbeit

DPA-BILD: CHARISIUS

theoretischen Begründung literarischer Ästhetizität“: „Im Ergebnis wurde festgestellt, dass gemäß den Regeln der UHH kein wissenschaftliches Fehlverhalten vorliegt, da weder vorsätzlich noch grob fahrlässig gegen die Standards der guten wissenschaftlichen Praxis verstoßen wurde. Die Eigenständigkeit der Forschungsleistung, die die Dissertation der besagten Person darstellt, wurde durch dieses Prüfungsergebnis bestätigt“, heißt es darin.

Persönlich kontaktiert hat Habeck in dieser Sache auch den Präsidenten der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Gerald Haug. Dass es sich bei Habecks Dissertation um eine eigen-

ständige wissenschaftliche Arbeit handelt, die auf Basis eigener Forschung neue Erkenntnisse erzielt, sei seit deren Veröffentlichung nicht angezweifelt worden, sagte Haug auf Anfrage. „Daran hat sich durch die neuerdings erhobenen Vorwürfe nichts geändert“, so der Paläoklimatologe.

Weber warf Habeck auf der Plattform X am Montag vor, zu schwindeln. Es gehe nicht um Ungenauigkeiten in den Fußnoten. „Sie haben methodisch eine Quellenarbeit simuliert, die nicht stattgefunden hat.“ Habeck habe sehr wohl auch Textfragmente plagiert. In seiner veröffentlichten Untersuchung spricht Weber von 128 „Quellen-, Zitats- und Textplagiaten“. Die Rede

ist von einem „Anschein der Belesenheit“: Habeck habe die Werke von Autoren wie Primärquellen zitiert, aber diese offensichtlich nie als Originalquellen konsultiert und offensichtlich nie gelesen – da die Quellenangaben nachweislich von anderen, ungenannten Werken abgeschrieben worden seien. Webers Fazit: „Die Quellenarbeit von Robert Habeck ist in Summe als verfehlt und unwissenschaftlich zu bezeichnen.“

Grüne warnen vor Desinformationskampagne

Dass die Grünen die Vorwürfe noch vor deren Veröffentlichung proaktiv entkräften, zeigt, wie heikel ein solcher Fall im Wahlkampf sein kann. 2021 sah sich die damalige Grünen-Kanzlerkandidatin Annalena Baerbock mit Plagiatsvorwürfen konfrontiert, die ihr Buch „Jetzt: Wie wir unser Land erneuern“ betrafen und ebenfalls von Weber erhoben worden waren. Der Plagiatsjäger steckt auch hinter den Vorwürfen gegen die frühere Vize-Chefredakteurin der „Süddeutschen Zeitung“, Alexandra Föderl-Schmid. Damals war Weber vom rechten Portal „Nius“ beauftragt worden, Föderl-Schmids Arbeit zu durchleuchten. Eine Expertenkommission hatte sie später weitestgehend entlastet.

Grünen-Wahlkampfmanager Andreas Audretsch warnte daher vor Desinformationskampagnen im Wahlkampf. „Auch im Inland gibt es Akteure und Gruppen, die versuchen, mit Desinformationskampagnen die Bundestagswahl zu beeinflussen.“ Darum bitte man alle, mit solchen Falschinformationen oder durchsichtigen Manövern „verantwortlich umzugehen“, gerade wenn Auftraggeber unklar seien oder wenn die Finanzierung nicht geklärt sei.

DOKUMENTATION

PLAGIATSVORWÜRFE GEGEN POLITIKER – UND WAS DARAUS WURDE

Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck ist nicht der erste Politiker, dem Plagiatsvorwürfe gegen ihn vorgebracht wurden. Derzeit prüft etwa die TU Chemnitz entsprechende Vorwürfe gegen den Thüringer Ministerpräsidenten Mario Voigt (CDU). Eine Auswahl:

Karl-Theodor zu Guttenberg: Den damaligen Verteidigungsminister und CSU-Star handelten manche schon als Kanzlerkandidaten, als im Februar 2011 ein Jura-Professor Plagiatsvorwürfe gegen ihn öffentlich machte. Er soll in seiner Doktorarbeit „Verfassung und Verfassungsvertrag“ von 2007 etliche Passagen ohne Kennzeichnung wörtlich übernommen haben.

Die Uni Bayreuth erkannte ihm wegen Verstoßes gegen die Zitierpflichten „in erheblichem Umfang“ den Doktorgrad ab, Guttenberg trat von seinem Amt zurück.

Silvana Koch-Mehrin: Kurz darauf wurde ihre Doktorarbeit „Lateinische Münzunion 1865-1927“ aus dem Jahr 2000 vom VroniPlag Wiki unter die Lupe genommen. Die Uni Heidelberg fand schließlich auf 80 Seiten 125 Plagiatsvorwürfe und entzog ihr im Juni 2011 den Doktorgrad. Die FDP-Abgeordnete kandidierte bei der nächsten Europawahl nicht erneut.

Annette Schavan: Ausgerechnet die Bundesforschungsministerin verlor 2013 ihren Doktorgrad, die CDU-Politikerin trat daraufhin zurück. Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf hatte ihre Dissertation „Person und Gewissen – Studien zu Voraussetzungen, Notwendigkeit und Erfordernissen heutiger Gewissensbildung“ von 1980 wegen vorätzlicher Täuschung für un-

gültig erklärt, nachdem zuvor das Blog Schavanplag auf 94 von 325 Seiten Textstellen ohne Quellenangaben gefunden hatte.

Ursula von der Leyen: 2015 stand die Doktorarbeit der damaligen CDU-Verteidigungsministerin und heutigen EU-Kommissionspräsidentin in der Kritik. Ihre 1990 verfasste Dissertation beschäftigt sich mit den Folgen eines Entspannungsbades für Schwangere bei „vorzeitigem Blasensprung“. Die Medizinische Hochschule Hannover stellte später zwar Plagiatsvorwürfe fest, sah aber keine Täuschungsabsicht. Von der Leyen durfte ihren Titel behalten.

Andreas Scheuer: Auch der damalige CSU-Generalsekretär musste sich 2014 mit Plagiatsvorwürfen auseinandersetzen. In seiner Doktorarbeit „Die politische Kommunikation der CSU im System Bayerns“ von 2004 soll er mehrere Textpassagen aus Fremdqellen übernommen haben, ohne dies korrekt zu kennzeichnen. Die Prager Karls-Universität fand bei der Überprüfung drei entsprechende Textstellen, betrachtet dies jedoch „nicht als schwerwiegenden Verstoß gegen Ethik-Regeln“. Scheuer verzichtete dennoch fortan auf das Führen seines Titels.

Franziska Giffey: Im Juni 2021 entzog die Freie Universität Berlin der SPD-Politikerin den Doktorgrad. Er sei durch „Täuschung über die Eigenständigkeit ihrer wissenschaftlichen Leistung“ erworben worden, teilte die Hochschule mit Blick auf ihre Arbeit „Europas Weg zum Bürger“ von 2009 mit. Wegen der anhaltenden Vorwürfe war Giffey bereits als Bundesfamilienministerin zurückgetreten.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

GAZA-KRIEG

Hamas stoppt Geiselfreilassung

TEL AVIV/GAZA/DPA – Die islamistische Hamas im Gazastreifen verschiebt die für diesen Samstag vorgesehene nächste Freilassung israelischer Geiseln auf unbestimmte Zeit. Zur Begründung teilte Hamas-Sprecher Abu Obeida am Montag mit, Israel halte sich nicht an die Vereinbarung zur Waffenruhe.

Nach der Freilassung dreier Geiseln am vergangenen Samstag sind inzwischen erschreckende Details über die Umstände ihrer Geiselfhaft bekannt geworden. Der Bruder von Or Levy berichtete, der 34-Jährige sei „16 Monate lang hungrig, barfuß und in ständiger Angst“ gewesen. Medien berichteten, einer der drei Männer sei angekettet gewesen und habe fast die gesamte Zeit in einem dunklen Tunnel verbracht. Er habe dort nicht mal gerade stehen können.

TRUMP ZU GAZA-PLAN

„Kein Recht auf Rückkehr“

WASHINGTON/GAZA/DPA – US-Präsident Donald Trump hält an seinem viel kritisierten Plan zur Umsiedlung von Palästinensern aus dem Gazastreifen fest und spricht ihnen das Recht auf Rückkehr ab. Auf die Frage, ob die Palästinenser das Recht haben würden, in das Küstengebiet zurückzukehren, sagte er am Montag im Gespräch mit dem Sender Fox News: „Nein, das würden sie nicht, denn sie werden viel bessere Unterkünfte haben.“ Es gehe ihm darum, „einen dauerhaften Ort“ für die Palästinenser zu schaffen, so der Republikaner.

Trump geht nach eigenen Angaben davon aus, bei der Umsiedlung einen Deal mit Israels Nachbarn Ägypten und Jordanien schließen zu können. Beide Länder lehnen die Unterbringung von Palästinensern aber vehement ab.

RUMÄNIEN

Präsident Iohannis erklärt Rücktritt

BUKAREST/DPA – Rumäniens Präsident Klaus Iohannis hat am Montag seinen Rücktritt erklärt, nachdem das Parlament ein Amtsenthebungsverfahren gegen ihn eingeleitet hat. Zur Begründung sagte der 65-Jährige, er wolle seinem Land eine Krise ersparen. Das Verfassungsgericht hatte nach der im Dezember annullierten Präsidentenwahl eigentlich entschieden, dass Iohannis bis zur nächsten Wahl im Amt bleiben darf – sie ist für den 4. Mai 2025 geplant.

Klaus Iohannis

DPA-BILD: KULBIS

NEUE STUDIE

Umwandlung von Atommüll möglich

LEIPZIG/DPA – Die radioaktiven Abfälle aus Kernkraftwerken können nach einer Studie von Experten der TU München und des TÜVs in deutlich weniger schädliche Elemente umgewandelt werden. Die Umsetzungsstudie für den Bau einer Transmutationsanlage wurde von der Bundesagentur für Sprunginnovationen in Auftrag gegeben.

Bei der Transmutation handelt es sich um eine spezielle Behandlung radioaktiver Abfälle. Sie soll vor allem dafür sorgen, dass dessen Strahlungsintensität verringert und die Strahlungsdauer extrem verkürzt wird. Um diese Ziele zu erreichen, werden bei dieser Methode die Atomkerne alter Brennstäbe mit Neutronen beschossen. Dabei sollen die Kerne zerfallen und weniger gefährliche Elemente entstehen.

LKA ERMITTELT

Drohnensichtung an Patriot-Standort

SCHWESING/FLENSBURG/DPA – Die Behörden in Schleswig-Holstein haben nach der Sichtung von Drohnen über dem Luftwaffenstützpunkt in Schwesing Ermittlungen aufgenommen. „Wir können bestätigen, dass das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein die von der Bundeswehr gemeldeten Vorfälle prüft und die Ermittlungen übernommen hat“, teilte eine LKA-Sprecherin am Montag mit.

Die „Süddeutsche Zeitung“ hatte zuvor aus einem als Verchlussache eingestuften Bericht an das Verteidigungsministerium zitiert, wonach im Januar Drohnen nahe dem „Patriot“-Standort gesichtet wurden. Es wurden demnach offenbar besonders professionelle Drohnen eingesetzt, bei denen die Abwehrmaßnahmen der Bundeswehr versagt haben.

WAHL IM KOSOVO

Ministerpräsident Kurti gewinnt

PRISTINA/DPA – Der kosovarische Ministerpräsident Albin Kurti hat sich nach der Parlamentswahl in seinem Land zum Sieger erklärt. „Wir haben gewonnen, und wir werden die nächste Regierung bilden“, sagte er am Montag kurz nach Mitternacht vor Anhängern in Pristina. Nach Angaben der Wahlbeobachtergruppe Demokratie in Aktion kam Kurtis Partei Vetevendosje (Selbstbestimmung) auf 40,4 Prozent der Stimmen – und verlor damit ihre absolute Mehrheit.

Albin Kurti

IMAGO-BILD: HUBY

MEINUNG & ANALYSE

SO GESEHEN

„ROTE LINIEN“ FÜR POTENZIELLE KOALITIONEN

Riskante Wahlaktik

VON KERSTIN MÜNSTERMANN, BÜRO BERLIN

S päterstens seit Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz für eine migrationskritische Abstimmung im Bundestag die Stimmen der AfD in Kauf nahm, ist das Land aufgewacht, die Stimmung polarisiert – Was ja für eine Auseinandersetzung in der politischen Mitte keine schlechte Voraussetzung ist. Unterschiedliche Haltungen, auch zugespitzte Positionen, sind gut für eine Wahl-Entscheidung. Allzu oft war in der Vergangenheit von einem politischen Einheitsbrei die Rede.

Aber was die Protagonisten derzeit an Ausschlüssen und roten Linien ins Feld führen, führt in die Irre. CSU-Chef Markus Söder ist bereits seit Längerem damit beschäftigt, eine Zusammenarbeit mit Vizekanzler Robert Habeck und seinen Grünen auszuschließen. Die FDP schließt in einem Wahlauftruf eine Koalition mit den Grünen ebenfalls aus. Maximale Abgrenzung als Wahlaktik. Zweifelhaft, ob das aufgeht. Merz wiederum könnte die FDP einfach ignorieren, stattdessen musste auch er offenbar unbedingt deutlich machen, dass er die Liberalen an die Wand fahren will.

Auch inhaltlich bleibt man als Wähler ratlos zurück. Merz hat nach dem tödlichen Angriff von Aschaffenburg seinen 5-Punkte-Plan, inklusive Zurückweisungen an den Grenzen, mit den Worten intoniert, er gehe keinen anderen Weg als genau diesen. Das Ziel: Der CDU-Vorsitzende will damit Wähler von seiner Standhaftigkeit beim Thema Migration überzeugen. Bei SPD und Grüner weist man diese Art von Ultimaten-Politik weit von sich – um sie dann als Konter zurückzugeben. SPD-Chef Lars Klingbeil nennt nun seinerseits die Zurückweisung an den Grenzen eine „rote Linie“.

Irgendwie drehen sich damit alle im Kreis. Das Versäumnis der Ampel war es, nach dem Krieg in der Ukraine nicht rechtzeitig die gemeinsamen Ziele in einer Koalitionsvereinbarung anzupassen. Stattdessen haben sich alle während der Legislatur eingemauert. Damit jetzt bereits vor Koalitionsverhandlungen wieder zu beginnen, ist ein Fehler. Aller Wahlaktik zum Trotz.

Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Zum TV-Duell zwischen Kanzler Olaf Scholz (SPD) und Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) meint die

drei Jahren seiner Kanzlerschaft ging es mit Deutschland bergab wie schon lange nicht mehr. Das ist auch, aber gewiss nicht nur die Schuld von Scholz. (...)

Zu Deutschlands Zustand vor der Bundestagswahl schreibt

la Repubblica

Am alarmierendsten ist vielleicht, dass Deutschland, das sich mit seinem Erfolgsmodell zufriedengibt und Gefangener seiner eigenen Haushaltssregeln ist, nicht auf die digitale Revolution gesetzt hat (...). Auf keiner Ebene, von der Glasfaserinfrastruktur für Haushalte und Unternehmen über Innovationen in der Industrie bis hin zur Unterstützung digitaler Start-ups. Und so läuft es heute Gefahr, in den traditionellen Sektoren mit China zu konkurrieren, ohne in den Zukunftssektoren wettbewerbsfähig genug zu sein. (...)

ZITAT DES TAGES



„ Wenn es einen Tatort gegeben hätte, hätte ich den vorgezogen. „

Jan Aken,
Co-Parteivorsitzender der Partei „Die Linke“,
über das Wahlkampfduell von
Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) und Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) am Sonntagabend.

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Super Bowl

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

Gefährliche Strategie

ANALYSE Widerstandskampf der US-Demokraten gegen Trump und Musk

Unmittelbar nach dem Wahlsieg von Donald Trump hatten die auch im Kongress entmachten US-Demokraten zum Widerstandskampf gegen den neuen Präsidenten und seinen wichtigsten Helfer Elon Musk aufgerufen. Wie dies aussieht, kann man bereits gut ablesen.

„Richter-Shopping“

Gegen so gut wie jede Maßnahme und Exekutiv-Anordnung Trumps wird von Demokraten vor allem bei sympathisierenden Bundesrichtern, die von Präsidenten der Partei wie Bill Clinton oder Barack Obama ins Amt gerufen worden waren, Klage erhoben. Das Resultat dieses „Richter-Shopping“ in einem Land, wo die Justiz leider extrem politisiert ist, kann man täglich neu lesen. Die Richter geben im Rekordtempo den Anträgen statt. Ob am Ende diese Gerichtsbeschlüsse, die Trumps Initiativen erst einmal paralysieren, auch geltendem Recht entsprechen, steht auf einem ganz anderen Blatt. Klar ist, dass Trump in allen Fällen Be-

rufung einlegen und das letzte Wort dem Obersten Gerichtshof, dem „Supreme Court“, geben wird.

Spiel auf Zeit

Möglicherweise ist den Demokraten gar nicht klar, wie gefährlich dieses Spiel auf Zeit ist. Denn sie haben die letzten Wahlen auch deshalb verloren, weil die Mehrheit der Bürger Dinge erwartete, die die Partei nicht tun wollte – wie mit Sparmaßnahmen beginnen

Autor dieses Beitrages ist Friedemann Diederichs. Der Korrespondent berichtet über das politische Geschehen in den USA.
Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

oder mit bürokratischen Strukturen aufräumen. Nun sieht der Wähler, dass die Partei von Joe Biden und Kamala Harris die Umsetzung des Mehrheitswillens blockiert. Das könnten die Demokraten bei den Kongress-Zwischenwahlen, wo sie zumindest das Repräsentantenhaus zurück-

gewinnen wollen, schaden.

Und auch das Wehklagen der Partei, unter Elon Musk habe sich eine gefährliche ungewählte „Schattenregierung“ etabliert, ist schlichtweg Unsinn. Musk ist, so sehr man einige seiner Aktivitäten kritisieren kann, auch ein US-Staatsbürger, der in seine Position von einem legitim gewählten Präsidenten berufen wurde und damit ein Staatsangehöriger ist.

Dazu kommt die unverhohlene Heuchelei einer Partei, die wohlwollend akzeptiert hat, dass tatsächlich ein ungewählter Milliardär und dessen Sohn – der Soros-Clan – mit Mega-

Summen Aktivisten im Staats- und Justizapparat positioniert haben, um dort ihre radikale linke Politik durchzusetzen.

Hilfsapparat USAID

Kurios ist, dass der nun von der Auflösung bedrohte Hilfsapparat USAID auch die Soros-

Stiftung mit enormen Summen bedacht hat. Der Widerstand der Demokraten gegen die Eliminierung von USAID ist auch deshalb gut nachvollziehbar. Hinzu kommt, dass die Behörde unter Joe Biden mit einer geschickten Taktik arbeitete, um mögliche Kritiker auszuschalten. Ein Teil der Fördergelder ging tatsächlich an gute Zwecke wie Hungernude in der Dritten Welt. Diese Leistungen sollten überdecken, dass USAID schlichtweg als Geldautomat für die Demokraten und ihre ultra-progressiven Anliegen diente.

Verschwendungen stoppen

Und dann sind da noch jene Ausgaben, die aktiv Extremisten und Radikale förderten. Wie die Gelder für eine Zementfabrik in Gaza, mit der die Hamas Tunnel bauen konnte. Oder die durch keine vernünftige Logik abgedeckten Zahlungen für das vom Taliban-Regime regierte Afghanistan. Solche Ausgaben sind nichts anderes als strafliche Verschwendungen gewesen, die gestoppt werden mussten.

Politiker vor der Wahl im Gespräch

IN EIGENER SACHE Pläne für Deutschland – Wahlkampf im Nordwesten

VON LUISE CHARLOTTE BAUER

Am 23. Februar wählen die Bürger in Deutschland einen neuen Bundestag. Die Parteien und ihre Spitzenkandidaten befinden sich mitten im Wahlkampf und versuchen die Wähler von sich zu überzeugen. Doch was verbirgt sich hinter den Wahl-Slogans der Parteien? Wir sprechen vor der Wahl in Video-Inter-

views mit Spitzenpolitikern aller zurzeit im Bundestag vertretenen Parteien über ihre Pläne für Deutschland. Dabei achten wir auf eine ausgewogene Berichterstattung.

Unter anderem um Migration und Energieversorgung hat sich das Gespräch mit dem gesundheitspolitischen Sprecher der AfD im Bundestag, Martin Sichert, gedreht. Politikredakteurin Luise Charlotte

Bauer, Uli Hagemeier (Live-Journalismus) sowie Leser stellten dem Bundestagsabgeordneten ihre Fragen.

Auch mit der Co-Spitzenkandidatin der Linken für die Bundestagswahl, Heidi Reichenbek, haben Bauer, Hagemeier und unsere Leser gesprochen. Eine der Fragen an Reichenbek: Wie soll künftig ausreichend bezahlbarer Wohnraum geschaffen wer-

den? Weitere Themen waren unter anderem die Unterstützung der Polizei, Waffenlieferungen und Migration.

Diese Video-Beiträge, sowie Interviews mit Politikern von CDU, Grünen, FDP und BSW finden Sie auf NWZonline. Ein Beitrag mit Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) wird in der kommenden Woche folgen.

→ Alle Video-Beiträge finden Sie unter www.ol.de/lindnerfb

„Die Zukunft fand leider nicht statt“

BUNDESTAGSWAHL Die Reaktionen auf das Aufeinandertreffen von Scholz und Merz beim TV-Duell

VON JAN DREBES, KATHARINA GILLES, HAGEN STRAUß UND JANA WOLF, BÜRO BERLIN

BERLIN – Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) und sein Herausforderer Friedrich Merz (CDU) sind am Sonntagabend zum ersten Mal im Fernsehen gegeneinander angetreten. Die Reaktionen fielen teils erwartungsgemäß, teils überraschend aus.

■ WAS DIE GRÜNEN SAGEN

So haben die Grünen nach dem TV-Duell Scholz und Merz vorgeworfen, keine Zukunftsperspektiven für das Land angeboten zu haben. Es sei „ein Duell zwischen dem Gestern und dem Vorgestern“ gewesen, sagte Grünen-Parteichef Felix Banaszak am Montag in Berlin. „Die Zukunft fand leider nicht statt.“ Statt dessen hätten Scholz und Merz sich vor allem gegenseitig zu übertrumpfen versucht, wer bei Migration und Abschiebung „der härteste Knochen“ sei.

Bundestagswahl 2025

„Fest steht, es gibt einen Verlierer, und das ist der Klimaschutz“, sagte auch Grünen-Fraktionschefin Britta Haßelmann. Die Bekämpfung der Klimakrise, das Artensterben, der Schutz von Natur und Umwelt habe bei diesem TV-Duell nicht stattgefunden. „Dabei ist es eine der zentralen Zukunftsherausforderungen für unser Land und für die Sicherung unserer Lebensgrundlagen.“ Auch Fragen der Bildungspolitik, der Zukunftschancen von Kindern und Jugend, des Lebensalltags von Familien hätten keine Rolle gespielt.

■ WAS DER FDP-CHEF MEINT

Auf „X“ äußerte sich auch FDP-Chef Christian Lindner zu dem TV-Duell mit einer Bilanz.



Im Studio zum TV-Duell: Kanzler Olaf Scholz (SPD, links) und Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU)

DPA-BILD: KAPPELER

Für ihn blieb Merz „ungewöhnlich blass“ zur Wirtschaftswende und ambivalent zu Grünen“. Scholz habe dynamisch gewirkt, „aber abgekopelt von dem, was in Wahrheit in seiner Regierung lief“. Auch bei Scholz findet Lindner keine guten Ideen zur Wirtschaft. Der Moderation unterstellt er eine „Schlagseite zugunsten Scholz“.

■ WIE DIE SPD AUF DAS TV-DUELL SCHAUT

Für Scholz gab es unterdessen erwartungsgemäß Unterstützung aus den eigenen Reihen. So twitterte der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD), dass er „deutlich glaubwürdiger und sympathischer“ aufgetreten sei. Auch SPD-Generalsekretär Matthias Miersch attestierte Scholz einen Sieg des Duells, was mehrere Umfragen bestätigt hätten.

Zudem bescheinigte sich Bundeskanzler Scholz auch selbst einen guten Auftritt beim Duell. „Hab ich“, antwortete er am Montag im Interview von Radio Eins auf die Frage, ob er gut performt habe. „Ich habe vor, die Wahl zu gewinnen. Und ich glaube, gestern hat sich gezeigt: Geht auch.“

TV-Duell: Scholz gegen Merz

Wer hat sich besser geschlagen?

alle Befragten

Scholz	37 %
Merz	34 %

nach Geschlecht

Männer	30
Merz	40

Frauen

Scholz	43
Merz	29

nach Alter

18-34 J.	47
Merz	25
35-59 J.	35
Merz	36
ab 60 J.	34
Merz	36

fehlende Werte zu 100 %: „kein Unterschied“

1374 befragte Zuschauer/-innen, 9.2.25

Quelle: Forschungsgr. Wahlen dpa • 108465

■ UND WEN DIE UNION ALS SIEGER SIEHT

Ähnliches Bild auch in der Union: Dort gab es am Tag

ZUSCHAUER-ZAHLEN

Rund 12,26 Millionen Menschen

haben das TV-Duell zwischen Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) und Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) am Sonntagabend insgesamt in der ARD und im ZDF gesehen. Auf das Erste entfielen rund 8,28 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer, was einem Marktanteil von 27,8 Prozent entsprach. Im ZDF sahen 3,98 Millionen Menschen (Marktanteil: 13,4 Prozent) zu, wie die Sender auf Anfrage am Montag mitteilten.

Bei „Caren Miosga“, die ARD-Talkshow lief im direkten Anschluss an das Duell, schalteten noch rund 4,7 Millionen Menschen ein (Marktanteil: 20 Prozent). Zu Gast waren CSU-Chef Markus Söder, SPD-Chef Lars Klingbeil und die stellvertretende „Spiegel“-Chefredakteurin Melanie Amann.

nach dem TV-Duell niemanden, der Merz nicht als Sieger sehen wollte. Und es wurde Verständnis gezeigt, dass in den 90 Minuten des Schlagab-

tauschs Fehler unterliefen. So hatte Merz von weit über zwei Millionen irregulären Migranten gesprochen, die in der Regierungszeit Scholz' nach Deutschland gekommen seien. Das stimmte nicht. Es waren deutlich weniger.

Den Kanzlerkandidaten Merz selbst erlebte man am Montag im Konrad-Adenauer-Haus entspannt und gelassen. Später ließ er mit Blick auf das TV-Duell wissen: „Ob die wirklich am Ende des Tages noch mal Einfluss auf die Wahlen haben? Fragezeichen.“ Aus seinem Umfeld hieß es, es sei vor allem darum gegangen, gegen Scholz nicht zu verlieren. Das sei klar gelungen.

■ DAS NÄCHSTE AUFENADERTREFFEN IM TV

Scholz und Merz richten dem Vernehmen nach ihre Blicke nun schon auf die nächsten TV-Auseinandersetzungen – und die könnten durchaus pikant werden. Vor allem am kommenden Sonntag, wenn ab 20.15 Uhr bei RTL/n-tv „Das Quadrell“ gesendet wird. Scholz und Merz treffen dann in einem direkten Schlagabtausch auf den Grünen-Kanzlerkandidaten Robert Habeck und AfD-Kanzlerkandidatin Alice Weidel.

KOMMENTAR

Hagen Strauß
über das
TV-Duell
Scholz gegen
Merz



Nichts geschenkt

Das war kein Wattewerfen. Beide Kontrahenten, Olaf Scholz und Friedrich Merz, haben sich beim TV-Duell wenig bis nichts geschenkt. Vor allem bei den Themen Brandmauer zur AfD, Begrenzung der illegalen Migration und der wirtschaftlichen Lage. Dass diese Politiker sich nicht ausstehen können, wird jeder gemerkt haben. Beide haben gewusst, wie man Treffer setzt.

Scholz und Merz haben sich gegenseitig belehrt, korrigiert, mit heftigen Vorwürfen überzogen. Die Polarisierung, die es zuletzt im Bundestag gegeben hat, die hat sich im TV-Duell fortgesetzt. Das mag man kritisieren. Aber klar ist, wer als Wähler noch auf der Suche nach Unterschieden bei den Plänen des SPD- und bei denen des CDU-Mannes gewesen ist, wer sich auch mit Blick auf die Persönlichkeiten dieser Politiker einen Eindruck verschaffen wollte, der ist bei dieser Auseinandersetzung fündig geworden. Gut so.

Scholz listete vor allem seine Erfolge auf, Merz konterte mit den Versäumnissen des Kanzlers. Oder anders: Der eine lobte sich ausgiebig, wie immer, der andere wusste es meist besser, auch wie immer. Große Fehler haben beide nicht gemacht. Unter Zugzwang war vor allem Scholz, weil die Umfragen für die SPD nicht nach oben gehen. Er hat wieder bewiesen, dass er kämpfen kann, im Laufe des Duells wurde er besser. Merz wiederum konnte zeigen, warum er eine Alternative zu Scholz ist. Gerade beim Thema Wirtschaft. Wie nach der Wahl freilich Koalitionsverhandlungen möglich sein sollen – (noch) kaum vorstellbar.

@ Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

Die Scholz-Krawatte, der Merz-Kragen – und mehr Höflichkeit

BUNDESTAGSWAHL So bewertet der Knigge-Experte Clemens Graf von Hoyos das TV-Duell im Öffentlich-Rechtlichen

von Hagen Strauß,
Büro Berlin

Herr von Hoyos, wie war das Duell aus Sicht eines Benimmexperten?

Hoyos: Erfreulich ist zunächst, dass die Debatte zwischen den beiden Kanzlerkandidaten – anders als zuletzt in den USA – vernünftig geführt wurde. Statt Hass, Ahnungslosigkeit und Nebelkerzen haben sich hier zwei gut vorbereitete und informierte Kontrahenten gegenübergestanden, die zwar erkennbare Unterschiede in den Positionen präsentierten, sich aber trotz aller Schärfe überwiegend respektvoll im Duell begegneten.

Scholz war aggressiv, Merz konterte hart. Waren beide zu unhöflich?

Hoyos: In puncto Höflichkeit und Umgangsformen gibt es

hier und da für beide Kandidaten Verbesserungspotenzial. Bei Anstand, Ästhetik und Anschlussfähigkeit ebenso.

Was meinen Sie konkret?

Hoyos: Zunächst zu Nebensächlichkeiten und damit zum Thema Dresscode: Es haben sich zwei Männer im dunklen Anzug mit weißem Hemd und Langbinder gezeigt. Über Ästhetik und Geschmack lässt sich vortrefflich streiten, doch speziell der aktuelle Bundeskanzler hätte die Krawatte anders wählen können. Durch die Struktur des Stoffs kam es am heimischen Bildschirm zum Moiré-Effekt. Damit ist ein flimmerndes und wanderndes Muster gemeint, das irritiert und damit von der eigentlichen Sache ablenkt.

Und Merz?

Hoyos: Wer besonders spitz-

KNIGGE-EXPERTE UND ETIKETTE-TRAINER



DPA-BILD: LAZ

Clemens Graf von Hoyos,

Jahrgang 1988, ist seit 2014 Vorstandsvorsitzender der Deutschen-Knigge-Gesellschaft und seit 2020 Inhaber der Knigge-Akademie in Ottobrunn bei München, für die er bereits 2013 die Trainerausbildung übernommen hat.

findig sein möchte, würde Friedrich Merz gegebenenfalls zu einer anderen Kragenform raten – eine, die parallel zur Nasolabialfalte verläuft. Das sind die Falten, die von der Seite der Nase schräg nach unten zu den Mundwinkeln verlaufen.

Das dürfte aber nicht auschlaggebend gewesen sein.

seien, wiegen dabei sicherlich schwerer als die zahllosen Spitzen von Merz gegen Scholz.

Woran liegt das?

Hoyos: Das liegt zum einen an seiner Rolle als amtierender Bundeskanzler, von dem man allgemein mehr Contenance und diplomatisches Geschick erwartet. Zum anderen sind diese Aussagen für das Publikum viel leichter greifbar als die diffusen Aussagen von Merz, der Scholz mitunter Realitätsferne und Untätigkeit vorwarf. In Sachen Anschlussfähigkeit liegt vermutlich Scholz eine knappe Nasenspitze weiter vorne. Anschlussfähig sind Menschen, die eine positive Ausdrucksweise verwenden, Humor an den Tag legen, Gemeinsamkeiten betonen und echtes Interesse an ihren Mitmenschen haben.

Merz ist nicht angeschlussfähig?

Hoyos: Nicht, dass Merz das nicht kann oder hat, doch hat Scholz schon alleine durch seine dem Kanzlerkandidaten zugewandte Körpersprache und das sehr aufmerksame Zuhören im Hinblick auf die Höflichkeit mehr gepunktet. Geschmäler wurde dieser hohe Grad an Anschlussfähigkeit am ehesten dadurch, dass sich Scholz viele der Errungenchaften der Ampel-Koalition höchst selbst zugeschrieben hat.

War Merz zu kühl?

Hoyos: Merz hat Scholz nur die kalte Schulter gezeigt, und wann immer er sich namentlich an Scholz wendete, sprach er dennoch zu Maybrit Illner und Sandra Maischberger. Blickkontakt und allgemeine Anschlussfähigkeit – eher Fehlanzeige.

Aus Kolumbien sollen Fachkräfte kommen

HANNOVER/MEDELLÍN/DPA – Mit einem Modellprojekt will Niedersachsen bis zu 50 Fachkräfte aus Kolumbien anwerben. Gesucht werden Menschen mit abgeschlossener Ausbildung im Bereich „Life Science“ – dazu zählen etwa Chemikanten, Physikalaboranten und Mechatroniker. Profitieren sollen vor allem kleine und mittlere Unternehmen im Süden Niedersachsens. Das Land unterstützt das Projekt über drei Jahre mit insgesamt 500.000 Euro. Die Fachkräfte müssen sich schon vor der Einreise ein mittleres deutsches Sprachniveau (B1) aneignen. Anfang Juli ist eine Bewerberbörse für interessierte Unternehmen im kolumbianischen Medellín geplant.

GEWINNZAHLEN UND GEWINNQUOTEN

13-ER-WETTE

2-2-1-0-0-0-0-1-2-1-2-0-0

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

6-7-12-22-26-37

Zusatzzahl: 13

13-ER-WETTE

1. Rang unbesetzt
Jackpot: 137.113,20 €
2. Rang 4 x 5.596,40 €
3. Rang 182 x 430,40 €
4. Rang 1.838 x 53,20 €

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

1. Rang unbesetzt
Jackpot: 481.917,80 €
2. Rang 19 x 3.170,40 €
3. Rang 93 x 106,80 €
4. Rang 3.307 x 6,00 €
5. Rang 7.406 x 1,40 €
6. Rang 22.980 x 1,40 €

ZAHLENLOTTO

Klasse 1 = 6 und Superzahl:
unbesetzt
Jackpot: 4.701.245,00 €
Klasse 2 = 6:1 x 3.421.199,50 €
Klasse 3 = 5 und Superzahl:
37 x 21.518,40 €

Klasse 4 = 5:
361 x 6.574,00 €

Klasse 5 = 4 und Superzahl:
2.351 x 280,00 €

Klasse 6 = 4:
23.336 x 66,90 €

Klasse 7 = 3 und Superzahl:
48.858 x 27,20 €

Klasse 8 = 3:
497.594 x 12,60 €

Klasse 9 = 2 und Superzahl:
400.938 x 6,00 €

SPIEL 77

Klasse 1 3 x 677.777,00 €
Klasse 2 3 x 77.777,00 €
Klasse 3 32 x 7.777,00 €
Klasse 4 319 x 777,00 €
Klasse 5 3.067 x 77,00 €
Klasse 6 32.789 x 17,00 €
Klasse 7 319.255 x 5,00 €
(alle Angaben ohne Gewähr)

Hunderte ändern Geschlechtseintrag

GESELLSCHAFT In Niedersachsen und Bremen ist die Nachfrage groß – Aber auch der Beratungsbedarf

VON CHRISTINA STICHT

HANNOVER – Seit gut drei Monaten ist es kostengünstig und unkompliziert möglich, seinen Geschlechtseintrag und Vornamen beim Standesamt ändern zu lassen. Einige Hundert Menschen haben bislang im Nordwesten davon Gebrauch gemacht, wie eine Umfrage der Nachrichtenagentur dpa ergab. Befragt wurden die zehn größten niedersächsischen Städte sowie das Land Bremen.

Altes Gesetz war in Teilen verfassungswidrig

Am 1. November 2024 trat das neue Selbstbestimmungsgesetz in Kraft, Anmeldungen müssen drei Monate im Vorraus bei den Kommunen eingehen. Sie sind schon seit dem 1. August 2024 möglich. Die drei Monate dienen auch als Bedenkzeit.

Danach kann bei einem Termin im Standesamt die Änderung im Personenstandsregister vorgenommen werden. Zur Wahl stehen männlich, weiblich, divers oder der Verzicht auf einen Geschlechtseintrag.

Als „Meilenstein“ sieht Robin Ivy Osterkamp von der Landesfachstelle Trans* das neue Selbstbestimmungsgesetz. „Es ist sehr gut, dass die Änderung des Geschlechtseintrags und des Vornamens von der Einschätzung Dritter gelöst wird“, sagt Osterkamp. Zuvor waren unter anderem zwei psychiatrische Gutachten und ein Gerichtsbeschluss notwendig. Das Bundesverfas-



Nach Inkrafttreten des neuen Selbstbestimmungsgesetzes sind in vielen Kommunen Anträge auf Änderungen des Geschlechtseintrags eingegangen.

DPA-BILD: STRATENSCHULTE

sungsgericht hatte mehrfach Vorschriften des früheren Transsexuellengesetzes für verfassungswidrig erklärt.

„Der Bedarf an Beratung zum Thema trans steigt jedes Jahr erheblich an. Es ist wichtig, dass wir auch im ländlichen Raum gute Beratungsangebote haben“, so Osterkamp.

92 Beurkundungen in Oldenburg

In Hannover meldeten sich bis Ende Januar 317 Personen an. Bisher wechselten dort 121 Personen vom Eintrag männlich zu weiblich oder umgekehrt. 38 Mal wurde divers eingetragen, 22 Mal auf einen Ge-

schlechtseintrag verzichtet. Die Stadt Bremen verzeichnete bis Anfang Februar 337 Anmeldungen und 187 tatsächliche Änderungen, in Bremerhaven gab es 44 Anmeldungen und 26 Änderungen.

Beim Braunschweiger Standesamt sind es bisher 147 Anmeldungen und 77 Änderungen. Die Stadt Göttingen verzeichnet 132 Anmeldungen und 79 neue Einträge. In Hildesheim gingen 123 Anmeldungen ein, 65 Änderungen des Geschlechtseintrags wurden bereits vollzogen. In Osnabrück gab es 83 Anmeldungen sowie 59 tatsächliche Änderungen. In Wolfsburg sind es bislang 44 Anmeldungen

und 30 Änderungen, in Lüneburg 58 Anmeldungen und 32 Änderungen, in Salzgitter 30 Anmeldungen und insgesamt 40 Änderungen – knapp die Hälfte stammte von Personen, die sich an ihrem neuen Wohnort angemeldet hatten. In Delmenhorst gab es 26 Anmeldungen und zwölf neue Geschlechtseinträge.

Die Stadt Oldenburg zählte vor einer Woche 231 Vorgänge bezüglich des neuen Gesetzes. 92 Mal wurde ein neuer Geschlechtseintrag beurkundet. Die Nachfrage war laut einem Stadtsprecher anfangs besonders groß und sei dann etwas abgeebbt. Zuletzt seien wieder mehr Anmeldungen einge-

gangen – auch wegen der Ankündigung von Parteien im Bundestagswahlkampf. In der Kurzfassung des Wahlprogramms von CDU und CSU heißt es etwa: „Wir schaffen das Selbstbestimmungsgesetz der Ampel wieder ab. Der Jugendschutz und das Erziehungsrecht der Eltern dürfen nicht untergraben werden.“

Robin Ivy Osterkamp sagt: „In der aktuellen politischen Situation gibt es viel Unsicherheit.“ Viele Transpersonen fürchten Diskriminierung – je nachdem, wie die Wahl ausgehen werde. Zum Argument Jugendschutz sagt Osterkamp: „Auch weil Transpersonen und andere queere Menschen auf Social Media eine große Reichweite haben, setzen sich junge Menschen heute anders mit ihrer Geschlechtlichkeit auseinander als früher.“ Das Narrativ von der sozialen Ansteckung sei hingegen ein Mythos.

Jugendliche benötigen Einverständnis der Eltern

Aktuell dürfen Minderjährige unter 14 Jahren sich nicht selbst anmelden. Auf Wunsch des Kindes können dies die Eltern oder andere Sorgeberechtigte übernehmen. Jugendliche ab 14 Jahren dürfen den Antrag selbst stellen. Allerdings benötigen sie das Einverständnis der Eltern oder Sorgeberechtigten. In den zehn größten niedersächsischen Städten meldeten sich mindestens 39 Kinder und Jugendliche für die Änderung des Geschlechtseintrags an.

Junge Frau soll sich als Ärztin ausgegeben haben

PROZESS Gefälschte Dokumente vorgelegt – Angeklagt wegen Betrugs und Körperverletzung

VON CHRISTINA STICHT

OSNABRÜCK/MEPPEN/CUXHAVEN – Weil sie sich mit gefälschten Dokumenten Stellen als Ärztin in zwei Krankenhäusern erschlichen haben soll, steht eine heute 23-jährige von diesem Mittwoch an vor dem Landgericht Osnabrück. Die Staatsanwaltschaft wirft der jungen Frau gewerbsmäßigen Betrug, gewerbsmäßige

Approbationsurkunde erworben haben, die vorgibt, sie sei seit Februar 2022 approbierte Ärztin. Tatsächlich verfügte die junge Frau über kein Medizinstudium.

Sie soll sich dann erfolgreich in einer Klinik in Destedt (Kreis Cuxhaven) als Assistenzärztin beworben und ab Anfang Mai 2022 zunächst nur Kollegen begleitet haben. Nachdem diesen ihr fehlendes

Fachwissen aufgefallen war, soll sie nach einem Gespräch mit dem Chefarzt nicht mehr zur Arbeit erschienen sein.

Fristlos gekündigt

Ab Mitte September 2022 bis zu ihrer fristlosen Kündigung zu Ende Oktober 2022 soll sie als Assistenzärztin in einer Klinik in Meppen in der Unfallchirurgie tätig gewesen

sein. Zumindest in sieben Fällen soll sie in dieser Zeit eigenverantwortlich Patienten behandelt haben.

Der Prozess findet vor der Jugendkammer des Landgerichts statt, weil die Angeklagte im Tatzeitraum noch Heranwachsende war. Es sind zunächst fünf Verhandlungstage angesetzt. Zu Prozessbeginn sind ein Sachverständiger und drei Zeugen geladen.

Frühling auf der Insel Amrum

Inselreise vom 19. Mai bis 23. Mai 2025

„Naturerleben“ ist das Ziel der Gäste, die Amrum immer wieder gern besuchen. Auf rund 30 Quadratkilometern finden sich nämlich Watt, Wald, Heide und eine imposante Dünenkette, die fünf beschauliche Inseldorf mit Amrums einzigartigem Kniepsand verbinden. Südlich von Sylt und westlich von Föhr liegt die kleine Insel der großen Freiheit mitten im Weltnaturelle Wattenmeer. Immer schon freiheits- und abenteuerliebend wanderte im 19. Jahrhundert mehr als ein Viertel der Amrumer Bevölkerung aus, meistens in die USA. Vieles zur Geschichte und der vielseitigen Natur werden Sie bei einer Inselrundfahrt hören.



Reisepreise pro Person:

im Doppelzimmer

TM11486

€ 879,-

im Einzelzimmer

€ 949,-

Reiseveranstalter: Urlaub + Reisen GmbH & Co. Touristik KG, Bornstr. 19-22, 28195 Bremen. Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Inklusivleistungen:

- Fahrt im 4-Sterne-Fernreisebus auf reservierten Plätzen und mit Bordservice ab/bis Oldenburg
- U+R Gästebetreuung
- Schiffs fahrt Dagebüll – Amrum – Dagebüll und Transfer Hafen – Hotel – Hafen
- 4 x Übernachtung im Hotel Hüttmann (Landeskategorie: 4 Sterne)
- 4 x Frühstück
- 4 x Abendessen (2-Gänge-Menü)
- Inselrundfahrt
- Kurtaxe

Halbpension im 4-Sterne Hotel Hüttmann in Norddorf



Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

OLDENBURG Markt 22 | Mo. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr

TELEFON 0441 9988-4335 | Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

E-MAIL leserreisen@NWZmedien.de

ONLINE NWZonline.de/leserreisen

Neuesches Wochenblatt

Wilhelmshavener Zeitung

Anzeiger für Harlingerland

Emder Zeitung

Nordwest Zeitung

NWZ110225

Droht Deutschlandticket 2026 das Aus?

VERKEHR SPD und Grüne fordern eine langfristige finanzielle Absicherung – Union kritisiert Konstruktionsfehler

VON ANDREAS HOENIG, MICHEL WINDE UND MATTHIAS ARNOLD

BERLIN – Millionen Nutzer des Deutschlandtickets haben keine Klarheit darüber, wie es im kommenden Jahr weitergeht. Die Finanzierung durch Bund und Länder ist nur bis Ende des Jahres gesichert. Nach der Bundestagswahl droht eine Hängepartei. Zum Januar stieg der Monatspreis um fast ein Fünftel von 49 auf 58 Euro.

Seit Mai 2023 ermöglicht das Deutschland-Abo bundesweit Fahrten in sämtlichen Bussen und Bahnen des Nah- und Regionalverkehrs zum einheitlichen Monatspreis. Es hat die unübersichtliche Tarifstruktur im öffentlichen Verkehrssektor erheblich vereinfacht.

Eine größere Kündigungs-welle blieb trotz der deutlichen Preiserhöhung zwar bisher aus, wie der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) mitteilte. Mit zuletzt rund 13,5 Millionen Abonnen-ten blieb die Branche aber rund zehn Prozent unter



Die Zukunft des Deutschlandtickets über 2025 hinaus ist noch unklar.
DPA-ARCHIVBILD: ROESSLER

ihrem Ziel, bis Ende 2024 rund 15 Millionen Kundinnen und Kunden für das Ticket zu gewinnen.

Gesetzesänderung nötig

Nur noch für dieses Jahr sind Bundesmittel festge-schrieben. Der Bund gibt pro Jahr einen Zuschuss von 1,5

Milliarden Euro, um Einnahmeausfälle bei Verkehrsbetriebe-n auszugleichen. Die Länder geben ebenfalls insgesamt 1,5 Milliarden Euro. Festgeschrie-been ist das im Regionalisie-rungsgesetz. Für eine Fortfüh-ru ng des Tickets über 2025 hi-naus müsste das Gesetz geändert werden. Es drohen harte Verhandlungen.

Zumal die Kosten nach An-gaben des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) deutlich über drei Milliarden Euro pro Jahr liegen. Eine VDV-Hochrechnung für 2024 habe ergeben, dass die Branche 3,45 Milliarden Euro an Ausgleichszahlungen benötigt habe. „Die von Bund und Ländern jährlich zur Verfügung gestellten drei Milliarden Euro werden dauerhaft nicht ausreichen, um den Verlust der Branche auszugleichen“, sage VDV-Präsident Ingo Wortmann.

„Für eine langfristige Finanzierung des Deutschlandtic-kets braucht es verbindlich zugesagte Mittel von Bund und Ländern in ausreichender Höhe und inklusive einer jährlichen Dynamisierung, damit das Ticket für die Fahrgäste preislich attraktiv bleiben kann.“

Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter (CSU), Vorsitzender der Verkehrsministerkonferenz, sagte: „Für die Länder war es ein Kraftakt, den Bund dazu zu bringen, sei-ne Finanzierungszusagen für

das Deutschlandticket einzuhalten. Für 2025 ist das Ticket gesichert, aber langfristig muss die neue Bundesregie-rung über die Zukunft des Tic-kets entscheiden. Aus bayeri-scher Sicht muss der Bund die Kosten künftig ganz überneh-men, schließlich war das Deutschlandticket – wie der Name schon sagt – ein Wunsch des Bundes.“

Finanzierung fraglich

Die Union hatte die Zu-kunft des Tickets offen gelas-sen. Unions-Fraktionsvize Ulrich Lange (CSU) sage im Dezember mit Blick auf die Zeit nach 2025, es gebe „Spielraum für alles Weitere oder Neue“. Das Ticket habe eine Vielzahl von Konstruktionsfehlern und sei nicht solide finanziert. Der Bund mische sich in eine Länd-eraufgabe ein, der ländliche Raum werde benachteiligt.

Das Auto bleibe Verkehrsmit-tel Nummer eins, vor allem im ländlichen Raum. Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz sagte im No-

vember auf die Frage, wie er die Zukunft des Tickets nach 2025 sehe: „Das ist eine sehr schwierige Frage, die wir auch im Lichte der Haushaltspla-nungen im nächsten Jahr be-antworten müssen.“ Im Wahl-programm von CDU und CSU kommt das Wort Deutsch-landticket nicht vor.

Nordrhein-Westfalens Ver-kehrsminister Oliver Krischer (Grüne) sagte, das Ticket sei eine Erfolgsgeschichte. „Eine der ersten Aufgaben der neu-en Bundesregierung muss es sein, die Finanzierung des Tic-kets langfristig abzusichern.“ Der Bund müsse sich an der Fi-nanzierung dauerhaft mindestens häufig beteiligen.

Das Ticket sei ein entschei-dender Baustein für die Mo-bilitätswende, sagte Niedersachs-sens Verkehrsminister Olaf Lies (SPD). Die Zukunft des Tic-kets müsse nachhaltig gesi-chert werden. „Wir müssen weg von dieser wiederkehren-den Hängepartie bis kurz vor Torschluß.“ Auch der Bund müsse das Ticket weiter mitfinanzieren.

BÖRSE

DAX						
	Schluss	10.02.	Veränderung	% Vortag	Tief	52 Wochen Vergleich
Dividende						
Adidas NA °	0,70	257,30	+1,46	0,57%	169,02	262,80
Airbus °	2,80	167,40	+0,31	0,18%	124,74	172,82
Allianz vNA °	13,80	320,00	+0,50	0,16%	238,30	320,40
BASF NA °	3,40	47,32	-0,43	-0,90%	40,18	54,93
Bayer NA °	0,11	21,02	+0,36	1,75%	18,41	31,03
Beiersdorf	1,00	128,25	+1,46	1,16%	120,10	147,80
BMW St. °	6,00	77,04	+0,86	1,11%	65,26	115,35
Brentag NA	2,10	61,98	+0,78	1,29%	54,20	87,12
Commerzbank	0,35	18,74	-0,64	-3,44%	10,44	19,10
Continental	2,20	66,36	-0,54	-0,80%	51,02	77,94
Daimler Truck	1,90	41,18	-0,10	-0,24%	29,61	47,64
Dt. Bank NA	0,45	18,51	-0,45	-2,38%	11,73	19,63
Dt. Börse NA °	3,80	240,90	+0,12	0,04%	175,90	242,60
Dt. Post NA °	1,85	35,27	+1,35	3,88%	33,03	43,66
Dt. Telekom °	0,77	33,38	+1,43	4,08%	20,73	33,50
E.ON NA	0,53	11,59	-0,34	-3,03%	10,44	13,82
Fres. M.C. St.	1,19	46,90	+0,17	0,35%	32,51	48,31
Fresenius	0,00	37,55	+1,00	2,78%	24,32	37,55
Hann. Rück NA	7,20	253,40	+0,24	0,09%	208,90	265,60
Heidelberg. Mat.	3,00	145,85	+0,14	0,09%	81,94	146,50
Henkel Vz.	1,85	84,38	-0,35	-4,11%	66,86	86,92
Infineon NA °	0,35	36,62	-0,79	-2,14%	27,80	38,81
Mercedes-Benz °	5,30	57,55	+1,18	2,14%	50,75	77,45
Merck	2,20	134,95	-3,71	-2,71%	134,70	177,00
MTU Aero	2,00	330,40	+1,07	0,32%	208,70	350,20
Münch. R. vNA °	15,00	528,00	+0,53	0,10%	401,70	533,60
Porsche AG Vz.	2,31	56,56	+1,80	3,33%	55,08	96,56
Porsche Vz.	2,56	36,87	+0,57	1,61%	33,40	52,32
Qiaqen NV	1,21	39,00	-1,65	-4,13%	36,58	46,03
Rheinmetall	5,70	731,00	+1,05	0,15%	357,20	774,80
RWE St.	1,00	29,20	+1,92	6,79%	27,76	36,35
SAP °	2,20	271,80	+0,30	0,11%	160,44	274,45
Sartorius Vz.	0,74	249,90	-0,91	-3,58%	199,50	383,70
Siem.Energy	0,00	57,38	+0,49	0,85%	13,07	60,40
Siem.Health.	0,95	57,36	+2,03	3,59%	47,31	58,44
Siemens NA °	4,70	211,15	+1,78	0,84%	150,68	212,20
Symrise	1,10	96,40	+0,25	0,26%	91,84	125,00
Vonovia NA	0,90	30,29	+0,66	2,22%	23,74	33,93
VW Vz. °	9,06	94,32	+0,64	0,67%	78,86	128,60
Zalando	0,00	37,48	+0,48	1,30%	18,43	37,71



Der Kommentar zur Börse: Der Gewinner im TV-Duell ist...

Am Sonntagabend gab es einen überraschenden Gewinner im TV-Duell: Olaf Scholz und Friedrich Merz gelang ein Gemeinschaftssieg gegen das Dschungelcamp. Insgesamt mehr als 12 Mill. Menschen schauten dem Noch-Kanzler und dem Herausforderer beim Diskutieren zu, während zum Dschungelfinale nur 4,6 Mill. Zuschauer einschalteten. Das Duell Scholz gegen Merz brachte allerdings keinen klaren Sieger hervor. Vielleicht profitierte aber auch der Dax von der insgesamt sachlichen Atmosphäre und stieg in Sichtweite des Allzeithochs. „Da könnte nach der Wahl was gehen“, so ein Analyst.

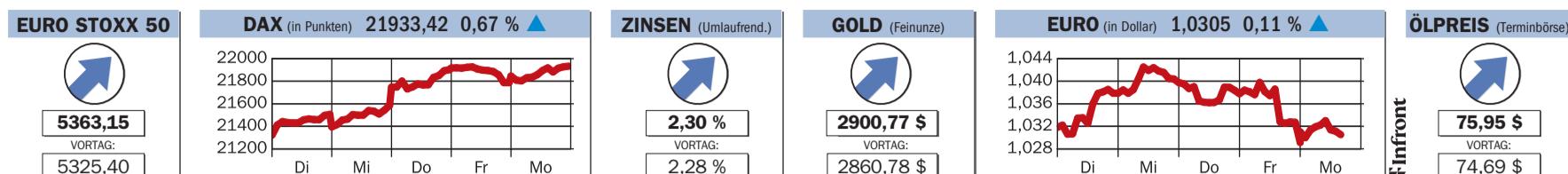
Carsten Brömstrup (OLB)
Chefanalyst

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX						
					10.2.25	+0,67%
Redcare Ph. (NL)	0,00	120,60	1,86			
RTL Group (LU)	2,75	30,20	2,03			
Schott Pharma	0,16	23,78	-1,16			
Scout24	1,20	94,70	0,64			
Ströer	1,85	56,15	0			
TAG Imm.	0,00	14,10	1,08			
Talanx	2,35	83,50	0,48			
TeamViewer SE	0,00	11,54	0,22			
thyssenkrupp	0,15	4,63	1			
Traton	1,50	31,40	0,8			
TUI	0,00	8,52	1,41			
Utd. Internet NA	0,50	16,69	3,92			
Wacker Chemie	3,00	69,58	1,13			
TEC-DAX	3802,68	0,45 %	▲			
artec techn.	0,00	1,63	-0,61			
Berentzen	0,09	3,95	1,28			
Brem. Lagerh.	0,45	9,35	4,47			
CeWe Stift.	2,60	100,80	-0,2			
Energiekontr.	1,20	45,00	1,93			
Envic Tech Biogas	3,00	30,80	2,67			
Frostta	2,00	74,00	0			
H+R	0,10	3,64	-0,82			
MeVis Medical	0,95	25,00	0			
OHB	0,60	57,80	2,12</td			

NAMEN



DPA-BILD: HEIMKEN



Reaktionen auf Trumps neue Zollansage

Investoren gesucht

Die Zukunft der geplanten Northvolt-Batteriefabrik in Heide hängt nach Überzeugung von Bundeswirtschaftsminister **ROBERT HABECK** (Grüne) vom Einstieg weiterer Investoren ab. Derzeit liefern Gespräche mit Interessenten, sagte Habeck dem NDR am Rande einer Veranstaltung in Kappeln. „Ob das dann wirklich dazu führt, dass am Ende alles steht, das kann ich heute nicht sagen. Da ist eine Dynamik drin.“ Von den technischen und finanziellen Problemen bei Northvolt habe er erst nach Vertragsschluss mit dem Unternehmen erfahren.

WELTHANDEL Stahl- und Aluminiumimporte betroffen – Die EU signalisiert Entschlossenheit

von ANSGAR HAASE, CHRISTIANE OELRICH UND HELGE TOBEN

BRÜSSEL/BERLIN – US-Präsident Donald Trump hat neue Zölle auf Stahl- und Aluminiumimporte in die Vereinigten Staaten angekündigt. Auch wenn noch keine Einzelheiten bekannt sind, sind Politik und Wirtschaft besorgt. Es gibt aber auch die Erwartung, die Zölle durch Verhandlungen noch abwenden zu können.

Wie reagiert die EU auf die Ankündigung ?

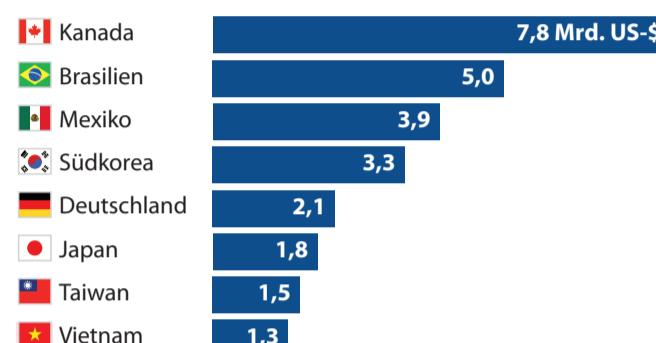
Sie warnte Trump vor der Einführung der neuen Zölle. „Die EU sieht keine Rechtfertigung für die Verhängung von Zöllen auf ihre Exporte“, teilte die EU-Kommission mit. „Wir werden handeln, um die Interessen europäischer Unternehmen, Arbeitnehmer und Verbraucher vor ungerechtferdigten Maßnahmen zu schützen.“ Ein Sprecher des Bundeswirtschaftsministeriums sagte, Zölle würden die deutsche exportorientierte Wirtschaft treffen. EU und Bundesregierung setzten sich weiter dafür ein, dass es nicht dazu kommt. Zugleich seien Vorbereitungen für den Fall der Fälle getroffen.

Was sagt die deutsche Stahlindustrie dazu ?

Sie ist in Sorge. Die USA sei der wichtigste Absatzmarkt für die europäische Stahlindustrie, heißt es beim Branchenverband Wirtschaftsver-

US-Stahlimporte

Lieferländer im Jahr 2024 nach Importwert



Hochrechnung auf Basis der Daten von Jan.–Nov. 2024

dpa-108466

Quelle: Germany Trade & Invest



Ein Stahlarbeiter steht am Hochofen von Thyssenkrupp Steel.

DPA-BILD: GAMBARINI

wichtiger Stahl- und Aluminiumexportmarkt, betont Wolfgang Niedermayr, Mitglied der BDI-Hauptgeschäftsführung.

Hatte Trump nicht schon einmal solche Sonderzölle eingeführt ?

Ja. Das war im Jahr 2018 in der ersten Amtszeit des Republikaners. Damals wurden Aufschläge in Höhe von 25 Prozent auf die Einfuhr von Stahlprodukten und zehn Prozent auf die Einfuhr von Aluminiumprodukten angeordnet. Insgesamt waren nach Berechnungen der EU damals jährliche europäische Stahl- und Aluminiumexporte im Wert von 6,4 Milliarden Euro betroffen. Laut Wirtschaftsvereinigung Stahl halbierten sich damals die EU-Exporte in Richtung USA.

Ein Stahlarbeiter steht am Hochofen von Thyssenkrupp Steel.

Und die deutsche Autoindustrie ?

Sie nennt die Ankündigungen „besorgniserregend“. Die Zölle würden zunächst die Produktion in den USA verteuren und somit zu zusätzlichen Kosten für die dortige Industrie führen, heißt es beim Verband der Automobilindustrie (VDA). Dies betreffe auch die deutsche Autoindustrie, die in den USA jährlich mehr als 900.000 Autos produziere. „Höhere Kosten in der Produktion könnten für die Verbraucherinnen und Verbraucher in der Folge zu höheren Preisen führen“, sagte ein Sprecher. Zusätzlich seien negative Auswirkungen auf die Industrie in Deutschland und Europa zu erwarten.

Auch der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) ist besorgt. Für Deutschland seien nach dem europäischen Binnenmarkt die USA ein

Wie reagierte die EU damals ?

Mit Vergeltungszöllen auf US-Produkte wie Jeans, Bourbon-Whiskey, Motorräder und Erdnussbutter. Trump hatte die Sonderzölle „mit nationalen Sicherheitsinteressen“ begründet. Die EU hielt das für unglaublich und ging davon aus, dass es darum ging, die US-Wirtschaft vor unerwünschter Konkurrenz zu schützen. Im Herbst 2021 einigte sich die EU mit der Regierung von Trumps Nachfolger Joe Biden auf ein Stillhalteabkommen, das noch bis zum 31. März läuft.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

	Deliv. Hero	26,65	+4,43
Utd. Internet NA	16,69	+3,92	
Kion Group	37,72	+3,68	
Puma	29,15	+2,93	
Siltronix NA	42,50	+2,86	
Jungheinrich	24,94	+2,63	
Fuchs Vz.	44,90	+2,37	
Hochtief	146,10	+2,31	
Knorr-Bremse	78,95	+2,20	
1&1	12,50	+2,12	



Verlierer

	Merck	134,95	-3,71
CompuGroup	22,10	-2,73	
Atoss Softw.	114,40	-1,89	
Hella	90,90	-1,73	
Qlagen NV	39,00	-1,65	
Schott Pharma	23,78	-1,16	
Formycon	52,20	-1,14	
Nagarro	88,00	-0,96	
Sartorius Vz.	249,90	-0,91	
Nordex	11,49	-0,86	
Infront	Stand: 10.02.		

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

IMMOBILIEN

Preise steigen – Kein neuer Boom

FRANKFURT/MAIN/DPA – Immobilienkäufer müssen wieder tiefer in die Tasche greifen, aus Sicht von Banken aber vorerst keine rasanten Preisanstiege fürchten. Im vierten Quartal 2024 waren Häuser und Wohnungen im Schnitt 2,1 Prozent teurer als im Vorjahreszeitraum, zeigen neue Zahlen des Verbands deutscher Pfandbriefbanken (VDP). Gemessen am dritten Quartal stiegen die Preise um 0,7 Prozent. „Die Immobilienpreise haben sich stabilisiert, aber ein neuer Boom wie in Zeiten der Niedrigzinsen ist nicht abzusehen“, sagte Hauptgeschäftsführer Jens Tolckmitt. „Dafür müssten die Zinsen deutlich sinken.“ Nach jahrelangem Boom haben sich Immobilien seit dem Höhepunkt 2022 spürbar verbilligt. Hauptgrund waren gestiegene Zinsen, die Kredite teurer machten.

KONSUM

Modehandel unter Druck



Konsumenten sind sparsam.

DPA-BILD: KAHNERT

KÖLN/DPA – Sparsame Kunden, steigende Kosten, Insolvenzen und wachsende Konkurrenz aus Asien: Die Modehändler in Deutschland schauen mit Sorge in die Zukunft. Die Branche sei unzufrieden, sagte der Präsident des Bundesverbandes des Deutschen Textil-, Schuh- und Lederwareneinzelhandels (BTE), Mark Rauschen. Wegen der schwierigen wirtschaftlichen Lage sei damit zu rechnen, dass in diesem Jahr noch mehr Händler unter Druck gerieten.

UNTERNEHMEN

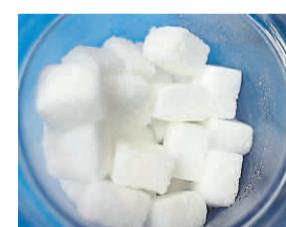
Internationaler KI-Gipfel in Paris

PARIS/DPA – Mehr als 60 namhafte europäische Unternehmen haben sich zu der „EU AI Champions Initiative“ zusammengetragen, um die Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz (AI) in Europa voranzubringen. Ziel der auf dem internationalen KI-Gipfel in Paris vorgestellten Initiative sei es, im Schulterschluss zwischen Konzernen und der Tech-Branche Europas volles Potenzial im KI-Bereich zu erschließen, hieß es zum Start.

Beteiligt sind anerkannte europäische Start-ups aus dem KI-Bereich wie Helsing, Mistral AI und Dataiku sowie große Unternehmen verschiedener Branchen wie Airbus, Dassault, Deutsche Bank, Lufthansa, Siemens und Volkswagen. Es gehe darum, angewandte KI in die industrielle Basis Europas zu integrieren.

LEBENSMITTEL

Zucker-Verbrauch gesunken



Der Zuckergehalt wird verringert.

DPA-BILD: SCHU

BONN/DPA – In Deutschland wird weniger Zucker konsumiert. Der durchschnittliche Verbrauch pro Person ist im Wirtschaftsjahr 2023/24 rechnerisch von 33,9 auf 30,4 Kilogramm zurückgegangen, wie das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) mitteilte. Die Zahlen beziehen sich auf in Deutschland hergestellten Zucker und auf einen rein rechnerischen Pro-Kopf-Verbrauch, sagte die Leiterin des Bundeszentrums für Ernährung, Barbara Kaiser.

ÖKONOMEN-UMFRAGE:

Jahrelang trübe Aussichten

MÜNCHEN/LUZERN/DPA – Ökonomen und Wirtschaftsfachleute nahezu weltweit sehen die Zukunftsaussichten der deutschen Wirtschaft für die nächsten Jahre trübe. Demnach dürfte das deutsche Wirtschaftswachstum nicht nur in diesem Jahr, sondern auch 2026 und 2027 unter dem Schnitt anderer Industrieländer liegen. Das Ifo-Institut und das Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik befragten für ihren vierteljährlichen „Economic Experts Survey“ im Dezember knapp 1.400 Volkswirte, Wissenschaftler und weitere Experten in 125 Ländern. In diesem Jahr erwarten die Teilnehmer ein Wachstum von 0,4 Prozent, niedriger als in allen anderen Industrieländern. Die Weltwirtschaft insgesamt könnte demnach um 2,9 Prozent zulegen.

ELEKTROINDUSTRIE

Dickes Minus bei Aufträgen

FRANKFURT/MAIN/DPA – Die deutsche Elektro- und Digitalindustrie hat das Jahr 2024 mit einem Auftragsminus abgeschlossen und erwartet weiterhin schwierige Geschäfte. Die Bestellungen blieben um 9,6 Prozent unter dem Wert von 2023, wie der Branchenverband ZVEI mitteilte. Im Dezember verbuchten die Unternehmen 19,5 Prozent weniger Aufträge als ein Jahr zuvor. Damit war der Rückgang etwa doppelt so hoch wie im Durchschnitt der vorherigen elf Monate. Sowohl im Dezember als auch im Gesamtjahr 2024 war das Minus bei den Inlandsbestellungen deutlich größer als bei den Orders aus dem Ausland. Aktuell klagen laut ZVEI 14 beziehungsweise zehn Prozent der Elektrounternehmen über Fachkräftemangel und Materialknappheit, aber 54 Prozent über Auftragsmangel.

MENSCHEN



BILD: PRINCESSAN SOFIA/KUNGL.

Die am Freitag geborene Tochter des schwedischen Prinzenpaars Sofia (40) und Prinz Carl Philip (45) heißt **Ines Marie Lilian Silvia**. Das geht aus einer Mitteilung des Hofes vom Montag hervor. Ihr Rufname wird demnach Ines und ihr Titel Herzogin von Västbotten. Die kleine Prinzessin hat drei große Brüder: die Prinzen Alexander (8), Gabriel (7) und Julian (3). Im Dezember hatte die damals noch schwangere Sofia in einem Interview der „Vogue Scandinavia“ gesagt, ihre vierte Schwangerschaft sei eine Überraschung gewesen. Sie freue sich aber über den „Bonus“, der unterwegs sei, sagte die Schwägerin von Kronprinzessin Victoria.



Kleiner Eisbär ist ein Junge

Gesund, munter und bärenstark: Das Karlsruher Eisbärenbaby ist ein Junge. Bei der Erstuntersuchung brachte der etwas über vier Monate alte Bär 9,6 Kilogramm auf die Waage, wie der Zoo Karlsruhe mitteilte. Er wehrte sich demnach nach Kräften, sodass er kaum zu halten war. Das sei ein Zeichen, dass der Eisbär in einem sehr guten körperlichen Zustand ist. Zootierarzt Lukas Reese (l.) untersuchte den Eisbären, der von Revierleiter Moritz Ehlers gehalten wurde. Bei der Erstuntersuchung wurden auch Fell und Tatzen kontrolliert sowie Herz und Lunge abgehört.

BILD: TIMO DEIBLE/ZOO KARLSRUHE/DPA

Gemordet und Baby geraubt

PROZESS Lebenslange Freiheitsstrafe für Ehepaar aus Nähe von Heidelberg

VON STEFANIE JÄRKEL

MANNHEIM – Ein Ehepaar ist wegen der Ermordung zweier Ukrainerinnen zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt worden. Das Landgericht Mannheim ging davon aus, dass die Eheleute das Baby eines der Opfer als das eigene ausgeben wollten – und stellte auch die besondere Schwere der Schuld fest. Damit ist eine vorzeitige Haftentlassung der beiden Deutschen nach 15 Jahren nahezu ausgeschlossen.

Das Gericht verurteilte die Angeklagten auch wegen der Entziehung Minderjähriger. Gegen das Urteil können noch Rechtsmittel eingelegt werden. Alle Seiten, auch die Verteidigung, hatten in ihren Plädoyers lebenslange Haft gefordert. Staatsanwaltschaft und Nebenklage forderten laut einem Gerichtssprecher zudem, die besondere Schwere der Schuld festzustellen.

Zum Auftakt des Verfahrens Anfang Januar hatten die beiden Angeklagten die Taten



Beim Prozessbeginn im Januar waren zunächst nur die Anwälte der Angeklagten erschienen.

DPA-BILD: ANSPACH

in Erklärungen gestanden, die von ihren Anwälten verlesen wurden. Darin äußerten beide auch Reue. Der Mann teilte demnach mit, die beiden Frauen mit einem Gummihammer erschlagen zu haben.

Motiv: Kinderwunsch

Die Frau und ihr Mann sollen laut Anklage die 27-Jährige und ihre 51-jährige Mutter getötet haben, um das damals fünf Wochen alte Baby der

Jüngeren als das eigene auszugeben. Am 7. März 2023 entdeckte ein Spaziergänger die Leiche der 27-Jährigen am Rheinufer, wie die Staatsanwaltschaft mitteilte. Am 13. März nahm die Polizei demnach das Paar fest, bei dem die Ermittler das Baby unversehrt fanden.

Das Motiv für die Tat war laut Staatsanwaltschaft, dass die mittlerweile 45-Jährige und ihr 43 Jahre alter Mann aus Sandhausen bei Heidelberg

seit längerem den unerfüllten Wunsch nach einer gemeinsamen Tochter gehabt hätten. Das Paar hat demnach insgesamt vier Kinder, darunter einen gemeinsamen Sohn.

Kontakt zu Ukrainerinnen

Spätestens im März 2023 habe das Ehepaar sich damit befasst, ein neugeborenes Mädchen zu entführen und als eigenes Kind auszugeben. Die Frau habe dann vermutlich Ende 2023 Kontakt zu ukrainischen Geflüchteten gesucht und sei einer Telegram-Gruppe zu deren Unterstützung beigetreten, teilte die Staatsanwaltschaft mit.

Dadurch habe sie die 27-Jährige kennengelernt, die dort nach Hilfe beim Übersetzen für die bevorstehende Geburt ihrer Tochter gesucht habe. Die Mutter, die Großmutter und das Baby waren zum Tatzeitpunkt in einer Flüchtlingsunterkunft in Wiesloch im Rhein-Neckar-Kreis untergebracht.

Studie: Kriege bereiten Jugendlichen größte Sorge

BERLIN/DPA – Auf der Liste der Sorgen, die Jugendliche in Deutschland umtreiben, stehen Kriege weiter ganz oben. Wie aus der in Berlin veröffentlichten Sinus-Jugendstudie hervorgeht, nannten 59 Prozent der Befragten im vergangenen Jahr Kriege als Thema, das ihnen Sorgen bereitet. Im Vorjahr hatte der Wert noch bei 53 Prozent gelegen – die Sorge vor Kriegen führt laut der Krankenkasse Barmer schon seit 2022 die Liste an.

Auf dem zweiten Platz rangiert die Sorge vor politischem Populismus und Extremismus – das gaben 42 Prozent der Befragten an. Ebenfalls 42 Prozent nannten die Umweltverschmutzung, 41 Prozent den Klimawandel. Einem Drittel macht die Migration Sorgen.

Für die repräsentative Jugendstudie hatte das Sinus-Institut im Auftrag der Krankenkasse Barmer von Mitte September 2024 bis Anfang Oktober 2024 2.000 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren befragt.

Trotz der Sorgen geben 79 Prozent der Befragten an, optimistisch auf die persönliche Zukunft zu blicken.

Patientin verletzt 14 Mitarbeiter mit Reizgas

CHEMNITZ/DPA – Eine renitente Patientin hat in der Notaufnahme des Klinikums Chemnitz 14 Mitarbeiter verletzt. Die 22-Jährige habe in eine Fachklinik verlegt werden sollen und daraufhin Reizgas gesprührt, informierte die Polizei.

Dabei wurden die Klinikbeschäftigte – neun Frauen und fünf Männer – leicht verletzt. Es gelang ihnen dennoch, die Frau bis zum Eintreffen der Polizei festzuhalten. Gegen sie werde nun wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung ermittelt, hieß es.

Kreuzfahrtschiff meidet Santorini

KATASTROPHEN-GEFAHR „Viking Star“ hätte die diesjährige Saison eröffnen sollen

VON ALEXIA ANGELOPOULOU UND TAKIS TSAFOS



Das fast 230 Meter lange Kreuzfahrtschiff „Viking Star“ der Reederei Viking Ocean Cruises

DPA-ARCHIVBILD: BüTTNER

sen, dass die diesjährige Kreuzfahrt-Saison für Santorini eröffnet. Vor allem in den Sommermonaten erstürmen Kreuzfahrtsgäste das Eiland, ein Rekord wurde vergangen August mit mehr

als 15.500 Menschen binnen eines Tages verzeichnet. Die Inselgemeinde will wegen der hohen Zahlen eine Begrenzung von 8.000 Kreuzfahrttouristen pro Tag durchsetzen. Nun aber könnte es sein,

dass vorerst gar keine Kreuzfahrtschiffe einlaufen – denn noch bebt die Erde weiterhin mehrmals in der Stunde und mit Spitzen der Stärke 5. Wann und wie das Phänomen endet, können Seismologen und Geologen nicht vorhersagen. Und es könnte doch noch ein größeres Beben geben, heißt es immer wieder seitens der Experten.

Diese Woche bleiben die Schulen auf Santorini und den benachbarten Eilanden Ios, Anafi und Amorgos nach Beschluss der Regierung geschlossen.

Der größte Teil der Bevölkerung – vor allem Frauen, Kinder und ältere Menschen – hat die Insel verlassen und sich auf dem Festland in Sicherheit gebracht.



DPA-BILD: RTL

Model **Lilly Becker** (48) hat das RTL-Dschungelcamp gewonnen. Die Niederländerin sicherte sich die Dschungelkrone, die sich die Siegerin von „Ich bin ein Star – Holt mich hier raus!“ aufsetzen dürfen. Nachdem ihr das Moderatoren-Duo Sonja Zietlow und Jan Köppen das Votum der Zuschauer präsentierte hatte, weinte Becker Freudentränen und schlug die Hände vor das Gesicht. Im Dschungel hatte sich Sharley „Lilly“ Becker als sehr widerstandsfähig, ehrgeizig, aber auch feinfühlig gezeigt. Das Model war einst mit Tennis-Legende Boris Becker verheiratet gewesen. Der zweite Platz ging an Schauspieler Pierre Saoussi-Bliss („Der Alte“, 62).

Neuer Höchstwert bei Einwohnerzahl

STATISTIK 14.519 Personen mit Hauptwohnsitz in Gemeinde Saterland gemeldet – Rückgang bei Geburten und Trauungen

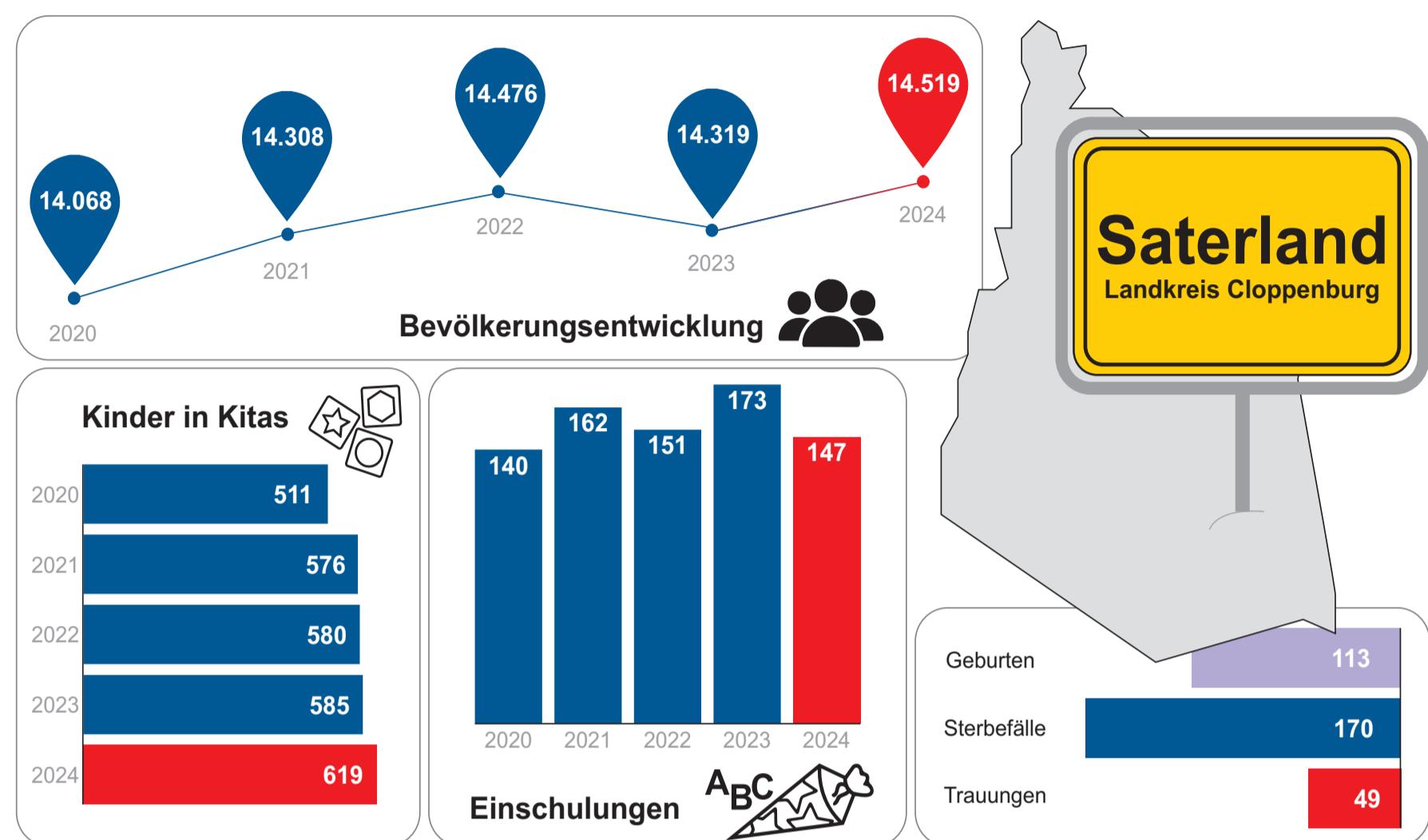
von Renke Hemken-Wulf

SATERLAND – Nach einem leichten Rückgang im Jahr 2023 verzeichnet die Gemeinde Saterland wieder einen Anstieg bei der Einwohnerzahl – und damit verbunden einen neuen Höchstwert. 14.519 Personen waren zum Stichtag 31. Dezember 2024 mit Hauptwohnsitz im Saterland gemeldet, wie die Gemeindeverwaltung auf Nachfrage mitteilt. Das sind 200 Personen mehr als Ende 2023 und 43 mehr im Vergleich zum Höchstwert im Jahr 2022. Die Zahl der Nebenwohnsitze ist auf 282 gestiegen im Vergleich zu 2023 (195), liegt aber noch leicht unter dem Wert von 2022 (289).

Die 14.519 Einwohner verteilen sich wie folgt auf die vier Gemeindeteile: Der größte Ort ist weiterhin Ramsloh mit nun 5391 Einwohnern, danach folgen Strücklingen mit 3510 und Sedelsberg mit 3045. Der Gemeindeteil mit den wenigen Einwohnern bleibt Scharrel mit 2573 Einwohnern.

GEBURDEN, TRAUUNGEN, STERBEFÄLLE

Erneut gesunken ist die Zahl der Trauungen. 49 Paare gaben sich 2024 im Saterland das Ja-Wort, 2023 waren es 50 Paare gewesen. Das war bereits der niedrigste Wert der vergangenen sechs Jahre. In dieser Zeit lag der Wert immer bei 55 oder höher. Leicht zurückgegangen ist auch die Zahl der Geburten. 113 Saterländerinnen und Saterländer erblickten im vergangenen Jahr das Licht der Welt. 2023 waren es 115 gewesen. In den



Jahren 2020 (148), 2021 (153) und 2022 (142) lag die Anzahl der Geburten deutlich höher. Gesunken ist auch die Zahl der Sterbefälle. 170 wurden 2024 registriert. 2023 hatte die Anzahl mit 192 noch den höchsten Wert im Vergleich der vergangenen Jahre gehabt.

KINDER IN KITAS

Die Marke von 600 hat derweil die Zahl der Kinder in

den Kindertagesstätten im Saterland überschritten. Insgesamt werden 619 Jungen und Mädchen in den kommunalen, kirchlichen und privaten Kitas betreut, davon 532 Kinder im Ü3-Bereich (Kindergarten) und 87 Kinder im Ü3-Bereich (Krippe). Das ist ein deutliches Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahr. Blickt man auf das Jahr 2020 zurück werden jetzt 108 Kinder mehr in den Kitas im Saterland betreut. Darüber hinaus werden

zurzeit 61 Kinder über die Kindertagespflege betreut.

SCHÜLERZAHLEN

Leicht gesunken ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler an den Grundschulen im Saterland. In den vier Bildungseinrichtungen werden 629 Jungen und Mädchen unterrichtet (Vorjahr 638). Zurückgegangen ist auch die Zahl der Einschulungen. 147 Jungen und Mädchen besu-

chen seit Sommer die Grundschulen im Saterland. 2023 waren noch 173 Kinder eingeschult worden, ein Höchstwert im Fünf-Jahres-Vergleich. Die meisten Jungen und Mädchen wurden in der Grundschule in Ramsloh (60 Schüler) eingeschult, gefolgt von der Astrid-Lindgren-Grundschule Sedelsberg (30), der Marienschule Strücklingen (29) und der Litje-Skoule Skädel in Scharrel (28).

Unter den Wert von 700 ist

die Anzahl der Schülerinnen und Schüler an der Haupt- und Realschule Saterland gefallen. Dort werden zurzeit 678 Jugendliche in 31 Klassen unterrichtet. 2023 waren es noch 718 gewesen und 2022 717. Erneut zugenommen hat dagegen die Zahl der Jugendlichen, die das Laurentius-Siegener-Gymnasium (LSG) in Ramsloh besuchen. Waren es Ende 2023 437 Schülerinnen und Schüler, so sind es nun 457.

Brückenarbeiten an Bundesstraße 72 bei Ramsloh

VERKEHRS Halbseitige Sperrung – Auch Fordeweg betroffen – Arbeiten bis Mai

RAMSLOH/RHW – Autofahrer müssen sich in den nächsten Monaten auf Verkehrsbeeinträchtigungen auf der Bundesstraße 72 im Saterland einstellen. Seit diesem Montag, 10. Februar, wird die Brücke der B 72 über den Fordeweg in

Ramsloh instandgesetzt. Das teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Geschäftsbereich Lingen am Montag mit.

Erneuert wird die Abdichtung (Kappen). Ebenfalls wird

ein neuer Fahrbahnbelag aufgebracht. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Anfang Mai andauern, teilt die Landesbehörde weiter mit. Für diesen Zeitraum wird auf dem Abschnitt der Bundesstraße im Baustellenbereich eine

halbseitige Verkehrsführung mit Ampelanlage eingerichtet. Betroffen von den Arbeiten an der B 72 ist auch der Fordeweg, der unter der Brücke verläuft. Dieser müsse aus Gründen der Verkehrssicherheit bis voraussichtlich Mitte April

voll gesperrt werden, erklärt die Landesbehörde. Eine Umleitung sei eingerichtet worden. Sie führt über die Erlenstraße, Moorgutstraße, Raiffeisenstraße, Hauptstraße zurück zum Fordeweg.

Wie die Landesbehörde

mitteilt, sei die Brücke an der B 72 im vergangenen Jahr turnusgemäß überprüft worden. Dabei wurde festgestellt, dass die Abdichtung erneuert werden muss. Die Kosten werden nach Behördenangaben auf rund 400.000 Euro beziffert.

Buntes Programm zum Karneval in Sedelsberg

FREIZEIT CCS lädt zu Galaabend, Senioren- und Kinderkarneval ein – Feier an drei Tagen

von Hans Passmann

SEDELSBERG – Karneval ist auch in Sedelsberg ein alljährlicher Ausnahmezustand. So freuen sich die Mitglieder des Carneval-Club Sedelsberg (CCS) schon auf die närrischen Tage zum Monatswechsel. Es soll wieder ausgiebig gefeiert werden. „Unsere Vorfreude ist groß und wir haben wieder ein tolles Programm vorbereitet. Das närrische Treiben in Sedelsberg kann beginnen“, sagt Nils Tapken vom Vorstand.

Büttenreden, Gesang, Show und Tanz

Es gibt zahlreiche Büttenre-



Beim Karneval des CCS in Sedelsberg soll, insbesondere beim Galaabend, wieder ausgiebig gefeiert werden.

den, viel Gesang, Show und Tanz auf der Bühne im Canisiushaus Sedelsberg. Auch der Elferrat wird wieder seinen Platz einnehmen. Mit dabei sein werden wird auch die Truppe „De Heuners“, die das Sedelsberger Narrenvolk immer wieder begeistert. Auch die Tanzgarde wird wieder auf der großen Galasitzung auftreten.

Seniorenkarneval

Los geht es in Sedelsberg am Freitag, 28. Februar, um 14.30 mit dem Seniorenkarneval bei Kaffee, Tee und Kuchen und einer eigenen Tombola.

Die große Galasitzung startet dann am Samstag, 1. März,

um 19.11 Uhr mit vielen Höhepunkten. Den Schlusspunkt setzt am Sonntag, 2. März, der große Kinderkarneval mit Wahl des Kinderprinzenpaars, Ballon-Künstlerin und vielem mehr. Hier beginnt das närrische Treiben um 14.11 Uhr.

■ Karten gibt es im Vorverkauf für die Galasitzung und für den Seniorenkarneval an den Montagen, 10., 17. und 24. Februar, jeweils in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Schützenhof. Auch bei Nils Tapken (Tel. 0176/39531334) und Andreas Herbers (Tel. 0172/4270686) können Karten vorbestellt und bezahlt werden.

BILD: HANS PASSMANN

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösle/Friesoythe/Saterland
Apotheke-Rostrup, Elmendorfer Straße 20a, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/7878

ÄRZTE

Barßel/Bösle/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte), St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
15 bis 18 Uhr, DRK-Kleiderladen: geöffnet
Saterland
14 bis 16.30 Uhr: „Mobiler Einkaufswagen“ nach Ramsloh, Anmeldung bis montags 17 Uhr bei Rosa Strohsnieder, Tel. 04498/658; Veranstalter: Malteser Hilfsdienst und Seniorenbirat Saterland
Sedelsberg
17 bis 18 Uhr, Schützenhalle am Moorgutweg: Übungsschießen für Kinder und Jugendliche, Jugendabteilung des Schützenvereins Sedelsberg

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 6 bis 8, 15 bis 21 Uhr (20 bis 20.20 Uhr Wassergymnastik)

BUCHEREIEN

Ramsloh
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN BÖSEL

VERANSTALTUNGEN

Bösle
15 Uhr, Begegnungszentrum: Singen für jedermann
17 bis 21 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
19.30 Uhr, Begegnungszentrum: Treffen, Anonyme Alkoholiker (AA) und Angehörigengruppe (Al-Anon)
20 Uhr, Gaststätte Bley: Chorprobe, Gemischter Chor Bösle

BÄDER

Bösle
6 bis 7.30 Uhr Frühschwimmen, 15 bis 22 Uhr Rheumaliga

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

FAMILIENCHRONIK

MARLENE SCHRADER, geb. Lammers (81). Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Dienstag, 11. Februar, 14 Uhr, von der evangelischen Kirche Friesoythe aus.

LEUTE VON HEUTE



Ehrungen auf Sportlerball

Zusammen mit umliegenden Gastvereinen hat der FC Sedelsberg seinen Sportlerball im Canisiushaus gefeiert. Nach den ersten Tänzen kündigte der 1. Vorsitzende Peter

Lindemann eine Ehrung an. Die Damenmannschaft des FCS hatte in der Saison 2023/2024 die Meisterschaft in der Kreisklasse Nord errungen. Hierfür erhielt jedes

Meistermannschaftsmitglied eine Trophäe vom Vorstand überreicht. Spannend wurde es, als Lindemann die „Sportlerin des Jahres“ verkündete. Die Wahl fiel auf Sonja Focken.

Umarmungen und Glückwünsche nahm Sonja Focken von fast allen Ballgästen entgegen. Der Ehrentanz mit Ehemann Manfred durfte natürlich nicht fehlen. BILD: FC SEDELSBERG



Seit 65 Jahren Priester

Pfarrer em. Herbert Graf von Merveldt (rechts) hat jetzt sein Eisernes Priesterjubiläum (65 Jahre Priester des Bistums Münster) in Friesoythe begangen. Mit einer Vielzahl von Gästen feierte der Jubilar aus diesem Anlass in der Kapelle des St.-Elisabeth-Hauses einen Dankgottesdienst. Graf von Merveldt wurde am 4. Juni 1933 in Füchtel geboren. Am 2. Februar 1960 wurde Diakon Graf von Merveldt zusammen mit 25 weiteren Diakonen im Hohen Dom zu Münster von Bischof Michael Keller zum Priester geweiht. Er war Kaplan in Delmenhorst St. Christophorus (1960-64), Pfarrvikar in Sande und Seelsorger für den Bezirk Schortens

(1964-71), Rektor in St. Marien Friesoythe (1971-76), Pfarrer in Westerstede und Pfarrverwalter in Apen/Augustfehn (1976-90), Pfarrer in Varel St. Bonifatius (1990-2002) und zusätzlich Rektorsverwalter in Jade Heilig-Kreuz (1995-2002) und Pfarrverwalter in Bockhorn St. Marien im Hilgenholt (1997-2002). Seit 2002 ist er Emeritus in der Pfarrei St. Marien Friesoythe. Im Namen der Pfarrgemeinde St. Marien gratulierte Pfarrer Christoph Winkelker (links) dem Jubilar und dankte ihm für seinen Dienst. Bis heute feiert Graf von Merveldt noch regelmäßig Gottesdienste im St.-Elisabeth-Haus, in dem er seinen Lebensabend verbringt. BILD: PFARRGEMEINDE



Spende für Sanierung des Pfarrheims

Einen Scheck über 5630 Euro konnten jetzt Geschäftsstellenleiter Tammo Klöver und Maria Stolle, Marketingabteilung der Volksbank eG Barßel-Bösle-Friesoythe, an Maria Reiners, Vorsitzende des Vereins „Use Dörp Neuscharrer“, überreichen. 61 Unterstützer hatten insgesamt 3260 Euro gesammelt. Mit einer Spende in Höhe von 2370 Euro unterstützt die Bank über die Crowdfunding Plattform „Viele schaffen mehr“ die Sanierung des ehemaligen Pfarrheimes. Das Pfarrheim St. Ludger Neuscharrer wurde von der Kirchengemeinde St. Marien Friesoythe an den neu gegründeten Verein „Use Dörp Neuscharrer“ verkauft. Dieser hat nun die Aufgabe, das sanie-

rungsbedürftige Haus instand zu setzen und zu halten. Das Pfarrheim ist der Treffpunkt für viele Vereine. Unter anderem proben hier die Chöre und der Musikverein. Die kfd, der HGV und die Messerdiner möchten weiterhin hier ihre Gruppen- und Übungsstunden ableisten. Oberstes Ziel beim Erhalt des Hauses und der Umfunktionierung in ein selbstständig geführtes „Dörphus“ ist die Förderung der Gemeinschaft aller Altersgruppen sowie die Förderung des sozialen Zusammenhaltes. Auf dem Foto (von links): Tammo Klöver, Annegret Ewen, Maria Reiners und Stefan Fuhrer (stellvertretender Bürgermeister und Ortsvorsteher Neuscharrer). BILD: ANNI KNIPPER

TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

Friesoythe
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center

8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet

9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, Skf-Laden: geöffnet

10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich: geöffnet

15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“: geöffnet

19.30 Uhr, Hotel Landhaus Pollmeyer: Mitgliederversammlung, Beratungsring Friesoythe

20 Uhr, Kulturzentrum „Alte Wassermühle“: Oper an der Leine - UFA-Revue „Weil ich so stürmisch

und so leidenschaftlich bin“, Veranstalter: Kulturreis Friesoythe

BÄDER

Friesoythe
Aquaferum: 6 bis 18, 14 bis 22 Uhr

BILDUNG

Friesoythe
Bildungswerk: 9 bis 13 Uhr

BÜCHEREIEN

Friesoythe
Kath. Bücherei St. Marien: 15 bis 17.30 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

Barßel

8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922

15 bis 18 Uhr, Barßeler Skf-Laden: geöffnet

15 bis 20 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205

16 bis 17 Uhr, Soesteschule: Carla-Lebensmittelausgabe

19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Kreuzbundgruppe St. Cosmas und Damian

19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Selbsthilfegruppe Depressionen Barßel

20.15 Uhr, „Tanger Dörphus“: Chorprobe, Chor Color Barßel

Elisabethfehn

Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

18 Uhr, Papst-Johannes-Haus:

Porbe, Singkreis Elisabethfehn

Tange

20 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Up Amts-wegen, plattdeutsches Theater

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 6 bis 7.30, 15.30 bis 21.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

MUSEEN

Elisabethfehn

Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

18 Uhr, Papst-Johannes-Haus:

KURZ NOTIERT

Mitglieder geehrt

KELLERHÖHE – Der Schützenmusikzug Hoheging-Kellerhöhe-Bürgermoor hat langjährige Mitglieder geehrt: Petra Hüttmann für 35 Jahre und Markus Alterbaum für 25 Jahre. Die Generalversammlung bestätigte Rainer Möller im Amt des Vorsitzenden. Darüber hinaus wurde Petra Hüttmann als „Musikerin des Jahres“ ausgezeichnet.

Fahrzeuge kollidieren

BARßEL – Zu einem Unfall ist es am Samstag gegen 14.30 Uhr auf der Loher Straße in Barßel gekommen. Laut Polizei wollte ein 29-jähriger Garreler mit einem Trecker und zwei Anhängern nach links auf ein Grundstück abbiegen und erkannte nicht, dass sich bereits ein 19-jähriger Friesoyther mit seinem Pkw im Überholvorgang befand. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem einer der Anhänger umstürzte. Beide Unfallbeteiligten, sowie ein 19-jähriger Mitfahrer im Pkw blieben glücklicherweise unverletzt.

Nachmittag für Ältere

RAMSLOH – Das Seniorenteam aus Ramsloh richtet wieder einen Seniorennachmittag 60+ am Donnerstag, 13. Februar, aus. Beginn ist um 14.30 Uhr im Pfarrheim Ramsloh mit Kaffee, Kuchen, Spiel und Spaß.

Zum Ecopark

FRIESOYTHE – Die Senioren Union Friesoythe lädt alle Interessierte ein, an einer Besichtigungstour durch den Ecopark in Emstek und an der Betriebsbesichtigung der Whiskybrennerei „The Lübbehusen“ teilzunehmen. Die Fahrt findet statt am Dienstag, 25. Februar. Abfahrt mit einem Reisebus ist um 14 Uhr beim Edeka-Parkplatz in Friesoythe. Anmeldungen werden bis zum 20. Februar von Gerda Elsen-Dieckmann (unter Telefon 0170/2732777 oder per E-Mail an gerda.elsen.dieckmann@gmail.com) oder von Gerd Dumstorff (Tel. 0178/3573901 oder E-Mail: gerhard.dumstorff@ewetel.net) entgegengenommen. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person.

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Bösle, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe:
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert (sze) 04491/988 2902,
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@nwzmedien.de

Redaktionsleitung

Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901

Friesoythe/Bösle/Barßel/Saterland
Tanja Mikułski (mk) 04491/9988 2902
Heiner Elsen (els) 04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (hw) 04491/9988 2913
Eva Dahlmann-Aulike (eda) 04491/9988 2913

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (stt) 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@nwzmedien.de

Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenenteil)

Kundenservice
Abonnement 04491/9988 3333
Anzeigen 04491/9988 4444

Bezugspreis

So will er die Herausforderungen angehen

BUNDESTAGSWAHL Paul Lanwer (FDP) aus Elisabethfehn ist Direktkandidat im Wahlkreis 32 Cloppenburg/Vechta

VON CARSTEN BICKSCHLAG

Wer wird den Wahlkreis 32 (Landkreise Cloppenburg und Vechta) künftig als Direktkandidat im neuen Deutschen Bundestag vertreten? Die Entscheidung fällt bei der Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar. Im Vorfeld haben wir alle Wahlkreis-Direktkandidaten zu verschiedenen Themenkomplexen befragt. Heute: Paul Lanwer (FDP), 22 Jahre alt, aus Elisabethfehn, Studium der Politikwissenschaft

Welche Vorschläge haben Sie, um die Gesundheitsversorgung auch zukünftig zu sichern?

Lanwer: Die Gesundheitsversorgung muss überall sicher gestellt sein – besonders auch bei uns im ländlichen Raum. Ich verstehe die Sorgen vieler Menschen in unserem Wahlkreis, vor allem älterer Bürgerinnen und Bürger, die auf eine nahegelegene medizinische Betreuung angewiesen sind. Damit Krankenhäuser wirtschaftlich stabil arbeiten können, setzen wir Freie Demokraten auf gezielte Spezialisierung, den Abbau von Doppelstrukturen und eine bessere Vernetzung zwischen ambulanter und stationärer Versorgung. Bürokratie wollen wir reduzieren, digitale Möglichkeiten ausbauen und die Gesundheitsberufe durch faire Vergütung und weniger Budgetierungzwang attraktiver gestalten. Durch eine stärkere Zusammenarbeit von Kliniken, Hausärzten und Rettungsdiensten stellen wir sicher, dass niemand lange Wege zurücklegen muss, um eine gute medizinische Versorgung zu erhalten. Unser Ziel ist eine zuverlässige und zukunftssichere Gesundheitsversorgung, auf die sich jeder in unserem Wahlkreis verlassen kann.

Wie muss die Migrationspolitik geändert werden?

Lanwer: Deutschland braucht eine Migrationspolitik, die steuert und ordnet. Wir Freie Demokraten setzen uns für eine klare Trennung zwischen Arbeitsmigration und Asyl ein. Wer hier arbeitet und sich integriert, soll Chancen bekommen. Wer keinen Schutzanspruch hat oder unsere Regeln missachtet, muss konsequent zurückgeführt werden.

Fehlanreize im Sozialsystem wollen wir abbauen, Verfahren



Paul Lanwer (FDP) möchte als Direktkandidat in den Deutschen Bundestag einziehen.

BILD: RAPHAEL WEDEMAYER

beschleunigen und GEAS rasch umsetzen, um endlich Kontrolle an den EU-Außenrändern zu gewährleisten. Doch statt entschlossen zu handeln, hat die demokratische Mitte es versäumt, eine gemeinsame Lösung zu finden. Das schadet der Glaubwürdigkeit und stärkt die Feinde der Demokratie und Weltopenheit. Wir brauchen eine Politik, die Recht durchsetzt, illegale Migration eindämmt und legale Wege klar regelt – mit Verstand und Konsequenz. Die Ordnung der Migration ist eine Aufgabe der demokratischen Mitte – und sie duldet keinen weiteren Stillstand.

Mit welchen Maßnahmen wollen Sie die schwächelnde Wirtschaft ankurbeln?

Lanwer: Deutschland braucht die Wachstumswende – jetzt. Wenn wir nicht handeln, könnte meine Generation die erste sein, der es nicht besser geht als ihren Eltern. Ohne wirtschaftlichen Wohlstand

gibt es keine sicheren Jobs, keine Ausbildungsplätze und keine Aufstiegschancen. Wer arbeiten und aufsteigen will, braucht ein Umfeld, das Leistung belohnt, statt sie zu behindern. Jeder Mittelständler, mit dem ich spreche, klagt über Bürokratie. Seit 20 Jahren verspricht die Politik Entlastung – doch geschehen ist wenig. Dieser Stillstand bremst Unternehmertum und Wohlstand. Wir Freie Demokraten setzen auf radikalen Bürokratieabbau: ein Moratorium für neue Vorschriften, schnellere Genehmigungen und eine schlankere Verwaltung. Steuern und Abgaben müssen sinken. Wir wollen den „Mittelstandsbauch“ in der Einkommensteuer abschaffen, den Solidaritätszuschlag streichen und die Unternehmenssteuer senken. Energiepreise drücken wir durch eine niedrigere Stromsteuer.

Wie wollen Sie den Herausforderungen des von Menschen verursachten Klimawandels begegnen?

Lanwer: Der Klimawandel ist eine Überlebensfrage – wir müssen handeln. Als junger Mensch liegt mir Klimaschutz besonders am Herzen. Doch er muss wirksam sein und wirtschaftlich tragfähig, damit er weltweit Nachahmer findet. Nur wenn Klimaschutz Wachstum und Innovation ermöglicht, wird er zum Exportschlager. Wir Freie Demokraten setzen auf den Zertifikatehandel – das effektivste Klimaschutzinstrument. Es setzt einen CO₂-Limit und macht Emissionen teurer, sodass klimafreundliche Technologien wettbewerbsfähiger werden. Der Emissionshandel muss ausgeweitet werden, um global wirksam zu sein. Damit Klimaschutz sozial bleibt, fordern wir eine Klimadividende: Alle Einnahmen aus dem Zertifikatehandel werden pro Kopf an die Bürger zurückgezahlt. Der Auszahlungsmechanismus wurde unter Finanzminister Christian Lindner im BMF entwickelt – und wir

müssen ihn jetzt umsetzen.

gen muss.

Sind Sie für die Wiedereinführung der ausgesetzten Wehrpflicht?

Lanwer: Wir brauchen eine Bundeswehr, die attraktiv ist und junge Menschen überzeugt. Wer unser Land verteidigen will, soll dies aus Überzeugung tun. Der russische Angriff auf die Ukraine hat gezeigt, dass wir unsere Verteidigungsfähigkeit neu denken müssen. Doch statt alte Rezepte wiederzubeleben, brauchen wir mutige Reformen. Eine moderne, gut ausgestattete und professionelle Freiwilligenarmee ist der beste Weg, um Deutschland zu schützen. Statt Zwang setzen wir auf bessere Bezahlung, moderne Ausrüstung und klare Karriereperspektiven. Die Kontingentmusterung, die alle jungen Menschen erfasst, ermöglicht es der Bundeswehr, gezielt Freiwillige zu gewinnen. Wer Deutschland schützen will, verdient Anerkennung, Respekt und bestmögliche Bedingungen, nicht eine Dienstpflicht gegen seinen Willen.

Wie kann man das Rentensystem für die nächste Generation auf soziale und gerechte Art organisieren?

Lanwer: Das Rentensystem steht vor einer gewaltigen Herausforderung. Schon heute fließen rund 100 Milliarden Euro jährlich aus dem Bundeshaushalt in die Rentenkasse – Tendenz steigend. Doch in einer älter werdenden Gesellschaft wird das Umlagesystem nicht mehr ausreichen. Wer jung ist, spürt das bereits: Hohe Beiträge, unsichere Perspektiven. Deshalb brauchen wir endlich die Aktienrente. Investitionen in breit gestreute ETFs sorgen für langfristige Stabilität, denn sie sind krisensicher und weltweit diversifiziert. Historische Daten zeigen: Wer über Jahrzehnte in den globalen Aktienmarkt investiert, erzielt stabile Renditen. Das sichert Renten, ohne immer höhere Beiträge zu verlangen. Das ist eine Frage der Generationengerechtigkeit. Man muss kein Mathegenie sein, um zu erkennen: Ohne Reformen stehen wir vor einem Scherbenhaufen. Es geht darum, dass auch die nächste Generation eine sichere und verlässliche Altersvorsorge hat – und nicht die Last der Fehler von heute tra-

Muss sich aus Ihrer Sicht etwas an der intensiven Landwirtschaft im Oldenburger Münsterland ändern?

Lanwer: Die Landwirtschaft ist das Rückgrat unserer Region. Doch immer mehr junge Landwirte fragen sich, ob es sich für sie noch lohnt, den Hof zu übernehmen. Hohe Auflagen, Bürokratie und unsichere Rahmenbedingungen nehmen ihnen die Planungssicherheit. Wir Freie Demokraten setzen uns für verlässliche Rahmenbedingungen ein. Bauern sollten nicht im Büro sitzen, sondern auf dem Acker und im Stall arbeiten können. Deshalb wollen wir unnötige Vorschriften abbauen und Genehmigungsprozesse beschleunigen. Flächenstilllegungen lehnen wir ab – stattdessen setzen wir auf moderne Technologien wie Präzisionslandwirtschaft, um Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit zu vereinen. Unsere Landwirte brauchen Verlässlichkeit. Nur mit langfristiger Planungssicherheit, weniger Bürokratie und echten wirtschaftlichen Perspektiven bleibt die Landwirtschaft ein starker Teil unserer Region.

Die Kommunen im Oldenburger Münsterland klagen über immer mehr Aufgaben, die sie von Bund und Land übernehmen müssen: Wie wollen Sie die dadurch entstehende finanzielle Belastung reduzieren?

Lanwer: Unsere Kommunen übernehmen immer mehr Aufgaben von Bund und Ländern, doch die finanziellen Mittel wachsen nicht mit. Das darf nicht so weitergehen. Wir Freie Demokraten wollen klare Zuständigkeiten und eine bessere Finanzierung. Der Staat muss sich auf seine Kernaufgaben konzentrieren, statt immer neue Vorschriften und Bürokratie aufzubauen. Wir fordern eine Generalinventur der föderalen Aufgabenverteilung, um Doppelstrukturen zu vermeiden und Kommunen finanziell zu entlasten. Zudem muss das Steueraufkommen so verteilt werden, dass Kommunen langfristig handlungsfähig bleiben. Unsere Kommunen brauchen weniger Bürokratie, mehr Entscheidungsfreiheit und eine faire Finanzierung, damit sie ihre Aufgaben erfüllen können.



NWZ
Online

NWZonline.de/app

Individualisierte, aktuelle Nachrichten, Nordwest TREUEWELT und Kundenkonto in nur einer App.

Nordwest TREUEWELT

Ein Abo – viele Vorteile!

In der Nordwest TREUEWELT bieten wir Ihnen zahlreiche weitere Vorteile Ihres Abonnements.

Profitieren Sie von Rabatten, exklusiven Gewinnspielen, individuellen Sonderaktionen u.v.m.

Die Nordwest TREUEWELT ist ein Gemeinschaftsangebot der Nordwest Zeitung, der Emder Zeitung, des Anzeigers für Harlingerland, des Jeverschen Wochenblatt und der Wilhelmshavener Zeitung.



In beeindruckender Qualität vor nächster Stufe

JUGEND MUSIZIERT Im Alten Oldenburger Landtag zeigen junge Preisträger des 62. Regionalwettbewerbs ihr Können

VON VOLKMAR STICKAN

IM NORDWESTEN – Das war schon äußerst beeindruckend, was da von den jugendlichen Musikerinnen und Musikern am vergangenen Sonntag in den beiden Preisträgerkonzerten im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ zu hören war. In einem äußerst kurzweiligen Programm im ehemaligen Oldenburger Landtag hatten die Mitwirkenden hier noch einmal die Möglichkeit, sich mit einem Satz aus ihrem Wettbewerbsprogramm öffentlich vorzustellen. Und da es gab einiges zu bewundern!

Großartige Darbietung

Da sind zum einen die Alterjüngsten, wie die Geschwister Gabriel und Aurelia Ramke, die uns mit Trompete und Klavier zu „Pumuckls Autofahrt“ einladen oder Rebecca Maria Birk, die auf ihrer Geige Gretschchaninows „Spaßvogel“ erklingen lässt – zum anderen sind es die schon etwas Älteren, die besonders in den drei Sätzen aus den Hindemith-Sonaten (Amaia Palet Sabater, Oboe; Helene-Amalia During, Horn; Carl Rabbels, Posaune) mit großem musikalischen Ausdruck und kammermusikalischem Miteinander überzeugen.

Und es gehört auch schon eine Menge Mut dazu, sich ganz allein auf die Bühne zu stellen und ein Lied von Maria Cyprus zu singen (Hanna Spannbauer) oder ein rhythmisch und dynamisch sehr überzeugendes Schlagzeug solo zu spielen, so wie Thaddäus Asche.

Louisa Maria Kleffner, die das Vormittagskonzert mit einer schmissigen Polonaise



Ausgezeichnet wurden die jungen Musikerinnen und Musiker im Anschluss des Preisträgerkonzertes.

BILD: SASCHA STÜBER



Luden ein zu „Pumuckls Autofahrt“: die Geschwister Gabriel und Aurelia Ramke

BILD: SASCHA STÜBER



Lieferte ein überzeugendes Schlagzeugsolo: Thaddäus Asche

BILD: SASCHA STÜBER

auf ihrer Geige eröffnet, zeigt mal gleich an, wie großartig der Ausbildungsstand bei den Violinen ist, und Mattea Johanna Freundt tut es ihr mit einem rhythmisch anspruchs-

vollen Säbeltanz auf dem Cello gleich. Von einigen hätte man gern noch etwas mehr gehört. So wie etwa von der Kontrabassistin Helene Drewald, die mit einer sehr reif und aus-

drucksstark gespielten –, aber leider auch sehr kurzen Toccata glänzt.

Erfreulich ist, dass man bei allen Teilnehmenden dieses Preisträgerkonzertes bereits

einen großen persönlichen musikalischen Ausdruck über das rein Instrumentale hinaus verspürt. Wie etwa bei dem Gitarrenduo (Robin Mörchner, Maria Vespa Burkhardt), das in

ruhige und introvertierte Gefilde entführt oder bei den beiden Querflötistinnen (Barbara Kölbling, Melina Schubmann), die mit feinsten Dynamik und klarem Ton überzeugen. Und natürlich darf man auch die Klavierpartner und -partnerinnen, die gerade in den Duos diesen großen musikalischen Ausdruck mitgestalten und mittragen, nicht vergessen.

Größere Besetzungen

In dem Nachmittagskonzert, das mit Brahms beginnt und endet, kommen dann auch die größeren Besetzungen noch einmal zum Einsatz. Das Blockflötentrio (Julie Teusner, Tomma Feenders, Livia Helene Kähler) gibt einen Einblick in sein Barockrepertoire, die große Besetzung aus Klavier, Oboe, Klarinette, Fagott und Horn spielt eine Bearbeitung des „Intermezzo“ aus Brahms' Klavierquartett Nr. 1 und Helene-Amalia During, Mia Mammen und Quinn Hendrik Kowars beenden das Konzert mit einem wunderbar gespielten Satz aus dem Trio für Horn, Violine und Klavier von Johannes Brahms.

Gegen Ende der beiden Konzerte überreicht Andrea Palet-Sabater die Urkunden an die Preisträger dieses Regionalwettbewerbes. Für ihren Einsatz bei der Organisation und Vorbereitung von Jugend musiziert, von den Preisträgerkonzerten und dem noch ausstehenden Landeswettbewerb in Oldenburg hätte sie auch eine Urkunde verdient. Für sie gibt es zum Schluss einen Blumenstrauß und eine ganz, ganz große „Lobende Anerkennung“.

Der Spielausgang bleibt irgendwie unentschieden

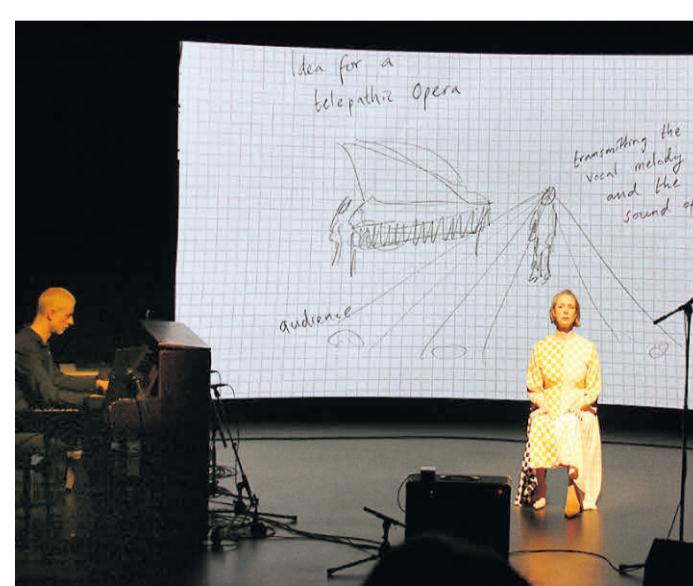
MUSIK „Plans for future Operas“ in der Ex-Halle mit vielen Ideen – Kunstform wurde allerdings nicht neu erfunden

VON HORST HOLLMANN

OLDENBURG – Fußball mag ja ein launisches Spiel sein. Wirklich eindeutig ist nicht immer einmal der Ausgang zwischen Bayern München und Werder Bremen. Von vielen Ungewissheiten lebt auch die Kunst. Was kommt wohl heraus, wenn jemand Zukunftspläne für Opern entwickelt, „Plans for future Operas“? Das ist in der Staatstheater-Reihe NOIes des Netzwerks klangpol in der gut besuchten Exhalle ein herausforderndes Unterfangen.

Szene, Humor, Gesang

Erst einmal hat der Norweger Öyvind Torvund ein Werk entworfen, in dem ein bisschen Theater steckt, Stilmisch, Szene, Humor, Projektion und allerhand Gesang. Juliet Fraser führt dazu einen Sopran ins Feld, der faszinierend zwischen kühler Distanz und erwärmender Emotion changiert. Die Frau würde auch jede Mozart-Oper bereichern. Mark Knoop steuert von Klavier, Keyboard und



Die Zukunft der Oper: Pianist und Keyboarder Mark Knoop und Sängerin Juliet Fraser auf der Suche

BILD: HORST HOLLMANN

Sound-Mixer den vielschichtigen instrumentalen Part bei. Da geht es locker zu, wenn die Musik nach „The Entertainer“ klingt. Oder die Ton-Bauten zeigen sich als orchestrale Hochhäuser. Die Töne und Melodien schleichen sich sentimental heran. Dazu erscheinen auf einer Leinwand Skizzen des Komponisten.

Als Spielausgang ist irgend-

wie ein Unentschieden festzuhalten. Zum einen wird die Oper nicht neu erfunden. Seit Jahrhunderten wird in ihr zuvörderst gesungen, egal, was passiert. Schon 1698 lässt Agostino Steffani in einen Sturm geratene Seeleute einen körnigen Männerchor anstimmen. Bei Verdi singt Othello erst einmal im Duett mit Desdemona, ehe er sie umbringt.

Und im Staatstheater ist aktuell in „Die Vögel“ von Walter Braunfels zu erleben, wie Zeus die Stadt des aufmüpfigen Feuderviehs in Schutt und Asche legt, worauf die Schar einträglich den Senior-Gott singend lobt. So ist und bleibt eben Oper.

Erweiterte Dimension

Zum anderen propagieren Torvund, Fraser und Knoop aber doch eine erweiterte Dimension. Sie heben illusionär Zeiten und Räume auf. Sie stellen Häuserblocks vor, in denen in jedem Zimmer ein Vokalquartett agiert. Das Kunstwerk Oper führt auch Menschen zusammen, die nie in der gleichen Zeit gelebt haben.

Ja, als Höhepunkt könnten sogar Leben und Tod miteinander kommunizieren, respektive natürlich singen. Und Oper ließe sich auch banal derart arrangieren, dass etwa in einem Stau gemeinsam gesungen wird, eine Sängerin oder Sänger pro Auto. Hupen und Alarmanlagen reichern die Tonlage zwanglos an.

Das Trio hat für seine Performance nur eine Stunde Zeit. Obwohl sie diese Frist vollpackt, vertreibt sie nicht jene Art von beredten Pausen, die aussagestarke Musik bereichert. So stellt es die Paranormalen Opern eins bis vier vor, wendet sich der Telepathischen Oper zu, hat noch die Feedback Opera im Gepäck.

Mit allen gemixten aber prächtig zusammenpassenden Klängen und imaginären Handlungen haben die Akteure bei ihren Fantasien und Ansprüchen hochgegriffen. Aber damit ergeht es ihnen noch einmal wie beim Fußball: Bei Elfmeterspielen sind bei den hochgeschossenen Bällen stauenswerte 98 Prozent drin!

Was dazu wichtig ist

Die Aufführung von „Plans for future Operas“ markierte den Abschluss des 22. Kompositionswettbewerbs der Carl von Ossietzky-Universität. Zuvor hatte die Jury die ihr anonym vorgelegten Werke beurteilt. In diesem Wettbewerb 2024/25 ging es um Musikszenen und Theater.

Aus acht Ländern waren 23 Kompositionen eingereicht worden, die meisten aus dem deutschsprachigen Raum. „Da sind wir natürlich weit entfernt von früheren Jahren“, schätzt Volker Schindel, der Sprecher des Neuen-Musik-Netzwerks klangpol die 22. Auflage ein. „Aber es war diesmal auch ein sehr vielfältiger Anspruch, sprachlich, gesanglich, darstellerisch und eben musikalisch.“

In der traditionsreichen Reihe sprechen Universität und klangpol Komponistinnen und Komponisten an, Werke mittleren Schwierigkeitsgrades einzureichen. Im Fachbereich Musik ist so über viele Jahre ein Fundus aufgebaut worden, der neben Studenten auch Profimusiker anspricht. „Überschaubar schwer bis konventionell“ beschreibt Schindel die Vorgaben.

In den nächsten beiden Wochen werden zunächst die Preisträger informiert, ehe sie offiziell bekannt gegeben werden. Nach dem Sommersemester sollen die besten Kompositionen einstudiert und uraufgeführt werden.

Er erfüllt sich einen Wunsch erst nach dem Tod

SERIE Der 78-jährige Bernd Munderloh über das Leben und warum er sich mit dem Sterben beschäftigt

VON KATJA LÜERS

OLDENBURG – Der Tod hat schon vor Jahrzehnten einen Platz in seinem Leben gefunden: „Das Prinzip Apfelbaum“ steht im Bücherregal neben „Time to Die“ oder dem „Tibetischen Buch des Sterbens“. Bernd H. Munderloh setzt sich bewusst mit dem Sterben auseinander. Nicht etwa, weil der 78-Jährige glaubt, dass es ihm dann leichter fällt, eines Tages gehen zu müssen, sondern, weil ihn der Tod fesselt. Weil er wissen will, wie andere Kulturen mit dem Sterben umgehen.

■ DER MENSCH MUNDERLOH

Wo viele Menschen die Augen verschließen, schaut Bernd Munderloh nüchtern hin: „Deshalb fällt es mir inzwischen vermutlich leichter, den Tod zu akzeptieren.“ Auf der sachlichen Ebene gelingt es ihm also, der Endlichkeit zu begegnen – wird es hingegen empathisch, zieht er die Notbremse: „Ich bewundere Hospizbegleiter. Das würde ich nicht schaffen, weil es mir zu nahe geht, Menschen in den Tod zu begleiten.“

180 Zentimeter misst er, ein stattlicher Mann – auch im fortgeschrittenen Alter. Freundliche graublaue Augen, viele Lachfältchen, zugewandt und interessiert. Seinen Besuch empfängt Munderloh im lichtdurchfluteten Wintergarten, der ähnlich bunt wirkt wie Munderlohs Leben: Postkarten aus aller Welt, Muscheln und Steine, die Geschichten erzählen, ein paar Zettel mit Sprüchen – ein lebendiges Wirrwarr aus Begegnungen vergangener Zeiten.

nungen vergangener Zeiten.

■ DER GESCHICHTENERZÄHLER

Manche Menschen im Nordwesten kennen Bernd Munderloh als unterhaltsamen Stadt-, Kirchen- und Radführer, andere als Sport- und Englischlehrer aus seinen Zeiten am Gymnasium Zwischenahn-Edewecht im Ammerland, andere wieder als OTB-Basketballer. Zehnmal ist er mit den Oldies Deutscher Meister geworden. Mit 72 war Schluss: „Mein Knie wollte nicht mehr.“

Aber der Basketball ließ ihn trotzdem nicht los: 2019 nutzte Munderloh die größte deutsche Ehrenamtsorganisation für Fach- und Führungskräfte in Deutschland, Senior Expert Service, um das Leben im Rentenalter zu spüren: Der damals 72-Jährige brachte im indischen Kerala Fünf- bis Achtklässler das Basketballspielen bei – zweimal täglich auf einem Betonfreifeld. „Eine großartige Zeit“, resümiert er. Großartig war auch seine Zeit mit dem Spanier Pedro Calles, dem Ex-Trainer der EWE-Baskets, dem Munderloh Deutsch-Unterricht gab. Zwischendurch lernt er mit ukrainischen Flüchtlingen Deutsch, mit deutschen Schülern Englisch, um dann im Grünkohl-Podcast „Kohltastisch“ dieser Zeitung über das grüne Gemüse zu plaudern. Die Beispiele zeigen: Bernd Munderloh ist auf der Suche nach dem Leben, das, was die Menschen ausmacht. Wer mit ihm ins Gespräch kommt – sei es auf Englisch, Spanisch oder Plattdeutsch – vergisst die Zeit. Diese Neugierde ist



Liebt das Leben und interessiert sich für den Tod: Bernd Munderloh.

BILD: PIET MEYER

Munderlohs Motor, sein Lebenselixier.

■ DER BEWEGTE MANN

Spricht der 78-Jährige über die Vielfalt seines Lebens, erwähnt er oft den „Zufall“, der ihn immer wieder hinausgespielt hat. Nur: So viele Zufälle kann es im Leben eines einzelnen Menschen nicht geben. Vielmehr ist es auch hier seine Freude an Menschen, die ihm Türen öffnet – mal in die weite Welt und mal in die Region: „Ich lebe gern in Oldenburg und muss nicht mehr großartig verreisen“, er-

zählt er zufrieden, um kurze Zeit später hinzuzufügen, dass er zum Jahresende nach Chile und Argentinien fliegen möchte, unter anderem, um an der Studienabschlussfeier einer ehemaligen Schülerin teilzunehmen. Ein bewegtes Leben, ein bewegter Mann.

Überhaupt Chile: Dort hat der junge Munderloh die prägendsten Jahre seines Lebens verbracht. Von 1990 bis 1997 unterrichtete er an einer deutschen Schule, lernte dort Spanisch, schrieb und inszenierte Theaterstücke für seine Schüler und lernte Unterrichtsmethoden jenseits des

Frontalunterrichts kennen. Interkulturelle Erfahrungen, die seine Vorstellung von Lehren und Lernen bis heute prägen.

■ DER UNGLÜCKLICHE SOHN

Blickt Munderloh zurück, ist er zufrieden mit dem, was er sieht. Was ihn lange umtrieb, war das schwierige Verhältnis zu seiner Mutter, Jahrgang 1916. „Sie hat die Liebe mit Löffeln zugeteilt“, erinnert sich Munderloh an die strenge Frau. Erst im Nachhinein habe er verstanden, dass seine Mutter als eine in der

DAS LETZTE LEBENDRITTTEL

„Was vom Leben bleibt“ – eine Frage, die für viele Frauen und Männer vor allem im letzten Lebensdrittel eine größere Rolle spielt als für die 30- bis 60-Jährigen. Was war oder ist eigentlich gut, was hat man bereut oder gar falsch gemacht? In unserer NWZ-Serie stellen wir Menschen aus der Region vor, die für sich Antworten auf diese Fragen gefunden und entschieden haben: Das Leben ist rund, so wie es ist. Die in den kommenden Wochen veröffentlichten Geschichten finden Sie gesammelt unter →@www.nwzonline.de/vom-leben/

Nazi-Zeit aufgewachsene junge Frau kaum anders konnte: „Sie wollte Ärztin werden und musste das Gymnasium kurz vor dem Abitur verlassen, weil ihre Familie das Schulgeld nicht mehr bezahlen konnte“, erzählt Munderloh, der über das Leben seiner Vorfahren eine Familiengeschichte schreibt.

Was am Ende bleibt? „Meine Tochter, meine zwei Bücher, mein Archiv und hoffentlich ein paar positive Erinnerungen an mich – wenigstens für ein oder zwei Generationen“, resümiert Munderloh nüchtern. Und sein Körper. Den will er nämlich nach seinem Tod den lebenden Wissenschaftlern zur Verfügung stellen – in Oldenburg. „Die Pathologie öffnet aber erst 2029. So lange muss ich durchhalten.“

Womit wir künftig in Europa zahlen

KLEINER KREIS Bundesbank-Vorstand Balz spricht über Bargeld, Bitcoin und digitalen Euro – Plädoyer für „mehr Europa“

von JÖRG SCHÜRMAYER

OLDENBURG – Bargeld, Bitcoin oder Apple Pay? Wenn es um die Frage geht, wie wir hierzulande künftig zahlen werden, dann setzt die Deutsche Bundesbank ihre Hoffnungen auf eine Variante, die bislang noch gar nicht greifbar ist: den digitalen Euro. „Wir brauchen mehr Europa statt weniger Europa – auch im Zahlungsverkehr“, sagte Bundesbank-Vorstand Burkhard Balz am Donnerstagabend bei einem Vortrag vor der Wirtschaftlichen Vereinigung Oldenburg „Der Kleine Kreis“ im Alten Landtag in Oldenburg.

„Der Euro hat sich jetzt schon über mehr als ein Vierteljahrhundert als stabile Währung erwiesen und ist ein greifbares Symbol der europäischen Integration“, meinte Balz, der seit September 2018 dem Bundesbank-Vorstand angehört und dort unter anderem für den Bereich Zahlungsverkehr zuständig ist. Allen Krisen zum Trotz sei der Euro eine „echte Erfolgsgeschichte“. Und Deutschland profitiere als Exportnation in besonderer Weise von der ge-



Sprachen in Oldenburg über den Zahlungsverkehr im Wandel: (von links) Dirk Heitkötter, Mirja Viertelhaus-Koschig (beide „Wirtschaftliche Vereinigung Oldenburg“) und Bundesbank-Vorstand Burkhard Balz. BILD: IZABELA MITTWOLLEN/KLEINER KREIS

meinsamen Währung.

Kartenzahlungen

Gleichwohl sei es so, dass außereuropäische Anbieter im europäischen Zahlungsverkehr mittlerweile eine große Rolle spielen würden, so Balz. Fast 60 Prozent aller Kartenzahlungen – und Karten sind das populärste Zahlungsinstrument in Europa – würden durch internationale Unternehmen, in erster Linie die US-Konzerne Mastercard und Visa, übernommen.

Auch bei bargeldlosen Zah-

lungen unter Privatpersonen,

EU-Ländern erfolgreiche Zahlverfahren, in Deutschland etwa die beliebte Girocard. „Aber wir haben keine, mit denen man in ganz Europa zahlen kann – mit einheitlichem Nutzererlebnis und mit europäischer Governance“, sagte Balz. Zwar könnten Bundesbürger ihre Girocard auch in anderen EU-Ländern nutzen. Die technische Abwicklung hinter der Girocard würde aber wiederum von den großen US-Anbietern Mastercard und Visa übernommen.

Auch bei bargeldlosen Zah-

lungen unter Privatpersonen,

Krypto-Währungen wie der Bitcoin, Balz selbst spricht lieber von „Krypto-Token“, die derzeit viel Aufmerksamkeit bekommen, begegnet der Bundesbanker dagegen eher zurückhaltend bis skeptisch.

Sie dienten vorwiegend als „Spekulationsobjekte“, sagte er. Den Vorschlag von Ex-Finanzminister Christian Lindner, einen Teil der Währungsreserven der Europäischen Zentralbank und der Bundesbank in Krypto-Tokens anzulegen, „halten wir nicht für sinnvoll“, sagte Balz. „Eine Währungsreserve muss für uns sicher, liquide und vor allem transparent sein. All das trifft auf Bitcoin nicht zu“, sagte er.

Digitaler Euro

Doch was verspricht sich die Bundesbank von einem digitalen Euro, also einer digitalen Form von Zentralbankgeld, mit dessen Einführung laut Balz aber nicht „vor Ende des Jahrzehnts“ zu rechnen ist? „Unser Wunsch ist, dass der digitale Euro das Leben für die rund 350 Millionen Menschen im Euroraum einfacher macht – eine Bezahlösung aus einer Hand“, sagte er. „Ob an der Ladenkasse, im Restaurant, für Zahlungen an Freunde und Verwandte und im Online-Handel.“ Solch ein digitaler Euro hätte vergleichbare Eigenschaften wie Bargeld:

ausfallsicher, für Endnutzer kostenlos und mit einem höheren Maß an Privatsphäre als bei anderen digitalen Bezahlverfahren. Und auch strategisch gebe es Vorteile: So würde ein digitaler Euro etwa Vorteile bei Autonomie und Sicherheit bieten, da er auf europäischen Infrastrukturen laufen würde, womit man unabhängiger von außereuropäischen Anbietern werde.

Bargeld

Und was ist mit Bargeld? Aus Sicht von Balz sollte ein digitaler Euro kein Ersatz, sondern eine „sinnvolle Ergänzung“ zum Bargeld in Form von Scheinen und Münzen sein. „Ich setze mich dafür ein, dass wir auch weiterhin mit Bargeld bezahlen können“, sagte er. Dass die Zentralbanken in Europa keine Abschaffung des Bargelds planten, könne man auch schon daran erkennen, dass gerade aktuell die Motive für die neuen Euro-Banknoten ausgewählt wurden, die 2029 kommen sollen. „Für uns ist ein Euro ein Euro, egal ob als Bargeld oder digital“, betonte Balz.

Maul- und Kluuenseuche senkt Schlachtpreis

OSNABRÜCK/DPA – Ob Maul- und Kluuenseuche oder die Afrikanische Schweinepest: Die Schweinehalter in ganz Deutschland haben zuletzt die Folgen dieser beiden Tierseuchen zu spüren bekommen, auch wenn ihre Tiere gesund blieben. Denn die aufgrund der Tierkrankheiten verhängten Handelsbeschränkungen treffen die Branche insgesamt, erklärte der Geschäftsführer der Interessengemeinschaft der Schweinehalter Deutschlands (ISN), Torsten Staack, anlässlich der ISN-Mitgliederversammlung in Osnabrück.

„Wenn ein infizierter Wasberbüffel in der Nähe von Berlin entdeckt wird, dann merkt das der Schweinehalter an der dänischen oder österreichischen Grenze sofort im Portemonnaie“, sagte Staack. Es werde bestimmt noch ein halbes Jahr dauern, bis diese Märkte wieder für die deutschen Schweineerzeuger offen seien.

Laut ISN ist die Zahl der Schweinehalter in Deutschland schon seit Jahren rückläufig – von 2014 bis zum November 2024 sei sie um 41,7 Prozent auf 15.600 Betriebe gesunken. Die Zahl der Tiere ging seit 2014 um 25,2 Prozent (7,2 Millionen Tiere) zurück und liegt jetzt bei rund 21,2 Millionen Tieren.

Die derzeitigen Erlöse für Schlachtschweine und in der Ferkelerzeugung decken laut ISN die Kosten für die Betriebe bei Weitem nicht.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG

Geschäftsleitung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklungs),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dösch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irnella Herold, Norbert Martens, Julian Reusch, Anna Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth, Kanalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Hößmann, Tobias Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhsmann, Ulrike Stöcker-Wahn, Ulrich Suttko, Torsten Wewer; Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Matthias Freese; Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reiner, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josephine Zastrow; Thementeam Soziales: Daniel Kodalle, Katja Lüters, Inga Mennen, Maike Schwünig; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.), Lena Hruschka, Bianca von Husen; Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries; Themen-Coaching: Sandra Binkenstein; Chefredakteur: Christoph Kiefer; Korrespondent: Stefan Idel (Hannover); Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier; Grafik: Julian Böckermann

Leserbriefe per E-Mail an:
leserbriefe@NWZmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333
Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444
Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WF-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank,
DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank

Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 50

Anzeigenpreliste Nr. 51

Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse
Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter
www.NWZonline.de/agb

Betriebswirt aus Libanon wird Pfleger

VERSORGUNG Alaa Alahmad macht in Wittmund eine Umschulung – Seit drei Jahren in Deutschland

VON INGA MENNEN

IM NORDWESTEN – „Deutschland braucht doch dringend Pflegekräfte“, sagt Alaa Alahmad. Der 40-Jährige kommt aus dem Libanon und lebt seit drei Jahren in Deutschland. Obwohl er studierter Betriebswirt ist, hat er sich bewusst dafür entschieden, sich als Kranken- und Altenpfleger auszubilden zu lassen.

Wenn er in Deutschland bleiben darf, hat er gute Chancen auf eine Anstellung. Denn laut Statistischem Bundesamt lebten 2021 hierzulande fast fünf Millionen Pflegebedürftige. Davon werden 16 Prozent, also fast 800.000 Frauen und Männer, in Heimen betreut. Und die Zahl der Pflegebedürftigen steigt weiter. Allein von 2019 bis 2021 ist die Zahl in Niedersachsen laut Ärzteblatt um 20 Prozent auf fast 550.000 gestiegen. Aber es fehlt an Pflegekräften. In Niedersachsen gibt es 3000 offene Stellen in der Pflege, heißt es im Landespfegebericht.

■ VATER WURDE AUF DER STRAßE ERSCHOSSEN

„Meine Großmutter ist 100 Jahre alt geworden. Ich kann gut mit alten Menschen“, sagt Alaa Alahmad. In seiner Heimat sei es selbstverständlich, dass die Senioren in den Familien bleiben und man sich dort um sie kümmert. Aber im Libanon wollte der 40-Jährige nicht bleiben. Schreckliche Bilder kommen ihm immer wieder ins Gedächtnis. „Mein Vater und Jahre später auch mein Stiefvater wurden auf der Straße erschossen“, schildert Alahmad die Zustände, unter denen die Menschen leben. Jederzeit müsse man mit einem Anschlag der Hisbollah rechnen. Auch zwei Brüder hat der Libanese verloren.

So entscheid sich Alaa



Jede sechste Pflegekraft in Deutschland hat einen Migrationshintergrund. Ohne diese Hilfe würde das System Pflege nicht mehr funktionieren, sagt auch das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit.

BILD: IMAGO

Alahmad 2022 mit seinen beiden Kindern, heute neun und sechs Jahre alt, und seiner Frau nach Deutschland zu gehen. Alahmads Mutter lebt noch im Libanon nahe Beirut. „Jeden Morgen um 5 Uhr schickt sie eine Nachricht und will wissen, ob es uns gut geht.“ Sein Wunsch wäre es, dass auch seine Mutter nach Deutschland kommen könnte.

■ JEDE SECHSTE PFLEGEKRAFT AUS DEM AUSLAND

2023 haben 1351 Libanesen einen Asylantrag in Deutschland gestellt – 916 davon wurden abgelehnt. Wie die Ausbildung in der Pflege die Chan-

cen für die Familie von Alaa Alahmad verbessert, liegt im Ermessen der zuständigen Ausländerbehörde. Fakt ist, dass es ohne Pflegekräfte aus dem Ausland nicht mehr geht – das System würde kollabieren.

16 Prozent aller Pflegekräfte waren 2023 Ausländer. Jede sechste Kraft hat einen Migrationshintergrund, das geht aus einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hervor. „Ausländische Pflegekräfte federn den demografisch bedingten Rückgang der deutschen Beschäftigten damit maßgeblich ab“, sagte IAB-Forscher Holger Seibert. Zugleich trügen sie

dazu bei, dass der Arbeitskräftemangel in der Pflege nicht noch größer ausfällt und der Pflegebetrieb so aufrecht erhalten werde.

■ KINDER SOLLEN IM FRIEDEN AUFWACHSEN

Für Alaa Alahmad ist es eine Herzensangelegenheit, sich in Deutschland einzubringen – und zwar da, wo er am meisten gebraucht wird. Und so engagiert er sich ehrenamtlich auch als Trainer der E-Jugend im Fußballclub. „Ich habe im Libanon für die Azadea Group gearbeitet.“ Als Manager und studierter Betriebswirt betreute Alahmad



Alaa Alahmad ist studierter Betriebswirt und hat für eine große Firma gearbeitet. Jetzt lässt er sich zur Pflegekraft ausbilden.

BILD: INGA MENNEN

Wirtschaftsunternehmen wie das Modehaus Zara. „Wir haben die Firmen von der Standortsuche für neue Filialen über Marktanalysen bis hin zur Eröffnung begleitet“, sagt er. Dabei kam der Libanese viel herum – gearbeitet hat er unter anderem in Dubai, Spanien und Italien. Und nun hilft er Senioren in der ostfriesischen Stadt Wittmund beim Waschen und Aufstehen.

„Mir ist es wichtig, dass meine Kinder eine sichere Zukunft haben und in Frieden aufwachsen können“, sagt Alaa Alahmad. Dafür nimmt er eine berufliche Neuorientierung gerne in Kauf. „Ich habe lange gesucht und recherchiert, wie ich mich hier im Land mit meiner Arbeitskraft einbringen kann – und Pflege ist doch wichtig und es fehlen so viele Leute in diesen Berufen.“

Er hofft sehr, dass seine Familie und er in Deutschland bleiben können. „Vielleicht kann ich dann eines Tages einen eigenen Pflegedienst eröffnen, das wäre doch toll“, sagt er.

Vom Schreiben und dem möglichen Karriereende

BÜCHER Neuer Ostfriesenkrimi von Klaus-Peter Wolf landet erneut auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste

VON MARC WENZEL



Klaus-Peter Wolf ist bereits seit Jahren erfolgreich. Nun landet sein neuester Roman wieder auf Platz eins der Spiegel-Bestsellercharts.

BILD: WOLFGANG WEBLING

Paar, Band drei“ erscheinen. „Das wird es dann auch als Hörbuch geben“, so Klaus-Peter Wolf.

Begegnungen inspirieren

Und auch am 20. Band seiner Ostfriesland-Krimis arbeitet der gebürtige Gelsenkirchener schon. „Das ist dann wirklich etwas Besonderes – 20. Bücher einer Reihe. Dazu überlegen wir uns dann ein

nen zahlreichen Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen. „Ich war ja zuletzt bei den Seenotrettern. Dort wurde ich einfach in die drei Grad kalte Nordsee geschmissen. Ich hatte eine Rettungsweste an, in der eine Art Tablette verbaut ist, die sich bei Wasser kontakt auflöst und so für Auftrieb sorgt. So sollen auch Ohnmächtige ohne eigenes Dazutun gerettet werden können“, erklärt der Autor vielseitig. Auch vor Treffen mit Straftätern schreckt er nicht zurück, um an Ideen für seine Bücher zu gelangen. „Ich habe zum Beispiel schon in einem Gefängnis gelesen. Da habe ich natürlich kein Eintrittsgeld verlangt, sondern nur darum gebeten, die Insassen einen Tag lang begleiten und mit ihnen reden zu können. Das Angebot wurde von ihnen natürlich gern angenommen.“ Er habe sich aber auch zuletzt mit dem ehemaligen Polizeichef aus Norden zum Essen

verabredet. So bekäme er Einblicke von „beiden Seiten“.

Dreharbeiten gestartet

Nicht nur in Sachen Roman läuft es gerade für Klaus-Peter Wolf gut. Auch die Verfilmungen seiner Werke sind noch immer gefragt. So laufen gerade die Dreharbeiten für „Ostfriesensturm“ an. Die Verfilmungen seiner Romane laufen mittlerweile schon in 32 Ländern. Allein im deutschsprachigen Raum hatten sie bisher mehr als 130 Millionen Zuschauer. Demnächst steht zudem eine große Tournee für den Norden an – fast alle Veranstaltungen sind jedoch schon ausverkauft. Den Auftritt in Ostfriesland macht die Veranstaltung am 1. März, 19 Uhr, im Haus des Gastes in Norddeich. Dann findet in Begleitung von Bettina Göschl und Heinz Edzards ein literarisch-musikalischer Krimiabend statt.

Tempo 30 in der kompletten Innenstadt?

MOBILITÄTSKONZEPT Ersteller wollen damit Verkehr in Cloppenburg beruhigen und sicherer machen – Politik entscheidet

VON CARSTEN MENSING

CLOPPENBURG – Flächendeckend Tempo 30 für die gesamte Kernstadt Cloppenburgs: Das halten die Macher des jüngst vom Rat verabschiedeten Mobilitätskonzepts für ein probates Mittel, um den Verkehr in der Kreisstadt deutlich zu beruhigen und auch sicherer zu machen. Die folgenden Vorschläge müssten allerdings noch alle einzeln vom Rat beschlossen werden.

Fünf Abschnitte

Auf insgesamt fünf Abschnitten schlagen die „Verkehrs-Consult Dresden-Berlin“ (VCDB) GmbH und das Ingenieurbüro Schütter, Schwerdheim & Wolters (Varel) eine solche Geschwindigkeitsreduzierung vor. Darunter befinden sich Bahnhofstraße (Ost)/Eisenbahnstraße und Kirchhofstraße (West), wo die Einrichtung einer Fahrradstraße vorgesehen ist. Diese wiederum schreibt zwingend eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vor.

Für die westliche Emsteker Straße mit täglich circa 11.000 Kfz bzw. Ladestraße soll die

Geschwindigkeitsverminde rung helfen, den Radverkehr sicher entlang einer neu einzurichtenden – regionalen – Radhauptverbindung zu führen. Der Bereich Rathausweg/Bürgermeister-Winkler-Straße könnte ebenfalls in eine Tempo-30-Zone umgewandelt werden, dies verstehen die von der Stadt beauftragten Konzeptmacher als Lückenschluss für eine durchgängig verkehrsberuhigte Innenstadt.

Die Molberger Straße würde zwischen Bergstraße und der Auffahrt zur Ortsumgehung Bundesstraße 213 auf eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h beschränkt. Auch hier wolle man der hohen Verkehrsbelastung dort entgegenwirken. Zudem ist der genannte Bereich Teil einer regionalen Radhauptverbindung.

Eine Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit für den Nordteil der Bether Straße sei dagegen derzeit nicht nötig, da es dort kein erhöhtes Gefahrenpotenzial für den Fuß- und Radverkehr gebe. Allerdings müsse perspektivisch im Sinne des Klimaschutzes auch in diesem Abschnitt über Tempo 30 nachgedacht werden.



Der Bereich Rathausweg/Bürgermeister-Winkler-Straße könnte ebenfalls in eine Tempo-30-Zone umgewandelt werden. Das schlagen zumindest die Macher des Mobilitätskonzepts vor.

BILD: CARSTEN MENSING

Durchgangsverkehre

Um effektiv Durchgangsverkehre auf der täglich von 10.400 Kfz befahrenen Osterstraße zu unterbinden, soll dort bekanntlich eine Einbahnstraße eingerichtet werden. Dies hatte bereits zu kontroversen Diskussionen und einer Unterschriftenaktion gegen das Projekt geführt. Gleichermaßen wollen die Konzeptmacher auch auf einem Abschnitt der Soestenstraße sowie der Verbindung nördliche Sevelter Straße/westliche Bahnhofstraße umgesetzt wissen.

sen. Und auch am Bült ist eine Einbahnstraße vorgesehen, um den Radverkehr auf dieser Achse besser zu schützen.

Fahrradstraße

Um die Kirchhofstraße nach all' den Jahren nun endlich als Fahrradstraße durchzusetzen – das Durchfahrtsverbot mit Anlieger frei wird immer noch täglich hundertfach ignoriert – soll das westliche Ende mit einem Modalfilter versehen werden. Als Modalfilter bezeichnen Verkehrsplaner die Sperrung von Stra-

DER RADVERKEHR

Die Geschwindigkeitsreduzierung für Kfz auf 30 km/h soll mit einer Erhöhung der Reisegeschwindigkeit für Radfahrerinnen und Radfahrer einhergehen. Um den Radverkehr im Sinne der Alltagsmobilität ernstzunehmen zu fördern, streben die Verkehrsplaner eine Durchschnittsgeschwindigkeit von innerorts 20 bis 25 km/h an – inklusive der Zeitverluste an den Knotenpunkten. Zurzeit führen nach Ansicht der Mobilitätskonzeptersteller vor allem zu schmale Radverkehrs anlagen (Radwege, Radschutz- und Radfahrstreifen), gemeinsame Führungen mit dem Fußverkehr auf Gehwegen, unzureichende Querungsmöglichkeiten oder umwegige und unkomfortable Knotenpunkte zu Zeitverlusten und oftmals auch Sicherheitsdefiziten für Radfahrerinnen und Radfahrer.

Um den Radverkehr in der Stadt schneller zu machen, braucht es neben der aus Garrel kommenden und Richtung Emstek/Vechta führenden Rad-Schnellverbindung sowie der Ost-West- und der Nord-Süd-Route drei weitere regionale Rad-Hauptverbindungen (RHV). Diese kommen aus und gehen nach Essen, Molbergen und Cappeln.

Dazu werden neun innerstädtische Rad-Hauptverbindungen ins Spiel gebracht: Sevelten-Sternbusch-CLP/Zentrum, Prozessionsweg-Fritz-Reuter-Straße, Kessener Weg-Bergstraße, Am Stadtpark, Resthauser Straße-Ritterstraße-Auf dem Hook, Friesoyther Straße-Osterstraße-Westerlandstraße-Soestenstraße, Benth CLP/Zentrum, Industriezubringer-Werner-Eckart-Ring, Emstekerfeld-CLP/Zentrum.

den Prozessionsweg gelenkt und gleichzeitig die Fahrradachse Kirchhofstraße-Eschstraße weiter gestärkt werden.

Wie Kirche in Zukunft aussehen kann

GLAUBE Podiumsgespräch in Beverbruch – Verschiedene Ideen diskutiert

VON REINER KRAMER

BEVERBRUCH – Im Bistum Münster gehen bis 2030 mehr als 100 Priester in den Ruhestand. Die Zahl der Priester sinkt um ein Drittel – mindestens. Sie treffen auf zunehmend leere Gotteshäuser und immer mehr Menschen, die der Kirche den Rücken kehren. Wie kann Kirche in diesem Spannungsfeld bestehen? Zu einem Podiumsgespräch mit dem Titel „Kirche der Zukunft – Gemeindeleben (anders?) gestalten“ hatten der Gemeindeausschuss und der Förderverein von St. Josef Beverbruch geladen. Anlass bot das 100-jährige Bestehen von St. Josef. Aus der Praxis berichteten Lars Bratke, Pfarrer von St. Marien Schillig, Mathias Kugler, Diakon von St. Josef Erfuhr, und Benedikt Feldhaus, Leiter des Forums St. Peter Oldenburg. Moderiert wurde das Gespräch von Christoph Kiefer, Chefreporter der Nordwest-Zeitung.



Podiumsgespräch zur Zukunft der Kirche (von links): Moderator Christoph Kiefer, die Vorsitzende des Jubiläumsausschusses, Bernadette Abeling, Pfarrer Lars Bratke, Diplom-Theologe Benedikt Feldhaus und Diakon Mathias Kugler.

BILD: REINER KRAMER

Ansprache und Ideen

„Es geht nicht mehr so weiter, aber wie kann es gehen?“, fragte Moderator Kiefer nach Möglichkeiten, Kirche wieder attraktiv zu gestalten. Bratke, dessen Pfarrei in der Diaspora stark von Urlaubsseelsorge ge-

prägt ist, verwies auf Angebote wie „Tee im Foyer“, bei dem Menschen mit Ehrenamtlichen der Kirche an Stehtischen ins Gespräch kommen könnten. Gespräche über Kirche, Glauben oder das Leben entwickelten sich. Um Gottesdienste besuchen zu können,

würden die Gläubigen bis zu 25 Kilometer Fahrzeit in Kauf nehmen – und im Anschluss für einen Schnack bleiben. Strandkorb-Andachten fänden viel Anklang.

„Immer wieder neu erfinden“ müsse sich Kirche in der Ansprache von Menschen, die

keinen Bezug (mehr) zu Kirche hätten, betonte Feldhaus. Dinge ausprobieren und Veranstaltungen anbieten – auch auf die Gefahr hin, dass sie floppten: „Keiner von uns hat bislang den Heiligen Gral entdeckt.“ Aber Kirche müsse nicht verstaubt sein. Lesungen, Konzerte, Kulturveranstaltungen würden im Forum St. Peter angeboten. Dabei dürfe es durchaus kontrovers zugehen. „Gold wert“ als Türöffner sei das Café, in das Menschen auch kämen, um der Hektik der Stadt zu entfliehen. Kleine Gesten wie der persönliche Abschied an der Kirchentür – für Bratke wie Kugler ein Weg, um der Kirche „ein freundliches Gesicht“ (Bratke) zu geben. Das müsse auch nicht der Priester übernehmen.

Ehrenamt wichtig

Kugler, verheirateter Vater vierer Kinder, führt als Diakon eine Pfarrei, ein Priester

kommt nur noch zu Eucharistiefeiern am Wochenende. Andere Gottesdienstformen sind hier ebenso gefragt wie in der Pfarrei von Bratke. Gleichwohl wollte dieser „eine Lanze brechen“ für die Heilige Messe, die für viele Menschen auch ein Stück weit ein Zuhause biete.

Viel baut in der Kirche der Zukunft wie schon heute auf Ehrenamt auf: Ehrenamtliche zu gewinnen, sei die Herausforderung. Sie wollten „nicht nur Erfüllungsgehilfen“ sein, wollten in einem verlässlichen Rahmen eigene Ideen einbringen, definierte Feldhaus. Aber sie müssten auch von hauptamtlichen Kräften begleitet werden. Und wenn Menschen sich nur für bestimmte Projekt auf Zeit engagieren wollten, sei das „auch völlig okay“, so Feldhaus. Kugler mahnte, sich weniger auf das zu fokussieren, was verloren sei, sondern vielmehr „den Blick zu richten auf das, was wir haben“.

Hausbewohnerin in Molbergen durch lauten Knall geweckt

POLIZEI Unbekannter Täter wirft am Sonntagmorgen Badezimmerfenster ein und flüchtet dann mit dem Auto

CLOPPENBURG/ESSEN/MOLBERGEN/HOLDORF/DAMME/CAM – Ein bislang noch nicht identifizierter Täter hat am Sonntag gegen 6 Uhr das Badezimmerfenster eines Einfamilienhauses an der Straße Moorhook in Molbergen eingeschlagen. Durch den lauten Knall wurde eine Hausbewohnerin geweckt und schaltete das Licht im Badezimmer an. Daraufhin floh der unbekannte Täter mit

einem Pkw in unbekannte Richtung. Zeugen mögen sich bei der Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/1860-0) melden.

■ Leichte Verletzungen trug ein 23-jähriger Radfahrer am Sonntag bei einem Unfall in Cloppenburg davon. Gegen 13.45 Uhr befahl ein 26-jähriger Autofahrer aus Cloppenburg die Löninger Straße und wollte nach links in den Kessener Weg abbiegen. Dabei über-

sah er den ihm entgegenkommenden 23-jährigen Radfahrer aus Cloppenburg.

■ Unbekannte Diebe brachen am Samstag zwischen 3.30 und 4 Uhr in ein Einfamilienhaus an der Straße Helms Esch in Essen ein. Ob Diebesgut erlangt werden konnte, ist aktuell unklar. Hinweise nimmt die Polizei Essen unter Tel. 05434/924700 entgegen.

■ Ein unbekannter Täter

beschädigte am Sonntag gegen 5.30 Uhr ein Werbeschild am Werner-Eckart-Ring in Cloppenburg. Die Schadenshöhe wurde auf circa 3000 Euro geschätzt. Hinweise nimmt die Polizei Cloppenburg unter Tel. 04471/1860-0 entgegen.

■ Bei Schweißarbeiten geriet ein Pkw am Sonntag gegen 18.40 Uhr am Lorser Weg in Holdorf in Brand. Das

Feuer griff auf den Carport über, beides wurde vollständig zerstört. Eine Schadenssumme ist derzeit noch nicht bekannt. Die Freiwilligen Feuerwehren Holdorf und Fladderholzhausen löschten den Brand.

■ Zwei Menschen wurden am Sonntag bei einem Unfall in Damme leicht verletzt. Gegen 12.40 Uhr wollte ein 77-jähriger Autofahrer aus Damme von der Reselager Straße

aus die Kreuzung geradeaus in Richtung Hufeisenstraße überqueren. Hierbei übersah er den von rechts kommenden – vorfahrtsberechtigten – Pkw eines 42-jährigen Dammers. Es kam zum Zusammenstoß, bei welchem der 42-jährige Dammer sowie dessen 41-jährige Beifahrerin leicht verletzt wurden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit.

LEUTE VON HEUTE



Molberger Landfrauen stellen neuen Vorstand vor

Im Vorstandsteam der Molberger Landfrauen gibt es eine Veränderung, über die die Generalversammlung abgestimmt hat. Blumen gab es für Steffi Brinkmann, die aus dem Team ausschied, für Doris Warnking als Kassenprüferin und für Sabine Spille als bisherige Vertrauensfrau in Ermke.

Letztere bildet nun zusammen mit Andrea Brundiers, Petra Burrichter und Theresia Bäcker das neue Vorstandsteam. In der Rückschau auf 2024 stellte Sprecherin Theresia Becker heraus, dass die Landfrauen 2800 Euro für soziale Zwecke spendeten – 1600 Euro an den Förderverein Mol-

BILD: ALOYS LANDWEHR



Tim Grafe neuer Vorsitzender des Puller-Clubs Halen

Die Generalversammlung des Puller-Clubs Halen hat einen neuen Vorsitzenden gewählt. Tim Grafe löste den langjährigen Vorsitzenden Thomas Lübbe ab. Wiedergewählt wurden Robert Ostendorf als 3. Vorsitzender und Annette Reinke als Schriftführerin. Die übrigen Vorstandsmitglieder standen nicht zur Wahl und blieben im Amt. Im Vorjahr

hatte es durch das Ausscheiden des 2. Vorsitzenden Gerd Funke eine Änderung gegeben. Tobias Niemann übernahm diesen Posten und gehört damit ebenso wie Kassenwartin Maria Grafe und der stellvertretende Kassenwart Clemens Ideler zum Vorstand. Der Verein entschied sich für die Ausrichtung eines „Trecker Trecks“ in diesem Jahr in Ha-

len. Der Termin für diese Großveranstaltung steht noch nicht fest. Ins Auge gefasst wird das letzte August-Wochenende. Unser Bild zeigt den neuen Vorstand mit den Kassenprüfern (von links): Annette Reinke, Mathis Ostmann, Tim Grafe, Robert Ostendorf, Tobias Niemann, Julia Künnen, Maria Grafe und Clemens Ideler.

BILD: THOMAS LÜBBE



Nach fast 30 Jahren in Ruhestand

Nach fast drei Jahrzehnten ist Elisabeth Middendorf an der Liebfrauenschule Cloppenburg in den Ruhestand verabschiedet worden. Die Schulasistentin wurde in den Dankesworten als gute Seele sowie hilfreiche und stets freundliche Stütze der Schulgemeinschaft beschrieben. Seit 1996 war sie Ansprechpartnerin für die vielen kleinen und großen Probleme von Lehrern und Schülern rund um die Organisation und Verwaltung des Gymnasiums. Schulleiter Hartmut Drees betonte die Herzlichkeit und große Freundlichkeit von Middendorf und traf damit den Ton, wie der große zustimmende Applaus am Ende der Dankesrede zeigte.

BILD: ULF



„Kenkel-Bau“ gewinnt

Das Unternehmen „Kenkel-Bau“ aus Niklausdorf hat jetzt den Gesamtsieg beim „Firmenschießen“ des Schützenvereins Beverbruch-Niklausdorf geholt. Der Zugführer des 1. Zuges, Stefan Rempe (2.v.r.), gratulierte den Teammitgliedern und der Gewinnerin des Wurstkorbes. Insgesamt 365 Personen in mehr als 60 Unternehmens-, Cliquen- und Vereinsteams traten an vier Tagen gegeneinander an. Die Tagessiege errangen die Skatgruppe „Karten 3“, die Freunde der Garreler Schießgruppen Kaifort und Ort – genannt „KaifOrt“, die Clique „Wir“ und der spätere Gesamtsieger „Kenkel-Bau“.

BILD: JLO

Einrichtung und Mobiliar

Schöner Aufsteh-Sessel
Hochwertiger TV-Sessel in sehr gutem Zustand zu verkaufen. Mit Touch- und Fernbedienung und schönem beige-farbenen Velours 650€ VB (UVP: 3200 €)
Tel.: 04402/8637557 @A503372



Spenden statt Geschenke

Verschenken Sie Natur- und Artenschutz! 040 970 78 69-0 www.DeutscheWildtierStiftung.de

Haushaltsgeräte

Aufschlittmaschine
ca. 300,- Euro, zu verkaufen
☎ 04491-788293 @A503327

Dies und Das

Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz
Zahle 50€ bis 3500€ seriös - diskret - unkompliziert
Tel: 0152/21422895 @A503222

Freizeit und Hobby

Sattel und zwei Reitkappen zu verkaufen, Preis VHS ☎ 04491-788293 @A503324

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband Interkommunaler Industriepark Küstenkanal

cPort
cargo & industrie am küstenkanal

Bekanntmachung

Jahresabschluss des Zweckverbandes Interkommunaler Industriepark Küstenkanal für das Haushaltsjahr 2015

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunaler Industriepark Küstenkanal hat in ihrer Sitzung am 25.11.2014 gemäß § 16 Abs. 2 NKomZG i. V. m. § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss 2015 und die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers beschlossen.

Der Jahresabschluss 2015 mit dem Rechenschaftsbericht und der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegen gemäß § 16 Abs. 2 NKomZG i. V. m. § 129 Abs. 2 NKomVG in der Zeit vom 17.02.2015 bis einschließlich zum 25.02.2015 während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle (Am Küstenkanal 2, 26683 Saterland) öffentlich aus.

Saterland, den 05.02.2015

Thomas Otto

Bürgermeister
Stellv. Verbandsgeschäftsführer

Sven Stratmann

Bürgermeister
Stellv. Verbandsgeschäftsführer



Klassenarbeit statt Kinderarbeit.

Deine Spende wirkt. Wir ermöglichen Kindern in Not den Schulbesuch. Zum Beispiel mit Stipendien. Und mit deiner Hilfe.

kindernothilfe.de/deinespendewirkt



Bezirksverband Oldenburg (BVO)
Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung
Freitag, 21.2.25, 10.45 Uhr, Tagesstätte Delta, Richtstraße 32, 27753 Delmenhorst.
Veröffentlichung der Tagesordnung im Internet unter www.bvo.de
Oldenburg, den 11.02.2025
Verbandsgeschäftsführerin: Dr. Jutta Freymuth

BVO

TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info: geöffnet
10 bis 18 Uhr, Skf-Kaufhaus: geöffnet

11 bis 13 Uhr, Suchtberatungsstelle: Sprechstunde
15 bis 17 Uhr, Sozialdienst katholischer Frauen, „Warme Stube“: geöffnet

16.30 bis 18 Uhr, Caritas-Beratungsstelle: offene Sprechstunde

KINO

Schauburg Cine World
Die leisen und die großen Töne, 16.45, 20 Uhr

Mufasa: Der König der Löwen, 16.45 Uhr

Die drei ??? und der Karpathenhund, 17 Uhr

Paddington in Peru, 17 Uhr
Sonic The Hedgehog 3, 17 Uhr

Vaiana 2, 17 Uhr

Der Graf von Monte Christo, 19.15 Uhr

Babygirl, 19.45 Uhr

Criminal Squad 2, 19.45 Uhr

A Real Pain, 20 Uhr

Wolf Man, 20 Uhr

BÄDER

6.30 bis 8, 15 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

Bücherei St. Georg: 15.30 bis 18 Uhr

Kath. Bücherei Oythe: 16 bis 17 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

Emstek

10 bis 18 Uhr, „Zentrum der Zukunft“: DRK-Blutspendetermin

Essen

9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus: geöffnet

Hemmelte

17.30 Uhr, Hans-Lübke-Haus: Vortragsabend der Landfrauen

Lastrup

15 bis 18 Uhr, Bürgerhaus: Treffen der Senioren

Lindern

16 bis 19 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
20 Uhr, Pfarrheim: Chorprobe, Männergesangverein Lindern

Löningen

10 bis 12 Uhr, Skf-Laden: geöffnet
15 bis 17 Uhr, Vikar-Henn-Haus: Ü60-Klönntschmittag

BÄDER

Emstek

geschlossen

VERANSTALTUNGEN

Essen

16 bis 18 Uhr Schwimmer, 18 bis 20 Uhr Nichtschwimmer

Lastrup

15.30 bis 18 Uhr

Lindern

6 bis 7.30 Uhr, 16 bis 18 Uhr Springen, 19 bis 21 Uhr Erwachsene

Löningen

6.30 bis 8, 17 bis 20 Uhr

BÜCHEREIEN

Emstek

Kath. Bücherei: 15.30 bis 18 Uhr

Essen

Kath. Bücherei: 9.30 bis 11.30 Uhr

Löningen

Kath. Bücherei: 15 bis 17.30 Uhr

Molbergen

Kath. Bücherei: 15 bis 17 Uhr

FAMILIENCHRONIK

ALFONS DREYER (77), Essen. Beisetzung ist am Freitag, 14. Februar, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend findet eine Eucharistiefeier in der Kirche statt.

KURT GARTENBRÖKER (93), Cloppenburg. Urnenbeisetzung ist später im Familienkreis.

DR. MECHTILD JOHANNA KÖNIG (69), Garrel. Beisetzung ist im engsten Familienkreis.

MARTHA NIEMANN (93), Molbergen. Urnenbeisetzung ist später im engsten Familienkreis.

GERD BOTHE (85), Cloppenburg. Trauergottesdienst ist am Freitag, 14. Februar, 14.15 Uhr, in der Basilika Benthen; anschließend Beisetzung.

MARCEL VIERKANT (28), Lastrup. Trauergottesdienst ist am Donnerstag, 13. Februar, 14 Uhr, in der St.-Christophorus-Kirche in Gehrde; anschließend Beisetzung.

HEDWIG MEYER, geb. Behrens (97), Cloppenburg. Beisetzung ist im engsten Familienkreis.

PAUL BRINKMANN (91), Cloppenburg. Beisetzung ist im engsten Familienkreis.

ELISABETH BUKEN, geb. Koopmann (87), Cloppenburg. Beerdigung ist am Dienstag, 11. Februar, 10.30 Uhr, auf dem St.-Josef-Friedhof.

ANTONIA KOOPMANN, geb. Tebben (91), Garrel. Beerdigung ist am Donnerstag, 13. Februar, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle

JAN GIELER (62), Vechta. Urnenbeisetzung ist im Familien- und Freundeskreis.

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

Beverbruch
14.30 bis 17 Uhr, Beverbrucher Begegnung: Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Garrel
9 bis 12 Uhr, DRK-Kleiderkammer: geöffnet

17 bis 17.30 Uhr, Oberschule: Carla-Lebensmittelauflage

BÄDER

Garrel
6 bis 8 Uhr, 15 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

Garrel
Kath. Bücherei: 9.30 bis 11.30 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

KURZ NOTIERT

Schlafapnoe-Gruppe

CLOPPENBURG – Die Schlafapnoe-Selbsthilfegruppe Cloppenburg und Umgebung trifft sich am Mittwoch, 12. Februar, zu einem Informationsabend. Beginn ist um 18.15 Uhr im Haus „Die Macher“, Brandstraße 5. Angesprochen sind alle Personen, die atemunterstützende Geräte benutzen und über die Therapie diskutieren möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

KLJB feiert

LASTRUP – Der KLJB-Landesverband Oldenburg feiert am Samstag, 15. Februar, sein 75-jähriges Bestehen. Der Landesverband umfasst 50 Ortsgruppen des Oldenburger Münsterlandes mit rund 5000 Mitgliedern. Die Feier beginnt um 17.30 Uhr mit einer Jubiläumsmesse in der Lastruper Kirche. Anschließend folgt um 19 Uhr der Jubiläumsball am Unnerweg mit Ehrengästen. Geboten

werden ein Buffet, Showacts und eine Versteigerung.

Kolping tagt

GARREL – Der Vorstand der Kolpingfamilie Garrel lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Freitag, 21. Februar, in den Pfarrsaal des Johanneshauses in Garrel ein. Beginn ist um 18 Uhr mit einem Essen, um dann ab 19 Uhr mit der offiziellen Tagesordnung zu starten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TERMINE IN CLOPPENBURG

VERANSTALTUNGEN

9 bis 14 Uhr: Seelsorgetelefon der Integrationsloten, Tel. 04471/8820936

9 bis 12 Uhr, Hospiz-Kontaktstelle, Wilke-Steding-Straße 26:

Sprechstunde

9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16, Tourist-Information: geöffnet

9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“: geöffnet

10 bis 12 Uhr, Diakonie-Laden: geöffnet

10 bis 12, 15 bis 17 Uhr, Ehrenamtsgestaltung: geöffnet

15 bis 17 Uhr, Heimatbüro im Krapp-Haus: geöffnet

15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus: „Fame Schabernack Spektakel“, für Kinder von 6 bis 11 Jahren

16 Uhr, Bücherei St. Andreas: Der kleine Frosch will schwimmen gehen, Vorlesezeit für Kindergarten-

kinder

17 Uhr, Kreishaus: Schulausschusssitzung

17 Uhr, Volkshochschule: Selbsthilfegruppe Selbsthilfegruppe Krebs Cloppenburg und Männer-Selbsthilfe Krebs

17.30 bis 19.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus: Stammtisch für Väter und männliche Erziehungsberechtigte

18 Uhr, Oberschule Pingel Anton: Infoveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung, Veranstalter: Stadt Cloppenburg

20 Uhr, Hotel Taphorn: Chorprobe, St.-Andreaschor

KINO

Cine-Center
Die drei ??? und der Karpathenhund, 16 Uhr

Feuerwehrman Sam: Pontypandyne Wache, 16 Uhr

Paddington in Peru, 16 Uhr

Sonic The Hedgehog 3, 16 Uhr

Wicked, 16 Uhr

Babygirl, 20 Uhr

Companion - Die perfekte Begleitung, 20 Uhr

Mufasa: Der König der Löwen, 20 Uhr

Wolf Man, 20 Uhr

September 5, 20.15 Uhr

BÄDER

Soestebad: 6.30 bis 8, 16 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

St. Andreas: 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

Unsere Seminarräume für Ihre Veranstaltung*

*nur für Unternehmen



Lassen Sie Ihre Tagung oder Konferenz, Seminare, Weiterbildungen und Meetings oder Coachings und Workshops bei uns in Oldenburg/Etzhorn stattfinden. Auf ca. 500 m² bieten wir Ihnen moderne und stilvoll ausgestattete Räumlichkeiten mit dem neuesten Standard an, die Sie für Ihren Bedarf mieten können.

Machen Sie Ihr Event bei uns erlebbar – wir beraten Sie gern.



Kontakt, Termine und Raumbuchung

E-Mail: eventteam@nwzmedien.de
www.nordwest-mediengruppe.de

Nordwest
MEDIENGROUPE

Der Münsterländer
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert 04491/9988 2910,
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefon 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (sze) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901
Carsten Mensing (cam) 04491/9988 2801
Christoph Koopmeiners (kop) 04491/9988 2804
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) 04491/9988 2901
Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) 04491/9988 2810
Stephan Tönnies (sst) 04491/

Ein Hund bringt Jung und Alt zusammen

GENERATIONENPROJEKT Lastruper Schüler und demenzkranke Senioren lernen in Lastrup mit und über Joe

VON ALOYS LANDWEHR

LASTRUP – „Wir haben das Projekt zum ersten Mal durchgeführt und sind total begeistert“, sagte Lastrups Oberschullektor Dirk Zumdohme bei der Übergabe der Zertifikate an die Schüler der Arbeitsgemeinschaft „Vier Pfoten verbinden Generationen“. Zehn Schüler der Oberschule hatten unter Leitung der Pädagogin Nadine Meyer und deren Hund Joe im Sankt-Elisabeth-Stift Lastrup zusammen mit älteren – an Demenz erkrankten – Menschen viel über Hunde und die Krankheit Demenz erfahren.

„Dieses gelungene Projekt war ein neuer Baustein in der Kooperation zwischen Oberschule und Sankt-Elisabeth-Stift – und wir werden das Projekt wiederholen“, erklärte Geschäftsführer Guido Suing das tiergestützte Zusammenwirken von Schülern und Demenzkranken.

Das KiDeTi-Prinzip

Das KiDeTi-Prinzip, das sich mit der Verbindung von Kindern, Senioren mit Demenz und Tieren beschäftigt, richtet sich an zwei Hauptzielgruppen. Zum einen sind dies Kinder, Jugendliche und Schüler im Alter von 10 bis 15 Jahren der Jahrgangsstufe 5 bis 8. Die



Mädchen und Jungen der Oberschule Lastrup nahmen am Projekt „Vier Pfoten verbinden Generationen“ teil und erhielten zum Abschluss von den Erwachsenen ein Zertifikat überreicht.

BILD: ALOYS LANDWEHR

andere Zielgruppe umfasst Senioren, die an Demenz erkrankt sind. Das Projekt zielt darauf ab, beide Generationen dazu zu ermutigen, aktiv miteinander zu interagieren und voneinander zu lernen.

Die Schüler

So sollen bei Schülern soziale und kognitive Fähigkeiten gefördert, das Wissen über Demenz vermittelt, Verständnis für das Wesen des Hundes geweckt und zu einem ange-

messenen Umgang mit Hunden erzogen werden. Dadurch sollen das Selbstbewusstsein und die sprachlichen Fähigkeiten der Kinder gesteigert und eine Vorstellung von Berufen wie Altenpflege, Therapie, Tiermedizin und Hundetraining, die im Zusammenhang mit dem Projekt stehen, erworben werden. „Diese Arbeitsgemeinschaft ist deshalb auch ein wichtiges Element der Berufsvorbereitung hier an der Schule“, erläuterte Zumdohme.

Die Senioren

Das Zusammenwirken mit Schülern und Hund soll bei den Senioren zu einer Verbesserung der körperlichen, geistigen, sozialen und emotionalen Verfassung und zur Aufhebung von Isolationssituationen führen sowie depressive Stimmungslagen lindern. Es soll die Sinneswahrnehmung wie Hören, Riechen und Tasten verbessern und zur Stärkung des Selbstwertgefühls und Selbstbewusstseins führen.

Die Projektgründerin

Das Projekt KiDeTi (Kinder Demenz Tiere) wurde durch Bärbel Hommel aus Großefehn vor rund 20 Jahren gegründet. „Damals habe ich mit meinem Hund einen Hundebeobachtungsdienst gemacht. Dabei lernte ich Schüler kennen, die Senioren besuchen. Da kam mir die Idee, das miteinander zu verbinden. Unser Verein ist zurzeit schwerpunktmaßig in Ostfriesland und im nördlichen Oldenburger Land ver-

treten. Durch Nadine Meyer aus Warnstedt haben wir jetzt auch eine engagierte Ausbilderin in Süddoldenburg“, erzählt Gründerin Bärbel Hommel.

Theorie und Praxis

Das Projekt KiDeTi (Kinder Demenz Tiere) begann an der Oberschule Lastrup nach den Sommerferien mit der Theoriephase. Nach den Herbstferien startete die Praxisphase. „Wir mussten dem Hund Aufgaben geben, ihn durch einen Tunnel laufen oder über einen Stock springen lassen. Aber es kam auch der Malteser-Hilfsdienst mit Rettungshund Marley, der zeigte, welche Anweisungen er braucht, um vermisste Personen zu finden“, erzählten die Schüler.

Aber die Mädchen und Jungen lernten auch das Sankt-Elisabeth-Stift kennen, lernten etwas über Demenz, Altenpflege sowie über die Betreuung und Ergotherapie im Seniorenheim. „Der Hund war dabei häufig der Brückenbauer zwischen den Generationen“, erläuterte Projektleiterin Nadine Meyer.

Allerdings: Die Hauptperson fehlt bei der Vorstellung des Projekts. Hund Joe hatte sich am Morgen an einer Pfote verletzt und wurde geschont.

Ein Kiosk hält die Nachbarschaft zusammen

THEATER Spätkoppel in Garrel gibt ab dem 28. Februar sechs Aufführungen von „Üm'd Eck bi Trude“

VON YVONNE HÖGEMANN

GARREL – Das Bühnenbild ist noch in Arbeit, einige Kostüme müssen final abgestimmt werden, doch die Texte sitzen fast perfekt. Die Spätkoppel des Gemeindejugendrings Garrel befindet sich in den letzten Vorbereitungen für die Premiere ihres plattdeutschen Dreikäters „Üm'd Eck bi Trude“ am Freitag, 28. Februar, um 15 Uhr im Forum der Oberschule Garrel.

Regisseurin Inge Deeken betont: „De verlotterte Kiosk is de Liem, de den Kiez tosoamhollt.“ Ein Satz, der das zentrale Thema des Stücks auf den Punkt bringt: der Zusammenhalt in einer bunt gemischten Nachbarschaft. Das Stück von Bernd Kietzke, ins Plattdeutsche übersetzt von Wolfgang Binder, lebt von seinen lebendigen Charakteren und dem humorvollen, aber auch nachdenklichen Blick auf das Leben im Kiez.



Volle Konzentration auf der Bühne: Die Laienschauspieler der Spätkoppel Garrel feilen in den letzten Proben an Gestik, Mimik und Timing, bevor am 28. Februar die Premiere von „Üm'd Eck bi Trude“ steigt.

BILD: YVONNE HÖGEMANN

Trude (gespielt von Hanna Berger) hört zu, vermittelt bei Streitigkeiten, gibt Ratschläge und fungiert sogar als Liebesbotin. Als die Nachricht eintrifft, dass der Kiosk einem modernen Bauprojekt weichen soll, ist der Aufruhr groß. Doch weder die gierige Erbin (Inge Deeken) des Grundstücks noch der clevere Investor Arnold Macher (Hubert Kemper) rechnen mit dem erbitterten Widerstand der Nachbarschaft.

In den finalen Proben liegt der Fokus auf Details: Gestik, Mimik und Maske werden perfektioniert, während das Bühnenbild Gestalt annimmt. „Der Feinschliff ist entscheidend, damit jede Szene authentisch wirkt“, so Deeken. Trotz der intensiven Arbeit ist die Stimmung im Team hervorragend. Romina Deeken, der Neuling der Truppe, ist besonders gespannt auf ihr Debüt.

„Es wird kein Auge trocken

bleiben“, verspricht Deeken. Die Mischung aus Humor, Emotion und plattdeutschem Charme verspricht ein unvergessliches Theatererlebnis.

Die Termine

Neben der Seniorenvorstellung mit Kaffee und Kuchen am Freitag, 28. Februar, finden weitere Aufführungen am Sonntag, 2. März, um 9.30 Uhr (Frühstückstheater, nur auf Anmeldung oder im Anschluss ab 10.30 Uhr); Samstag, 8. März, um 19 Uhr; Sonntag, 9. März, um 18 Uhr; Samstag, 15. März, um 19 Uhr; sowie Sonntag, 16. März, um 18 Uhr im Forum der Oberschule Garrel statt. Karten sind im Vorverkauf für sieben Euro bei Raum&Design Deeken (Raiffeisenstraße 5), Mobifix (Gutenbergstraße 5) und der LVM Versicherung (Hauptstraße 50a) sowie an der Abendkasse für acht Euro erhältlich.

Kunst- und Kulturkreis Garrel stellt neues Programm vor

KUNST UND KULTUR Comedy-Night bereits ausverkauft – Besuch bei Diedel Klöver

GARREL/LR/KRA – Eine Mischung aus Comedy, Klassik, Kunst und Party bietet der Kunst- und Kulturkreis Garrel im kommenden Halbjahr. Als Nächstes steht die 18. Garreler Comedy-Night mit Frank Fischer und Götz Frittrang am Freitag, 28. Februar, auf dem

Programm. Allerdings ist die Veranstaltung bereits ausverkauft. Am 16. März besucht der Kunst- und Kulturkreis (KKK) die Show „Wild Boys“ im GOP Varieté-Theater in Bremen. Der Verein habe sehr gute Plätze an 4er Tischen reserviert, heißt es. Für diese Fahrt gibt es noch ei-

nige Karten. Anmeldungen sind möglich bis zum 14. Februar.

Das Wohnzimmerkonzert mit dem Athena Ensemble am 6. April im Wohnhus Janssen ist dagegen bereits seit längerer Zeit ausverkauft.

Am 11. Mai geht es nach Ralenbüsch-Dangast zum

Schrott-Künstler Diedel Klöver, der mit seinen Skulpturen versucht, altem Eisen und Schrott neues Leben einzuhauen. Anmeldungen hierfür nimmt der Vorstand bis zum 30. April an.

Am Samstag, 28. Juni, veranstaltet der KKK eine Open-Air-

Sommerparty im Biergarten des Restaurants Kalli. Zu Gast ist der Lingener Pianist, Sänger und Songwriter „Piano Pete“, der sich in verschiedenen Bandformationen und auch als Solokünstler einen Namen gemacht hat. Musikalisch spannt er den Bogen von Blues über

Rock bis hin zu Jazz und Soul. Karten gibt es ab 1. April im Vorverkauf beim Vorstand und im Restaurant „Kalli“.

Anmeldungen und Kartenverkauf beim Vorstand des KKK (Tel. 04474/7475 oder 7371) oder online unter www.kultur-garrel.de

Volleyball: TVC zieht Kürzeren



Die Volleyballer des TV Cloppenburg (dunkles Trikot) trafen am vergangenen Samstag auf die Emder Volleys.

BILD: OLAF KLEE

CLOPPENBURG/STT – Die in der Verbandsliga 1 spielenden Volleyballer des TV Cloppenburg haben im Titelkampf einen Rückschlag erlitten. Die Cloppenburger verloren am vergangenen Wochenende ihre Heimspiele gegen die Emder Volleys und Tecklenburger Land Volleys II. Für den TVC waren es ärgerliche Niederlagen, denn sie schnupperten in beiden Duellen an einem Heimsieg. Gegen Emden unterlagen die Hausherren mit 1:3 (25:20, 24:26, 15:25, 23:25). Im anschließenden Kräftemessen mit den Tecklenburger Land Volleys II zogen sie denkbar knapp mit 2:3 (23:25, 25:21, 26:24, 15:25, 13:15) den Kürzeren. In der Tabelle belegen die Cloppenburger mit 24 Zählern den dritten Platz. Der Rückstand auf den Spitzenreiter VfL Lintorf beträgt zwei Zähler.

SPORT-TELEGRAMME

Neuzugang

SEVELTEN – Der Fußball-Kreisklassist Sportfreunde Sevelten hat sich in der Winterpause mit Tim Westerkamp verstärkt. Der 20-jährige spielt zuletzt für den SV DJK Stapelfeld.

Janßen verletzt

VECHTA – Die Regionalliga-Handballerinnen vom SC SFN Vechta, die am Freitag, 14. Februar, 20 Uhr, den BV Garrel erwarten, müssen mehrere Wochen auf Maya Janßen verzichten. Die Spielmacherin zog sich beim 34:20-Sieg ihres Teams gegen den Wilhelmshavener HV einen Fingerbruch zu. Vechta ist Tabellenzweiter. Der BVG ist Dritter.

SV Emstek bezwingt alten Rivalen

FUßBALL-TESTSPIELE Kreisklassist feiert 4:2-Erfolg gegen den Bezirksligisten SV Höltinghausen

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Die Bezirksligafußballer des SV Thüle sind in diesen Tagen sehr torhungrig. Am vergangenen Wochenende gewannen sie beim 1. FC Ohmstede mit 7:0. Derweil kassierte der SV Höltinghausen gegen den SV Emstek eine 2:4-Niederlage.

Erneuter Kantersieg

■ **1. FC Ohmstede - SV Thüle 0:7 (0:2)**. Nach dem Kantersieg in Strücklingen gegen den FC Sedelsberg (7:0) legten die Thüler in Ohmstede nach. Erfolgreichster Torjäger bei den Gästen war Jonas Eilers mit zwei Treffern (39., 85.). Zudem trafen Simon Bickschlag (13.), Tobias Bruns (59.), Hannes Thoben (61.) sowie Frank Waden (67.) und Jonathan Menzen (73.).

■ **FC Rastede - Hansa Friesoythe 1:3 (1:2)**. Die Friesoyther begannen mit Tiberius Ionel Bosilca im Tor, der mit Beginn der zweiten Halbzeit von Neuzugang Arne Torliene abgelöst wurde. Emirhan Pottattim brachte Hansa in Führung (16.). In der 33. Minute erhöhte Jonas Hiller auf 2:0. Kurz vor der Halbzeitpause verkürzte Tim Winzeck für Rastede (38.). Den Schlusspunkt des Spiels setzten die Friesoyther. Martin Kaufmann



Kampf um den Ball: Der SV Höltinghausen (grünes Trikot) zog am vergangenen Sonntag im Testspiel gegen den SV Emstek mit 2:4 den Kürzeren.

BILD: OLAF KLEE

traf in der 81. Minute zum 3:1-Endstand.

■ **SV Höltinghausen - SV Emstek 2:4 (1:4)**. Das Aufeinandertreffen der Rivalen, welches zu den ältesten Derbys in der Fußballgeschichte des Oldenburger Münsterlandes gehört, hatte einige Aufreger zu bieten. Moritz Bornhorst erzielte Emsteks Führung (17.). Doch nur sieben Minuten später traf Florian Ferneding zum Ausgleich. In der Folgezeit waren jedoch die Emsteker erfolgreicher auf der



Der SV Hansa Friesoythe (grünes Trikot) gewann in Rastede mit 3:1.

BILD: PHILIP EIBEN

Torejagd. Markus Reimann machte den Anfang (26.). Anschließend erhöhte Emstek Offensivakteur Mathis Lampe per Doppelpack (35., 41.) auf 4:1. In der Schlussphase der zweiten Halbzeit setzte der SV Höltinghausen zur Ergebniskosmetik an. Jonas Middendorf hatte für die Elf von Trainer Ralf Pasch getroffen (90.+2).

Starke Leistung

■ **A-Junioren JFV Cloppenburg - SV Molbergen 3:4 (0:2)**. Die Cloppenburger, die auf einige B-Jugendliche zurückgreifen mussten, lieferten gegen den Herren-Bezirksligisten aus Molbergen eine starke Leistung ab. Zur Halbzeitpause führte aber der SV Molbergen durch Tore von Delano Damerow (7.) und Nikolaos Bourlakis (42.) mit 2:0. Zu Beginn der zweiten Halbzeit nutzten die Cloppenburger allerdings eine Tiefschlafphase der Molberger eiskalt aus. James Wulf (48.), Moritz Dellwisch (52.) und Jascha Abram (53.) brachten den JFV mit 3:2 in Führung. Die Freude darüber war im Cloppenburger Lager jedoch nur von kurzer Dauer. Bourlakis (60.) sorgte für den schnellen Ausgleich, ehe Thomas Krömer den 4:3-Siegtreffer der Molberger markierte (67.).

42 neue Schiedsrichter im Kreis Cloppenburg

FUßBALL Zehn Abendveranstaltungen durchlaufen - Möller erfreut über hohe Teilnehmerzahl

VON STEPHAN TÖNNIES



Für den Niedersächsischen Fußballverband Niedersachsen gibt es 42 neue Schiedsrichter.

BILD: SEVERIN HELMES

dorf, Lukas Stütze (alle FC Lastrup), Baran Yildiz (FC Sedelsberg), Dennis Middendorf (FC Wachtum), Raman Khalaf (JFV Cloppenburg), Sam Klaus, Philipp Schröder, Jan Tiedeken (alle SF Sevelten), Hannes Thoben, Oliver Thoben (beide STV Barßel), Sven Geisler, Heiko Schulze, Max Westendorf (alle BW Galgenmoor), Nick Gerlinger, Mateo Lammers, Malte Wilkens (alle BW Ramsloh), Markus Ameskamp, Johann Kessen (beide SV DJK Elsten), Tom Schramm (SV Emstek), Endrik Breyer, Jonas Breyer, Lukas Junge (alle SV Gehlenberg), Laurenz Plaggenborg-Schözel (Hansa Friesoythe), Elian Fugel (SV Harkebrügge), Johannes Flint, Tobias Langlets, Oskar Papenbrock (alle SV Molbergen), Pauline Willenborg (SV Peheim), Stefan Kramer (SV Scharrel), Erik Jansen, Enno Schmidtmann (beide Viktoria Elisabethfehn).

Die Absolventen

Den Lehrgang erfolgreich absolviert haben: Adrian Nazarenus, Daniel Nazarenus (beide BV Garrel), Leo Hilgefort (BV Varrelbusch), Luis Baraklage, Daniel Lüllmann (beide DJK Bunn), Finn Flerlage, Carl Gerke, Wiktor Klepaczewski, Sergej Laptash, Erik Loges, Moritz Lübbbers, Lotta Osten-

starke Arbeit geleistet und viele junge Leute motiviert.“ Die Gemeinschaft unter den Aktiven spreche für diesen Job und den Kreis. Mit Frank Willenborg habe man ein besonderes Vorbild, so Einhaus weiter.

Der erfahrene Schiedsrichterobmann des NFV-Kreises Cloppenburg, Sebastian Möller, freute sich über die hohe

Teilnehmerzahl des Lehrgangs: „Während in anderen Kreisen Lehrgänge mangels Teilnehmer abgesagt werden, ist der Trend bei uns positiv. In ihren ersten Spielen werden die jungen Schiedsrichter bei Jugendspielen eingesetzt und von erfahrenen Kollegen begleitet. Auch Zuschauer und Eltern sind gefragt, fair zu bleiben.“

TTV Cloppenburg holt in eigener Halle zum Gegenschlag aus

TISCHTENNIS Herren-Bezirksligist gewinnt 9:5 gegen GW Mühlen – Große Startschwierigkeiten – Staatsforsten verliert 2:9

VON WILHELM BERSSEN

CLOPPENBURG – In der Bezirksliga Herren Ost hat der TTV Cloppenburg vor Kurzem sein Heimspiel gegen GW Mühlen mit 9:5 gewonnen. Es war ein hartes Stück Arbeit.

■ **Bezirksklasse Damen Cloppenburg/Vechta, SV Molbergen IV - BW Ramsloh 4:6**. Spielentscheidend war der Doppelsieg von Annika Tebben und Amelie Neumann gegen Pigge/Hemme. Maleen Henken behielt in zwei Ein-

senerin Anne Schwarz passen, konnte aber gegen Leona Büttner gewinnen. Für den zweiten Ehrenpunkt sorgte Veronika Abeln.

■ **Bezirksklasse Damen Cloppenburg/Vechta, SV Molbergen IV - BW Ramsloh 4:6**. Spielentscheidend war der Doppelsieg von Annika Tebben und Amelie Neumann gegen Pigge/Hemme. Maleen Henken behielt in zwei Ein-

zeln jeweils im fünften Satz die Oberhand. Beim Gastgeber blieb Monika Brinkmann im Einzel und Doppel ungeschlagen.

■ **SV Harkebrügge - SV Höltinghausen 6:4**. Daniela Schweres führte Harkebrügge mit zwei Einzelsiegen und einem Doppelpunkt an der Seite von Helga Wernke zum Sieg. Bei den Gästen hielt sich Marie Lübbehusen im Einzel

und Doppel schadlos.

■ **Bezirksliga Herren Ost, TV Jahn/DTB (SG) - STV Bar-Sed (SG) 8:8**. Ohne Christian Mesler büßte die Spielgemeinschaft Barßel/Sedelsberg einen Punkt ein. Mit zwei Ersatzspielern im unteren Paarkreuz gelang es den Nordkreislern nicht, die zwischenzeitliche 5:2-Führung ins Ziel zu bringen. Neben drei Doppeln holten Kristof Sek (2),

Markus Dumstorff sowie die Rojk-Brüder Tim und Kevin die Punkte zum Remis.

■ **TTV Cloppenburg - GW Mühlen 9:5**. Nach dem schlechten Start mit drei Doppelniederlagen und dem verlorenen Einzel von Daniel Wilke gegen Hendrik Balster holte der TTV Cloppenburg zum großen Gegenschlag aus. Christoph Tapke-Jost, Oliver Peus, Nicolas König und Tho-

mas Menke punkteten doppelt. Nur Andreas Skubski musste sich einmal geschlagen geben.

■ **1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta, OSC Damme II - TTC Staatsforsten 9:2**. Der TTC Staatsforsten kassierte eine deutliche Niederlage. Nach dem Doppelsieg von Hubertus Meyer und Ulli Reinel entschied nur Hubertus Meyer ein Einzel für sich.

ENNEA

Z	T	S
A	M	R
H	O	U

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und

Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Zaum = 4, Traum = 5.

Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: BE - BERG - DER - FAH - FAHRT - GEIST - GER - HAFT - KURS - MEIS - MUER - NE - NIER - O - PI - STEI - TEIG - TER - TER - TRE - TUNG - VER - WAN - WET - ZACK - ZICK

sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren fünfte und zehnte Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - eine Aneignung nennen.

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| 1. Delegation | 5. Mut zu neuen Wegen |
| 2. Kirchturmaufbau | 6. Alpinist |
| 3. ohne erkennb. Richtung | 7. ein Ausflug |
| 4. perfekt, vollendet | 8. eine Backmasse |

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

AIOST	↓	AMOR	AHST	CN	EK
AEHNS	►	▼	▼	▼	▼
ACKRT	►				
IOS	►				Rätsellösung
AMT	►				W-864

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.

Behalten Sie genau im Blick, was Sie sich jetzt vorgenommen haben, auch wenn nun vieles andere lockt. Mit konsequenteren Agierungen werden Sie beeindrucken. Dabei gilt es, nichts zu überstürzen.

STIER 21.04. - 20.05.

Einen Vorschlag sollten Sie sich tatsächlich einmal ganz ernsthaft durch den Kopf gehen lassen! Verwerfen können Sie ihn schließlich immer noch. Was unklar ist, klärt sich bald von selbst.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.

Man macht Ihnen ein verlockendes Angebot, doch Sie sollten daran denken, dass nicht alles Gold ist, was glänzt. Ihre Finanzen halten Sie bitte besser zusammen: Sie brauchen sie noch.

KREBS 22.06. - 22.07.

Obwohl dieser Tag recht Erfolg versprechend beginnt, machen Sie sich das Leben mal wieder erneut schwer. Sie wollen einfach zuviel auf einmal. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche!

LÖWE 23.07. - 23.08.

Es warten ein paar haarige Aufgaben auf Sie, die bloß mit eisem Ordnungsprinzip in Angriff genommen werden sollten. Je eher Sie damit beginnen, desto schneller sind Sie fertig.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.

Haben Sie Mühe, alles unter einen Hut zu bringen? Allen anfallenden Terminen gerecht zu werden? Dann konzentrieren Sie sich bitte bloß auf das Wesentliche. Das gibt Ihnen mehr Luft.

WAAGE 24.09. - 23.10.

Sie besitzen enorm viel Energie und können ohne Bedenken die Vorhaben anpacken, die Sie sich vorgenommen haben. Entscheiden Sie dabei aber selbst, was zunächst gemacht werden soll.

SKORPION 24.10. - 22.11.

Am Arbeitsplatz sollten Sie nicht zu spontan handeln, denn das könnte Ihnen Zerwürfnis mit dem Vorgesetzten einbringen! Jetzt kommt es darauf an, durchzuhalten und am Ball zu bleiben.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

Wenn es heute zu Auseinandersetzungen mit Ihrer Familie kommt, sollten Sie bitte daran denken, dass nicht mit Steinen werfen darf, wer im Glashaus sitzt. Das ist in diesem Fall wichtig!

STEINBOCK 22.12. - 20.01.

Mit einem Ihrer Kollegen kommen Sie jetzt ganz besonders gut zurecht. Vielleicht wäre es an der Zeit, bestimmte Vorschläge zu machen. Einen Versuch könnten Sie ja einfach mal starten.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.

Sie sind von Ihren Leistungen derart überzeugt, dass Sie kritische Stimmen nicht hören oder nicht hören wollen. Hoffentlich laufen Sie nicht Gefahr, dass sich das eines Tages rächt.

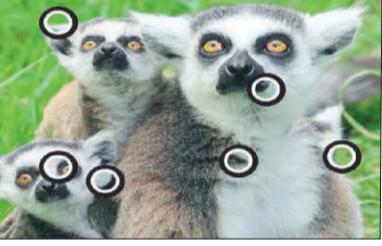
FISCHE 20.02. - 20.03.

Eigentlich sollten Sie wissen, wie gesichert Ihre derzeitige Position ist. Wenn Sie jedoch unbedingt einen Beweis haben möchten, machen Sie einen kleinen Test. Das geht völlig schmerzlos.

verzerrtes Gesicht, Fraze	↓	↓	alters-schwach	dicker Saft	mit ... und Krach	↓	↓	Ausruf des Staunens	Initialen Feuchtwanger †	↓	Ab-schieds-gruß, Lebewohl	↓	musika-lischer Haliton	Rock-musik-stil	↓	Speise-folge (schweiz.)	weib-licher Nach-komme
Etikett			wurm-stichtig		großes Zupf-instru-ment	►				Kerbtier	►						
Mienen-spiel	►									Abzug bei Barzahlung	►						
arabi-sches Gruß-wort		Feldherr i. Dreißig-jährigen Krieg		frischer Nieder-schlag	▼			EINER MUSS WEG									
Novelle von Fontane	►							Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.									
Violinen-spieler	amerik. Schau-spieler † (Lex)		Initialen Ochsen-knechts	►				T C O I V P U P O C T B I B W O S H M P U E H F Z L U W R T E M C U O M H A L L E M D F V A N Z C R S L O L W Y E B R U N E B A R Y S H T D L I A N Z R A A U H D E A N Z R L I A N Z R D I A N Z R T I L A M P O B I T L I A N Z R									
nackt, unbe-deckt	►																
eh. brit. Premier-ministerin (Theresa)		nicht dabei	►					Nacht-vogel	Schlie-falte am Auge	▼	begeis-terter Anhänger (engl.)	▼	deutsche Vorsilbe: hin	griechi-sche Unheils-göttin	▼	Ausflug, Wan-de-rung	▼
Fami-lien-verband	►							österr. Formel-1-Welt-meister †	►							chem. Zeichen: Lithium	Initialen Wede-kinds †
anstreng-end		Erfinder der Ta-schen-uhr †	►							Haupt-stadt von Georgia (USA)	►						
										be-stimmt Art des Ringens	►						

W-3787

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



7	8	5	6	3	2	9	1	4
6	9	4	8	7	1	3	2	5
1	3	2	4	5	9	6	7	8
2	4	6	1	8	5	7	9	3
3	5	8	2	9	7	1	4	6
9	7	1	3	6	4	8	5	2
4	2	3	7	1	8	5	6	9
8	1	9	5	2	6	4	3	7
5	6	7	9	4	3	2	8	1

6	3	1	2	4	7	9	8	5
5	7	2	8	9	3	6	1	4
4	9	8	1	5	6	3	7	2
8	4	6	9	3	5	7	2	1
2	6	4	3	1	9	8	5	7
7	5	9	6	2	8	1	4	3
1	8	3	5	7	4	2	9	6

Silbenrätsel:
1. ITALIENERIN, 2. NACHSTELLUNG, 3. SCHNEEREGEN,
4. UEBERMORGEN, 5. ERKENNTBAR, 6. NEUROSE, 7. DRECKIG,
8. ERDMAENNCHEN. – In Suenden geboren.

Ennea:

ENTMUTIGT.

Frage des Tages:

a) Rummenigge.

S	A	I	L	A	B	S
A	K	T	E	N	D	R
E	N	D	M	K	O	S
A	K	T	E	N	D	R
L	A	B	S	A	L	M
A	L	M	E	A	M	I
M	E	I	O	E	O	I
E	O	I	O	E	O	I
I	O	E	I	O	I	O
O	I	O	I	O	I	O

2		6	4	9	3
		3		8	2
		9		6	1
8			3		4
	7	4	3	6	9
5	3				7
1	3		8		

TAGESTIPPS 11.FEBRUAR



20.15 RTL
Dünentod – Ein Nordsee-Krimi: Regie: Stephan Rick, D, 2023 TV-Kriminalfilm. Ein Serienmörder erschießt zwei Menschen – einen Jogger in den Dünen und eine Frau im Auto – und nummeriert seine Opfer in SMS-Nachrichten an den Ermittler Tjark Wolf (Hendrik Duryn). Nach der Entführung seiner Bekannten Barbara erhält Tjark ein Video mit einer persönlichen Botschaft. In einem Wettlauf gegen die Zeit ermittelt er trotz Freistellung weiter und stößt auf einen Schwerverbrecher. **120 Min.** ★★

20.15 3sat
Erzgebirgskrimi: Regie: Constanze Knoche, D, 2021 Kriminalfilm. Auf Burg Hartenstein wird die Leiche eines Mannes gefunden, der zum Todeszeitpunkt etwa 75 Jahre alt war. Der gewaltsame Tod trat vor mehr als 20 Jahren ein. Hauptkommissar Winkler ermittelt mit seiner Kollegin Szabó und der Rechtsmedizinerin Charlotte von Sellin in der angrenzenden Kleinstadt. Dabei sind die Ermittler vor Ort nicht unbedingt willkommen. **90 Min.** ★★



20.15 Kabel 1
A Toy Story: Regie: Josh Cooley, USA, 2019 Animationsfilm. Woody (Bild), Buzz Lightyear und die anderen Spielzeuge unternehmen einen Ausflug mit Bonnie und einem neuen Spielzeug namens Forky. Die abenteuerliche Reise nimmt eine unerwartete Wendung, als Woody bei einem Abstecher im Schaukasten eines Antiquitätenladens einen Hinweis auf seine vor langer Zeit verlorene Freundin Porzellinchen sieht. Buzz landet unterdessen als Preis auf einem Jahrmarkt. **125 Min.** ★★★



14.00 Arte
Ingo Thiel – Briefe aus dem Jenseits: Regie: Niki Stein, D, 2023 TV-Kriminalfilm. Auf dem Tisch des Ermittlers Ingo Thiel (Heino Ferch) landen die Unterlagen zu einem rund 30 Jahre alten Vermisstenfall: Nach dem Verschwinden des 15-jährigen Sven bekamen seine Eltern Briefe von einem ihnen unbekannten Chris, der sich angeblich auf Reisen mit ihrem Sohn befand. Die Polizei konnte damals nichts Greifbares ermitteln. Heute, 30 Jahre später, kommen erneut Briefe von Chris. **95 Min.** ★★★



22.00 BR Fernsehen
Der Zürich-Krimi: Regie: R. Suso Richter, D, 2022 TV-Krimi. Während einer Vernissage findet Borchert (Christian Kohlund) vor der Tür eine Leiche: Veranstalter Altweiger wurde im Hof seiner Galerie erschossen! Aussagen über einen lautstarken Streit belasten den Caterer Giovanni Lazzari, der Schmauchspuren an der Hand hat und den illegalen Besitz einer Pistole zugeben muss. Auf Bitten von Lazzari Frau Cristina übernehmen Borchert und seine Chefin Dominique die Verteidigung. **90 Min.** ★★★

22.00 NDR Fernsehen
Polizeiruf 110: Keiner von uns: Regie: Eoin Moore, D, 2021 TV-Kriminalfilm. Tito, Inhaber eines Musikclubs, wurde während eines Live-Konzerts ermordet. Tatverdächtig ist der Musiker Jo Mennecke. Katrin König und Alexander Bukow sind von dessen Starallüren genervt. Aber Bukow hat noch dringendere Sorgen: Sein alter Gegner Subocek ist wieder in Rostock und erpresst ihn. **90 Min.** ★★★

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD **1 Das Erste**

5.30 ARD-Morgenmagazin **9.00** Tagess. **9.05** WaPo Berlin (2) Krimiserie. Nachwache **9.50** Großstadtvier. Krimiserie. Immer wieder Montag. Mit Saskia Fischer **10.40** Tagess. **10.45** Meister des Alltags. Show. **11.15** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Isabel Arndt, Kathrin Menzinger **12.00** Tagess. **12.10** Mittagsmagazin **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen **15.00** **HD** Tagesschau **15.10** **HD** Sturm der Liebe Telenovela. Mit Dirk Galuba **16.00** **HD** Dahoam is Dahoam Immer noch nicht erwachsen / Die Brunnerwirtin **17.00** **HD** Tagesschau **17.15** **HD** Brisant Magazin **18.00** **HD** Wer weiß denn sowas? Show. Moderation: Kai Pflaume **18.50** **HD** WaPo Duisburg Krimiserie. Die letzte Reise. Mit Markus John **19.45** **HD** Wissen vor acht Magazin **19.50** **HD** Wetter vor acht **19.55** **HD** Wirtschaft vor acht **20.00** **HD** Tagesschau



Die Kanzlei
Isabel von Brede (Sabine Postel) vertritt die Schriftstellerin Aurelia Ambach, die gerichtlich gegen die Veröffentlichung ihres weggeworfenen Manuskripts kämpft.
Anwaltsse **20.15** Das Erste

20.15 **HD** Die Kanzlei Anwaltsse, Altes Eisen Mit Sabine Postel **21.00** **HD** In aller Freundschaft Arztserie. Falscher Verdacht. Pfleger Kris ist erschüttert, als ein Mann eingeliefert wird, der Kris und seine Freundin einst ins Koma geprügelt hatte. **21.45** **HD** Report Mainz Magazin. U.a.: Angst vor Wohlstandsverlust – Berechtigt oder unbegründet? Moderation: Nadia Kaioul **22.15** **HD** Tagesthemen **22.50** **HD** Maischberger Diskussion. Moderation: Sandra Maischberger **0.05** **HD** Tagesschau **0.15** **HD** Die Kanzlei **1.00** **HD** In aller Freundschaft Arztserie. Falscher Verdacht **1.45** **HD** Tagesschau **1.50** **HD** Maischberger **3.05** **HD** WaPo Berlin (2) **3.50** **HD** ttt – titel, thesen, temperamente Magazin. U.a.: Die „Bröligarchie“: Das gefährliche Mindset der Tech-Milliardäre. Moderation: Siham El-Maimouni **4.20** **HD** Brisant Magazin **4.20** SONDERZEICHEN: **○** Stereo **□** für Gehörlose **□** Hörfilm **16:9** Breitbild **□** Dolby

KI.KA **KIKA von ARD und ZDF**

12.30 Garfield **12.55** Power Players **13.15** Die Piraten von nebenan **13.40** Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein **15.00** Addie und wie sie die Welt fühlt **15.50** Klinscu – Die fantastische Welt von Frondosa (1/26) **16.10** Power Sisters **16.35** Josefine, Törtel und die Tiere **17.00** Garfield **17.25** Schlümpfe **17.50** Shaun das Schaf **18.10** Die Biene Maja **18.30** Meine Freundin Conní **18.50** Sandmännchen **19.00** Lassie **19.25** pur+ **19.50** logo! **20.00** Kika Live **20.10** Die Jungs-WG – Ohne Eltern in den Schnee

SIXX **SIXX**

14.45 Hart of Dixie **15.45** Ghost Whisperer **17.30** Charmed **20.15** Fixer Upper: Das Schloss. Doku-Soap. Das Schloss **20.45** Fixer Upper: Das Schloss **21.15** Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einzeln! Doku-Soap. Erstes gemeinsames Zuhause **22.10** Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einzeln! Doku-Soap. Farmhaus in Traumgegend Chip Gaines, Joanna Gaines **23.10** Million Dollar Homes – Luxusmakler in L.A. **0.20** Million Dollar Homes – Luxusmakler in L.A. Dokuso **1.15** Fixer Upper: Das Schloss

SPORT 1 **sport1**

10.00 Highway Cops (8) **11.50** My Style Rocks. Show Harald Glööckler, Larissa Marolt, Andreas Wendt, Sandra Bauknecht **14.20** Grenzschutz Südamerika (7) **15.45** Hausmeister Krause – Ordnung muss sein Comedyserie **16.45** My Style Rocks. Show Harald Glööckler, Larissa Marolt, Andreas Wendt, Sandra Bauknecht Gülen Kamps **19.20** Hausmeister Krause – Ordnung muss sein **20.15** Exation Germany – Die Mega Challenge. Show **22.45** My Style Rocks **1.15** Grenzschutz Südamerika (4) Dokureihe

ZDF **ZDF**

5.30 ARD-Morgenmagazin **9.00** heute. Magazin **9.50** Volle Kanne. Magazin **9.50** Ski alpin: Weltmeisterschaften. Team-Kombination, Abfahrt Damen. Aus Saalbach **11.15** SOKO Wismar. Serie. Die Abrechnung **12.00** heute **12.10** MiMa. Mit heute Xpress **12.50** Ski alpin: Weltmeisterschaften. Team-Kombination, Slalom, Damen **14.15** Die Küchenschlacht. Show **15.00** **HD** heute Xpress **15.05** **HD** Bares für Rares **15.10** **HD** Sturm der Liebe Telenovela. Mit Dirk Galuba **16.00** **HD** Dahoam is Dahoam Immer noch nicht erwachsen / Die Brunnerwirtin **17.00** **HD** Tagesschau **17.15** **HD** Brisant Magazin **18.00** **HD** Wer weiß denn sowas? Show. Moderation: Kai Pflaume **18.50** **HD** WaPo Duisburg Krimiserie. Die letzte Reise. Mit Markus John **19.45** **HD** Wissen vor acht Magazin **19.50** **HD** Wetter vor acht **19.55** **HD** Wirtschaft vor acht **20.00** **HD** Tagesschau



Donald Trump: Rückkehr an die Macht
Donald Trump setzte sich bei der US-Präsidentenwahl gegen Kamala Harris durch. Trotz aller Skandale gewann er neue Wählergruppen.
Dokumentation **20.15** ZDF

20.15 **HD** Donald Trump: Rückkehr an die Macht Dokumentation **21.00** **HD** frontal Magazin. Mod.: Ilka Brecht **21.45** **HD** heute journal Mod.: Marietta Slomka **22.15** **HD** Die Anstalt Show. Mit Luisa Charlotte Schulz, Matthias Renger. Moderation: Max Uthoff, Maike Kühl. Wer hat aktuell die besten Karten? Wer könnte koalieren? Mit ihren satirischen Wahlhelfern Luisa Charlotte Schulz und Matthias Renger präsentieren Maike Kühl und Max Uthoff eine letzte Anstaltsprognose vor dem großen Urnengang. **23.00** **HD** Markus Lanz **0.15** **HD** heute journal update **0.30** **HD** Bullet **16:9** Train Actionthriller, USA/J 2022. Mit Brad Pitt, Joey King, Aaron Taylor-Johnson Regie: David Leitch **2.25** **HD** Kommissar Beck: Inferno TV-Kriminalfilm, S 2023. Mit Peter Haber **3.55** **HD** Arctic Circle – Der unsichtbare Tod Die Jagd beginnt

SONDERZEICHEN: **○** Stereo **□** für Gehörlose **□** Hörfilm **16:9** Breitbild **□** Dolby
PRO 7 **PRO 7**

11.30 The Big Bang Theory. Sitcom **12.55** How I Met Your Mother **13.20** The Middle **13.50** Two and a Half Men **15.10** Young Sheldon. Serie **15.35** The Big Bang Theory **17.00** taff **18.00** news-time **18.10** Die Simpsons. Moe Szyslak und das Königreich des Kristallschädelns / Millennium-Bug – Das Musical **19.05** Galileo. Magazin. Ein Mensch eine Mission: Knacki-Schule. Moderation: Aiman Abdallah **20.15** Jenke. Report. Reportagerei **21.15** Jenke. Report. Reportagerei **21.25** Radikale Christen und ihr Griff nach der Macht? **0.30** Jenke. Report

TELE 5 **5**

15.00 Action Heroes **15.05** Star Trek – Das nächste Jahrhundert **16.05** Infomercial **16.10** Star Trek – Raumfahrt Voyager **17.10** Star Trek – Deep Space Nine **18.10** Star Trek – Das nächste Jahrhundert. Angriff der Borg **19.05** Star Trek – Raumschiff Voyager. Der Kriegsherr **20.15** ★ Code 8. Sci-Fi-Film, CDN 2019. Mit Kari Matchett, Robbie Amell, Penny Ezeizaga. Regie: Jeff Chan **22.00** ★ The Ray. Action-thriller, USA 2021. Mit Ben Milliken **0.50** ★ U-571 – Mission im Atlantik. Actionthriller, USA/F/I 2000

EUROSPORT 1 **EUROSPORT 1**

8.30 Ski alpin: Weltmeisterschaften. Abfahrt Herren. Aus Saalbach-Hinterglemm (A) **9.30** Ski alpin: Weltmeisterschaften **11.30** Skispringen: Weltcup **13.00** Ski alpin: Weltmeisterschaften **14.30** Snooker: Welsh Open. 2. Runde. Live **18.00** Ski alpin: Weltmeisterschaften. Kombination Damen, Slalom **19.00** Snooker: Welsh Open. 2. Runde. Live **20.00** Ski alpin: Weltmeisterschaften. Kombination Damen, Abfahrt **0.45** Ski alpin: Weltmeisterschaften. Kombination Damen, Slalom

RTL **RTL**

6.00 Punkt 6. Magazin **7.00** Punkt 7. **8.00** Punkt 8. Magazin **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Daily Soap. Tiefe Verletzungen. Mit Pauline Afaja **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzel – Strafgericht. Doku-Soap. Angriff in Perückengeschäft! Wer attackierte 53-Jährigen auf Freiersfüßen? **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht **12.00** Punkt 12. Das RTL-Mittagsjournal **15.00** **HD** Barbara Salesch – Das Strafgericht Doku-Soap. Cold Case! Hat Schulklasse nach 20 Jahren Mörder überführt? **16.00** **HD** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht Doku-Soap **17.00** **HD** Verlag michdoch! Doku-Soap. Wohnsituation der Mutter wird zur Zerreißprobe für Tochter **17.30** **HD** Unter uns Daily Soap **18.00** **HD** Explosiv **18.30** **HD** Exclusiv – Das Star-Magazin **18.45** **HD** RTL Aktuell **19.05** **HD** Alles was zählt **19.40** **HD** Gute Zeiten, schlechte Zeiten Daily Soap



CSI: Miami
Ist der tote Junkie an einer radioaktiven Substanz gestorben? Seine Hände beginnen sich zu zersetzen. Das Team um Caine (David Caruso) hat einen harten Fall zu knacken. **Krimiserie** **0.45** RTL

20.15 **HD** Navy CIS Krimiserie. Das Melinda-Puzzle. Mit Sean Murray, Katrina Law **21.15** **HD** The Irrational – Kriminell logisch Nonverbale Signale. Alex verfügt über die außergewöhnliche Gabe, Personen nur anhand ihrer Verhaltensweisen zu durchschauen. Dieses Wissen über die menschliche Psyche nutzt er an der Universität als Dozent in der Lehre. Ebenso unterstützt er die Regierung und das FBI, wenn diese es mit ungewöhnlich kniffligen Fällen zu tun haben. Erst als er auf einen Menschen trifft, der für ihn ein offenes Buch ist, wird auch Alec auf eine harde Probe gestellt. **22.15** **HD** FBI: Special Crime Unit Krimiserie. Sünden der Vergangenheit **23.15** **HD** FBI: Most Wanted Tribunal. Will Dewey macht kurzen Prozess mit dem Landverwaltungsamt. **0.10** **HD** Navy CIS Krimiserie. **1.10** **HD** The Irrational – Kriminell logisch Krimiserie **★** Spielfilm **○** Zweikanal

RTL ZWEI **RTL ZWEI**

11.00 Der Trödeltrupp – Das Geld liegt im Keller **12.55** Hartz und herlich – Tag für Tag Rostock **13.55** Hartz und herlich – Tag für Tag Rostock **14.55** Hartz Rot Gold **16.05** Hartz Rot Gold **17.05** Hartz und herlich – Tag für Tag Benz-Baracken **18.05** Hartz und herlich – Tag für Tag Benz-Baracken **19.05** Berlin – Tag & Nacht **20.15** Hartz und herlich – Tag für Tag Rostock (6) **21.15** Hartz und herlich. **23.15** Armes Deutschland – Stempeln oder abrackern? **1.10** Hartz und herlich Dokumentationsreihe

KABEL 1 **KABEL 1**

14.50 Castle **15.50** newstime **16.00** Castle **16.55** Abenteuer Leben täglich **17.55** Mein Lokal, Dein Lokal. Reportagerei. Fahrschule Flittner Erding: Fahrschülerin von ihrer ersten Fahrstunde **20.15** ★ A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando. Animationsfilm, USA 2019. Regie: Josh Cooley **22.20** ★ Star Trek. Sci-Fi-Film, USA/D 2009. Mit Chris Pine. Regie: JJ Abrams **0.45** ★ A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando. Animationsfilm, USA 2019. Regie: Josh Cooley

</div

KALENDERBLATT

2020 Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) nennt die neuartige Lungenerkrankung nun Covid-19. Das Virus erhält den Namen Sars-CoV-2.

1990 Der südafrikanische Widerstandskämpfer und spätere Staatspräsident Nelson Mandela wird nach fast 28 Jahren Haft aus dem Gefängnis entlassen.

1975 Margaret Thatcher wird in einer Kampfabstimmung zur Fraktionsführerin der Konservativen im britischen Unterhaus gewählt.



IMAGO-BILD: HUTCHINS PHOTO

Geburtstage: Jennifer Aniston (1969/Bild), amerikanische Schauspielerin („Friends“); Werner Mauss (1940), ehemaliger deutscher Agent, Privatermittler, über Jahrzehnte von der Bundesregierung und Geheimdiensten beauftragt

Todestag: Victor Klemperer (1881-1960), deutscher Literaturhistoriker und Schriftsteller, Tagebücher der Jahre 1933-1945 posthum erschienen

Namenstag: Anselm, Theobert

„Gruenspan“ bekommt neues Zuhause

HAMBURG/DPA – Von der Großen Freiheit an die Schanze: Der berühmte Musikclub „Gruenspan“ aus St. Pauli zieht im Herbst auf den Hamburger Fleischgroßmarkt in die Lagerstraße 11. Für zunächst drei Jahre werde der Club zwischen den Messehallen und Tim Mälzers „Bullerei“ zu finden sein, wie die Finanzbehörde mitteilte. Der Kult-Musikclub muss umziehen, weil der Gebäudekomplex in der Großen Freiheit saniert wird. Nach Abschluss der mehrjährigen Bauarbeiten finden Musikfans das „Gruenspan“ dann wieder auf dem Kiez. Der Club existiert seit 1968 auf St. Pauli. An dem neuen Standort stehen rund 1.000 Quadratmeter Fläche für 900 Gäste zur Verfügung.

Lesung mit Marica Bodrožić fällt aus

OLDENBURG/KU – Die für kommenden Mittwoch, 12. Februar, geplante Lesung mit Marica Bodrožić im Oldenburger Wilhelm 13 muss krankheitsbedingt ausfallen. Das teilte am Montag die Leiterin des Literaturhauses Oldenburg, Monika Eden, mit. Demnach ist die Lesung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben; ein Nachholtermin wird gesucht. Nächster Termin ist die Lesung mit Sabine Peters (Roman „Die dritte Hälfte“) am 18. Februar um 19.30 Uhr. Infos: → <https://ol.de/peters>

Stars im Wahlkampf – Hilft das?

MEDIEN Protest gegen mögliches Einreißen der Brandmauer – Brandt wurde früher von Grass unterstützt

von CHRISTOPH DRIESSEN

BERLIN – Schon lange haben sich Stars aus Film und Fernsehen und Popmusik nicht mehr so stark in einen Wahlkampf eingebettet wie derzeit. Nachdem die CDU im Bundestag einen Antrag auf Zurückweisung von Asylsuchenden mit den Stimmen der AfD durchgesetzt hatte, meldeten sich Hunderte Prominente in einer Erklärung zu Wort und kritisierten den „Pakt mit der AfD“ als „historischen Tabubruch“. Was bringt so ein Künstler-Protest?

In den USA konnte sich die demokratische Präsidentschaftskandidatin Kamala Harris im vergangenen Jahr der Unterstützung zahlloser Celebrity sicher sein. Angefangen von Taylor Swift, dem derzeit größten Namen der Musikszene, über Hollywood-Ikonen wie George Clooney, Julia Roberts, Anne Hathaway und Jennifer Aniston bis hin zu „Terminator“ Arnold Schwarzenegger. Aber am Ende gewann der Mann, den sie alle unbedingt verhindern wollten.

„In Amerika ist das nach hinten losgegangen, weil man das Gefühl hatte: Das, was die Menschen bewegt – hohe Inflation, gestiegene Lebenshaltungskosten – hat die Schönen und Berühmten überhaupt nicht interessiert“, analysiert der Psychologe Stephan Grünewald, Leiter des Kölner Rheingold-Instituts. Beyoncé muss sich keine Sorgen über die hohen Burger-Preise machen.

Der Philosoph Julian Nida-Rümelin sieht es ähnlich: „Kulturmärkte von links funktionieren nicht“, sagt der Ex-Kulturstatsminister und frühere stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Ethikrats.

Der Kulturmärkt in den USA sei allerdings etwas anderes als der Protest deutscher Kulturschaffender gegen ein



Schriftsteller Günter Grass (links) machte 1965 und 1969 Wahlkampf für Willy Brandt. Das Bild zeigt die beiden während einer SPD-Wahlkampfveranstaltung im Jahr 1976.

DPA-ARCHIVBILD: KLAR

möglichen Einreißen der sogenannten Brandmauer gegen die AfD. „Eine breite Bewegung in der Bevölkerung, die sagt: „Wir wollen die AfD nicht in der Regierung, auch keine Annäherung an die AfD“ – das kann schon eine Wirkung entfalten.“

Annäherung hilft Rechten

Ein Blick ins europäische Ausland zeige, was geschehe, wenn die gesellschaftliche Mehrheit solchen Entwicklungen nicht rechtzeitig entgegentrete. So sei der frühere italienische Ministerpräsident Silvio Berlusconi sicher kein Rechtsextremist gewesen, sondern eher ein Liberal-Konservativer, sagt Nida-Rümelin. Doch wie sieht es heute aus?

„Wir haben eine postfaschistische Regierungschefin, Giorgia Meloni.“ Und die Partei Berlusconis sei sehr klein geworden. „In Frankreich dasselbe: Die Republikaner haben sich Marine Le Pen inhaltlich immer weiter angenähert und sind darüber bedeutungslos

geworden. In Österreich sieht es so aus, als würde die ÖVP als Juniorpartner der FPÖ eine Regierung unter dem Rechtsaußen Herbert Kickl bilden. Deshalb ist es so wichtig, dass die Brandmauer bei uns, im größten Land Europas, standhält.“

Dazu wollten mit gutem Recht auch Künstler und Intellektuelle ihren Beitrag leisten. „Ihre Wirkung ist sicher nicht wahnsinnig groß“, vermutet Nida-Rümelin, „jedenfalls lange nicht so groß wie die Demonstrationen, die wir derzeit wieder erleben. Aber ihr Protest ist berechtigt und geboten.“

Früher ergriffen Kulturschaffende teilweise noch viel stärker Partei: In den 1960er Jahren wurde der SPD-Kanzlerkandidat Willy Brandt von vielen Künstlern und Intellektuellen unterstützt. Der Schriftsteller Günter Grass („Die Blechtrommel“) tourte 1969 ein halbes Jahr in einem VW-Bus durch die alte Bundesrepublik, um für „Willy“ die Werbetrommel zu röhren.

Der spätere Literaturnobelpreisträger legte 32.000 Kilometer zurück, besuchte 79 Wahlkreise, sprach zu etwa 60.000 Menschen, gab 46 Pressekonferenzen. Im Vergleich zu heutigen Interventionen aus der Kulturwelt unterscheidet sich sein Engagement allerdings in einem wesentlichen Punkt: Er hatte Interessen der SPD-Stammwählerschaft fest im Blick, setzte sich für bessere Bildungschancen, gerechte Entlohnung und bezahlbaren Wohnraum ein.

Wohin Eliten blicken

„Damit war das Gefühl verbunden: „Die Eliten sehen uns, wertschätzen uns, kämpfen für uns“, erläutert Grünewald. „Genau das aber ist in den letzten Jahrzehnten mehr und mehr verloren gegangen und mitunter ins Gegenteil umgeschlagen.“

Viele Menschen hätten jetzt eher das Gefühl, dass die Eliten auf sie herabblicken, nach dem Motto: Ihr fahrt im

mer noch Diesel, esst Fleisch und gendert nicht! „Das kann nicht nur zu einem Gefühl mangelnder Wertschätzung führen, sondern auch Beschämungsgefühle auslösen“, meint Grünewald. „Von daher kann ein solcher Protest sogar das Gegenteil bewirken, so wie wir das in den USA erlebt haben.“

Nida-Rümelin spricht von Standbein und Spielbein. „Das Standbein der Parteien der linken Mitte sollte die Vertretung der Interessen von Menschen mit eher geringerem Einkommen sein. Brot- und Buttertheimen – das ist erst einmal die Hauptsache. Und wenn das gegeben ist, dann kann man mit dem Spielbein einen intellektuellen Überbau schaffen, so wie das Günter Grass seinerzeit getan hat.“

In dem Moment, wo linke Parteien aber eine kulturelle Agenda der urbanen, gebildeten Mittelschichten übernehmen, kämen sie in Konflikt mit der kulturellen Verfasstheit dieser Leute: „Denn die sind nie kulturell progressiv.“

Keine Angst vor KI – Peter Gabriel denkt voraus

MUSIK Musikpionier wird 75 – Frontmann von Genesis und Superstar als Solokünstler

von PHILIP DETHLEFS



Der britische Musiker Peter Gabriel
DPA-BILD: ALBERT

anfangen, vorauszudenken, dann ist es irgendwann zu spät – weil das Ganze verdammt schnell geht.“

Seit einigen Jahren erforscht die von Gabriel mitgegründete Tech-Firma Reverberation, wie der menschliche Geist, Technik, Musik und Kunst zusammenkommen können – auch mithilfe künstlicher Intelligenz. „Das hier wird einen viel größeren Einfluss haben als die industrielle Revolution oder die Atom bombe“, ist Gabriel überzeugt. „Wenn wir nicht jetzt schon

er die Band gemeinsam mit Tony Banks, Mike Rutherford, Anthony Phillips und Chris Stewart. In den frühen 1970er-Jahren entwickelt sich die britische Gruppe mit Phil Collins am Schlagzeug zu einer der führenden Progressive-Rock-Gruppen.

Theatralische Auftritte

Gabriels theatralische und avantgardistische Bühnenauftritte und sein Hang zu ausgefallenen Kostümen prägen das Image der Band. Mal trägt er eine riesige Blume auf dem Kopf, mal Fledermausflügel oder sein „Slipperman“-Kostüm. Der „Slipperman“ ist eine Figur aus dem Album „The Lamb Lies Down On Broadway“, das neben „Selling England By The Pound“ als eines der frühen Meisterwerke von Genesis gilt.

Im Bestreben nach noch mehr künstlerischer Freiheit verlässt Gabriel die Band 1975.

Zwei Jahre später veröffentlicht er sein erstes Soloalbum, das einfach nur „Peter Gabriel“ heißt und mit „Solsbury Hill“ einen seiner bekanntesten und erfolgreichsten Songs enthält.

Ihren kommerziellen Höhepunkt erreicht Gabrels Solokarriere 1986 mit dem Album „So“, das Hits wie „Sledgehammer“, „Red Rain“ und „In Your Eyes“ enthält. „Sledgehammer“ wird insbesondere durch das innovative Stop-Motion-Musikvideo berühmt, das mit zahlreichen Preisen überhäuft wird und heute ein Klassiker für sich ist. „Ich habe mein Gesicht für ein paar Tage zur Verfügung gestellt, und die haben daraus Kunst gemacht“, scherzte Gabriel.

In Gabrels Musik finden sich immer wieder Elemente von Weltmusik, für die er sich schon lange begeistert. Er rief das WOMAD-Festival ins Leben (World of Music, Arts and Dance), das Künstler aus ver-

schiedenen Kulturen zusammenbringt und 1982 erstmals stattfand. Das von ihm gegründete Label Real World Records soll talentierten Weltmusik-Künstlern eine Plattform geben.

Menschenrechte

Neben und in seiner Musik engagiert sich der achtjährige Grammy-Gewinner für Völkerverständigung und Menschenrechte. Sein Song „Biko“ (1980) war einer der ersten westlichen Songs, die das Schicksal des südafrikanischen Aktivisten Steve Biko thematisierten. Er unterstützt Amnesty International und gründet 1992 die Organisation Witness, die sich für die Dokumentation von Menschenrechtsverletzungen einsetzt.

Zuletzt war er im vergangenen Jahr mit seinem neuen Album „i/o“, für das er zwei Grammys erhielt, auf Welttournee.

Bremer SV holt noch drei Neue

BREMEN/HRS – Der Bremer SV hat mit einer kleinen Transferoffensive aufhorchen lassen. Der Fußball-Regionalligist, der in der Winterpause seinen besten Torjäger Nikky Gogadze an den Drittligisten VfL Osnabrück verkauft, nahm kurz vor seinem ersten Punktspiel des Jahres bei Weiche Flensburg an diesem Samstag nochmals drei neue Spieler unter Vertrag.

So spielt Stürmer Serkan Dursun (24) ab sofort für die Bremer, er stand zuletzt beim türkischen Zweitligisten Sakaryaspor unter Vertrag. Davor spielte der gebürtige Hamburger unter anderem für Teutonia Ottensen. Außerdem verpflichtete der BSV den Linksspieler Ilir Qela (24/zuletzt FSV Luckenwalde aus der Regionalliga Nordost) sowie den Torhüter Ville Seppä. Der 28-jährige Finne kommt aus seinem Heimatland vom Erstligisten Tampereen Ilves. Für diesen bestritt er schon drei Qualifikationspiele zur Conference League.

Vor diesem Trio hatte der Bremer SV in der Winterpause bereits Elario Ghassan (von SF Lotte/davor SSV Jeddloch) und Karlo Grgic (Zvijezda Gradačac/Bosnien) verpflichtet.

Rasta reist nach Weißenfels

WEIßENFELS/VECHTA/HRS – Mit einem bestmöglich gestärkten Selbstvertrauen tritt Basketball-Bundesligist Rasta Vechta an diesem Dienstag (18.30 Uhr) beim MBC Weißenfels an. Am Sonntag hatte Vechta im heimischen Rasta-Dome den Tabellenführer Bayern München mit 79:65 bezwungen und damit auch das zweite Punktspiel in dieser Saison gegen den Meister gewonnen.

Für Weißenfels ist die Partie die Generalprobe für das Top-Four-Turnier, das am Samstag und Sonntag in der 40 000-Einwohner-Stadt in Sachsen-Anhalt stattfindet. Im Halbfinale kommt es am Samstag zu den Spielen Weißenfels - Bayern München (16 Uhr) und Frankfurt Skyliners - Baskets Bamberg (19 Uhr). Am Sonntag wird das Finale ausgetragen (16 Uhr). Rasta war im Pokal-Viertelfinale an Bayern München gescheitert.



Senß mit Frankfurt ganz vorn

Die aus Ahlhorn (Kreis Oldenburg) stammende Fußball-Nationalspielerin Elisa Senß (rechts) hat mit Eintracht Frankfurt wieder die Bundesliga-Tabellenführung übernommen. Am Sonntagabend gewann Frankfurt mit 9:0 gegen Schlusslicht Turbine Potsdam (links Maya Hahn) und verdrängte aufgrund des besseren Torverhältnisses Bayern München, das am Wochenende kurzzeitig an der Spitze gelegen hatte, von Platz eins. An diesem Mittwoch (18.30 Uhr) stehen sich München und Frankfurt im DFB-Pokal-Viertelfinale gegenüber. Senß kam in allen bisherigen 14 Ligaspiele zum Einsatz, zwölfmal stand sie in der Startformation. Potsdams Emily Lemke, die einst in der Jugend des TSV Abbehausen (Kreis Wesermarsch) gespielt hatte, stand bei den Gästen nicht im Kader.

BILD: IMAGO

Baskets Oldenburg liefern diese Zahlen

BUNDESLIGA Wo das Drijencic-Team nach oben und unten besondere Werte aufweist

VON HAUKE RICHTERS

OLDENBURG – Erst in knapp drei Wochen (Sonntag, 2. März, 15 Uhr) bestreiten die EWE Baskets Oldenburg bei den Academics Heidelberg ihr nächstes Spiel. Das fällt beim Blick in die Statistiken des Basketball-Bundesligisten nach 19 von 32 Hauptrundenspielen auf:

89,4 Punkte erzielen die Oldenburger pro Spiel. Damit belegt das Team, das in der normalen Tabelle lediglich auf Rang elf geführt wird, den Spitzenplatz in der entsprechenden Liste. Zweiter ist Alba Berlin (85,6). Kurios: Exakt den gleichen Wert weisen die Baskets bei den kassierten Punkten auf. Das liegt daran, dass das Korbpunkt-Verhältnis derzeit ausgeglichen ist (1698:1698). Im Ranking der kassierten Punkte haben die Oldenburger damit den zweit-schlechtesten Wert. Nur die



Erhält die meiste Spielzeit:
Justin Jaworski BILD: IMAGO/ROJAHN

BG Göttingen muss pro Spiel mehr Zähler hinnehmen (96,1).

33:01 Minuten steht Justin Jaworski im Schnitt in einem Bundesligaspiel auf dem Feld. Das ist nicht nur der höchste Wert aller Oldenburger, der 25-jährige US-Amerikaner (er kam im Sommer aus Heidelberg) ist damit auch ligawertig der Akteur mit der meisten

Spielzeit. Teamintern ist er mit 18,9 Punkten pro Spiel auch Oldenburgs bester Werfer.

69,3 Wurfversuche nehmen die Oldenburger pro Spiel aus dem Feld heraus. Auch das ist der höchste Wert aller 17 Erstligisten. Der Letzte in diesem Ranking, die Frankfurt Skyliners, kommt auf einen Wert von 59,5.

44,8 Prozent der Versuche aus dem Feld sind bei den Oldenburgern erfolgreich. Und das ist einer der Hauptgründe, warum das Team von Trainer Mladen Drijencic derzeit außerhalb der Playoff-Ränge liegt. Mit ihrer Trefferquote aus dem Feld belegen die Baskets im entsprechenden Ranking lediglich den zwölften Platz. RP Ulm (48,0) ist in dieser Wertung ganz vorn. Aufgeteilt auf Zwei-Punkt- und Dreipunkt-Würfe sieht es so aus: Bei den Zweier-Versuchen lie-

gen die Baskets mit einer Trefferquote von 53,8 Prozent auf Platz acht (Spitze: Berlin/58,8). Von den Dreier-Versuchen gehen 33,2 Prozent ins Ziel, das bedeutet Platz 13 in der entsprechenden Liste (Spitze: Frankfurt/37,5). Bei den Freiwürfen sieht es dagegen gut aus: Oldenburg belegt mit einer Trefferquote von 78,9 Prozent Platz zwei hinter dem MBC Weißenfels (79,3).

6 Ligaspiele absolvierte Pedro Calles in dieser Saison als Cheftrainer der Baskets. Drei davon gewann sein Team. Die leicht zu errechnende Siegquote: 50 Prozent. Sein Nachfolger Mladen Drijencic kommt auf eine Quote von 46,1 Prozent (sechs Siege aus 13 Spielen).

7,7 Assists liefert Baskets-Kapitän Geno Crandall in jeder Bundesligapartie. Der 28-jährige US-Amerikaner ist mit

diesem Wert ligawert der beste Vorbereiter. Bei den Steals kommt Crandall ebenfalls auf einen hervorragenden Durchschnitt, mit 2,3 Balleroberungen pro Partie teilt er sich den Spaltenplatz mit Justus Holatz von Bayern München.

4,1 Ballverluste unterlaufen Crandall allerdings auch in jedem Spiel. Kein Bundesliga-akteur verliert häufiger das Spielgerät.

18 Spieler haben die Baskets in dieser Saison bislang eingesetzt. Drei davon (Mathis Dossou-Yovo, Ty Nichols, Kyle Rode) haben das Team inzwischen verlassen.

6200 Zuschauer sehen im Schnitt die Spiele der Baskets in der großen EWE-Arena, die stets ausverkauft ist. In der Bundesliga haben nur Alba Berlin (8544) und Bayern München (7020) höhere Werte.

So jubelt Eishockey-Team über Olympia-Ticket

QUALIFIKATION Nationalmannschaft der Frauen verlässt Bremerhaven mit gutem Gefühl

VON TOBIAS BRINKMANN

Bundesliga Männer

Chemnitz - Heidelberg	Di 18:30
Weißenfels - Vechta	Di 18:30
München - Frankfurt	Di 20:00
Ludwigshafen - Bonn	Di 20:00
Braunschweig - Hamburg	Mi 18:30
Rostock - Berlin	Mi 18:30
Bamberg - Würzburg	Mi 20:00
Göttingen - Ulm	Do 20:00
1. München	17 12:5 70 %
2. Braunschweig	19 13:6 68 %
3. Ulm	18 12:6 66 %
4. Vechta	18 11:7 61 %
5. Heidelberg	17 10:7 58 %
6. Chemnitz	18 10:8 55 %
7. Rostock	18 10:8 55 %
8. Ludwigshafen	19 10:9 52 %
9. Würzburg	18 9:9 50 %
10. Weißenfels	19 9:10 47 %
11. Oldenburg	19 9:10 47 %
12. Hamburg	18 8:10 44 %
13. Bamberg	18 8:10 44 %
14. Berlin	18 8:10 44 %
15. Bonn	18 8:10 44 %
16. Frankfurt	17 5:12 29 %
17. Göttingen	17 1:16 5 %

■ Playoffs ■ Playoff-Qualifikation ■ Absteiger



Ausgelassen feierten die deutschen Spielerinnen den Sprung zu den Olympischen Winterspielen. BILD: IMAGO/SCHREYER

Zum vierten Mal nach 2002, 2006 und 2014 steht das Team von Bundestrainer Jeff MacLeod damit beim größten Eishockey-Event im kommenden Jahr auf dem Eis. Erstmals seit 2006 treten die DEB-Frauen und Männer gemeinsam bei

Olympia an. Die Männer hatten sich bereits über ihre Weltmeisterschafts-Platzierung das Ticket gesichert. „Wir haben so hart gearbeitet in den vergangenen Jahren“, sagte Kapitänin Daria Gleißner. Im November 2021 scheiterten die Eishockey-Frauen beim Qualifikationsturnier in Füssen noch kläglich, in Bremerhaven gelang der ersehnte Sprung nach Italien. „Wir haben so viel investiert. Es ist unfassbar, wie sehr die Mannschaft für diesen Traum gekämpft habe“, sagte Bundestrainer MacLeod.

Die Ungarinnen, gecoacht vom früheren Männer-Bundestrainer Pat Cortina, machten es dem deutschen Team schwer. Nach Lilli Welckes 1:0 und dem folgenden Ausgleich sorgte Zwillingsschwester Luisa doch noch für die Entscheidung (44. Minute). „Es ist ein sehr wichtiger Schritt für das deutsche Eishockey“, betonte

die 22-jährige Luisa Welcke und hofft nun auf mehr Aufmerksamkeit für die Eishockey-Frauen. Dramatik gab es in der Schlusssekunde. Der vermeintliche 2:2-Ausgleich der Ungarinnen wurde zuerst von einer Schiedsrichterin gegeben, dann wieder zurückgenommen. Die 60 Minuten waren bereits abgelaufen.

Erfreulich waren aus Sicht des DEB die Zuschauerzahlen in Bremerhaven. Beim 2:0-Sieg gegen Österreich am Donnerstag waren 1360 Menschen in der Eisarena, beim 6:1 gegen die Slowakei am Samstag kamen 2570. Den Sieg gegen Ungarn zum Abschluss sahen 2511 Besucher.

NAMEN

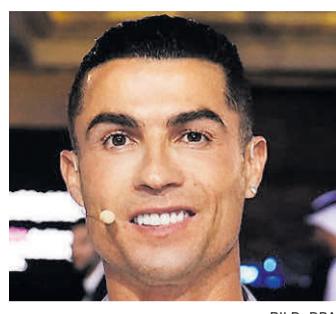


BILD: DPA

Noch ein Jahr dran

Fußballstar **CRISTIANO RONALDO** will seine herausragende Karriere offenbar um mindestens ein Jahr verlängern. Laut dem italienischen Sender Sportitalia steht der 40-Jährige vor einer Verlängerung seines Vertrages beim saudischen Club Al-Nassr bis 2026, mit Option auf eine weitere Spielzeit. Dass der portugiesische Torjäger bis mindestens 2026 weiterspielen will, kommt nicht überraschend. Schließlich hatte Ronaldo die Teilnahme an der WM 2026, der sechsten seiner Karriere, als Ziel ausgegeben. Der WM-Titel ist die letzte Trophäe, die dem Stürmer fehlt. Mit einer Vertragsverlängerung käme der fünfmalige Weltfußballer der magischen Marke von 1000 Karriere-Treffern näher, aktuell steht er bei 924 Toren. „Wenn ich am Ende 920, 925 oder 930 Tore schaffe, das ist mir völlig egal. Ich bin der Beste der Geschichte“, hatte Ronaldo zuletzt gesagt.

US-Star **MIKAELA SHIFFRIN** wird bei der alpinen Ski-WM nun doch in der Team-Kombination antreten – aber nicht etwa mit Lindsey Vonn, sondern mit der neuen Abfahrts-Weltmeisterin Breezy Johnson. Das kündigte die 29-Jährige vor dem Event an diesem Dienstag über die sozialen Medien an. Auf einen Start im Riesenslalom am Donnerstag werde sie entgegen ihrer ursprünglichen Planung indes verzichten. Sie fühle sich nach ihrer Verletzung nicht bereit für den Riesentorlauf.

Bittere Nachricht für die Dallas Mavericks in der NBA: Neuzugang **ANTHONY DAVIS** fällt nach nur einem Auftritt im Trikot der Texaner voraussichtlich für mehrere Wochen aus. Der Center zog sich bei seinem beeindruckenden Debüt gegen die Houston Rockets (116:105) eine Zerrung der Adduktoren im linken Oberschenkel zu.

FERNSEHTIPPS

LIVE

SKI ALPIN 9.40 Uhr, Eurosport, 9.50 Uhr, ZDF, WM aus Saalbach-Hinterglemm, Team-Kombination, Frauen-Abfahrt; 13 Uhr, ZDF und Eurosport, Frauen-Slalom

SNOOKER 14.30 und 20 Uhr, Eurosport, Welsh Open, 1. Runde aus Llandudno

ZITAT

Richtig schlecht.

Christian Schwäger

Ski-Bundestrainer, war nach dem schwachen Abschneiden der Deutschen in der WM-Abfahrt von Saalbach-Hinterglemm bedient.



Torjubel zum 1:0: Osnabrücks Niklas Wiemann dreht feiernd ab, die Dortmunder sind frustriert.

BILD: IMAGO

Mäurer will schnelle Beratung

BERLIN/DPA – Bremens Innenminister Ulrich Mäurer will als Vorsitzender der Innenministerkonferenz (IMK) das Thema Polizeikosten für Hochrisikospiele im Fußball auf der Frühjahrs-IMK ansprechen. Allerdings ist der SPD-Politiker skeptisch bei den Erfolgsaussichten. „Es liegt auf der Hand, dass ich die Kostenbeteiligung zum Thema bei der diesjährigen Innenministerkonferenz machen werde“, sagte Mäurer in einem Interview dem „RedaktionsNetzwerk Deutschland“ (RND): „Aber ich bin noch nicht überzeugt davon, dass da alle mitgehen.“

Mäurer hatte nach dem Scheitern der Verfassungsbeschwerde der Deutschen Fußball Liga (DFL) gegen ihre Beteiligung an Polizeikosten für Hochrisikospiele den Wunsch nach einer bundesweiten Fondslösung betont.

Zuvor hatte das Bundesverfassungsgericht entschieden, dass eine Bremer Regelung verfassungsgemäß ist. Dieser Regelung zufolge dürfen Kosten für zusätzlichen Polizeiaufwand bei besonders gewaltgeneigten Spielen der Fußball-Bundesligan an die DFL weitergegeben werden.

Kramer ersetzt Sammer als Experte

LISSABON/DPA – Christoph Kramer und Patrick Owomoyela statt Matthias Sammer: Im ersten Spiel nach der heftigen Kritik im Anschluss an die BVB-Niederlage in Bologna wird der Dortmunder Berater bei der Übertragung des Champions-League-Spiels bei Sporting Lissabon pausieren. Prime Video setzt an diesem Dienstag (21 Uhr) auf Kramer und Owomoyela. Sammers Pause hat aber nicht mit seinen umstrittenen Aussagen zu tun. Das Fehlen soll private Gründe haben. Der als BVB-Berater tätige Sammer hat demnach vor mehreren Wochen dem Online-Sender gesagt, am Dienstag pausieren zu wollen.

Osnabrück eilt aus Keller heraus

3. LIGA Schneller Umschwung überrascht sogar neuen Trainer Marco Antwerpen

VON LARS BLANCKE

OSNABRÜCK – Bei einem Blick auf die aktuelle Tabelle war selbst Marco Antwerpen überrascht. „Ich hätte wirklich auch nicht gedacht, dass wir da so schnell herauskommen. Wir haben es geschafft“, sagte der Trainer des VfL Osnabrück am späten Sonntagabend nach dem umkämpften 1:0 (0:0)-Heimsieg gegen Borussia Dortmund II. Dabei ist er das Gesicht des Umschwungs bei den Lila-Weißen, die nach dem Abstieg aus der 2. Fußball-Bundesliga als Schwergewicht der 3. Liga lange Zeit eine Saison zum Vergessen spielten, die nun aber plötzlich zu den formstärksten Teams der Liga zählen.

Sechs Spiele, 14 Punkte

Mit „da so schnell herauskommen“ meinte Antwerpen die Abstiegszone, die die Lila-Weißen erstmals seit dem sechsten Spieltag verlassen haben. Seit sechs Spielen ist der Nachfolger von Uwe Ko-

schniat (startete ganz schwach in die Saison) und Pit Reimers (übernahm von Koschinat ohne jeglichen Erfolg) an der Bremer Brücke im Amt, sollte als einer der erfahrensten Trainer in dieser Liga eine schwierige Rettungsmission starten, denn Osnabrück war zu diesem Zeitpunkt mit elf Zählern abgeschlagen Tabellenletzter und hatte schon acht Punkte Rückstand auf das rettende Ufer. Es folgten vier Siege und zwei Remis – unter Antwerpen ist die Mannschaft noch ungeschlagen. Mit nun 25 Punkten sprang Osnabrück dank des Tor des Tages von Niklas Wiemann (61. Minute) auf Platz 14 und ließ die vier Abstiegsräntge hinter sich.

Grüße an Konkurrenz

„Vor ein paar Wochen hatten uns schon ein paar abgeschrieben. An der Stelle, liebe Grüße: mit uns ist immer zu rechnen, wir leben noch“, sendete der euphorisierte Torschütze Wiemann eine Botschaft an die Konkurrenz von

RW Essen (24), VfB Stuttgart II (24), Waldhof Mannheim (23), Hannover 96 II (22) und der SpVgg Unterhaching (15). Die Mannschaft habe „eine überragende Trainingswoche“ gehabt, zollte der neue Coach seinem Team Respekt. „Gegen uns ist es aus dem Spielverlauf heraus schwierig, Tore zu erzielen“, stellte Antwerpen fest.

DIE TABELLE

3. Liga Männer

Hansa Rostock - VfL Köln	1:1
SC Verl - Hannover 96 II	1:0
VfL Osnabrück - Dortmund II	1:0
1. Energie Cottbus	23 47:26 45
2. Dynamo Dresden	23 44:27 42
3. Saarbrücken	23 34:23 41
4. FC Ingolstadt	23 48:35 38
5. VfL Köln	23 37:31 36
6. SC Verl	23 36:30 36
7. Rostock	23 32:27 35
8. Arminia Bielefeld	23 30:25 34
9. Wehen Wiesbaden	23 37:36 34
10. SV Sandhausen	23 37:37 31
11. Erzgebirge Aue	23 34:39 31
12. Alemannia Aachen	23 22:24 30
13. Dortmund II	23 37:38 29
14. 1860 München	23 33:41 29
15. VfL Osnabrück	23 29:40 25
16. RW Essen	23 31:39 24
17. Stuttgart II	23 29:41 24
18. Waldhof Mannheim	23 23:29 23
19. Hannover 96 II	23 27:39 22
20. Unterhaching	23 27:47 15

■ Aufsteiger ■ Relegation ■ Absteiger

In der siebenminütigen Nachspielzeit mussten die Gastgeber gegen ansonsten harmlose Borussen noch einmal zittern, doch VfL-Keeper Lukas Jonsson rettete den Osnabrückern bei einer großen Chance von Prince Aning mit einer starken Parade den Sieg.

Macht an Bremer Brücke

Vor allem zwei Faktoren fallen unter „Feuerwehrmann“ Antwerpen auf: Osnabrück ist wieder eine Macht an der Bremer Brücke, hat alle drei Heimspiele unter dem neuen Coach gewonnen. Und der VfL, bei dem Winter-Zugang Nicky Goguadze vom Bremer SV bisher in vier Partien erst aus elf Einsatzminuten kommt, siegt in den direkten Duellen. So-wohl Essen (2:0) als auch Unterhaching (3:2) und nun der BVB II, der mit 29 Zählern wieder in Reichweite ist, wurden bezwungen. Da passt es ja nur zu gut, dass der kommende Gegner an diesem Samstag (14 Uhr) Hannover 96 II heißt – allerdings auswärts.

BVB sucht in Lissabon den Weg aus der tiefen Krise

CHAMPIONS LEAGUE Dortmund im Playoff-Hinspiel ums Achtelfinale bei Sporting gefordert

VON THOMAS EBER

Steckt im Formtief:
Marcel Sabitzer

BILD: THISSEN

ums Achtelfinale an diesem Dienstag (21 Uhr/Amazon Prime Video) keine Abwehrfehler wie gegen den VfB erlauben. Zudem fehlt dem Revierclub Zielstrebigkeit vor dem Tor und Kreativität im offensiven Mittelfeld – und das, obwohl der Spieler dafür da sind.

Die Schaltzentrale um Julian Brandt, Marcel Sabitzer und Pascal Groß steckt aber seit Wochen im Formtief. Viel zu selten gelingt es dem BVB, seinen torgefährlichsten Spieler Serhou Guirassy angemessen in Szene zu setzen.

Aktuell Platz elf in der Bundesliga ist für die Dortmunder verheerend. Der Rückstand auf Platz vier, der als Minimalziel ausgegeben ist, beträgt sieben Punkte. In der kommenden Saison droht erstmals seit 2015/16 eine Spielzeit ohne Königsklasse. Finanziell wäre das ein schwerer Schlag.

Auffällig ist: Dortmund schwächt sich häufig selbst. Schon sechsmal in dieser Bundesliga-Saison flogen BVB-Spieler vom Platz (drei Rote Karten, drei Gelb-Rote Karten). Das Team wirkt zudem verun-

sichert. Eine verrückte Krankheitswelle zum Jahresstart, der Trainerwechsel erst von Nuri Sahin zu Interimscoach Mike Tullberg und dann zu Kovac. Dazu Querelen in der Führungsetage, die zur Trennung von Kaderplaner Sven Mislinat führten: Wie groß der Einfluss der einzelnen Faktoren auf die eigene Leistung letztendlich ist, wissen höchstens die Spieler selbst. Fest steht: Die extrem unruhigen Wochen sind an der Mannschaft nicht spurlos vorbeigegangen.

Immerhin: Mit der „Leistungsbereitschaft“ sowie „Einsatz“ und „Willen“ seiner Spieler war Kovac nach seinem ersten Spiel als BVB-Coach zufrieden. Innenverteidiger Walidemar Anton, der gegen seinen Ex-Club unglücklich ins eigene Tor traf, forderte, man müs-

se in Lissabon mit der gleichen Intensität spielen. „Wir müssen auf uns schauen, unser Spiel auf den Platz bringen und alles andere kommt dann von alleine“, sagte der deutsche Nationalspieler.

Sporting ist ein namhafter, aber natürlich keineswegs unschlagbaren Gegner. „Es wird ein Duell auf Augenhöhe, aber mit dem Rückspiel zu Hause werden wir das packen“, hatte Sportdirektor Sebastian Kehl nach der Auslosung gesagt. Den wirklich harten Playoff-Brocken wie Manchester City, Real Madrid oder Paris Saint-Germain gingen die Dortmunder aus dem Weg. Setzt sich die Borussia durch, würde im Achtelfinale Aston Villa oder der OSC Lille warten. In einer normalen BVB-Saison wären die gute Aussichten.

Wück sieht Stars lieber in Bundesliga

FRANKFURT/DPA – Frauen-Bundestrainer Christian Wück will nicht, dass seine Fußball-Nationalspielerinnen zu ausländischen Topclubs abwandern. „Es geht um den Standort Deutschland, um unsere Bundesliga. Das macht die Liga für die Zuschauer ja auch attraktiv, wenn Top-Spielerinnen wie Klara Bühl oder Jule Brand bei uns auf dem Platz stehen“, sagte der 51-jährige dem „Kicker“. Die Verträge der beiden Angreiferinnen vom FC Bayern und VfL Wolfsburg laufen zum Saisonende aus. Bühl wird mit dem FC Barcelona in Verbindung gebracht, bei Brand ist ebenfalls ein Wechsel ins Ausland im Gespräch.

„Man kann ja nicht per se sagen, dass nur im Ausland nächste Entwicklungsschritte möglich sind, die können die Spielerinnen auch in Deutschland machen“, sagte indes DFB-Sportdirektor Nia Künzer.

St. Pauli trauert um Fan

HAMBURG/DPA – Der FC St. Pauli trauert um einen langjährigen Fan. Der Mann sei am Sonntag kurz nach dem Auswärtsspiel bei RB Leipzig verstorben, teilte der Fußball-Bundesligist bei Facebook mit. „Wir sind schockiert und trauern mit den Angehörigen sowie allen Freund*innen und Fans“, hieß es in der Vereinsmitteilung.

FUßBALL

Bundesliga Männer

		2:2
1. Bayern München	21	65:19
2. Bayer Leverkusen	21	49:27
3. Eintracht Frankfurt	21	46:28
4. RB Leipzig	21	36:29
5. VfB Stuttgart	21	39:31
6. SC Freiburg	21	28:36
7. FSV Mainz	21	33:24
8. M'gladbach	21	33:31
9. VfL Wolfsburg	21	43:35
10. Werder Bremen	21	34:39
11. Borussia Dortmund	21	37:36
12. FC Augsburg	21	24:35
13. Union Berlin	21	20:27
14. FC St. Pauli	21	18:24
15. 1899 Hoffenheim	21	26:44
16. 1. FC Heidenheim 1846	21	25:43
17. Holstein Kiel	21	33:54
18. VfL Bochum	21	19:46

■ Champions League ■ Europa League ■ Conference League ■ Relegation ■ Absteiger
Diesen Freitag: Augsburg - Leipzig (20.30 Uhr). Samstag: Stuttgart - Wolfsburg, Berlin - Mönchengladbach, Bochum - Dortmund, St. Pauli - Freiburg (alle 15.30 Uhr), Leverkusen - München (18.30 Uhr). Sonntag: Bremen - Hoffenheim (15.30 Uhr), Frankfurt - Kiel (17.30 Uhr), Heidenheim - Mainz (19.30 Uhr).

ERGEBNISSE

TENNIS

Weitrangliste, Männer 1. Jannik Sinner (Italien) 11 830 Punkte, 2. Alexander Zverev (Hamburg) 8135, 3. Carlos Alcaraz (Spanien) 7510 - 46. Jan-Lennard Struff (Warstein) 1200, 80. Daniel Altmaier (Kempen) 728.

Frauen 1. Aryna Sabalenka (Verband Belarus) 8956 Punkte, 2. Iga Swiatek (Polen) 8770, 3. Coco Gauff (USA) 6538 - 74. Tatjana Maria (Bad Saulgau) 896, 82. Laura Siegemund (Metzingen) 846.

FUßBALL

Männer, Champions League, Achtelfinal-Qualifikation, Hinspiele, diesen Dienstag Stade Brest - Paris St. Germain Frankreich (18.45 Uhr), Sporting Lissabon - Borussia Dortmund, Manchester City - Real Madrid, Juventus Turin - PSV Eindhoven (alle 21 Uhr). Diesen Mittwoch Club Brügge - Atalanta Bergamo (18.45 Uhr), Celtic Glasgow - Bayern München, Feyenoord Rotterdam - AC Mailand, AS Monaco - Benfica Lissabon (alle 21 Uhr).

So feiert Philadelphia grandiose Leistung

AMERICAN FOOTBALL Eagles stoppen Chiefs im Super Bowl – Hurts überragt – Mahomes enttäuscht

VON MAXIMILIAN HAUPT

NEW ORLEANS – Als Quarterback Jalen Hurts im silber-grünen Konfettiregen den überlegenen Super-Bowl-Sieg der Philadelphia Eagles feierte, war Donald Trump schon nicht mehr im Stadion. Der erste US-Präsident, der einen Super Bowl live vor Ort verfolgte, hatte dennoch alles Wichtige gesehen: Beim demütigenden 40:22 gegen die Kansas City Chiefs um den enttäuschten Star-Quarterback Patrick Mahomes lagen die Eagles schon zur Halbzeit 24:0 vorne.

Davon erholte sich der Titelverteidiger samt Superfan Taylor Swift auf der Tribüne im Superdome von New Orleans nicht mehr und scheiternte krachend an dem Versuch, den Super Bowl als erstes Team dreimal in Serie zu gewinnen. Swift musste sich als Freundin von Chiefs-Profi Travis Kelce reichlich Buhrufe von Fans gefallen lassen, als sie auf den Videoleinwänden eingeblendet wurde. Dazu spottete Trump über sie: „Die einzige, die einen schlimmen Abend hatte als die Kansas City Chiefs, ist Taylor Swift.“

Eagles gelingt Revanche

Die Eagles feierten hingegen einen rauschenden Abend mit dem zweiten Super-Bowl-Triumph nach dem Erfolg von 2018. Philadelphia revanchierte sich für die Finalniederlage vor zwei Jahren, als ein Zehn-Punkte-Vorsprung gegen die Chiefs am Ende nicht gereicht hatte. „Es geht immer darum, wie du reagierst. Was für ein Spiel heute“, sagte Quarterback Hurts, nachdem er zum wertvollsten Spieler von Super Bowl 59 gewählt wurde: „Das war es alles wert. All das Auf und Ab.“

Trotz der persönlichen Auszeichnung rückte Hurts seine Mitspieler in den Mittelpunkt.

„Die Defensive gewinnt Titel.“

Wir haben heute gesehen, was sie für einen Unterschied gemacht haben“, sagte der 26-Jährige. „Ich bin so glücklich“,



Überragend: Eagles-Quarterback Jalen Hurts hält die Vince Lombardi Trophy.

DPA-BILD: SLOCUM

schwärzte Philadelphia's Trainer Nick Sirianni: „Ich werde heute noch ein paar Freudentränen vergießen.“

Besonders war der Abend für Saquon Barkley: An seinem 28. Geburtstag blieben die ganz großen Szenen für den besten Runningback der vergangenen Saison zwar aus, der erste Super-Bowl-Triumph seiner Karriere bewegte ihn auch so. „Ich habe nie aufgehört, daran zu glauben“, sagte der beliebte Profi, der zuvor jahrelang bei den New York Giants in einem schwachen Team chancenlos war. Nun gewann er in seinem ersten Jahr mit den Eagles den wichtigsten Titel – und scherzte: „Vor sechs Monaten konnte ich die Saison nicht ausstehen.“

Der vom Erfolg verwöhnte Star-Spielmacher Mahomes erlebte dagegen einen Abend zum Vergessen und muss auf

seinen vierten Triumph mit den Chiefs warten. „Sie haben großartig gespielt. Da führt kein Weg dran vorbei“, sagte er: „Jedes Mal, wenn du einen Super Bowl verlierst, ist das das schlechteste Gefühl der Welt. Diese Niederlagen wer-

den mich motivieren.“ 2021 hatten die Chiefs um Mahomes und Kelce, der blass blieb, bereits gegen die Tampa Bay Buccaneers verloren.

Mit Rückständen im Super Bowl kannte sich der Titelverteidiger zwar aus, bei den bei-

den Titelgewinnen 2023 und 2024 lagen die Chiefs auch jeweils deutlich hinten. So harmlos und hilflos wie in der ersten Halbzeit in New Orleans war der Angriff um Mahomes dabei allerdings nie. „Sie machen zu viele Fehler. Zu viele Ballverluste. Da passt nicht viel zusammen“, urteilte Ex-NFL-Star Tom Brady in seiner Rolle als TV-Experte.

Mahomes wirkt ratlos

Eagles-Spielmacher Hurts, der den ersten Touchdown selbst erzielte, dirigierte seine Mitspieler kontrolliert nach vorne. Mahomes dagegen geriet wieder und wieder unter Druck, fand überhaupt keine Mittel und wirkte ratlos.

1:56 Minuten vor der Halbzeit bekamen die Chiefs den Ball nach einer guten Leistung ihrer Abwehr. Sieben Sekunden später hatte Mahomes den Football bereits zum zweiten Mal in die Arme eines Gegners geworfen. Als weitere neun Sekunden von der Uhr gelaufen waren, feierte A.J. Brown einen Touchdown. 24:0 zur Pause – das hätten die größten Optimisten unter den Eagles-Fans nicht zu träumen gewagt.

In der Schlussphase kamen die Chiefs zwar noch zu drei eigenen Touchdowns – allerdings zu einem Zeitpunkt, als die vielen Eagles-Fans auf den Tribünen längst feierten, weil die Partie entschieden war.

TRUMP SCHNELL WEG UND SPÄTER MIT SEITENHIEB AUF TAYLOR SWIFT

Donald Trump, der während der Nationalhymne groß im Stadion zu sehen war und dabei sowohl bejubelt als auch ausgebuht wurde, verabschiedete sich schon vor der zweiten Halbzeit aus dem Stadion und verpasste damit auch die Show von Kendrick Lamar. Der 37-jährige Künstler brachte ein mehr als zehnminütiges Medley seiner Hits auf die Bühne.

Auch der frühere Tennis-Superstar Serena Williams stand mit auf der Bühne und tanzte – ebenso wie am Ende eine Person mit einer kombinierten Flagge der Palästinenser und des Sudans. Die NFL und der Veranstalter Roc Nation distanzierten sich davon.

Trump verzichtete zunächst auf Glückwünsche für die Eagles, konnte sich auf sei-

nem Netzwerk Truth Social einen Seitenhieb gegen Musik-Superstar Taylor Swift, die sich vor der Wahl für seine Konkurrentin Kamala Harris ausgesprochen hatte, nicht verkneifen: Sie sei aus dem Stadion gebucht worden. „Maga ist sehr nachtragend.“ Maga ist die Abkürzung für „Make America Great Again“, die Bewegung, die sich hinter Trump versammelt.

Top-Teams treffen sich zum Krisenduell

CHAMPIONS LEAGUE Manchester City und Real Madrid spielen früh gegen das Aus

VON SEBASTIAN STIEKEL



Pep Guardiola DPA-BILD: RICKETT

der des Champions-League-Titelverteidigers. Fünf von ihnen sind aber teils seit mehreren Monaten verletzt. In Abwesenheit von Antonio Rüdiger oder David Alaba flog Real am Montag mit vier Verteidigern aus der zweiten Mannschaft nach Manchester, um dort den 140-Millionen-Euro Sturm mit Erling Haaland und Omar Marmoush zu stoppen. Allein schon aufgrund dieser Qualität meinte Madrids Trainer Ancelotti: „Es ist einfach zu sagen, dass wir nicht gerne gegen City spielen.“

Beispiel Manchester: 11 von 22 Pflichtspielen verlor City zwischen dem letzten Oktober- und dem ersten Februar-Wochenende. Für ein Team, das in den vergangenen drei Premier-League-Saisons zusammen nur 11 von 114 Ligaspiele verlor, ist das wie ein

Schock, ein Absturz aller Systeme. Auf der Insel heißt es: Guardiolas Spielweise sei entschlüsselt, sein Team zu alt, zu satt und durch zahlreiche Verletzungen zerrupt. Anders als Real kaufte City aber im Januar vier neue Spieler für rund 210 Millionen Euro – darunter Marmoush aus Frankfurt.

Guardiola selbst räumte ein, mit diesen Transfers nur die Versäumnisse des Sommers korrigiert zu haben. Was er aber nur am Rande erwähnte: „In einem Monat“ (Guardiola) rechnet er mit einem Urteil der Premier League, die dem Club insgesamt 115 Verstöße gegen die Finanzregeln der Liga vorwirft. Geldstrafe, Punktabzug, Ausschluss aus der Liga oder gar nichts: All das steht als mögliche Konsequenz im Raum. Die Krise von City ist also vielschichtig.

Bahnrad-EM ohne deutschen Vierer

HEUSDEN-ZOLDER/DPA – Nach dem schweren Unfall der deutschen Bahnrad-Nationalmannschaft auf Mallorca wird bei den Europameisterschaften im belgischen Heusden-Zolder kein deutscher Männer-Vierer an den Start gehen. Die meisten der sechs verletzten Fahrer sind noch nicht wieder genesen, einziger Bruno Kefler wird bei den am Mittwoch beginnenden Titelkämpfen in der 4000-Meter-Einer-Verfolgung dabei sein. Das teilte der Verband German Cycling mit.

Bei dem Unfall am 27. Januar waren Kefler, U-23-Europameister Tobias Buck-Gramcko, Benjamin Boos, Max-David Briese, Moritz Augenstein und Louis Gentz von einem 89-jährigen Autofahrer von hinten umgefahren worden. Mehrere Sportler erlitten dabei Knochenbrüche.

Familienanzeigen

Statt Karten

Solange wir leben, wirst auch Du leben,
denn Du bist ein Teil von uns,
wenn wir uns an Dich erinnern
(Jüdisches Gebet)

Björn Schröder

* 10.03.1978 † 01.02.2025

Yvonne mit Maja

Mika

Rosi und Arno mit Fips 

Ingo, Yvonne und Kinder

Rico, Sonja und Maxi

Traueranschrift: Kegeler Straße 6, 26939 Ovelgönne

Nach einem erfüllten Leben entschlief in Frieden

Lisa Löhmannsröben

geb. Hinrichs

* 2. April 1937 † 7. Februar 2025

In stiller Trauer
Kinder
Enkelkinder
Urenkelkinder

Traueranschrift:
Gerrit Eilers, Stubbendränk 25, 26340 Zetel

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung
findet am Freitag, den 14. Februar 2025,
um 11.00 Uhr in der Kreuzkapelle Zetel statt.

Anstelle freundlich zugeschickter Blumen und Kränze
bitten wir um eine Spende für das St. Martins Heim Zetel.
IBAN: DE59 2826 2673 0358 8300 00
Verwendungszweck: Lisa Löhmannsröben

Bestattungen Hobbie, Zetel

Ganz still kummt he, foat di bi de Hand
und eh du di versüss, geiht he sinnig
mit di in een anner Land.

Rolf Varenkamp

* 14.08.1938 † 07.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Sonja Krämer
Katharina und Andreas Schulz
Femke und Eske

Traueranschrift: Sonja Krämer, Höfeweg 69
26931 Elsfleth

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, den
14. Februar 2025 um 11 Uhr in der St.-Jacobi-Kirche
zu Altenhunstorff; anschließend Beisetzung.

Gillhaus Bestattungen, 26931 Elsfleth

*Und war ich nur ein Blatt
im Wind der Ewigkeit,
man hat mich doch geliebt.*

Wir nehmen Abschied von unserem
Mittelpunkt des Lebens

Uwe Otte

* 21. 1. 1961 † 7. 2. 2025

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied:

Deine Kerstin
Jessica und Marcel mit Mattis
und alle Angehörigen

27804 Berne

Traueranschrift: Kerstin Meyerholz-Otte
c/o Beerdigungsinstitut Backhus, Parkstr. 14, 27798 Hude

Die Trauerandacht mit Urnenbeisetzung findet im engsten
Kreis statt.



Ganz still kummt he in't Zimmer
und foat di an de Hand.
Du mokst de Ogen to
und he geiht sinnig mit di in een anner Land.

Im gesegneten Alter von 95 Jahren verließ uns mein
geliebter Ehemann, unser lieber Vater,
Schwieervater, Opa und Uropa

Johann Tapken

* 22.01.1930 † 07.02.2025

In liebevoller Erinnerung:

Deine Marga
Karin und Dietmar
Jürgen und Gunda
Detlef und Birgit
Mareike und Roman mit Paul

Traueranschrift: Trauerhaus Tapken,
c/o Bestattungen Warns, Kortebrügger Straße 12a,
26215 Wiefelstede

Die Trauerfeier findet am Montag,
dem 13.02.2025, um 11 Uhr in der St.-Johannes-Kirche
zu Wiefelstede statt; anschließend Beisetzung.

Von Beileidbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



Nicht der Mensch hat am meisten gelebt,
welcher die höchsten Jahre zählt,
sondern derjenige
welcher sein Leben
am meisten empfunden hat
(Jean-Jacques Rousseau)

Karina Kimme

geb. Brix verw. Lahmeyer

* 12.08.1963 † 05.02.2025

Du bleibst in unseren Herzen.

Dein Karl-Heinz mit Bo 
Sabine und Jürgen
Arno und Simone
Stephan und Katja
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Trauerhaus Kimme, c/o Bestattungen Harde,
Schweier Straße 15, 26935 Stadland

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen,
die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt:
„Es ist genug. Das Leben war schön.“*

Talke (Tali) Meyer

geb. Rademacher

* 14. März 1927 † 6. Februar 2025



In Liebe und Dankbarkeit:
Karl-Heinz und Brigitte Meyer
Dieter und Karin Meyer
Gisela und Alwin Bünting
**Deine Enkel, Urenkel
und Dein Ur-Urenkel**
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Gisela Bünting,
Augustfehner Straße 4, 26655 Westerstede-Hollriede

Die Trauerandacht findet am Freitag, dem 14. Februar 2025,
um 14.00 Uhr in der Auferstehungskirche zu Ihhausen statt;
anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Vereinsfriedhof
Ihorst-Ihausen.

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Dankbar für alle Liebe und Fürsorge, die wir von ihr
erhalten haben, nehmen wir mit einem Herzen voller
Trauer Abschied von unserer lieben Mutter, Schwieger-
mutter und Oma, meiner Schwester und unserer Tante

Erika Frerichs

geb. Ahlers

* 2. März 1940 † 7. Februar 2025



In Liebe:

Michael und Tatjana
mit Franziska
Meike und Hansgeorg
mit Hendrik
Almut
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Michael Frerichs, Ivestraße 7, 26689 Apen

Die Trauerandacht findet statt am Donnerstag, den
13. Februar 2025, um 12.00 Uhr in der St.-Nikolai-Kirche
zu Apen; anschließend erfolgt die Beisetzung.



*„Der Tod ist ein Horizont, und ein Horizont
ist nichts anderes als die Grenze unseres Sehens.
Wenn wir um einen Menschen trauern,
freuen sich andere, die ihn hinter
dieser Grenze wiedersehen.“*

Peter Streiff



„Unser Herz will dich halten.
Unser Verstand muss Dich gehen lassen.“

Wir trauern um

Erika Marta Niehoff

geb. Schiek

* 23. Januar 1938 † 6. Februar 2025

In Liebe

Dein Horst
Michael und Desirée
Tobias, Joris
Claus
Henrike und Tim
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Familie Niehoff,
c/o Bestattungshaus Reinke,
Heemstraße 11a, 27793 Wildeshausen

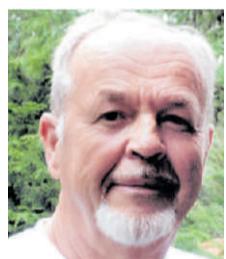
Die Trauerandacht zur Beisetzung findet am
Freitag, dem 14. Februar 2025, um 12.00 Uhr
in der Friedhofskapelle Wildeshausen statt.

Der Wind ruft meinen Namen –
ich muss geh'n.
Santiano

Geliebt und unvergessen!

Gerd-Jürgen Keil

* 19.7.1946 † 5.2.2025



Der Tod meines Ehemannes – meines Vaters kam plötzlich und unerwartet,
aber er kam als Erlöser.
Dankbar für die vielen schönen Jahre und in dankbarer Erinnerung.

Sandhatten

Monika Keil
Maren Trader geb. Keil

Ich bin müde geworden.
Es ist Zeit, dass ich dorthin gehe,
wo ich meinen Hans finde, den ich so sehr vermisst habe.

Magdalena Solheid

geb. Grönweg

* 4. 12. 1934 † 7. 2. 2025

Es ist uns ein tröstlicher Gedanke,
dass unsere Eltern nun wieder vereint sind.



Ludger
Thomas und Sabine
Marlies und Dirk
Roswitha und Willi
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

26676 Barßelermoor, Ostendstraße 17

Der Wortgottesdienst mit anschließender Beisetzung ist
am Freitag, den 14. Februar 2025, um 14.30 Uhr in der
Friedhofskirche St. Ansgar in Barßel.

Blömer Bestattungen, Elisabethfehn

Statt Karten

Harold Eilers

* 09.03.1941 † 13.12.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unseren
lieben Entschlafenen auf seinem letzten Weg
begleiteten und durch Wort und Schrift,
Kränze, Blumen und Geldspenden ihre
Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Faß
für ihre liebevollen tröstenden Worte sowie
dem Bestattungshaus Harde für die
würdevolle Begleitung.

Rena Eilers und Familie

Rodenkirchen, im Februar 2025



*Du siebst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siebst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank.*

In liebvoller Erinnerung müssen wir Abschied nehmen
von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Gertrud Veit

geb. Brengelmann

* 20. 3. 1941 † 6. 2. 2025

In stiller Trauer:
Matthias und Heidi
Susanne und Andreas
mit Kira
Ulrike und Stefan
mit Talea und Weda
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Ulrike Brandt c/o Bestattungen Schwindt,

Bümmerster Straße 19, 26209 Hatten

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, dem
14. Februar 2025, um 14.00 Uhr in der
St.-Ansgari-Kirche zu Kirchhatten.

Die Beisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Neuen Friedhof.

A photograph of a sunset over a body of water, with a single bird flying in the sky. The colors are warm and golden.

Der Mensch sieht, was vor Augen ist,
der Herr aber sieht das Herz.
1. Samuel 16,7

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit
von meinem Ehemann, unserem Vater und Großvater

Herbert Schulz

* 30. Dezember 1937 † 15. Januar 2025

Jutta
Angelika & Siegfried
Hartmut & Christoph mit Maurice & Friedrich
Gesa & Ulf mit Alice, Dominik & Vincent

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet statt
am 17. Februar 2025 um 11 Uhr in der Friedhofskapelle zu Neuenburg.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende
an Care e.V. IBAN DE93 3705 0198 0000 0440 40
Stichwort: Krisenhilfe Sudan / Herbert Schulz.

Bestattungen Hobbie, Zetel

Der Wind ruft meinen Namen –
ich muss geh'n.
Santiano

Du hast jetzt deinen Frieden gefunden.
In unseren Herzen lebst du weiter.

Malermeister

Günter Rudolph

* 1. 11. 1939 † 7. 2. 2025

In Liebe:
Deine Brigitte
Thomas und Sabine
Stefan und Sonja mit Tim
Maren und Dirk mit Robert und Simon
sowie alle Angehörigen

Trauerhaus Rudolph, Coners Bestattungen, Atenser Allee 56, 26954 Nordenham

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, 28. Februar 2025,
um 11 Uhr in der St.-Hippolyt-Kirche zu Blexen.

Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.
Im Sinne von Günter bitten wir anstelle von Blumen und Kränzen um eine Zuwendung an
"Fussel" Hilfe für krebskranke Kinder Nordenham, IBAN DE63 2826 2673 2420 0000 00,
Raiffeisenbank Varel-Nordenham, Kennwort: Günter Rudolph.

Dem Leben sind Grenzen gesetzt,
die Liebe ist grenzenlos.



Wir nehmen Abschied von

Karin Friedrich

geb. Rogge

* 26. 8. 1960 † 31. 1. 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Wilfried
Sascha und Vivien
Marcel und Jacqueline
Dennis und Ronda mit Fiete

Traueranschrift: Wilfried Friedrich
26215 Wiefelstede-Spohle, Im Winkel 23

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Begleitet durch Wiefelsteder Bestattungen Tapken & Söhne

Nordwest KLEINANZEIGEN

Jetzt Schätze finden oder verkaufen!

Ihre private Kleinanzeige
4 Wochen KOSTENLOS
auf Nordwest-Kleinanzeigen.de



Erreichen Sie
224.000 Leser*
mit nur einer Anzeige!

So günstig geht's im Kleinanzeiger

(zusätzlich erscheint die Anzeige online auf unseren Portalen):

■ Kleinanzeigen von Privatkunden:

Schon ab 7,- € für 3 Zeilen

■ Bessere Verkaufschancen durch Fotoanzeigen:

Schon ab 13,- € für 3 Zeilen + Foto

■ Angebote im Immobilienmarkt:

schon ab 21,- € für 3 Zeilen

■ Erhöhen Sie Ihre Verkaufschancen durch einen 2. Erscheinungstermin:

Beim Kleinanzeiger Plus gibt es auf die identische Anzeige am Samstag 50 % Rabatt.

*Laut MA/2021



Haus und Garten

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Antiquitäten und Raritäten



5 Modellautos BUB 1:87 Metall "Klassiker des Wirtschaftswunders" heißt diese Serie von Modellautos, herausgegeben 2003 von der Deutschen Post passend zum Briefmarkensatz: Wartburg 311 Coupé, 356 B Coupé, Taunus 17M P3, Olympia Rekord P1, Auto Union 1000 S. Alle wie neu in Box mit Broschüre. Tel. 04481-935696, 30€ FP



OLDENBURG u OL Land/Bücher,DVD Bilderbogen Oldenburger Land (DVD -Film noch verschweift -6 Geschichten aus der Region). -OL - auf platt, Einzigartiges Old Land (Traditionen, Feste (z.B. Gildefest), Essen (z. B. Grünkohl) u Trinken, Landschaft – z.B. Ammerland, Orte – z. B. Museumsdorf CLP) ab 4 € pro Buch. Tel. 015224855833., 4€, VB



versilb. Servietten Ständer Biete einen sehr schönen versilberte Servietten Ständer 12cm x 8 cm an. Abholung 26129 Oldenburg Tel 0176 78339383 , 10€ VB



2x Hude u. Umgebung im Wandel Bildband 1 : Fotografische Gegenüberstellung von 1890 bis 1978. Bildband 2 als Ergänzung : von 1901 bis 1979. Tolle Bildbände die den Wandel der Zeit mit Fotos belegen. Erhaltung gut. Der Preis gilt für beide Bände zus. TEL: 0177-7980842, 28,00€, VB



Antiker Dielenschrank, nussbaum, eintürig, 2 Einlegeböden, BxHxT ca. 100x184x50 cm, gepflegt (Rechnung Antikgeschäft vorhanden). 750€ VB Tel. 0441 5098639 @A503396

Firma Wagner kauft an: alte u. neue Pelzmode, Abendgarderobe, Trachtenmode, alte Möbelstücke, Silberbestecke, Porzellan, Handtaschen, Taschenuhren, Teppiche, Vorwerk Kobold Staubsauger, Zinngeschirr, Militaria, Fotoapparate, Musikinstrumente, Bernstein und Schmuck jeglicher Art, seriöse Abwicklung, bitte alles anbieten. Tel. 0159/01702497

Notgold aus verschiedenen Städten, ca. 40 Stück, zu verkaufen. Tel. 04499/9399957

Lampenschirme nach Wunschmaß Harders, Ramsauer Str.1, Ofen. OL 3407080

2 Fernsessel, mausgrau, drehbarer Holzfuss, Stück 50 €; Puzzle jede Größe, ab 2 €, Tel. 04403/5319.

2 neuwertige Sessel, Stoff: beige, ohne Gebrauchsspuren, 180 €. Tel. 04435/1587



Küchenzeile 2,70m Küchenzeile abzugeben. Junker Ceranfeld 4 Flammen, Junkerbackofen, 120 i Küchenschrank mit 3 Sternegefrierfach und Dunstabzugshaube dreistufig. Dekor: Buchenholz für Selbstabholer und Eigendemontage. Die Küchenzeile wird aufgrund einer Erneuerung abgeben, Tel. 0441 507346, 200€ VB



Ligne Roset Schlafsofa MULTY 3 sitzig, gelb, auch für den Dauereinsatz als Bett unschlagbar. Liegefläche 155 x 195 NP 3000,— Abholung in Oldenburg TEL. 0163-7645831, 980€, VB



Deutschlands schnellstes Solar Angebot. In 1 Minute zu deiner Solaranlage. Made in Oldenburg!



Trialogie 3 Teppich in den Größen 90x 60 cm 133x70 cm 160x90 cm Top Zustand Farbe Beige TEL. 015175065571 , 70€, Festpreis

Abzugeben günstig: 1 Schwebetüren-Kleiderschrank, 2,20 m, mit Beleuchtung und Spiegel, in Buche; 1 Bett, 1 x 2 m, Buche; 2 Nachtschränke auf Rollen; 1 Kleiderschrank, Buche, 1 m breit Tel. 0160/99225479.



Esszimmertisch Esszimmertisch Buche ausziehbar 160x90 220 sehr guter Zustand. 250€ Tel. 01752435432 @A503252

Stressless-Sessel, Leder elfenbein, mit Hocker, 180 €. Tel. 04408/2535

Anzeigenservice: ■ nordwest-kleinanzeigen.de ■ 0441-9988-4444 ■ In über 20 Geschäfts- und Annahmestellen

**Jetzt noch Leasingkonditionen für den Volvo EX30 sichern,
solange der Vorrat reicht!!**



Volvo EX30 Plus Single Motor Extended Range, 200 kW (272 PS); Stromverbrauch 16,9 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO₂-Klasse A.

¹Volvo EX30, Gewinner in der Kategorie „Kleine SUV/Crossover“ (Importwertung). Berichterstattung in auto motor und sport, Ausgabe 05/24. ² Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo EX30 Plus Single Motor Extended Range, einstufiges Getriebe, vollektrisch, 200 kW (272 PS). Monatliche Leasingrate 299,- Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 5.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro, zzgl. Bereitstellungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 28.02.2025 bzw. solange der Vorrat reicht. Beispieldfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

v o l v o

**Große elektrische Leistung
in kleiner Form.**

Der Volvo EX30 Fully Electric.
Bis zu 476 km elektrische Reichweite.
(lt. WLTP)

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – in unserem kleinen vollektrischen Volvo EX30 steckt wahre Größe, die beeindruckt.

Ohne Anzahlung

monatlich für nur 299,- €²

Begrenzte Lagerfahrzeuge – sofort verfügbar.



Ausziebarer Massivholztisch
Neuwertiger Tisch, Wildeiche geölt, Neupreis 800,00, Maße: 120 (170) x 90, sehr einfach ausziehbar, kaum Gebrauchsspuren, zur Abholung in OL-Osternburg, Tel. 0441/9848736 , 295€ VB

Haushaltsgeräte



Duschgarnitur ...mit Halter, Schlauch und Komfortduschkopf, Handy 0175-8071835, 10€ FP



Neuwertiges Massivholzbett in Oldenburg zu verkaufen Wunderschönes Bett von team Fischer Bettgestell Genova 140 x 220 cm Merisier gebeizt. Lattoflex Rahmen X 383 140 x 220 cm, 3-motorig, Funkfernbedienung. Lattoflex Matratze LF7 H3 fest 140 x 220 cm, Bezug ES, zu verkaufen. Zustand: tadellos. Das Bett befindet sich im EG. Kaufdatum war der 30.07.2021, Neupreis: 7.250,00 €. VK-Preis: VHS. Nur Abholung. Tel. 015224744616 @A503378

Geschirrspüler MIELE Active Eco, Tiefkühlshrank LIEBHERR Premium, Einbaukühlshrank LIEBHERR und Elektroherd GORENJE, alle Geräte in Topzustand. Auch einzeln. Nur Abholung in Westerstede, zusammen 700 €, einzeln VB Tel. 0162-9787499 @A503345

Kleiner Gefrierschrank, OK von Mediamarkt, 4 Fächer, 3/4 J. geläufen, 150 € VB. Tel. 0441/52349

Miele Waschm. 1400 Umdr. 340,- €, gepflegter Zustand Tel. 015120735542

MIELE Waschmaschine WPD 030WPS, Frontlader, Topzustand; und nur Abholung in Westerstede 400€ 0162-9787499 @A503344

Baustoffe und Baubedarf



Phonoschrank Phonoschrank Nussbaum. 105Bx77Hx47T Ideal auch für Gartenlaube oder als Regal zu nutzen. Tel. 04423/991199 rolf.gesthuesen14@outlook.de , 100€ VB

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Dachpfannen, Beton, 140Stck., gebraucht, 25 Cent pro Stück Tel.: 0441 84802 , € FP

Eichenbalken, 10x 4 m, 3x 2,85 m, für Carport, Fichtenbretter, 6,5 u. 2,85 m. Tel. 0441 / 26351.

Profilbleche, 2. Wahl ab Werk, Restposten, auch auf Maß, Tel. 04222 9421-287

Trapezbleche u. Dachpfannen-profile zu verkaufen. Fa. Müller Tel. 04488/77376, 0172/9028384

Kamine und Öfen

KAMINLAND
LEBEN MIT FEUER
Ofener Straße 50 a, Oldenburg
www.kaminland-oldenburg.de



sehr schöne Eichen-Eckvitrine zu verkaufen, Massives Holz, hochwertiges Möbelstück, ohne sichtbare Gebrauchsspuren H:1,97m T:0,60 m VB 150,00€ Tel. 01715738092 @A503256

Sofa, Leder, creme-weiß, 3-Sitzer, B: 2,10 m, T: 90 cm, NR, wenig benutzt, wg. Umzug, 500€ VB, Tel. 0171/6434140



Funk-Wetterstation
Temperatur und Luftfeuchtigkeitsanzeige für den Innen- und Außenbereich, mit Lüftungsempfehlung. Tel. 015224855833 , 12€, Festpreis

Plissee/Werksverkauf 04403/939476

Plissee/Werksverkauf 04403/939476

Hausbau und Renovierung

Plissee von Ennens Raummode Barbel 04499/921025 www.ennens-raummode.de

Plissee/Werksverkauf 04403/939476

Alles für den Garten



Haushaltsauflösung am 15.2.25 in Loy, Hankhauser Weg 10, von 10-17 Uhr, Möbel, Geschirr etc.

Haushaltsauflösung, So. 16.02. von 10 - 18 Uhr, Hausmannweg 39, 26160 Bad Zwischenahn



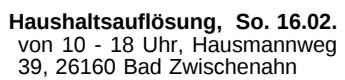
Baum-, Strauch-, Hecken- u. Buschschritt m. Abfuhr Tel. OL 664505

Bäume fällen, schreddern, fräsen, roden mit Abfuhr. OL/664505

Baumfäll. + Strauchschn. FP OL/46332

Baumpflege und Fällarbeiten m. Seilklettertechnik v. Fachmann inkl. Abfuhr. Kostenl. Angeb. 0441/18138985

Garten - und Pflasterarbeiten rund um's Haus Tel.0152-21052609 @A502341



Haushaltsauflösung, So. 16.02. von 10 - 18 Uhr, Hausmannweg 39, 26160 Bad Zwischenahn



deVries WERKSVERKAUF
GARTENMÖBEL & STRANDKÖRBE

ÖFFNUNGS-ZEITEN

MONTAG - FREITAG
9:30 - 17:30 Uhr
SAMSTAG
9:00 - 14:00 Uhr

Schultze-Fimmen-Straße 2 • 26689 Apen | Augustfehn II

24/7 online shoppen:
www.devries-home.de

Gartenarbeit aller Art von A bis Z inkl. Abfuhr Tel. 0172/8106895

Gartendauerpflege, Neuanlage, vertikutieren. Tel. OL/664505



Springbrunnen mit LED Beleuchtung weiß 55cm hoch, ca.30cm breit. Kunststoff. Steinoptik. Nur Selbstabholer. Tel.04408-7463 , 40€ VB

Pflasterarb., Zaunbau OL 664505

Haushaltsspielzeug und Dekoration



Tagesdecke BW (v Ullmann, OL) große neuwertige Decke - Maße: 2,50 m x 1,20 m. Hochwertiger beiger Bettüberwurf mit dekorativem Muster aus Baumwolle bedeckt das gesamte Bett und kann für zusätzliche Wärme sorgen, ist natürlich auch als Überdecke zu nutzen oder als Sofa-Überwurf. Mit Fransen (Kordeln). Tel. 015224855833 , 40€, Festpreis



Glasgeschirr Das Geschirr besteht aus 2 großen Tellern ca 32cm, 4 mittleren Tellern 24cm und 6 kleinen Tellern 19 cm, Dazu 2 große Glasschalen 23cm, 3 mittlere Schalen 18cm und 6 kleine Schälchen. Tel. 0441 44337 , 20,00€, VB



Schirnding Bavaria aufstocken? Schirnding Bavaria mit zarten rosa Blüten, alles neuwertig, vorhanden sind: 1 Kaffeekanne (10 €) - fasst 1,5 l - Höhe mit Deckel ca 26 cm, 1 Milchkännchen sowie 6 Kuchenteller und 5 Unterteller (Preis VB). Tel. 015224855833 , 10€, Festpreis



Modernes Essgeschirr Verkaufe je 6 flache Teller, 6 Suppenteller und 6 Kuchenteller sowie 4 Schalen! Tel: 0441-44337 , 20,00€, VB



Theaterball Abendrobe ROT Noch kein Kleid zum Theaterball, dann jetzt zuschlagen. Neu, ungetragen. Black Carpet Gr. 38. Super eleganter Schnitt, der auch ein kleines Bäuchlein verzeiht. Np 400,— 0163-7645831, 129€, VB

Familie, Kind und Baby

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Spielzeug



Spiele aus den 1970er Lachen ist gesund (komplett) Größer, schneller, höher ohne Anleitung, deshalb nicht feststellbar, ob etwas fehlt zusammen 5,00€ Festpreis Nur Abholung und Barzahlung Edewecht Tel. 04405-6614, 5€ FP

Mode

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Freizeit, Hobby und Sport

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de



Schönes, altes Hupfeld-Klavier zu verschenken. Tel. 04488/5203845

Elektronik



Aktenvernichter bonsai 5S30 Super-Mikroschnitt (P-6) Neu! Originalverpackt! 30 Liter. Silber-weiß, Geeignet n. DSGVO 2018. Auch f. CDs+Heft-/Büroklammern. Kauf:10/2020(485,-€). 18 kg; 26,01 x 38 x 57cm. Nur Selbstabholer, 150,-€ VB Nr. 3922099 NWZ, PLZ 26110 OL. @A503190



GPS-Tracker für iPhone (Fehlkauf, weil ich Android habe), mit Manual, Handy 0175-8071835, 10€ FP



Samsung Fernseher LED 40 Zoll Modell LE 40C579J1SXZG mit Fernbedienung u.HD Adapter. Nur Selbstabholer. Tel.04408-7463 , 50€ VB



Kleinbildkamera Olympus 105 in sehr gutem, technisch einwandfreiem Zustand. D. Hoffrogge, Schortens, Tel. 04461 892157. Versand möglich., 25€ VB



Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Flohmarkte



Bücher von Hakan Nesser Sieben sehr gut erhaltene Bücher, 4 Taschenbücher, 2 geb. Bücher und 1 neues im Taschenbuchkleinformat. D. Hoffrogge, Schortens, Tel. 04461 892157. Versand möglich., 25€ VB



Verkaufe günstig Damen-Golfset mit Trolley. Preis VH. Tel. 0171/1805717

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

KLEINANZEIGER

Events und Tickets

Mitteilungen



Schiller Konzert in Wiesmoor
habe mein Ticket zu verkaufen,
wegen Auslandsreise. tolles
Konzert Techno Beats.
Oldenburg Bürgerfelde 0441
57055455, 49,00€ FP

Musikparade: So. 16.02., 15 Uhr
OL, 2 Karten, 155 € (82,90 €
EP). ☎ 0175/2030161

Bekanntschaf- ten und Kontakte

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Sie sucht...

„You'll never walk alone“
Englisch für „Senioren“
☎ 0441-95 72 088 www.EELKA-lernen.de

Flirte gratis auf www.fischkopf.de
mit 300.000 Singles aus deiner
Region.

Warum eigentlich nicht?! Flotte
Sie, 74 Jahre jung, flott,
sportlich fit, 160, sucht netten
Ihn mit Anstand und Niveau für
ehrliche Partnerschaft, Raum
Ganderkesee. Bitte Bild-
zuschrift. ☎ Nr. 41972 NWZ,
PLZ 26110 OL.

Er sucht...

Englisch für „Senioren“
Yes, we can!
☎ 0441-95 72 088 www.EELKA-lernen.de

Älterer gay Mann, Rentner, fitt.
Sucht zuverlässigen Kumpel für
gemeinsame Unternehmungen.
Tagestouren, Kurzurlaub, Kon-
zerte, Strand, Wochenende
genießen. Bitte kein Abenteuer.
Zuerst bitte WhatsApp, ☎ 0176
43008059.

Er 60j sucht einsame
vernachlässigte Sie für
gelegentliche Treffs ☎ Nr.
3924770 NWZ, PLZ 26110 OL.
@A503261

Er 65+ sucht dom., nette Frau
bis 68+ für gelegentliche diskrete
Treffen. Ab und zu das Schöne
genießen. ☎ Nr. 41962 NWZ,
PLZ 26110 OL.

Er, 80J, sucht Sie, Alter ab 76 J.,
für Freizeit, z.B. Reisen, Karten
spielen, Radfahren usw. ☎ Nr.
41969 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er, Jahrg. 72, 1,78 m groß und
Ammerländer, 2/3 meines
Lebens sind vorbei und möchte
nochmal neu anfangen, deshalb
suche ich eine tolle Partnerin für
ein Leben zu zweit. Ich würde
mich über eine Zuschrift von dir
sehr freuen. ☎ Nr. 41959 NWZ,
PLZ 26110 OL.

Flirte gratis mit 300.000 Singles
auf www.fischkopf.de - der größten
Singlebörsé f.d. Norden.

Selbständige Hexe aus
Hannover Die mit Ihrer Freundin
vom 30.1. bis 2.2.25 in der
Pension Alpenblick/ Sportresort
Woferlgut war. Bitte melde Dich.
Der Camper aus dem
Frankenland. ☎ 01728201902
✉ Nr. 3923487 NWZ, PLZ 26110
OL. @A503207

Bars und Kontakte

I Spaß pur! ☎ 0160-99890192
Schöne Massage u.m. 0174-845-9070



2 Rentnerinnen aus OL su.
Gleichgesinnte für neue
Frühstücksrunde und weitere
Freizeitaktivitäten. ☎ Nr. 41961
NWZ, PLZ 26110 OL.

Alle Waffen nieder - Sofort!
Berliner Appell: Gegen neue
Mittelstreckenwaffen hier!
DFG-VK_OL ☎ 04407/424

Am Freitag Nachmittag lernte
ich im Bus der Linie 313 eine
Dame kennen. Wir unterhielten
uns über ihre Frisur und ihren
Friseur. Am gleichen Tag trafen
wir uns beim Lidl Alexanderstr.
wieder. Ich würde Sie gerne ken-
nenlernen. Falls Interesse meine
Telefonnummer: ☎ 0441/84660

Singles aus OL flirten gratis mit
300.000 Singles aus dem
Norden auf www.fischkopf.de.

Wer hat Lust mit uns zu Radeln?
Wir sind eine fröhliche
Radlergruppe zwischen 60-75 J.
und treffen uns jeden 3. Donner-
stag im Monat bei Köhncke,
Metjendorfer Landstr. 18, 26215
OL. Zur Besprechung der mo-
natlichen Radtouren. Nächstes
Treffen: 20.02.25 um 18 Uhr. Zur
besseren Planung bitten wir um
Anmeldung bei Andreas: ☎
0172/8605590

Dies und Das

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Schenken und Tauschen

Schönes, altes Hupfeld-Klavier
zu verschenken. ☎ 04488/
5203845

Dies und Das

SCHROTT
+ ALTMETALLE

Barankauf (auch Kleinmengen)
Kupfer, Edelstahl,
Messing, Blei, Zink
AVB Blankenburg
Fuldastr. 34, OL-Osthafen
☎ 0441/20 35 46

Werksverkauf Plissee Falttrollos.
Super Preis! ☎ 04403/939476

Sammler sucht Militaria, Dolche,
Orden usw., 04401/6067

2 Tickets Musikparade Olden-
burg, 16.2.25, 15 Uhr, Wert je
82,40 € für je 50,00 € abzugeb.
☎ 04451/2496

Abdeckung für BMW
Abdeckung für 1 er. BMW
Original BMW Abdeckung TEL.
0441 508730 , 70€, VB

Alle Waffen nieder - Sofort!
Berliner Appell: Gegen neue
Mittelstreckenwaffen hier!
DFG-VK_OL ☎ 04407/424

Auch gerne aktiv? Suche nette
Leute ab 70 für gemeinsame
Unternehmungen. ☎ Nr. 41973
NWZ, PLZ 26110 OL.

Bastler! holt Gefrierschrank/
Truhe auch defekt ab
049419692533 @A503421

Kaufe altes Porzellan
Sammeltassen - Römergläser
Tel: 0152/21422895 @A503229

Kaufe Fotoapparate, Kameras,
Fernseher, Radios u. Ferngläser,
Anlagen. ☎ 0157/53561227

Kaufe Möbel von alt bis neu
sowie Deko-Artikel aller Art.
☎ 0157/53561227

Schmuckdesigner

zahlt Höchstpreise für
Modegeschmuck/Echtschmuck,
Armband-/Taschenuhren, Perlen,
Luxusuhren, Münzen, Granat Zinn
u. Bestecke, Tafelsilber, Bernstein,
☎ 0163/8588903, Valentino

Dienstleistungen

Anstrich-, Bodenverlege- u.
Tapezierarbeiten gut u. preiswert!
Beratung vor Ort kostenlos. ☎
0441/4852816

Klarschiff - Ihr Entrümpelungsprofi
www.klarschiff-ol.de • 04 41 - 60 23 84

Der Entrümpler & Abfall- entsorgung ! OL-2489339

Alleinstehende Mütter! Biete
Betreuung Ihres Kindes nach der
Schule. Essen, Hausaufgaben-
betreuung etc. Kostenfrei! ☎
0441/2198310

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt,
Termine frei. ☎ 0171/4366101

Bäume fällen m. Abfuhr, OL 9210620

Ein Mann für alle Fälle ☎ 0172 /
8106895.

Entrümpelung, Keller,
Boden und Hof, inkl. Entsorgung.
☎ 0172 / 8106895.

Erledige Gartenarbeit inkl. Ab-
fuhr günstig. ☎ 0176/29760061

Fälle Bäume, Steiger vorhanden
☎ 0172/8106895

Gartenarbeit inkl. Entsorgung,
gut & günstig. ☎ 0163/4218795.

Gelernter Maler hat Termine
frei. ☎ 0155 / 66 83 60 68

Lassen Sie Ihren Garten nicht
länger warten! Gartenarbeiten von
A-Z inkl. Entsorgung, kostenl.
Beratung. ☎ 01520/1346016.

Maler frei. ☎ 0151/45171717

Podologische / med. Fußpflege
hat noch Kapazitäten. Termine
unter: ☎ 04461/891707

Zaunaufbau, Pfasterarb. ☎ OL 664505

Internet-Adressen

www.BAOS-Anhaenger.de

www.die-partyloewen.com

Alles für die Landwirtschaft

Größere Menge Stroh in Rund-
und Großpacken zu kaufen
gesucht. ☎ 04484/ 371

Suche Weideland zum Kauf in
Petersfehn. 0171-2143071.

Handwerkliche Arbeiten

DachsanierungsTeam
Dachcheck
inkl. Regenrinnenreinigung für nur 39,99€.
Unser Betrieb hat noch Termine frei!
Reparaturen aller Art, gern auch Kleinstreparaturen.
Kostenlose Beratung vor Ort.

Erreichbar unter ☎ 0152-04171936

Dachdecker aus der Region hat
Kapazitäten frei, kostenl. Beratung
vor Ort, 20% Neukundenrabatt. ☎ 01521/6196439

Dachdecker Benjamin führt alle
Arbeiten am Dach, Schornstein und
Fassade aus + Dachrinnenreinigung +
Reparatur, Holz-u. Bautenschutz, u.a.m.
Sub.-Unternehmer, auch Kleinaufträge.
Service-Nr. ☎ 0441/36146852 oder
0171/6970890

Tiere

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Tiere und Zubehör

Aquadesign in Oldenburg!
Der Aquarien-Profi Stedinger Str.
83, Oldbg. ☎ 0441/43950,
www.aquadesign.de

Dkl. Hundeweidenkorb, 75 x 45,
neu, spezielle Form, mit dickem
Polster, 40 € ☎ 0441/301613.

Citroën

Citroen Berlingo, Bj. 2006,
Diesel, 90 PS, AHK, günstig zu
verkaufen, VH. ☎ 0174/9940999

**Frauchen braucht Unter-
stützung!** 2 Dackelherren, 8 und
14 J., gut erzogen, suchen
liebevollen, zuverlässigen,
hunderfahrenden Mensch(en), die
nach Absprache, ab und zu Zeit
mit uns verbringen möchten!
Eingezaunter Garten wäre toll!
Keine kleinen Kinder oder
andere Hund(e) Bad Zwähn
☎ 0175-1447538. Wir freuen
uns auf Ihren Anruf!


Frida, diese liebenswerte ca.
1 1/2j. Katze sucht ein nettes
Zuhause bei tierlieben
Menschen und einer netten
Katze o. Kater. Frida würde sich
ein Zuhause mit Freigang-
möglichkeit wünschen. Weiter
Infos unter: www.katzenhilfe-oldenburg.de ☎ 0441/34824
@A503414

Hühner Hahn, grau meliert, sucht
neues Zuhause. ☎ 04486/2829
AB

Schweizer Sennenhund Welpen
zu verkaufen. Mutter (Schweizer
Sennenhund/Hovawart) Vater
(Schweizer Sennenhund) geb.
04.01.2025 Abgabe: Anfang
März. Hündinnen/Rüden, Preis
1100 €. ☎ 04408/60836

Vermisst und Gefunden


Diese junge, weibl. Katze ist
in Westerstede, Tannenlage,
zugelaufen. Leider weder
gechippt noch tätowiert. 3-
farbig, sehr zutraul. u.
menschenbezogen. Wer
vermisst o. kennt diese Katze?
Wer gibt der hübschen Katze
ein neues Zuhause, falls der
Besitzer nicht gefunden wird.
☎ 04489-9409278
[www.tierschutzverein-
ammerland.de](http://www.tierschutzverein-
ammerland.de) @A503410

Fahrzeugmarkt

VERTRAGSHÄNDLER

mazda
Krzykowski
GMBH & CO. KG 40 JAHRE MAZDA-VERTRAGSHÄNDLER
www.autohaus-krzykowski.de

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Audi

Audi Q3, 2,0 TDI-Quattro, 177
PS, S-Tronic, 130.700 km, BJ
01/2013, TÜV 03/2026,
Garagenwagen, 1 Hand, autom.
AHK, sehr gepflegt, mit Zubehör,
13.700 €. ☎ 0172 / 4255411

Ford

Leasing-Rückläufer, Gebraucht- u. Jahreswagen als PKW + LKW www.Ford-Vowinkel.de

www.ford-rigalski-wardenburg.de

Renault

Twingo, Bj. 2011, 105.000 km, Klima, Zahnr. und TÜV neu, 3980 € VHB ☎ 0176/80442996

Seat



Seat Alhambra 20th Anniv. Sport Pano Memory 7-Sitz EZ 06/17, 73km, Diesel, 110kW, 1Hd, Leder/Alcantara, Massage, 29.850 € @ 8126C3C
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

Reifen

4 Winterreifen, auf Stahlfelge, Größe 195/70 R14, für Bulli oder Anhänger, ☎ 0151/68580485

Wohnmobile und -wagen

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an! Auto-Kayser GmbH & Co. KG Jaderberg 044 54 / 14 56

www.fassbender-caravaning.de
Wohnwagen Eriba, Reisemobile der Marken Carado, Hymer und Niesmann & Bischoff. ☎ 0441/2050380

Hospizarbeit heißt – Leben bis zuletzt.

Bitte online spenden unter:
www.bethel.de/hospizarbeit

Immobilienmarkt

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Wir suchen Grundstücke

Holen Sie sich jetzt das beste Angebot bei uns!



ImmobilienService

Hauke Rosenbusch
Tel. 0441 230-7309 / 01520 8959817
hauke.rosenbusch@lzo.com

Was ist meine Immobilie wert?
Jetzt kostenlos bewerten lassen

Verkauf Häuser

VW T-Roc Life 1.5 TSI LED ACC AHK APP SHZ Kamera EZ 04/22, 16tkm, Benzin, 110 kW, 1Hd, Spur, DAB+, Klima, USB, 26.900 € @ 813883C
Auto Wessel e.K.

Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

Kaufgesuche

AUTOANKAUF Alexanderstr. 296 • OL ☎ 0441/18162461 auch sonntags

Familie sucht Wohnwagen von privat. ☎ 0172/2971886

Suche Auto aus Rentnerhand. ☎ 0177/3385093

Suche BMW E 36, bitte alles anbieten. OL. ☎ 0170-4820849

Suche VW Sharan oder Caddy, 140 PS. ☎ 0152/54709805

Wir kaufen Ihr Auto egal ob Motorschaden, Unfallwagen, hohe km, kein TÜV. Rufen Sie uns einfach an. Ein Anruf schadet nicht. Wir sind 24h für Sie erreichbar. ☎ 0163/7940925

Schlüsselfertiges Bauen - alles aus einer Hand Infos unter:

www.tm-bau.de

Wiefelstede, Haus, massiv, Bj. 1925, 4 ZKB, 82 m² Wfl. + Nebenräume, saniert 1984, 1991 neues Dach, 2017 neue Gasheizg., Energieausw. vorh., Grg. Carp., Grdst. 1450 m², + 4500 m² Ackerland. V. Priv., VHS. Nr. 41970 NWZ, PLZ 26110 OL.

Suche Immobilien zum Kauf

Wir kaufen Häuser & Grundstücke in Oldenburg + Umzu
0441-93396-15
seriös + schnell bei Direktzahlung

Grundstücke und Häuser in und um Oldenburg sowie im Raum Bad Zwischenahn und Rastede
auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht!

Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück zu groß und Sie möchten in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben? Wir haben die Lösung, alt gegen Neubauwohnung. Lassen Sie sich von uns beraten!

Bahlmann Bauunternehmen GmbH
Hans-Werner Bahlmann
Tel. 04493/1475 o. 0171/4114409

Familie sucht Haus. Junge Familie (Professor & Lehrerin mit 2 Kindern) sucht Haus oder Baugrundstück zum Kauf in Oldenburg oder westlichen Vororten. 5+ Zimmer, 140+ qm, Garten.
peter.eppinger@gmail.com @A503380

Ärztin sucht Haus: Grdstl. bis 800 m², Wfl. bis 200 m², m. sep. Whg. b. 70 m², für Tochterfamilie 4 Pers., OL-Osterburg o. näh. Umgebung. ☎ 0441/361 458 29

PRIVAT: Suche kl. Haus oder Wohnung in Oldenburg & Umgebung. ☎ 04489/9252949

Familie sucht EFH mit Garten ab 130qm Nähe Eversten
☎ 044199958672 @A503413



Haus gesucht! Möchte im Frühsommer umziehen und suche ein Haus mit Einliegerwohnung o. ä. zentrums- oder naturnah in Oldenburg. ☎ 0441/36176444 @A503167

V Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden Häuser, ETW, Grundstücke www.voigt-immo.de OL/5948620

1 PRIVAT Suche ETW zum Kauf in/um Oldenburg 2-4 Zimmer ☎ 04403 6224009 @A503192

Wohnung oder Mehrfamilienhaus in OL gesucht Ich suche als Privatperson von privat einzelne Wohnungen und ein Mehrfamilienhaus zentral in Oldenburg zum Ankauf, gerne in Uninähe. ☎ 01773167166

Suche Eigentumswohnungen von Privat. ☎ 04271/9560155

Pflegerin sucht Haus zum Kauf, ab 4 Zi., nur von privat. ☎ 0155/10775790

Vermietungen Wohnungen

2ZKBB, 60m² in Senioren-Wohnpark Domicil in OL zum 1.3.25, 850,- KM, 300,- NK + Küchenübernahme ☎ 0441-40578291 AB

Vermietungen Zimmer in Wohngemeinschaften

1 Zi. 12 m² m. Bad- u. Küchenbenutzung an netten Mieter/in in OL-Kreyenbrück ab 01.03. zu vergeben, gerne auch Rentner! WM 450 €. ☎ 0162/9869115

Berufst. Paar su. 3 ZKB/ländl. 2 FH, 70-80 qm, ca. 800 € KM, OL Nord/Ammerl. ☎ 0176/65623348

Ehepaar sucht eine DHH, RH oder alleinstehendes Haus, KM bis 750 € in OL und umzu. ☎ 04486/921101.

Junges Paar von Langeoog sucht Wohnung in Oldenburg ab sofort, ab 50qm, 2-4 Zimmer, bis 900€ warm fa_neumann@outlook.de; ☎ 01736905250 @A503360

Möbl.Zi.ges. zum 31.3.25 oder früher. Raum Ganderkesee, Hude oder Bookholzberg. Hilfsbereiter Nichtraucher, viel unterwegs. ☎ 017668388782 @A503361

OL-zentral: Ruh. mod. 2-3 ZKBB/T, +/-60 m², von solventer Sie (60), gesucht. ☎ 0175/4117080.

Ruh. Rentnerehepaar su. in OL 3 ZKB, HWR, Balk. o. Terr., keine Fußbodenhzg., barrierefrei, auch von Privat. ☎ Nr. 41974 NWZ, PLZ 26110 OL.

Suche für mich und meinen 16 Jahre alten Zwergpudel zum 01.04.25 eine 2 ZKB im EG mit Terr./Balkon, im Bereich OL oder Sandkrug. ☎ 0151/11252810

Zurück nach Oldenburg aus Bayern möchte Familie (4 Ki., 6-15). Festes Eink., zuverl. Mieter. 4-5 Zimmer Haus oder Whg. Balkon/Garten. Eventuell Kauf. Nadorst, Ofenerdieck, Ohmstede ☎ 0441506356 @A503249

Pacht



Pachtverwaltung/Verpachtung
Wir verwalten Ihre landwirtschaftliche Fläche von der Ausschreibung bis zum Zahlungseingang - für Sie als Verpächter kostenfrei! Kommen Sie gerne auf uns zu für ein erstes unverbindliches Gespräch. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Büro. Geme auch per Mail.

ARMIN KNORR LAND & FORST
0441-384441-16
www.agrarmakler.eu
info@knimmo.de

Suche dringend Hilfe im Haushalt. ☎ 04934/4889922

Suche freundliche Dame für leichte Haushaltsarbeit auf 450 € Basis in Stadtland-Rodenkirchen. Kontakt: ☎ 0176/32673743

Suche in Südmöslefehn 2x wö. für je 3 Stunden, deutschsprachige Hilfe für meinen Haushalt m. kleinen Kindern u. kl. Hunden. ☎ 0151/11121621

Stellengesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine neue, seriöse Stelle als 24 Std. Senioren Betreuerin / Haushaltshelferin ☎ 015 901 489 862 @A502905

ASTA Uni OL sucht Jobs für Studierende bis max. 19,5/Woche oder in den Semesterferien Vollzeit. ☎ 0441/7982573 oder jobs@asta-oldenburg.de

Berufserfahrene Top-Sekretärin sucht Minijob im Büro. ☎ 0170/7769439

Stellenmarkt

Töpfer (m/w/d) mit Erfahrung gesucht, zur Herstellung von Türschilder und Miniaturen. Tel. 0172/7392088

Teilzeit oder Aushilfe Wir, die Mitarbeiter vom Schuhhaus Sieling in Bad Zwischenahn, suchen Kollegen für den Verkauf. ☎ 04403/2288 @A503335

Stellenangebote

Privat
Etzh./Bürgerf. Haushaltshilfe, dt.-sprachig, Teilzeit/Minijob sucht ☎ 0172/4223022

Haushaltshilfe ☎ 0175 1863233
Nr. 3931879 NWZ, PLZ 26110 OL. @A503388

Können Sie uns weiterhelfen? Ich (70+), mit eingeschränkter Mobilität u. berufstätiger Ehefrau) suche Hilfe im Haushalt und Begleitung im Alltag, Oldbg. Nähe Pferdemarkt, ☎ 0176/61473318

Haushaltshilfe ☎ 0172/4223022 versiert und zuverlässig in OL www.haushaltshilfe-agentur.de

Rentner sucht Stelle als Fahrer auf 556 €-Basis, auch als Auslieferungsfahrer, keine Schülertransporte. ☎ 0172/9098124

Suche Putzstelle für Fr. vormittags, 9 Uhr, 2-3 Std., im 1-2-Pers.-Haushalt, Nähe Tonkuhle. ☎ 0441/96017799 ab 15 Uhr

Schauen Sie mal: Da ist ein „IT“ in „CITIPOST“!

Die CITIPOST: digital, vernetzt und schnell.

CITIPOST

Bringt mehr als man denkt.

www.citipost-nordwest.de

Genug vom täglichen Frust?
Finde einen Job, der dich erfüllt!



Abkürzungsverzeichnis zu den Energiekennwerten in Immobilienanzeigen

Art des Energieausweises

V = Verbrauchsausweis

B = Bedarfsausweis

Energiekennwerte

z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m²a)

Wesentliche Energieträger

Ko = Koks, Braunkohle, Steinkohle

ZH = Zentralheizung

Öl = Heizöl

Gas = Erdgas, Flüssiggas

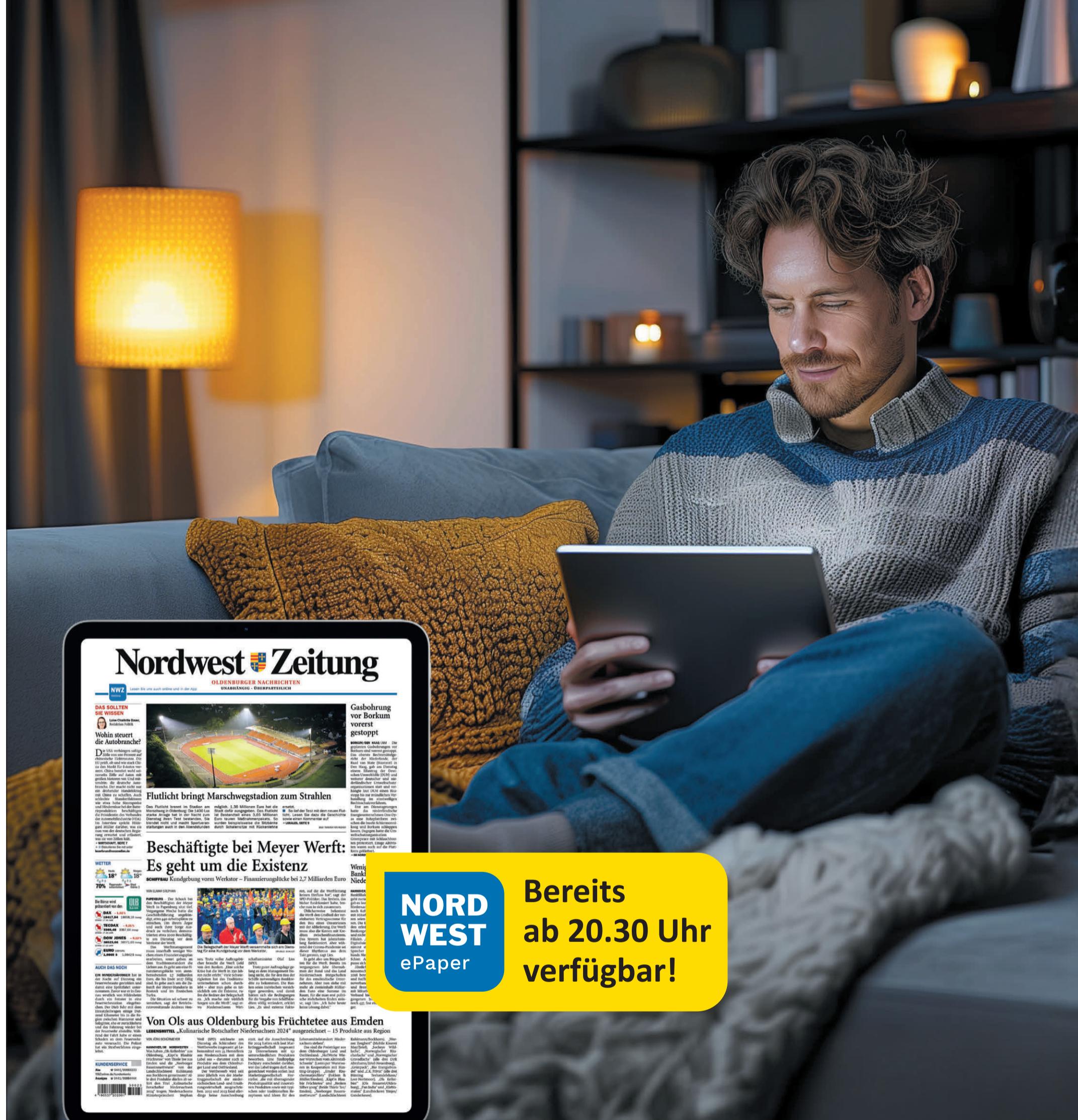
FW = Fernwärme aus Heizwerk o. KWK

EH = Etagenheizung

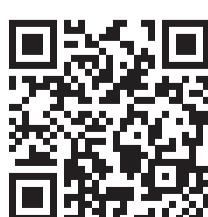
OH = Ofenheizung

Hz = Brennholz, Holzpellets, Holzhackschn

SCHON HEUTE DAS EPAPER VON MORGEN LESEN!



Das Nordwest ePaper ist in Ihrem Zeitungsabo enthalten.
Nutzen Sie alle Vorteile Ihres Abos und lassen Sie sich jetzt für das ePaper freischalten:



NWZonline.de/ freischalten



Nordwest Zeitung

Spannende Aufgaben in diversen Industrien

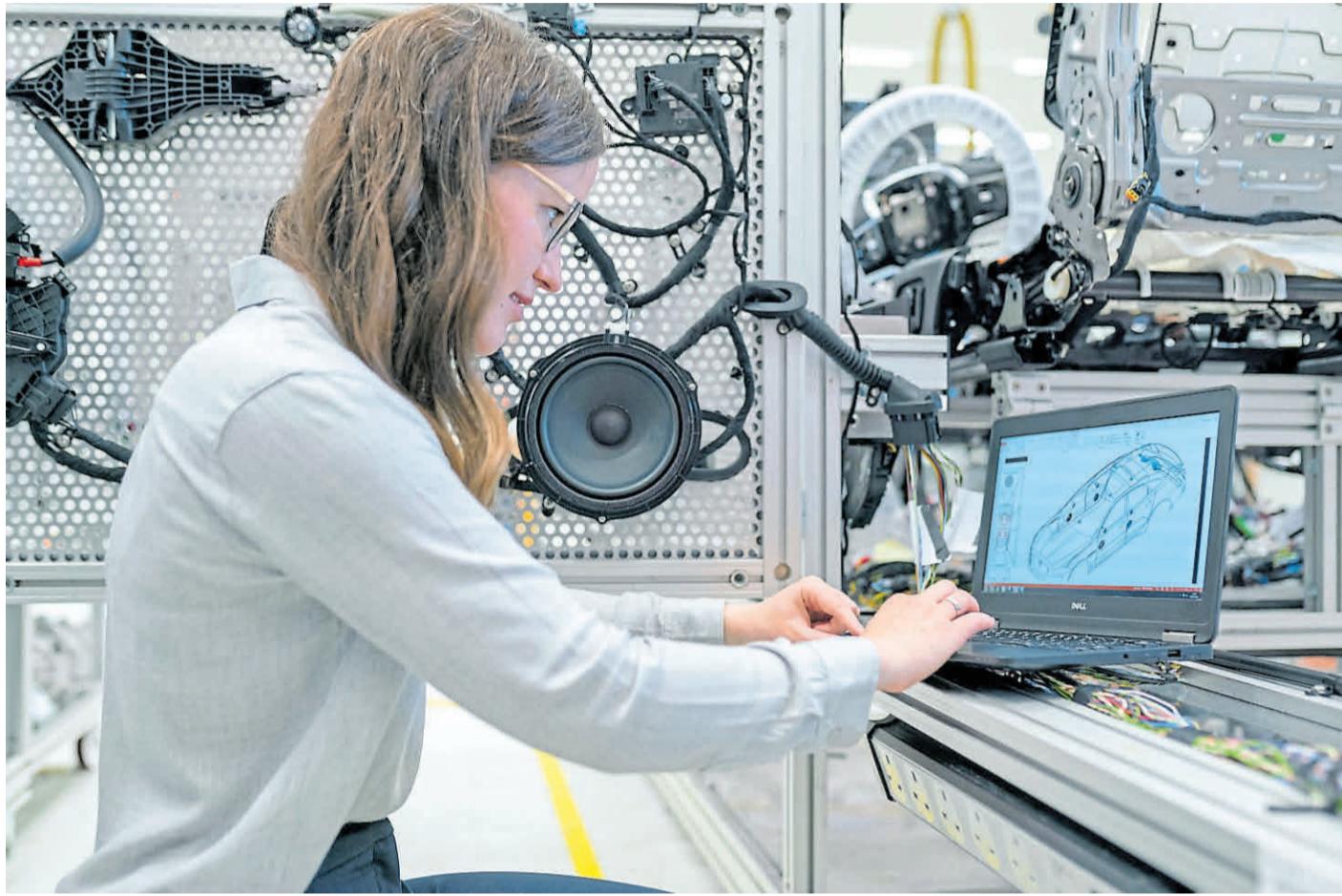
BERUFWELT KUPFER Zukunftssichere Karrierechancen rund um das vielseitige Metall

Kupfer ist ein ständiger Begleiter unseres alltäglichen Lebens, auch wenn uns das nur selten bewusst ist. Dieses wichtige Industrie- und Funktionsmetall ist entscheidend daran beteiligt, dass wir per Smartphone, Tablet und PC miteinander in Verbindung stehen. Es ist unersetztlich in der Energieerzeugung aus Wind, Wasser und Sonne und sorgt dafür, dass der Strom bis nach Hause zu unseren Steckdosen gelangt.

Und kontinuierlich kümmern sich Menschen weltweit darum, mithilfe von Kupfer umweltfreundliche Technologien zu entwickeln, Anwendungen zu verbessern und neue Einsatzgebiete zu erschließen, die unser Leben bereichern. Entsprechend vielfältig und zukunftsträchtig sind die Berufsbilder und Branchen, in denen das rote Metall eine Rolle spielt.

Zukunftswerkstoff mit guten Entwicklungsperspektiven

In der gesamten Wertschöpfung von Kupfer gibt es eine Vielzahl von Berufsbildern. Sie reichen von den Metallbe- und Verarbeitern über Techniker und Elektro- niker, Kaufleute und Inge- nieure bis hin zu Wissen- schaftlern und Grundlagenforschern oder Fachleuten für erneuerbare Energien. Der Einstieg in spannende Jobs rund um Kupfer ist auf vielen Wegen möglich. Die klassische Ausbildung im dualen System mit einer Lehre im Betrieb und Berufsschule führt zu anspruchs-



Kupfer spielt in vielen zukunftsweisenden Berufen eine wichtige Rolle - zum Beispiel in der Entwicklung und Produktion von E-Autos.

BILD: DJD/KUPFERVERBAND/PIXABAY



vollen technischen und handwerklichen Tätigkeiten etwa als Feinwerk-, Ferti- gungs-, Industrie- oder Gießereimechaniker.

Über ein Studium eröffnen sich vielfältige Möglich-

Ingenieure und Forscher arbeiten an zukünftigen Einsatzmöglichkeiten von Kupfer, welche die Energieeffizienz verbessern, mehr Sicherheit schaffen oder neue Kommunikationstechniken unterstützen.

BILD: DJD/KUPFERVERBAND/PIXABAY

keiten im Ingenieurwesen, in der Elektronik oder in der Wissenschaft.

Unter www.kupfer.de/berufsbilder-in-der-kupferindustrie gibt es viele weitere Infos zu allen typischen Berufen in der Kupferindustrie sowie Links zu den Mitgliedsunternehmen des Kupferverbands, die auf ihren Websites Stellen- und Ausbildungsangebote veröffentlichen. Unter dem Hashtag #copperjobs läuft zudem auf LinkedIn eine Kampagne mit spannenden Einblicken in Kupferberufe.

Sichere Arbeitsplätze in vielen Branchen

Neben den innovativen Anwendungen in der Energieerzeugung und -verteilung, in der Elektronik und Elektromobilität spielt Kupfer auch in traditionellen Handwerken eine Rolle. Installateure setzen es für Trinkwasser-, Gas- und Heizungsleitungen ein, Elektrohandwerker legen täglich Kupferleitungen. In der Architektur wird das Metall wegen seiner ästhetischen Eigenschaften und Haltbarkeit zum Beispiel für Bedachungen und Fassadenverkleidungen geschätzt. Musikinstrumentenbauer nutzen es als Messinglegierung für die Herstellung von Trompete, Posaune und Co. Und ganz klassisch wird Kupfer in verschiedenen Legierungen bei der Münzprägung eingesetzt. So sorgt das rote Metall für sichere Arbeitsplätze in vielen Bereichen - auch außerhalb der Kupferindustrie.

Quelle: DJD

ARCHITEKTEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail	Architekturbüro VAN DÖLLEN	Rita van Döllen-Mokros, Architektin Uwe Mokros, Bau-Sachverständig. TÜV	Nelkenstr. 50 26121 Oldenburg	0441 / 9807798 0441 / 9807777	www.buero-van-doellen.de architektur@buero-van-doellen.de
Angelis & Partner Architekten mbB	Alexis Angelis Horst Gumprecht	Heiliggeistwall 11 26122 Oldenburg	0441 / 26565-0 0441 / 26565-65	www.angelis-partner.de mail@angelis-partner.de	DETLEF JUILFS Architektur- und Planungsgesellschaft mbH	Architekt D. Juilfs Zertifizierter Sachverständiger für Barrierefreies Planen und Bauen (HTWG)	Am Patentbusch 6 A 26125 Oldenburg	0441 / 926 62 62 0441 / 926 62 64	www.architektur-oldenburg.de info@architektur-oldenburg.de
Architekten Simon - Exner - Kersten GmbH Co. KG	Dipl.-Ing. Architekt Michael Wicherling	Roonstr. 1 26122 Oldenburg	0441 / 973873 0441 / 9738722	www.architekten-sek.de info@architekten-sek.de	Hambrock Bauplanung GmbH, Architektur- und Ingenieurbüro	Dipl.-Ing. Architekt (FH) Matthias Hambrock Dipl.-Ing. Architekt (FH) Björn Geene Dipl.-Ing. (FH) Ansgar Rensen	Eylersweg 12 26135 Oldenburg	0441 / 500140 0441 / 5001410	www.hambrock-bauplanung.de info@hambrock-bauplanung.de
kbg architekten bagge • grothoff • halupzok Partnerschaftsgesellschaft mbB	Christoph Bagge Claudius Grothoff Janek Halupzok	Zeughausstr. 70 26121 Oldenburg	0441 / 9250020 0441 / 92500229	www.kbgarchitekten.de info@kbgarchitekten.de	Ina BISCHOFF ARCHITEKTEN	Ina Bischoff	Haseler Weg 19 a 26125 Oldenburg	0441 / 9555783	info@ina-bischoff.de
K3 Kramer Architekten PartG mbB	Michael Kramer	Scheefenkamp 24 26169 Friesoythe	04491 / 40741 04491 / 1805	www.kramerarchitekten.de k3@kramerarchitekten.de	WWP ARCHITEKTEN Braun + Folkens Partnerschaft mbB	Swen Braun Michael Folkens	Sieben Berge 39 26125 Oldenburg	0441 / 98345 0 0441 / 98345 22	www.architekten-wwp.de info@architekten-wwp.de
3satz architekten Osei Kofi & Rolfes PartG mbB	Stokely Osei Kofi, Oliver Rolfes	Stau 34 26122 Oldenburg	0441 / 2121370	www.3-satz.de info@3-satz.de	Zanner-Architektur Modernes Wohnen und zeitloses Design	Architektin Mandy Zanner	Bremer Str. 52 26135 Oldenburg	0441 / 59459258 0151 46602297	zanner-architektur.de kontakt@zanner-architektur.de
9grad architektur BDA	Lars Frerichs Yaike Dunselman	Roonstr. 1 26122 Oldenburg	0441 / 3901910 0441 / 39019111	www.9grad.net info@9grad.net	ARCHIFORMA	dott. arch. Claudia Pedaci-Waskönig BDA	Woltersdamm 9 26655 Westerstede	04488 / 860 682 04488 / 860 681	archiforma@t-online.de
AMR Wohnbau GmbH	J. Hedden Dipl.-Ing. A. K. Ruhe Dipl.-Ing. M. Sc. S. Lindemann Dipl.-Ing. J. Hirmke M. A.I. Michels Dipl.-Ing. (FH)	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 933960 0441 / 9339610	www.amr-wohnbau.de info@amr-wohnbau.de	BSI Georg Martens GmbH & Co. KG	Dipl.-Ing. (FH) Georg Martens	Westersteder Str. 143A 26655 Westerstede	04409 / 909220 04409 / 909471	www.bsi-martens.de info@bsi-martens.de
Architectura Insa Mannott Architektur/ Innenarchitektur	Insa Mannott	Roggemannstr. 6 26122 Oldenburg	0441 / 777473 0441 / 777443	www.architectura-mannott.de mail@architectura-mannott.de	Otten & Partner Architekten und Ingenieure	Architekt Dipl.-Ing. Walter Bulmahn	Bahnhofstr. 6 26655 Westerstede	04488 / 848 70 04488 / 848 748	Otten.Partner@ewetel.net
Architekten GbR Geyer + Geyer	Aki-Pentti Geyer Andrej Geyer	Drögen-Hasen-Weg 34 26129 Oldenburg	0441 / 97285 0 0441 / 97285 10	www.architekten-geyer.de info@architekten-geyer.de	KAPELS ARCHITEKTEN PartGmbB	Sascha Biebricher, Marika Rütters, Jörn Hauffmann, Hartmut Kapels	Neuenburger Str. 15 26340 Zetel	04453 / 4878-0 04453 / 4878-28	www.kapels.de info@kapels.de

Offene Wohnkonzepte gewinnen an Bedeutung

WOHNEN Das Bad als Lebensraum und Ort der Begegnung

Das Bad wird der spannendste Raum in der Architektur der nächsten 20 Jahre - davon ist der Produktdesigner Christoph Behling überzeugt. Neben Luxusuhren oder futuristischen Solar-Jachten entwirft er für Geberit Sanitärprodukte für das Bad. Bei all seinen Entwürfen steht die Langlebigkeit im Vordergrund. „Ein Bad hat man über Jahrzehnte - im Schnitt renovieren die Deutschen diesen Raum alle 24 Jahre“ erklärt er. Das Badezimmer sollte über diesen Zeitraum hinweg Freude machen und den Nutzern noch genauso gut gefallen wie am ersten Tag.

Asthetik und Funktion in perfekter Harmonie

Für Christoph Behling liegt das Geheimnis eines gelungen-



Das Bad als Lebensraum und Ort der Begegnung: Offene Wohnkonzepte, die sich in der Küche bereits durchgesetzt haben, könnten auch in die Badgestaltung Einzug halten. BILD: DJD/GEBERIT

nen Badezimmers in der perfekten Balance zwischen Ästhetik und Funktion. Das Bad ist schon lange nicht mehr die rein funktionelle Nasszelle, sondern

ein wichtiger Lebensraum und ein Ort der Begegnung. Behling vergleicht dies mit der Entwicklung der Küche. Wohnküchen konnte sich unter anderem

dank der Erfindung der Dunstabzugshaube öffnen, die Gerüche, die beim Kochen und Braten entstehen, weitgehend aus der Luft entfernt. Heute sind of-

fene Wohngrundrisse allgegenwärtig - und die Küche bildet oftmals das Herzstück.

Störende Faktoren durch positive Emotionen ersetzen

Auch im Bad können Innovationen Treiber des Wandels sein. Als Beispiel nennt Behling die AquaClean Dusch-WCs, die er für Geberit entworfen hat. Sie können das Zusammenleben verändern. Der Gang auf die Toilette, bisher eher mit Scham verbunden und als unangenehm empfunden, wird durch die Reinigung mit einem sanften, warmen Wasserstrahl zu einem angenehmen Erlebnis. Und Gerüche im Bad entfernen eine Geruchsabsaugung, die in das Dusch-WC oder unter der Betätigungsplatte für die

Spülung integriert ist. Behling erklärt: „Die kleinen Dinge im Alltag, die uns nerven, die müssen wir beseitigen und durch positive Emotionen ersetzen.“ Unter www.geberit.de/inspiration gibt es dazu mehr Infos und Designinspirationen.

Die Zukunft des Bads ist in vielen Hotels schon Realität

Wie die Öffnung des Bads zum Schlafzimmer aussehen kann, zeigen heute schon Hotels, die Vorreiter für Lifestyle- und Wohntrends sind. Bäder, die nur durch eine Verglasung vom Schlafbereich getrennt sind, Wannen mit Ausblick auf die umgebende Landschaft oder Dusch-WCs könnten in Zukunft auch im privaten Bereich Einzug halten. Quelle: DJD

Neue Plattform: Finden. Planen. Bauen.

INITIATIVE Mit dem Bundesregister Nachhaltigkeit startet ein neuer Wegweiser für nachhaltiges Bauen

Am 03. Februar fiel der Startschuss für das Bundesregister Nachhaltigkeit, eine neue Plattform der Architekten- und Ingenieurkammern in Deutschland. Diese Initiative zielt darauf ab, Nachhaltigkeit im Bauwesen zu fördern und Expertinnen und Experten für klimagerechtes Bauen sichtbar zu machen. Kammermitglieder können sich ab sofort registrieren, um Nachhaltigkeitskoordinatorin oder Nachhaltigkeitskoordinator zu werden.

Ein erfolgreich absolviert

Leistungsnachweis ist Voraussetzung für den Eintrag im Bundesregister Nachhaltigkeit, eine neue Plattform der Architekten- und Ingenieurkammern in Deutschland. Diese Initiative zielt darauf ab, Nachhaltigkeit im Bauwesen zu fördern und Expertinnen und Experten für klimagerechtes Bauen sichtbar zu machen. Kammermitglieder können sich ab sofort registrieren, um Nachhaltigkeitskoordinatorin oder Nachhaltigkeitskoordinator zu werden.

Ein erfolgreich absolviert

Personen mit anerkannten Abschlüssen wie DGNB-Auditor, BNB-Koordinator oder BNB-Sachverständiger können sich durch den Upload ihres Zertifikats direkt ins Bundesregister Nachhaltigkeit eintragen lassen.

„Mit dem Bundesregister Nachhaltigkeit schaffen wir eine Plattform, um die Expertise von Architektinnen und Ingenieuren zu bündeln und sichtbar zu machen. Bauherinnen und Bauherren erhalten zukünftig die Möglichkeit, dort gezielt unabhängige Nachhaltigkeitskoordinatorin-

schaltet. Personen mit anerkannten Abschlüssen wie DGNB-Auditor, BNB-Koordinator oder BNB-Sachverständiger können sich durch den Upload ihres Zertifikats direkt ins Bundesregister Nachhaltigkeit eintragen lassen.

„Mit dem Bundesregister Nachhaltigkeit schaffen wir eine Plattform, um die Expertise von Architektinnen und Ingenieuren zu bündeln und sichtbar zu machen. Bauherinnen und Bauherren erhalten zukünftig die Möglichkeit, dort gezielt unabhängige Nachhaltigkeitskoordinatorin-

nen und -koordinatoren zu finden, die umfassend zu allen Planungs- und Bauaufgaben beraten. Der Bedarf dafür ist sehr groß. Passende Fortbildungen und der kostenlose Leistungsnachweis stellen sicher, dass die Eintragung ins Bundesregister ein Qualitätsmerkmal für fundierte Nachhaltigkeitskompetenz bleibt,“ erklärt Andrea Gebhard, Präsidentin der Bundesarchitektenkammer.

„Das Bundesregister Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Meilenstein, um die klimagerechte Transformation im Bauwesen

zu beschleunigen. Es unterstreicht, dass Bundes- und Landeskammern gemeinsam Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft übernehmen. Mit dem fachlichen Nachweis in einem unabhängig geführten Register bieten wir in Sachen Verbraucherschutz eine bundesweite Basis und die Kammermitglieder erhalten die Gelegenheit, ihre Qualifikation deutlich zu machen,“ betont Dr. Heinrich Bökamp, Präsident der Bundesingenieurkammer.

„Das Bundesregister Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Meilenstein, um die klimagerechte Transformation im Bauwesen

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, Telefon (0441) 9988-4114

BODENGUTACHTER

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Grundbaulabor Bremen Ingenieurgesellschaft für Geotechnik mbH	Dr.-Ing. G. von Bloh (Prüfsachverständiger) Dipl.-Ing. T. Schultze (öbuSV)	Kleiner Ort 2 28357 Bremen Im Technologiepark 4 26129 Oldenburg	0421/20770-0 0421/20770-99	www.grundbaulabor.de moin@grundbaulabor.de

TRAGWERKSPLANER

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr.-Ing. Birger Hohn und Partner	Dr.-Ing. B. Hohn Dipl.-Ing. P. Best Dipl.-Ing. E. Hohn	26441 Jever 26419 Schortens 26452 Sande	04461 / 2113 04461 / 6520	www.ib-hohn.de b.hohn@ib-hohn.de
Bauplanung Nord-Oldenburg GmbH & Co. KG	Dipl.-Ing. Frank Schröder	Ammerländer Heerstr. 368 26129 Oldenburg	0441 / 9 70 44 00 0441 / 9 70 44 44	www.bauplanung-nord.de bpn@bauplanung-nord.de

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Jürgen Hellmann GmbH Tragwerksplanung	Dipl.-Ing. (FH) Normen Robben Dipl.-Ing. (FH) Rainer Veit	Cloppenburger Str. 18 26135 Oldenburg	0441 / 9217530 0441 / 9217531	www.gruppe-ingenieurbau.de statik@gruppe-ingenieurbau.de

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Uwe Thormählen GmbH	B. Eng. Christoph von Minden	Bardenfleth 25 26931 Elsfleth	04485 / 419680 04485 / 1249	www.uwe-thormaelhen.de info@uwe-thormaelhen.de

BARRIEREFREIES WOHNEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse - Barrierefreies Wohnen	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de

STADTPLANUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
NWP Planungsgesellschaft mbH	Dipl.-Ing. Raumplanung Diedrich Janssen	Escherweg 1 26121 Oldenburg	0441 / 971740 0441 / 9717473	www.nwp-ol.de info@nwp-ol.de

ENERGIEBERATUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse Energieberatung zugl. Kfw Energieeffizienzhausberater	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse Energieberater Klimaschutzberater	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de
AMR-Wohnbau GmbH	Energieeffizienzexperten: I. Michels Dipl.-Ing. (FH) Lars Brandes Dipl.-Ing. (FH) Jens Kadow Staatl. gepr. Techniker	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 93396-0	www.amr-wohnbau.de tga@amr-wohnbau.de

ALTBAUSANIERUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse - Barrierefreies Wohnen	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de
Frels Architektur- und Sachverständigenbüro	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Frels	Alexanderstraße 124 26121 Oldenburg	0441 / 77 0 58 12	www.ab-frels.de info@ab-frels.de
Zanner-Architektur Modernes Wohnen und zeitloses Design	Architektin Mandy Zanner	Bremer Str. 52 26135 Oldenburg	0441 / 59459258 0151 46602297	zanner-architektur.de kontakt@zanner-architektur.de

DENKMALSCHUTZ

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse Energieberatung zugl. Kfw Energieeffizienzhausberater	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse Denkmalschutzberater	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de

Ein Guckloch ist nicht genug

VERKEHRSSICHERHEIT Vereistes oder verschneites Auto - Tipps für winterliche Tage

Wer keine Garage hat, muss sich an winterlichen Tagen vor dem Losfahren darauf einstellen, sein Auto von Eis und Schnee zu befreien. Trotz Stress und Zeitdruck am Morgen empfehlen die Experten einer großen Prüfgesellschaft, dabei keine Kompromisse einzugehen – im Interesse der eigenen Sicherheit.

„Wer an einem vereisten oder zugeschneiten Fahrzeug nur ein Guckloch auf der Frontscheibe freilegt, bringt sich und andere unnötig in Gefahr. Gute Sicht in alle Richtungen ist unerlässlich – erst recht, wenn die Straßenverhältnisse zusätzliche Risiken bergen“, warnt Unfallforscher Luis Ancona. In Deutschland schreibt die Straßenverkehrsordnung explizit fest: Wer fährt, ist dafür verantwortlich, dass der Zustand des Fahrzeugs nicht die Sicht beeinträchtigt (StVO, §23, Abs. 1).

Die meisten Autobesitzer greifen zum handelsüblichen Eiskratzer mit Kunststoffkante, wenn es darum geht, zugefrorene Scheiben freizulegen. Vorsicht vor zu starkem Druck: „Das kann leicht zu Kratzern auf der Scheibe führen, die sich dann bei Nachfahrten durch irritierende Lichtreflexe bemerkbar machen“, so der DEKRA Experte. Umso warnt er vor nicht geeigneten Alternativen: Kratzer mit Stahlkanten sollte man seinen Scheiben ebenso ersparen wie die scharfen Küchenschaber, etwa für Ceran-Kochfelder. Auch CD-Kunststoffhüllen oder Plastikkarten sind ungeeignet, da sie leicht brechen und ebenfalls Kratzer hinterlassen können.



Im Interesse der Sicherheit sollten Autos im Winter immer komplett von Schnee und Eis befreit werden. Nur ein Guckloch freizulegen, reicht nicht aus. BILD: DEKRA

Heißes Wasser ist keine Option

Keine Option sollte es sein, Autoscheiben mit heißem Wasser von Eis zu befreien. Bei dieser Brachialmethode kann der Temperaturschock leicht zu Rissen oder gar zum Platzen der Scheibe führen.

Vergleichsweise unproblematisch, aber nur bedingt wirkungsvoll ist es, eine Wärmflasche 20 bis 30 Mi-

nuten vor Fahrtbeginn auf dem Armaturenbrett abzulegen. Die aufsteigende Wärme kann das Eis auf der Scheibe etwas anschmelzen, so dass es sich anschließend leichter beseitigen lässt.

Eine einfache und schnelle Methode, die Scheiben freizubekommen, bieten Enteiser-Flüssigkeiten auf Alkoholbasis. Sie tauen das Eis durch bloßes Aufsprühen auf. Am besten sollten Produkte mit Prüfsiegel ver-

wendet werden, die nicht nur auf Enteisungswirkung, sondern auch auf Materialverträglichkeit getestet sind, sonst könnten zum Beispiel Gummidichtungen am Fahrzeug angegriffen werden. Eine Überlegung wert sind auch spezielle Heizlüfter – allerdings nur solche, die für den Betrieb in Fahrzeugen ausdrücklich freigegeben sind.

Der Einbau einer Standheizung dürfte nur bei grö-

ßerem Budget in Frage kommen.

Auch der Schnee muss runter

Auch Schnee muss – etwa mit einem Besen oder Handfeger – vom Auto entfernt werden, und zwar nicht nur von den Scheiben, sondern auch vom Dach, von der Motorhaube, von Kennzeichen und von lichttechnischen Einrichtungen. Ansonsten

kann er vom Fahrtwind plötzlich gegen die Frontscheibe geblasen werden oder während der Fahrt verrutschen und für Blindflug sorgen.

Vor allem auf Transportern und Lkw sammeln sich manchmal größere Mengen von Schnee oder ganze Eisplatten, die beim Herabfallen an anderen Fahrzeugen erhebliche Schäden anrichten und zu ernsthaften Unfallrisiken führen können.

Quelle: DEKRA

BAUWESEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
-------	-----------------	---------	--------------	------------------

Architekten- und BAU-SVbüro HARMS	Dipl.-Ing. H. Harms, SV für Schäden an Gebäuden, Schlicht., Qualitätskontrolle, Bestandsbewertung	Alte Dorfstr. 38 26160 Bad Zwischenahn, OT Ofen	0171-2155441	www.harms-hecht.de info.harms@harms-hecht.de architekt.harms@gmx.de
-----------------------------------	---	--	--------------	---

Eriksen und Partner GmbH	Dipl.-Ing. (FH) Reiner Reichel, zert. Bauwerksprüfer nach DIN 1076 und VDI 6200	Cloppenburger Str. 200 26133 Oldenburg	04 41 / 9 21 78-350 04 41 / 9 21 78-379	www.eriksen.de epo@eriksen.de
--------------------------	---	---	--	----------------------------------

Jürgen Hellmann GmbH Tragwerksplanung	Dipl.-Ing. (FH) Normen Robben Dipl.-Ing. (FH) Rainer Veit	Cloppenburger Str. 18 26135 Oldenburg	0441 / 9217530 0441 / 9217531	statik@gruppe-ingenieurbau.de www.gruppe-ingenieurbau.de
---------------------------------------	--	--	----------------------------------	---

Akustikbüro Oldenburg	Dr. Christian Nocke* ö. b. u. v. SV für Lärmimmission, Bau- und Raumakustik	Sophienstr. 7 26121 Oldenburg	0441 / 957 993 10 0441 / 957 993 21	www.akustikbuero-oldenburg.de info@akustikbuero-oldenburg.de
-----------------------	---	----------------------------------	--	---

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)	Uwe H. Mokros Architekturbüro VAN DÖLLEN	Nelkenstr. 50 26121 Oldenburg	0441 / 9807798 0441 / 9807777	www.buero-van-doellen.de uwemokros@aol.com
--	--	----------------------------------	----------------------------------	---

Verband Privater Bauherrn e.V.	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Frels	Alexanderstr. 124 26121 Oldenburg	0441 / 7705818 0441 / 7705822	www.vpb.de oldenburg@vpb.de
--------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------

KRAFTFAHRZEUGWESEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
-------	-----------------	---------	--------------	------------------

Hambrock Bauplanung GmbH, Architektur- und Ingenieurbüro	Herr Hambrock, Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS)	Eylersweg 12 26135 Oldenburg	0441 / 500140 0441 / 5001410	www.hambrock-bauplanung.de info@hambrock-bauplanung.de
--	--	---------------------------------	---------------------------------	---

Hans Schrader Blitzschutz & Elektrotechnik GmbH & Co. KG	Herr Hans Schrader - Elektromeister	Gebkenweg 51 26127 Oldenburg	0441 / 36 19 06 - 0 0441 / 36 19 06 - 18	www.blitzschutz-schrader.de info@blitzschutz-schrader.de
--	-------------------------------------	---------------------------------	---	---

Liepert Blitzschutz GmbH	Herr Liepert jun. Geschäftsführender Gesellschafter	Klinkerstr. 14 26180 Rastede	04402 / 929090 04402 / 9290999	www.blitzplanung.de info@blitzplanung.de
--------------------------	---	---------------------------------	-----------------------------------	---

BRAND- UND BLITZSCHUTZ

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
-------	-----------------	---------	--------------	------------------

THORNAR Blitzschutz eine Marke der Hans Thormählen GmbH & Co. KG Blitzschutz u. Elektrotechnik	Reyno Thormählen Dipl.-Ing.	Meerkircher Str. 40 26939 Großensee	04483 / 92 89-0 04483 / 92 89-50	www.thormaelhen.de info@thormaelhen.de
--	-----------------------------	--	-------------------------------------	---

GESUNDHEIT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
-------	-----------------	---------	--------------	------------------

Isermann - Ihr Hörexperie	Tim Isermann*	Am Rechter 6 26655 Westerstede	04488 / 1856 04488 / 6179	www.hörexperie.de Tim@Isermann24.de
---------------------------	---------------	-----------------------------------	------------------------------	--

Der richtige Preis entscheidet

IMMOBILIENVERKAUF Nur mit professioneller Wertermittlung verkaufen und Risiken vermeiden



Dirk Hobbie, Geschäftsführer DIE OBJEKTIVEN Immobilien GmbH

BILD: PRIVAT

VON DIRK HOBBIE

Eine professionelle Wertermittlung ist der Schlüssel, um einen marktgerechten Preis für Ihre Immobilie zu erzielen und gleichzeitig rechtliche sowie finanzielle Risiken zu vermeiden. Warum das so ist und welche Vorteile eine fundierte Wertermittlung bietet, erfahren Sie hier.

Viele Eigentümer unterschätzen die Bedeutung einer fundierten Wertermittlung und setzen oft auf Schätzungen, Online-Rechner oder emotionale Einschätzungen. Das kann schnell problematisch werden.

Ein überzogener Preis schreckt potenzielle Käufer ab. Ihre Immobilie bleibt länger auf dem Markt, was den Eindruck erweckt, dass etwas nicht stimmt. Am Ende müssen Sie den Preis nach unten



Eine fundierte Wertermittlung hilft die Immobilie erfolgreich mit einem marktgerechten Preis zu verkaufen.

BILD: EWELINAS85/DEPOSITPHOTOS.COM/HOBbie

korrigieren – oft unter den eigentlichen Marktwert.

Oder Sie gehen, ohne es zu wissen, mit einem zu niedrigen Angebotspreis an den Markt. Auch diese Form der finanziellen Einbußen möchten Sie sicherlich vermeiden.

Warum professionelle Wertermittlung?

Die Zusammenarbeit mit einem Experten für die Wertermittlung bringt Ihnen zahlreiche Vorteile:

1. Optimierung des Verkaufspreises

Mit einer präzisen Wertermittlung können Sie sicher sein, dass Sie einen marktgerechten Preis erzielen – weder zu hoch noch zu niedrig. Das erhöht die Verkaufschancen erheblich.

2. Schneller Verkauf

Ein realistischer Preis zieht die richtige Zielgruppe an und sorgt dafür, dass Ihre Immobilie nicht unnötig lange auf dem Markt bleibt.

3. Verhandlungssicherheit

Eine fundierte Wertermittlung gibt Ihnen starke Argumente an die Hand, um bei Preisverhandlungen sou-

verän zu bleiben.

4. Rechtliche Absicherung

Eine professionelle Bewertung schützt Sie vor Haftungsrisiken und sorgt dafür, dass alle Angaben in den Verkaufsunterlagen korrekt sind.

5. Zeit- und Stressersparnis

Der Verkauf einer Immobilie ist komplex und zeitaufwändig. Mit der Unterstützung eines Maklers, der die Wertermittlung übernimmt, sparen Sie wertvolle Zeit und können sich auf andere Dinge konzentrieren.

Fazit: Der richtige Preis ist entscheidend

Der Verkauf einer Immobilie ohne professionelle Wertermittlung ist ein riskantes Unterfangen. Wer den Wert seiner Immobilie kennt, vermeidet finanzielle Einbußen, rechtliche Probleme und unnötigen Stress. Ein erfahrener Makler an Ihrer Seite bietet Ihnen nicht nur eine fundierte Bewertung, sondern sorgt auch dafür, dass Sie den maximalen Erfolg beim Verkauf erzielen.

→ www.dieobjektiven.de

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf **nwz-guide.de**



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, Telefon (0441) 9988-4114

BARRIEREFREIES BAUEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
DETLEF JUILFS Architektur- und Planungsgesellschaft mbH	Architekt D. Juilfs Zertifizierter Sachverständiger für Barrierefreies Planen und Bauen (HTWG)	Am Patentbusch 6 A 26125 Oldenburg	0441 / 926 62 62 0441 / 926 62 64	www.architektur-oldenburg.de info@architektur-oldenburg.de

IMMOBILIEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
DIE OBJEKTIVEN Immobilien GmbH	Dirk Hobbie	Theaterwall 37 26122 Oldenburg	Tel.0441-9572320 Fax 0441-9572328	www.dieobjektiven.de kontakt@dieobjektiven.de
Sachverständigenbüro für die Immobilienbewertung	Markus Leubner ö.b.u.v. Sachverständiger für bebauten und unbebaute Grundstücke*	Helmerich-von-Aschwege-Str. 6 26188 Edewecht	04405 / 985 339 04405 / 985 341	markus.leubner@ewetel.net
Immobilien-Sachverständige Planteam WMW GmbH & Co. KG	Wilfried Stamer Immobilien Gutachter HypZert (F/M) Sabine von der Heide Immobilien Gutachterin HypZert (F)	Donnerschwee Straße 90 26123 Oldenburg	0441/361 363 0	www.planteam-wmw.de info@planteam-wmw.de
Ihre Immobiliengutachter Jürgen Maxara Nikolai Maxara	Bewertung v. bebaueten und unbebauten Grundstücken, Wohnrecht, Nießbrauch.	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 9339644 0441 / 9339610	www.ihreimmobilien-gutachter.de info@ihreimmobilien-gutachter.de
Meyerdierks Immobilien Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH	Hanfried Orth ö. b. u.v. Sachverst. Bewertung unbeb. u. bebauter Grundst.* Immobilien Gutachter CIS HypZert (F)	Staugraben 6 26121 Oldenburg	0441 / 210 22 39 0441 / 210 22 34	www.meyerdierks.de hanfried.orth@meyerdierks.de
HANDWERK				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
K. KALVELAGE Fliesen-, Platten- u. Mosaiklege GmbH	Klaus Kalvelage ö.b.u.v. SV Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegemeister	Bohlenweg 22 26188 Friedrichsfehn	T : 04486 / 939477 M : 0170 / 2454919 F : 04486 / 939476	www.kalvelage-fliesen.de k.kalvelage@t-online.de
Uwe Thormählen GmbH, Dachdeckerei Klempnerei, Zimmerei Meisterbetrieb	Jens Uwe Thormählen* Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnermeister	Bardenfleth 25 26931 Elsfleth	04485 / 419680 04485 / 1249	info@uwe-thormaelhen.de www.uwe-thormaelhen.de
ENERGIEBERATUNG				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wohnungsbau Wesermarsch GmbH	Dipl. Ing. Dirk Brüers	Poggenger Str. 9 26919 Brake	04401 / 1005 0 04401 / 1005 56	www.wohnungsbau-wesermarsch.de brueers@wohnungsbau-wesermarsch.de
ars - architektur + energieberatung	Dipl. Ing. Architekt Raymund Widera	Schäferstr. 22 26123 Oldenburg	0441 / 98 48 191 0441 / 98 48 192	ars.widera@t-online.de
Dipl.-Ing. Nils Petersohn KFW- und BAFA Anträge, Heizlastberechnungen, Energieausweise	Energie-Effizienz-Experte (Dena): Nils Petersohn	Nedderend 70 a 26121 Oldenburg	0172-4689539	www.ing-petersohn.de nils.petersohn@ing-petersohn.de
Ingenieurbüro Eilers, Energieausweise, KFW-Anträge, Thermografie, Blower Door Messung	Dipl.-Ing. (TU) Jens Eilers, Bauingenieur, Energieeffizienz-Experte (Dena)	Le-Corbusier-Str. 34 26127 Oldenburg	0441 / 2172991 0441 / 2172992	www.energieberatung-eilers.de info@energieberatung-eilers.de
Energiesparendes Bauen, Thermische Bauphysik, Solarenergie	Hubert Westkämper, Dipl.-Physiker*	Niederhörne 8 26931 Elsfleth	04483 / 930924 04483 / 930925	www.hubert-westkämper.de energieberatung@hubert-westkämper.de

Liebe Leserin,
lieber Leser,

diese Seite entsteht unter Mitwirkung eines medizinischen Beirats. Ihm gehören an:

Dr. Gerd Pommer (Oldenburg),
Jens Wagenknecht (Varel) und
Prof. Dr. Andreas Weyland
(Oldenburg).

ALLES GUTE

EIN INAKTIVES Leben, das vorwiegend auf dem Sofa abläuft, begünstigt den natürlichen Abbau der körperlichen Ressourcen, der ab Mitte 30 einsetzt. Die Durchblutung der Organe verringert sich, man ist schneller außer Atem und entwickelt früher eine Ganguntersicherheit, betont Dr. Jörg Weißmann. Darüber hinaus erhöht sich das Risiko etwa für Kreislauferkrankungen und Stoffwechselprobleme.

JUNIOR-ABC

Fachleute erklären in dem kleinen Junior-Abc kurz und auch für Kinder verständlich Fachbegriffe aus dem Gesundheitsbereich. Heute erklärt Dr. Ralf Weisse, Chefarzt der Klinik für Chirurgie im Krankenhaus Friesoythe, den Begriff (K)arotiden.

Karotiden ist die medizinische Bezeichnung für die beidseitig angelegten Kopfblutgefäße, durch die das Blut über den Hals zum Gehirn geleitet wird. Bei einer Verstopfung kann schlimmstenfalls ein Schlaganfall entstehen. Damit es dazu nicht kommt, sollten die Kopfblutgefäße vor allem bei Risikopatienten regelmäßig untersucht werden.

SERVICE

ZUR AUFKLÄRUNG und späteren Behandlung eines beim Joggen oder Walken entstandenen Überlastungsschmerzes ist eine ärztliche Diagnostik nötig. Ob es sich zum Beispiel um einen „Joggers Foot“ handelt, lässt sich abgesehen von einer äußerlichen Begutachtung des schmerzenden Fußes mit speziellen Untersuchungen wie einer Messung der Nervenleitgeschwindigkeit ermitteln. Weitere Diagnosesicherheit können Funktionstests bringen, bei denen etwa die Druckempfindlichkeit überprüft wird.

TERMINE

ERKRANKUNGEN der Schilddrüse stehen am 17. Februar im Fokus eines Vortrags mit Dr. Alexander Terzic im Krankenhaus Johanneum Wildeshausen. Der Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie wird über häufige Funktionsstörungen und jeweils geeignete Behandlungsmöglichkeiten sprechen. Beginn ist um 18 Uhr im Cafe Johanneum, Feldstraße 1. Interessenten müssen sich per E-Mail anmelden unter kurse.krankenhaus-johanneum.de.

EINEN GE SCHÜTZTEN Raum für einen Austausch bietet in Oldenburg eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Behinderung und Suchtproblemen. Weitere Infos gibt es bei der BeKoSe. Tel. 0441/884848.

Wenn das Joggen zur Qual wird

ÜBERLASTUNG Vor allem in Füßen und Knien können starke Schmerzen entstehen

von KLAUS HILKMANN

OLDENBURG – Ausdauerprobleme, reichlich Schweiß und unerträgliche Schmerzen in den Füßen, Knien oder im Hüftbereich: Bei vielen wenig trainierten Frauen und Männern stellen sich bei der Wiederaufnahme sportlicher Aktivitäten starke Überlastungsbeschwerden ein, die weit über einen vorübergehenden Muskelkater hinausgehen. Das gilt nach Angaben medizinischer Fachgesellschaften vor allem für Menschen ab 35 Jahren, die zuvor wenig für ihre Fitness getan haben. Auch Übergewicht und ein zu ehrgeiziger, nicht zur körperlichen Leistungsfähigkeit passender Übungsplan sind Faktoren, die das Walken oder einen Waldlauf schwerer machen.

Joggen zählt mit bundesweit mehr als 5,5 Millionen Aktiven zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten im Jugend- und Erwachsenenalter. In vielen Fällen findet das Lauftraining vereinsgebunden unter fachlicher Anleitung statt. Die meisten Jogger sind aber ohne eine qualifizierte Trainingssteuerung unterwegs. Wer unzureichend vorbereitet zu schnell zu viel erreichen möchte, wird häufig schon nach kurzer Zeit gestoppt, weil der Körper mit heftigen Beschwerden auf die ungewohnte Belastung reagiert. Ein unkoordiniertes Training von Null auf 100 kann für Menschen mit Vorerkrankungen etwa des Herz-Kreislaufsystems zudem gefährlich werden und dann schlimmstenfalls zu einem Herzinfarkt oder Schlaganfall führen.

Stop und Schonung

Internationale Studien zeigen, dass der „Joggers Foot“, das „Runners Knee“ sowie Beschwerden im Bereich der Hüfte und der Leiste zu den häufigsten Überlastungsschäden im Laufsport gehören. Die wesentlichen Symptome sind bei allen Betroffenen ähnlich. „In dem geschädigten Bereich können sich derart starke Schmerzen einstellen, dass ein Weiterlaufen unmöglich ist“,

LAUFSCHUHE NICHT NUR NACH DEM AUSSEHEN AUSWÄHLEN



Dr. Marcus Beuchel kann unter anderem mit Funktionstests feststellen, ob es beim Sport zu Überlastungsproblemen am Fuß oder am Knie gekommen ist.

BILDER: PIUS-HOSPITAL

Ein medizinisch als hinteres Tarsaltunnelsyndrom bezeichneteter „Joggers Foot“ macht sich zu Beginn mit nadelstichartigen Schmerzen in der Fußsohle und einem Taubheitsgefühl bemerkbar. Ursache ist eine Überlastung in dem Fußbereich, wo sich zwei Sehnen überkreuzen. Ungewohnte bzw. falsch dosierte Belastungen können im weiteren Verlauf zu sehr starken Schmerzen führen.

Ursache für ein „Runners Knee“ ist vor allem eine Instabilität im Oberschenkel, die infolge unzureichend trainierter Muskeln im Hüftbereich entsteht, erklärt Dr. Marcus Beuchel. Die dort sitzende Muskulatur sorgt dafür, dass die Beine im Stehen gerade sind und nicht an der Hüfte abknicken. Wenn diese Stabilität nicht gegeben ist, kann es beim Laufen zu Schmerzen im Kniegelenk kommen.

berichtet Dr. Marcus Beuchel, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin in der Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Oldenburger Pius-Hospitals. Helfen können bei schweren akuten Überlastungsbeschwerden nur ein Stop der sportlichen Aktivität sowie eine ausreichend lange Schonung des betroffenen Bereichs.

Damit es beim nächsten Laufversuch nicht erneut zu Problemen kommt, müssen die Ursachen der Beschwerden mittels einer ärztlichen Diagnostik abgeklärt werden, bei der abgesehen von Schmerz-

auslösern im Fuß, Knie oder der Hüfte auch der körperliche Ist-Zustand festgestellt wird. Auf dieser Grundlage kann ein Übungsplan erstellt werden, der ein gezieltes Training zur Stärkung der Problemhaften Schwachstellen im Blick hat.

Intensität des Trainings

Zur Aufklärung der Gründe für einen heftigen Belastungsschmerz im Knie – den „Runners Knee“ – erfolgt zunächst eine klassische Anamnese, bei der nach der Art und Intensität des Lauftrainings gefragt wird. Im Rahmen der weiteren

Die Gründe für einen Laufschmerz können sehr unterschiedlich sein. Neben einer Überlastung kann dazu auch ein nicht zum Fuß passender Laufschuh beitragen. Vor dem Training mit neuen Schuhen sollte man etwa mit einer Ganganalyse überprüfen lassen, ob man eher über den Außen- oder Innenrand des Fußes läuft, einen Laufschuh nur nach dem Aussehen auszuwählen, könnte böse schiefgehen.

Diagnostik führt der Arzt verschiedene Funktionstests mit dem Patienten durch – zum Beispiel das Anheben und Strecken des Knie in unterschiedlichen Positionen.

Zusätzlich können ein EKG zur Ermittlung des körperlichen Leistungsvermögens sowie bildgebende Untersuchungen wie Röntgenaufnahmen erforderlich sein, die Aufschluss über Verletzungen bzw. Verschleißerscheinungen geben können. In vielen Fällen zeigt sich, dass die Schmerzproblematik im wesentlichen durch eine im Laufe des Lebens erworbene Knorpelschädigung entstanden ist.

INTERVIEW
Im Zweifelsfall beraten lassen



BILD: WEISSMANN

von KLAUS HILKMANN

Dr. Jörg Weißmann (Bild) ist Arzt für Allgemeinmedizin mit Praxis in Emden.

Wie wichtig sind sportliche Aktivitäten in der zweiten Lebenshälfte für die Gesundheit?
Weißmann: Sie sind für den Erhalt der Gesundheit sehr wichtig. Zwar lassen sich die natürlichen Abbauprozesse nicht verhindern, aber doch deutlich verlangsamen. Dazu braucht man Bewegung.

Profitieren auch Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen?

Weißmann: Sogar enorm. Bei Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen wirken sich körperliche Aktivitäten sehr positiv aus. Hier ist es allerdings besonders sinnvoll, die Angebote kompetenter Gesundheitsanbieter zu nutzen – zum Beispiel in Herzsportgruppen, bei denen erfahrene Übungsleiter eine optimale Mischung erarbeiten.

Worauf sollte man als Wieder- oder Neusteinstieger achten?

Weißmann: Wer lange keinen Sport gemacht hat, weiß oft nicht genau, wo man körperlich steht. Man weiß nicht, wie der Kreislauf reagiert, ob die Muskulatur und die Gelenke belastbar sind sowie wie es um die allgemeine Fitness bestellt ist. Auf jeden Fall ist eine ärztliche Untersuchung ratsam. Das kann eine allgemeine Gesundheitsuntersuchung sein, die man regelmäßig in Anspruch nehmen kann. Diese kann durch zusätzliche Untersuchungen ergänzt werden, die man selber bezahlen muss. Im Zweifelsfall ist eine sportärztliche Untersuchung sinnvoll, die allerdings keine Krankenkassenleistung ist. Nicht zuletzt kann man sich auch bei Vereinen, Fitnessstudios und anderen Einrichtungen beraten lassen.

Damit der Spaß am Sport erhalten bleibt

61. GESUNDHEITSFORUM Mediziner informieren am 18. Februar über das richtige Maß

von KLAUS HILKMANN



Ein heftiger Überlastungsschmerz kann beim Joggen plötzlich und überraschend auftreten.

Gründe von Überlastungsschmerzen geben, mit denen viele Freizeitsportler zu kämpfen haben, die nach einer län-

geren Pause wieder sportlich aktiv werden und/oder die ihre Trainingsintensität gesteigert haben.

Dr. Weißmann klärt in seinem Vortrag über die Bedeutung auf, die ausreichende Bewegung für die körperliche Konstitution und die Gesundheit hat. Damit die Freude erhalten bleibt, sei es wichtig das richtige Maß zu finden. Zudem gibt es Tipps, was man bei einer chronischen Erkrankung je nach Alter und Gesundheitszustand für sich und seinen Körper tun kann.

Das 61. Gesundheitsforum der ÄKN und der Nordwest-Zeitung beginnt am 18. Februar um 19 Uhr im Vortragssaal des PFL in Oldenburg, Peterstraße 3. Eine Anmeldung für die kostenfreie Veranstaltung ist nicht erforderlich.

GUTSCHEIN

Gültig vom 11.02.–28.02.2025

20 %

Rabatt auf **1 Artikel** Ihrer Wahl aus unserem nicht verschreibungspflichtigen, vorrätigen Sortiment.

Gilt nicht auf Aktionsangebote, Zuzahlungen, Rezepturen, im Botendienst, im Onlineshop, für Produkte von Caudalie und Skin Ceuticals. Keine Doppelrabattierung. Keine Taler. Ein Gutschein pro Person.

PLUSPUNKT APOTHEKE

IM ELISENGANG Staulinie 6 26122 Oldenburg

ALEXANDERSTRASSE Alexanderstraße 330 26127 Oldenburg

Apothekerin Stephanie Schmitz www.pluspunkt-apotheke.de



MEIN ZUHAUSE

NWZ

AUSGABE 1/2025

GANZ
SCHÖN
HYGGE

Für ein sicheres Zuhause

Keller mit Potenzial

Wellnessoase Bad



*Liebe Leserinnen,
liebe Leser!*

der Frühling steht vor der Tür und mit ihm die Lust auf Neues. Das können neue Möbelstücke sein, aber auch die Umgestaltung eines ganzen Raumes. Vielleicht nehmen Sie ja auch endlich die Umnutzung des Kellers in Angriff: Hier bietet sich so manches Potenzial, sei es für einen Hobbyraum, den Billardtisch oder das Gym daheim. Allerdings finden sich im Keller oft Schwachstellen: Kältebrücken oder unzureichende Außendämmung können zu Feuchtigkeit und Schimmelbildung führen. Bevor man also einen Rundumschlag macht, sollte man eventuelle Schäden in den Fokus rücken und gegebenenfalls gegensteuern. Ebenfalls in dieser ersten Ausgabe des Jahres: das Bad als Wellness-Oase, die Sicherheit von Türen und Fenstern, und das Titelthema Hygge. Was macht diesen skandinavischen Lebensstil so besonders? Und wenn Sie mit einer Wärmepumpe liebäugeln, lohnt sich die Teilnahme am kostenfreien Leser-telefon.

Ihnen viel Spaß beim Lesen wünscht Ihre NWZ

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nordwest-Zeitung
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Postfach 7161 · 26051 Oldenburg
www.NWZonline.de

Geschäftsführung:

Stephanie von Unruh,
Thorben Meiners

Anzeigenservice:

Nordwest Media
Vermarktungsgesellschaft
Leitung Stephanie von Unruh

Bildnachweis:

123RF bialasiewicz

Redaktion:

Melanie Jülich
melanie.juelisch@googlemail.com

Layout:

Thomas Nußbaum/
Kanalmanagement

Satz:

dtp- u. mediaservice GmbH

Druck:

WE-Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 270,
26125 Oldenburg

Ganz schön hyggelig: So geht Wohlbefinden

LIFESTYLE Skandinavisches Konzept lässt sich in vielen Bereichen integrieren



Etwas Warmes geht immer: Hygge bedeutet auch, auf sich zu achten.

BILD: PEXELS

VON MELANIE JÜLISCH

Wer den Norden liebt, der kommt um „Hygge“ nicht herum – und hat sie vielleicht schon längst selbst zur Lebenseinstellung gemacht. Zwar verbinden die meisten Menschen diesen Wohn- und Lifestyle, der übersetzt so etwas wie „Wohlbefinden“ bedeutet, in erster Linie mit Dänemark – ihren Ursprung nahm sie jedoch in der norwegischen Sprache. Das ist jedoch schon eine Weile her, und in der dänischen Schriftsprache tauchte der Begriff bereits Ende des 18. Jahrhunderts auf.

Eine Lebensphilosophie

Das Besondere einer hyggeligen Stimmung: Sie lässt sich in den unterschiedlichsten Bereichen leben. Ein kuscheliges Zuhause, ein gemütliches Essen mit Freunden, bei dem man stundenlang am Tisch sitzt und plaudert, Zeit mit der Familie, ein Spaziergang bei jedem Wetter, ein unbeschwerter Ausflug, im Sommer

selbstverständlich ein Picknick und immer wieder gerne der Besuch eines schnuckeligen Cafés – all das ist Hygge. Die Lebensphilosophie ist gekennzeichnet durch eine gemütliche Atmosphäre, Herzlichkeit und dass man das Gu-

te im Leben genießt – am besten gemeinsam mit lieben Menschen. Kein Wunder, dass die Dänen immer wieder als glücklichstes Volk der Welt gelten. „Es ist schon immer ein wesentlicher Teil unseres

FORTSETZUNG AUF SEITE 3 ►



Der Frühling steht vor der Tür. Gemütlich wird's mit einem Frühstück im Bett..

BILD: PEXELS



Eine solche Strickdecke lässt sich auch ganz schnell selber machen.

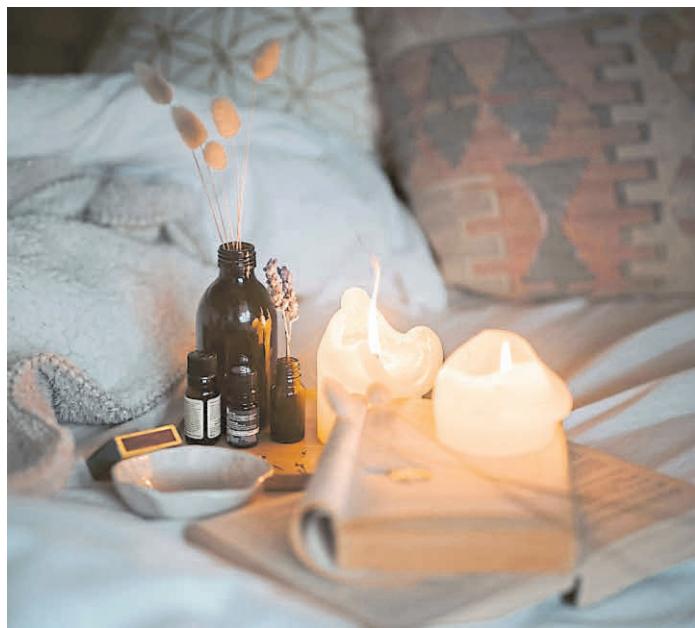
BILD: PEXELS

Lebens gewesen, gemütliche Momente und Erlebnisse zu erschaffen, nicht nur für unsere Nächsten, sondern auch besonders für uns selbst“, so die bekannte Autorin und Bloggerin Sif Orellana (Hyggeleben – Inspiration für einfache Momente). „Ein tiefes Verständnis für und die Wertschätzung von Gemütlichkeit ist ein Geschenk. Die Frage ist, wie man Gemütlichkeit auch in einem

stressigen Alltag bewahren kann. Unsere Lösung hierfür finden wir in der Einfachheit.“

Kerzen gehen immer

In der Winterzeit sind sie ein absolutes Muss, aber auch im Sommer verzaubern sie so manch idyllischen Abend: Kerzen dürfen einfach in keinem Haushalt fehlen. Gerade in der dunklen Jahreszeit sind sie wahre Seelentröster – ins-



Kerzen gehen immer.

BILD: PEXELS

besondere dann, wenn man gleich ein paar mehr in unterschiedlichen Höhen und Stärken auf einem Tablett oder Teller arrangiert. Ihr warmer Schein sorgt für die richtige, hyggelige Atmosphäre. Auch an anderen Stellen des Raumes lassen sich mit warm leuchtenden Lampen in unterschiedlichen Höhen stimmungsvolle Akzente setzen. Kein Wunder, dass die Dänen mit etwa sechs bis acht Kilogramm Kerzen pro Kopf und Jahr Europaweltmeister im Kerzenverbrauch sind. Die Deutschen schaffen übrigens nur zwei bis drei Kilo.



Besondere Arrangements sorgen für den Hygge-Style.

BILD: PEXELS

Ideale Lösung für die Heizungsmodernisierung = Gas-Brennwertgerät Wand Condens 5300iW

Einfach Heizungen modernisieren und vielfach profitieren

Schnell und unkompliziert Brennwertheizungen modernisieren?

Dafür ist die Condens 5300iW einfach ideal. Sie verbindet hohe Effizienz mit einfacher Bedienung und Konnektivität – und das zu einem Preis, der Ihre Kunden überzeugt.

- Bosch Gas-Brennwertgerät Wand Condens 5300iW 14 (Nennwärmeleistung bei 80/60 °C 15 kW)
- Handelsüblicher Warmwasser-Speicher 120-160 l inkl. Verrohrung und Sicherheitsausstattung
- Gashahn mit Brandschutzelement und vorgeschriebenem Strömungswächter
- Witterungs-/Raumgeföhrte Regelung mit Speicher und Außenfühler
- Abgasystem bis 10 m Länge in einem geraden Schacht oder direkte Dachzuführung bis 2 m
- Rohrleitung und Isolierung bis DN 20 und einer Länge bis zu 5 m
- Montage und anschließende Inbetriebnahme und Einweisung
- Elektrischer Anschluss an vorhandene Kabel
- Demontage und Entsorgung der Altanlage
- Montage der neuen Heizungsanlage
- 5 Jahre Systemgarantie



Zum Preis von
8.298 €
*inkl. MwSt.

*Solange der Vorrat reicht!
Abverkauf vom Lager!
Gültig bis 31.03.2025

Lieferung und Einbau bis 30.04.2025
...jetzt auch auf Instagram!
mausolf_del



HEIZUNG + SANITÄR

Mausolf

Nienburger Straße 3 • 27755 Delmenhorst
Tel. 04221 / 94 21-0 • www.mausolf-del.de

IHR SPEZIALIST FÜR
Sommergärten | Wintergärten
Sonnenschutz | Terrassendächer



STERN
WINTERGARTEN



SCAN ME

26209 Hatten-Munderloh • Heidhuser Weg 5 • Telefon 04482/98 04-0
49377 Vechta • Osloer Straße 21 • Telefon 04441/8878808
www.stern-wintergarten.de

Struktur schafft Behaglichkeit

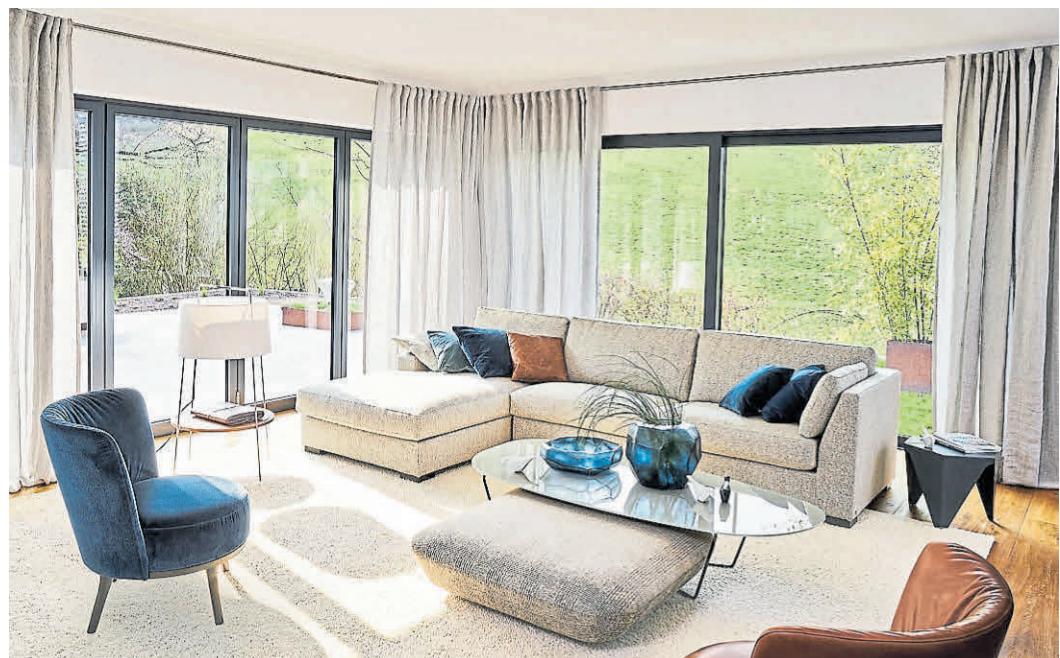
STOFFE Die Haptik ist mit entscheidend für die Wärme

VON MELANIE JÜLISCH

Edle Möbel, teure Accessoires – und dennoch fehlt etwas ganz Entscheidendes? Erst die passenden Textilien schaffen die Behaglichkeit, in der wir uns auch richtig wohlfühlen können. „Stoffe mit Struktur und einer rauen Oberfläche wirken warm. Kühl hingegen wirken glatte Oberflächen wie Satin“, sagt Raumausstatter Ralf Oltmanns aus Wiefelstede. „Velours, Samt, Cord, Bouclé oder Floor empfindet man bereits durch die Haptik als wärmer. Unabhängig von der Farbe stehen sie für Wohlbehagen“, so der Experte, der mit seinem Team schon zahlreiche Kunden in seinem Geschäft und auch zu Hause beraten sowie Räume und Möbel neu gestaltet hat.

Die Emotionen anregen

Jeder Mensch hat eine Lieblingsfarbe – oder auch mehrere. „Mich selbst spricht zum Beispiel Grün immer wieder sehr stark an, allerdings nicht Tannengrün, sondern eher Petrol“, so Raumausstatter-Meister Ralf Oltmanns. Sein Tipp: „Je größer die zusammenhängende Fläche, desto dezenter sollte die Farbe sein. Das gilt sowohl für Vorhänge, als auch für Zimmerdecken, Wände und Fußböden. Kleine Flächen, beispielsweise Möbelstücke, können ruhig mit knalligen Farben und bunten Mustern hervorstechen.“ So



Die Sofalandschaft von den Bielefelder Werkstätten (BW) und die Vorhänge von JAB Anstoetz sind dezent in Naturfarben gehalten. Die Stoffe sorgen für Wärme und laden dazu ein, es sich richtig gemütlich zu machen.

BILD: CHRISTIAN BURMESTER

werden sie zum Eyecatcher, auch wenn es sich bei Sofa und Sessel um dezente Muster wie Streifen oder Karos handelt. „Aber Uni ist ebenfalls sehr schön, dann kann man umso besser mit andersfarbigen Kissen arbeiten.“ Und die wiederum lassen sich je nach Jahreszeit und Laune immer wieder in anderen Farben, Mustern und Stoffqualitäten beziehen. So schaffen sie stets aufs Neue eine besondere Atmosphäre.

Angenehme Akustik

Für den Schall ist ein Fen-

ter wie ein Spiegel. „Er wird zurückgeworfen, was wie in einer Halle klingen kann, gerade wenn mehrere Leute im Raum sind und sich unterhalten. Je größer die Glasflächen, beispielsweise bei bodentiefen Fenstern, desto größer ist der Effekt“, so Ralf Oltmanns. „Vorhänge sorgen also neben der Optik auch für eine bessere Akustik im Raum. Außerdem

eignen sie sich zum Verdunkeln und verhindern Blicke von außen. Tagsüber sorgen transparente Stores und Plissees für eine angenehme Raumakustik.“ Das gilt auch für Fußböden: Vinyl und Keramik spiegeln den Schall – und sie sind ziemlich fußkalt. In besonders gemütlichen Bereichen, beispielsweise der Sitz-

FORTSETZUNG AUF SEITE 5 ►



Im Schlafzimmer sorgen bodentiefe Vorhänge für Gemütlichkeit.

BILD: ADO

Daunen- u. Federbetten

ohne Zwischenhändler, **DIREKTVERKAUF**
in allen Variationen zum Herstellerpreis

Bettenreinigung zum Sonderpreis

Boxspringbetten, Polsterbetten

Matratzen und Lattenroste von
renommierten Herstellern sowie

unseren eigenen Hausmarken.

Boxspringbetten, Polsterbetten und Matratzenstudio

Ludger Wehry

Inh. U. Herbers-Wehry

Garrel, Amerikastraße 47, Tel. 0 44 74 / 2 44, www.betten-wehry.de



Ihr Fachbetrieb
seit 1985

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr,
Sa. 9-13 Uhr.



Bodenfeste Vorhänge als Raumteiler.

BILD: ADO

► FORTSETZUNG VON SEITE 4

ecke oder einer kleinen Lesecke, kann man am besten mit einem Teppich gegensteuern.

„So lässt sich eine gewisse Fußwärme erreichen. Anders als die Hände sind Füße sehr empfindlich und reagieren schneller auf Kälte.“



Auch transparente Stores schaffen Behaglichkeit.

BILD: ADO

Leuchten geschickt platzieren

Eine Deckenleuchte ist zwar ideal, wenn man für bestimmte Tätigkeiten ausreichend Helligkeit benötigt. Für eine hyggelige Stimmung ist sie jedoch alles andere als empfehlenswert. „Viel besser ist es, Lampen an verschiedenen Positionen zu verteilen. Plat-

ziert man es beispielsweise in mehreren Ecken, verleiht das Licht dem Raum eine gewisse Größe. Auch der Esstisch lässt sich von verschiedenen Standorten aus beleuchten – für mehr Gemütlichkeit.“ Übrigens ist auch eine helle Zimmerdecke mit entscheidend für die Helligkeit im Raum: Sie reflektiert das Licht, selbstverständlich auch das Tageslicht.

www.oltmanns-raumausstattung.de



Vorhänge auf verschiedenen Ebenen geben dem Raum Struktur.

BILD: ADO

EINLADUNG Tag der offenen Tür am Samstag und Sonntag, den 1. u. 2. März 2025

MEYER
FENSTER ▲ TÜREN ▲ WINTERGÄRTEN

Oldenburger Straße 330
26203 Wardenburg
Telefon 0 44 07-89 29

SCHÜCO
PARTNER



Bequeme Relaxsessel
IN TOLLER AUSWAHL

Balance Class - Für die Ruhezeiten im Leben

Guido Schmidt

Ihr Möbel-, Küchen- und Matratzenfachgeschäft in Jaderberg

MÖBEL SCHMIDT

Inh. Guido Schmidt · Vareler Straße 42 · 26349 Jaderberg
Tel. (04454) 979840 www.moebel-schmidt-jaderberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag
9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Hygge-Style

LEICHTIGKEIT Filigrane Möbel und schlichte Eleganz

Zwar zaubert man mit Kerzen ein besonders hyggeliges Gefühl. Doch es gibt auch noch andere Möglichkeiten, um den typischen Hygge-Style in die eigenen vier Wände zu bringen. Ideal sind beispielsweise Decken und Kissen aller Art, um ein gemütliches Ambiente zu schaffen. Verschiedene Sitzmöbel oder eine Ecke auf dem Fußboden können so zu einem schönen Rückzugsort werden – vielleicht sogar in Ofennähe. Richtig hyggelig wird es übrigens in einem bequemen Schaukelstuhl. So kann man es sich bequem machen und ein paar schöne Momente genießen: mit einem guten Buch, bei einem Rätsel, beim Stricken oder beim Malen. Oder man mummelt sich in der kuscheligsten Decke ein und schaut seinen Lieblingsfilm. Denn Hygge bedeutet auch: sich Zeit nehmen für die Dinge, die einem wirklich guttun. „Ein gemütlicher Sessel oder ein kleines Sofa mit weichen Kissen und Decken ist der perfekte Platz, um eine Pause zu machen. Diese kleine Entspannungcke kann auch als kreativer Freiraum gesehen werden, an dem die besten Ideen entstehen können“, so Sif Orellana. Ein weiterer Tipp: „Gestalten Sie die Einrichtung immer nach einer Farbpalette.



Verschiedene kleine Dinge machen es richtig gemütlich.

BILD: BLOOMINGVILLE



Auch in der Küche herrscht Behaglichkeit.

BILD: BLOOMINGVILLE

Farben haben Energien und können unterschiedliche Stimmungen hervorrufen.“

Weniger ist mehr

Der typisch dänische Hygge-Look zeichnet sich auch durch Minimalismus aus. Also ideal im neuen Jahr: Schauen, was weg kann und Platz schaffen, für die ganz persönliche Hygge-Oase. Hygge-Expertin Sif Orellana teilt diesen Prozess in drei Schritte ein: „Beim ‚Ausmisten‘ geht es darum, sich von Überflüssigem, nicht Notwendigem zu trennen. So befreien wir uns häufig von

Ballast und schaffen Raum für neue Energien und Eindrücke. Beim ‚Aufräumen‘ geht es dann darum, unser Zuhause zu organisieren und das Gleichgewicht wiederherzustellen. Im Laufe der Zeit häufen sich gerne viel zu viele Dinge an und durch das Enträmpeln und Ordnen kommt jeder Gegenstand wieder viel mehr zur Geltung.“ Damit alleine ist es noch nicht getan: „Zum Schluss kommt der mei-

ner Meinung nach kreativste und passendste Schritt: ‚Neues entdecken‘. Neue Farben, Oberflächenstrukturen und Muster entdecken, mit verschiedenen Zusammenstellungen und Arrangements experimentieren oder sogar neue Möbel und andere dekorative Elemente einfügen, die unseren persönlichen Stil und unsere Ästhetik widerspiegeln.“ So können die verschie-

FORTSETZUNG AUF SEITE 7 ►

Für ein sicheres Zuhause.



- Mechanische und elektronische Schließanlagen
- Sicherheit am Haus
- Alarmanlagen
- Zutrittskontrolle
- Mechanischer, elektronischer und mechatronischer Einbruchschutz

HARTMANN
modern • kreativ • kompetent

Twisterlingsbogen 14 | 26160 Bad Zwischenahn/Petersfehn
Tel. 0 44 86 / 91 59 500 | www.hartmann-schlosserei.de



Edles Design und Kerzen gehören zum Hygge-Style.

BILD: BLOOMINGVILLE

ANGENEHM, NETT UND GUT

Schaut man bei Wikipedia nach, so findet man für das Adjektiv „hyggelig“ folgende Bedeutungen: gemütlich, angenehm, nett und gut.

Darüber hinaus hat es auch

weitere, durchweg positiv belegte Begriffszuschreibungen wie geborgen, intim, behaglich, im trauten Heim, lieblich, malerisch, Trost spendend, klein, aber fein und niedlich.

► FORTSETZUNG VON SEITE 6

densten Wohlfühlbereiche entstehen, die immer auch sehr inspirierend sein können.

Genuss im Alltag

Egal ob zur kleinen Kaffeetafel oder zum opulenteren Abendessen: Nicht nur ein leckerer Kuchen oder ein kleines Menü sind nun wichtig, sondern auch die Sorgfalt und die Liebe zum Detail, die man in das Drumherum investiert hat. „Selbst das einfachste Gericht wird einladender, wenn es auf einem schönen Teller und mit einer kleinen Kerze serviert wird. Im Alltag ist es selbstverständlich wichtig, dass das Kochen schnell und einfach ist, trotzdem lege ich



Offene Regale bringen Leichtigkeit in den Raum.

BILD: BLOOMINGVILLE

Wert auf die kleinen Details, die den Unterschied machen“, sagt Sif Orellana. Doch es geht nicht nur um das gemütliche Beisammensein und die einla-



Eine gemütliche Sitzecke.

BILD: BLOOMINGVILLE.

denden Mahlzeiten auf schönem Geschirr: „Zum schönen Alltag zählen auch die kleinen,

gemütlichen Augenblicke, die entstehen, wenn man gemeinsam das Essen vorbereitet.“

BUCHTIPP: JETZT WIRD'S DÄNISCH-GEMÜTLICH!

Vor allem in den Wintermonaten entsteht in unseren Herzen eine ganz besondere Sehnsucht nach dieser ganz verwunschenen Behaglichkeit, die kein Einrichtungsstil so gut stillen kann wie Hygge. Genau für diese Zeit, von Spätherbst bis ins Frühjahr, stellt das wunderschön gestaltete Buch „Jeanne d'Arc Living. Hyggeleben.“ saisonale Deko- und DIY-Ideen sowie Rezepte vor: von Obstküchen und Kürbis-Dekoration-

nen im September und Oktober über Kerzenschein, Wintergemüse und Weihnachtsstimmung im November und Dezember bis hin zu Ideen für einen gesunden, aufgeräumten Start ins neue Jahr und dem Fokus auf den ersten Frühlingsvorboten im Januar und Februar. Die preisgekrönte Autorin Sif Orellana ist auch als Food- und Lifestyle-Fotografin bekannt. Mit einem Portfolio von insgesamt 18 Büchern, von denen

sieben als „Best in Denmark“ und mehrere als „Best in the World“ bei den renommierten Gourmand World Cookbook Awards ausgezeichnet wurden, hat sich Sif als führende Stimme auf ihrem Gebiet etabliert.



Sif Orellana
**Jeanne d'Arc Living.
Hyggeleben.**
Inspiration für einfache Sternstunden
Verlag BusseSeewald

Wir unterstützen Sie bei der Planung und Umsetzung Ihrer ganz persönlichen Wünsche. Behaglichkeit und Gemütlichkeit schaffen mit BW. Wir beraten Sie gern!

Raumausstatter

Ralf Oltmanns

Metjendorfer Str. 50 · 26215 Wiefelstede · Tel.: 04402 / 49 29
www.oltmanns-raumaustattung.de

**Wir laden Sie herzlich ein!
Frühlingsfest am Samstag & Sonntag, dem 1. + 2. März 2025**



CHULZ
Sonnen-Wetterschutzsysteme
& Raumtrennung GmbH

26203 Wardenburg Gewerbegebiet Südost
Schehnberger Weg 6 · www.s-squadrat.de
Telefon (0 44 07) 10 02

So haben Einbrecher keine Chance

SICHERHEIT Alte Fenster und Türen machen es Langfingern oft zu leicht

VON MELANIE JÜLISCH

Das Zuhause ist der Ort, an den wir uns zurückziehen möchten, wenn die Welt da draußen mal wieder richtig turbulent ist. Umso wichtiger ist, dass wir uns dort auch wirklich sicher und geborgen fühlen – und dass Einbrecher keine Chance haben. Doch welches sind die Schwachstellen eines Gebäudes? Und was kann man dagegen tun? Der Vertriebsleiter Holger Jacobs von Meyer Metallwerke in Wardenburg hat ein paar Antworten parat.

Welche sind die größten Schwachstellen eines Hauses, die es Einbrechern oftmals ziemlich leicht machen

Es wird leider immer wieder durch schlecht gesicherte oder gekippte Fenster beziehungsweise Terrassentüren eingebrochen. Hier helfen insbesondere gute Sicherheitsbeschläge mit umlaufenden Pilzkopfverriegelungen und abschließbaren Griffen. In Verbindung mit Sicherheitsgläsern kann man sich schon sehr sicher fühlen. Übrigens können wir selbst gekippte Fenster noch mit einer RC2-Sicherheit herstellen und montieren. Das geschieht über spezielle Sicherheitsschließstü-



Experte in Sicherheitsfragen rund ums Haus: Holger Jacobs von der Firma Meyer.

BILD: FA. MEYER



Auch ältere Türen lassen sich nachrüsten, so dass sie sicherer werden.

BILD: PEXELS

cke, die Sie sich gerne bei uns in der Ausstellung ansehen können. Weiterreichend können natürlich auch Alarmanlagen, Funksensoren und vieles mehr eingebaut werden.

Fenster und Türen auszutauschen ist eine Sache. Man kann aber sicher auch im Bestand nachbessern, oder? Was passt dabei genau

Alte Fenster und Türen haben oft einen Beschlag, der den heutigen Sicherheitsanforderungen nicht mehr genügt. Um diese alten Beschläge zu tauschen, ist es sehr aufwändig einen passenden neuen Beschlag zu finden. Dafür gibt es in Oldenburg einige Firmen, die diese Arbeiten ausführen. Wir machen das nicht.

Nachträgliche Sicherungen durch das Anbringen von Zusatzverriegelungen sehen oft nicht schön aus und erschweren, meines Erachtens nach, die Bedienung der Fensterelemente. Als Sofortmaßnahme und für ein besseres Gefühl hilft es auch, den Fenstergrieff gegen einen absperrbaren Griff auszutauschen.

Das Glas kann durch das Aufbringen von Folien nachträglich gesichert werden.

Wenn Sie all diese Maßnahmen durchführen möchten, sind sie preislich gesehen jedoch nicht weit weg von

einem neuen Fenster. Das wäre wahrscheinlich sogar noch günstiger und hat zusätzlich noch einen besseren Wärmeschutz.

Türen kann man mit Ziehschutz versehen, so dass ein Aufbohren des Schließzyinders erschwert beziehungsweise unmöglich gemacht wird. Gegen ein Aufdrücken der Tür helfen Sperrbügel, die innen auf Rahmen und Flügel befestigt werden. Grundsätzlich sollte aber niemand mehr die Tür öffnen, ohne zu wissen, wer davor steht.

Gibt es festgelegte Normen zur Qualität einer solchen nachträglichen Sicherung?

Ja, die gibt es. Für nachträgliche Sicherung ist es die DIN 18104-2 „Einbruchhemmende Nachrüstprodukte für Fenster und Türen“.

In vielen Fällen muss man sicher genau abwägen: Wann lohnt sich das Nachrüsten, wann sind neue Elemente angesagt, oder? Gibt es dazu eine „Richtlinie“ oder ist es von Fall zu Fall verschieden? Wann raten Sie zu neuen Elementen

Tja, das ist immer so eine Sache und natürlich auch eine Kostenfrage. Meine Empfehlung lautet: sich entsprechende Angebote einzuholen und gründlich zu vergleichen. Bei neuen Fenstern haben Sie natürlich auch einen besseren Wärmeschutz und bei einer Sanierung ist der Austausch von Fensterelementen und Türelementen, Rollläden durchaus förderfähig. Dabei sollte Sie aber ein Energiebera-

FORTSETZUNG AUF SEITE 9 ►

TIPPS FÜR MEHR SICHERHEIT

Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.

Vorsicht: Gekippte Fenster sind offene Fenster und von Einbrechern leicht zu öffnen.

Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben, wechseln Sie umgehend den Schließzyylinder aus.

Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie immer zweifach ab – auch wenn Sie Haus oder Wohnung nur kurzzeitig verlassen.

Deponieren Sie Ihren Hausschlüssel nie-

mals draußen. Einbrecher kennen jedes Versteck!

Rollläden sollten zur Nachtzeit – und nach Möglichkeit nicht tagsüber – geschlossen werden. Sie wollen ja nicht schon auf den ersten Blick Ihre Abwesenheit signalisieren.

Lassen Sie bei einer Tür mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken.

Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos, sondern zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen. Nutzen Sie Türspion und Sperrbügel (Türspaltsperre).

www.k-einbruch.de



Moderne Türen entsprechen zumeist den verbesserten Sicherheitsstandards.

BILD: FA. MEYER



Licht im Haus ist ein guter Schutz vor Einbrechern. Bei Abwesenheit kann auch eine Zeitschaltuhr helfen.

BILD: PIXABAY



Eine offene Terrassentür wird von Einbrechern gerne als Einladung verstanden.

BILD: PEXELS

► FORTSETZUNG VON SEITE 8

ter beraten und begleiten. Die Energieberater stellen auch die Förderanträge, fordern Belege und Nachweise an und prüfen die Einbausituationen genau.

Moderne Fenster- und Türelemente beinhalten ja von vornherein einen guten Einbruchschutz. Wie sieht dieser aus?

Ja, das stimmt wohl. Bei unseren Fensterelementen haben wir an allen Verriegelungspunkten die sogenannten Pilzköpfe als V-Schließzapfen eingesetzt. Diese Schließzapfen hintergreifen das Sicherheitsschließstück großflächig, was einen Einbruchsversuch weitgehend

vermeidet. Es gibt eine Vielzahl an weiteren Möglichkeiten wie z.Bsp. unsere „TiltSafe“-Beschlüsse. Diese Beschlüsse erfüllen selbst bei einem gekippten Fenster die RC2

Klassifizierung. Aushebelsicherungen, der gegenläufige Mittelverschluss, Kontakte für Alarmanlagen usw. sind ebenfalls gute Helfer gegen unbefugtes eindringen.



Uneinsichtige Stellen lassen sich gut mit einer Videokamera überwachen.

BILD: PIXABAY

ELEKTRONISCHE SICHERUNGSSYSTEME NUTZEN UND VERANTWORTUNG ZEIGEN

Abschreckend wirken vor allem Alarmanlagen, die sowohl akustisch als auch visuell einen Eindringling melden. Dazu rät der Bauherren-Schutzbund.

Zur Prophylaxe gegen unerwünschte Besucher empfiehlt sich eine optische Zugangskontrolle. Früher bestand diese Kontrolltechnik aus einem Türspion, heute bieten sich Türsprechanlagen mit Videokontrolle an. Empfohlen werden aus Gründen der Kriminalermittlung Geräte, die automatische Aufzeichnungen vornehmen. Im Bedarfsfall kann so entsprechendes Fotomaterial zur kriminaltechnischen Ermittlung verfügbar gemacht werden.

Licht wirkt ebenfalls abschreckend. Einbrecher wissen so, dass jemand zu Hause ist. Auch im Außenbereich sollte ausreichend Beleuchtung vorhanden sein.

Einen Beratungsservice zum Einbruchschutz bietet die Polizei vor Ort an. Bei bestehenden Objekten, wird die Beratung auch vor Ort durchgeführt. Wer neu bauen will, sollte sich möglichst vor Abschluss von Bauverträgen einschließlich informieren, um bei der Verhandlung zur Bau- und Leistungsbeschreibung die gewünschten Standards vereinbaren zu können. Dazu rät der Bauherren-Schutzbund.

EINBRUCHSCHUTZ DURCH NACHBARSCHAFTSHILFE

Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn – für mehr Lebensqualität und Sicherheit. Dazu rät auch die Polizei. Denn in einer aufmerksamen Nachbarschaft haben Einbrecher kaum eine Chance.

- Achten Sie bewusst auf gefährdende und verdächtige Situationen.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nach-

bargrundstück und sprechen Sie sie an.

- Sorgen Sie dafür, dass in Mehrfamilienhäusern Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.
- Betreuen Sie die Wohnung länger abwesender Nachbarn, indem Sie z.B. den Briefkasten leeren. Es geht darum, einen bewohnten Eindruck zu erwecken.
- Alarmieren Sie bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) und in dringenden Verdachtsfällen sofort die Polizei über Notruf 110.

Keine Lust auf Einheitslook

KÜCHE Die Fliese erobert den Kochbereich zurück

Ein Fliesenspiegel rund um Herd und Spüle sowie hinter der Arbeitsplatte war früher die Standardausstattung – häufig allerdings mit einfachen hellen Fliesen, die vor allem praktisch und stabil waren. Heute kehren keramische Beläge zurück an die Küchenwand – jedoch viel bunter, kreativer und vielseitiger als ehedem. Ob farbenfrohe Mini-Riemchen, ornamentales Dekor oder puristische XXL-Fliese in Marmor- oder Betonoptik: Die neuen Fliesen passen perfekt zur modernen Wohnphilosophie, bei der die Küche nicht mehr nur zum guten Zweck dient, sondern als Herz und Zentrum des Familienlebens.



Für Designliebhaber: Fliesen im Brick-Design werden in Fischgrätverlegung zum Hingucker an der Wand. Für Designliebhaber: Fliesen im Brick-Design werden in Fischgrätverlegung zum Hingucker an der Wand. BILD: DJD/DEUTSCHE-FLIESE.DE/STRÖHER

Trendlooks für jeden Style

Ob auf dem Boden oder an der Wand: Fliesen werten jede



Nach wie vor sehr beliebt sind Fliesen mit Ornamenten.

BILD: DJD/DEUTSCHE-FLIESE.DE/INTERBAU-BLINK

Kücheneinrichtung auf und für jeden Wohnstil findet sich das passende Fliesendesign. Unter www.deutsche-fliese.de finden Bauherren und Sanierer dazu jede Menge Anregungen und Gestaltungsideen. Ornamentale Dekore oder die angesagten Mini-Riemchen im Brickdesign passen perfekt zu Landhausküchen, die seit Jahren ein Dauerbrenner in den Küchenstudios sind. Innovative Trendkonzepte mit schwarzen Küchenfronten oder dunklen Hölzern vertragen sich mit ebenso mit Beton-Optiken wie mit edlen Marmorauflagen. Klassisch-repräsentatives Flair zaubert Terrazzo- oder Natursteinlook an Wand und Boden – und lässt sich mit unterschiedlichen Küchenstilen kombinieren, von der Holzkü-

che über Hochglanzfronten bis zum Industrial-Look.

Neuer Glanz in alter Küche

Wer den Küchenbereich mit Fliesen aufwerten möchte, muss nicht gleich eine Komplettrenovierung einplanen. Eine farbige Lackierung der Türen, eine neue Arbeitsplatte auf die alte Küche und dahinter ein attraktiver Fliesenspiegel – schon erscheint der Raum mit kleinem Aufwand in einem ganz neuen Licht. In vielen Fällen kann auch der Boden ohne Ausbau der Küchenmöbel nachträglich gefliest werden – hier ist allerdings der Rat des Fliesenfachverlegers gefragt.

Wisch und weg

Die praktischen Tugenden der bewährten Küchenfliese besitzen übrigens auch ihre stylischen Nachfolger, denn die keramische Oberfläche ist prädestiniert für die Küche. Ob Fettspritzer oder Rote-Beete-Saft, Kuchendünste, Feuchtigkeit oder Säure – nichts davon hinterlässt Spuren auf Fliesen. Darüber hinaus ist Keramik extrem hitzebeständig, waserabweisend und verfleckt nicht. So lassen sich Fliesen im Nu mit einem fettlösenden Reinigungsmittel und warmem Wasser reinigen. (djd)

WWW.CS-ENERGIESYSTEME.DE

CSENERGIE
systeme ●●●

IHR SPEZIALIST FÜR
PHOTOVOLTAIK-SYSTEME
AUS DER REGION!

Frühlingsaktion

FRÜHLINGS-
RABATT
500,-€*

* Bei Kauf eines Fenecon-Komplett-Systems.
Aktionszeitraum: 1.2.-31.3.2025

CS-Energiesysteme GmbH · Gewerbehof 5 · 26209 Hatten
Tel. 0 44 81 / 90 52 988 · info@cs-energiesysteme.de



Fliesen im urbanen Estrichlook harmonieren mit modernen Küchen in dunklen Farben oder ausdrucksvollen Hölzern. Fliesen im urbanen Estrichlook harmonieren mit modernen Küchen in dunklen Farben oder ausdrucksvollen Hölzern. BILD: DJD/DEUTSCHE-FLIESE.DE/ENGERS

Alte Heizung raus – Wärmepumpe rein?

LESERTELEFON Expertenteam informiert kostenlos zu Tausch und Fördergeldern



Dipl.-Ing. Harald Fonfara
BILD: BWP



Katja Weinhold
BILD: KIRSTEN BREUSTEDT



Peter Kuscher
BILD: BREUSTEDT



Joel Grieshaber
BILD: BWP



Felix Uthoff
BILD: BWP

Wärmepumpen heizen klimafreundlich, sind zuverlässig, funktionieren auch in Altmobilien und werden umfangreich gefördert. Dennoch gleicht die Nachfrage in den vergangenen Jahren einer Berg- und Talfahrt. Wie man sich die Förderung jetzt noch sichern kann und damit langfristig von steigenden CO₂-Preisen unabhängig macht, dazu informieren Expertinnen und Experten des Bundesverband Wärmepumpe (BWP) in der Sprechzeit.

Förderung zunächst sicher gestellt

Bei Neubauten hat sich die Wärmepumpe als klimafreundliche und zukunftssichere Heizungstechnik längst etabliert. 76,3 Prozent der 2023 genehmigten Wohngebäude heizen primär mit Wärmepumpen. Anders sieht das bei Bestandsimmobilien aus, obwohl sie in vielen Fällen für den Einbau einer Wärmepumpe geeignet sind. Um den Einbau klimafreundlicher Heizungen zu beschleunigen und wichtige CO₂-Einsparungsziele nach dem Gebäude-Energiegesetz (GEG) zu erreichen, wurde die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) eingeführt. Wer sein

Wohneigentum selbst nutzt, kann für den Heizungstausch mit Wärmepumpe bis zu 70 Prozent Förderung in Anspruch nehmen. Zusätzlich ist es möglich, Ergänzungskredite der KfW zu bekommen, um den Umbau zinsgünstig zu finanzieren. Für Unsicherheit sorgte zuletzt die Frage, wie eine neue Bundesregierung mit der BEG-Förderung verfährt. Wie das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zwischenzeitlich mitteilte, ist die Fortführung der BEG über den Jahreswechsel zunächst gesichert. Das Programm wird Anfang 2025 unter Beachtung der Regelungen zur vorläufigen Haushaltsführung fortgeführt.

Heizungstausch geplant?

Mit welchen Kosten muss ich für den Einbau einer Wärmepumpe rechnen? Wie viel Förderung kann ich beantragen? Was bedeutet kumulierte Förderung? Wie beantrage ich die Förderung und wie lange dauert die Genehmigung? Ab welcher Nutzungsdauer rechnet sich eine Wärmepumpe? Ist mein Haus für eine Wärmepumpe überhaupt geeignet? Muss ich eine Energieberatung in Anspruch nehmen, um die

Förderung zu erhalten? Hierzu gibt das BWP-Expertenteam während der kostenfreien „Sprechzeit“ Auskunft.

Zu allen Fragen rund um die Heizungsmodernisierung mit der Wärmepumpe informieren diese Expertinnen und Experten des Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. in der Sprechzeit:

- Dipl.-Ing. Harald Fonfara (freier Berater)
- Joel Grieshaber (BWP)
- Peter Kuscher (BWP)
- Felix Uthoff (BWP)
- Katja Weinhold (BWP)

Zu erreichen sind die Experten am Donnerstag, 13. Februar von 16 bis 19 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800 - 0 90 92 90.



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

HIER BERÄT
DAS FACH
HANDEWK

ELEMENTS RASTEDE
SCHAFFÜCKENWEG 1 / 26180 RASTEDE
MO - FR 9.00 - 18.00 UHR / SA 10.00 - 13.00 UHR

ELEMENTS OLDENBURG-WECHLOY
POPHANKENWEG 34 / 26129 OLDENBURG-WECHLOY
MO 9.00 - 16.00 UHR / DI-FR 9.00 - 18.30 UHR / SA 10.00 - 14.00 UHR

✉ ELEMENTS-SHOW.DE



BILD: VAILLANT

Damit der Keller zur Freizeitoase wird

FEUCHTESCHÄDEN Fußboden und Wände sind Problemzonen – Auf Schimmelbefall achten

VON MELANIE JÜLISCH

Muffiger Geruch, abgeblätterte Farbe und abgeplatzter Putz – viele sehen über solche Feuchteschäden häufig einfach hinweg. Dennoch geht auch ein gutes Stück Lebensqualität verloren, wenn die Räume dadurch seltener zum Billardspielen, zur Fitness, als Büro oder Gästezimmer genutzt werden. „Solch chronische Schäden werden oft ignoriert, solange gelagerte Gegenstände oder Möbel nicht beeinträchtigt sind. Erst wenn der Leidensdruck wächst, handeln viele Betroffene“, weiß ISOTEC-Experte Bernd Wever vom Sanierungsunternehmen Abdichtungstechnik OPL aus Erfahrung. Besonders schlimm: Ist die Feuchtigkeit erstmal da, kann es schnell zu gesundheitsgefährdender Schimmelbildung kommen. Dass Wände und Fußböden in den Kellerräumen die Nässe förmlich anziehen, ist zumeist in der baulichen Beschaffenheit begründet. Hinzu kommt: Die meist nur sehr kleinen Fenster können nicht für eine ausreichende Belüftung sorgen, auch wird eher selten in ausreichendem Maße geheizt.

Schimmel oft unsichtbar

Das Bundesumweltamt empfiehlt, bei einer befallenen Fläche ab 0,5 Quadratmetern eine Fachfirma einzuschalten. „Oft ist diese Grenze schnell überschritten, weil diese Fläche nicht zusammenhängend sein muss“, warnt Bernd Wever. „Außerdem ist der Schimmelbefall in vielen Fällen nicht sichtbar und verbirgt sich etwa in Wand- oder Fußbodenaufbauten.“ Deshalb sollten seiner Einschätzung nach Profis ran, um den Schimmel zu begutachten und fachgerecht zu beseitigen. „Die genaue Vor-Ort-Analyse durch einen Fachmann und die zielgenaue Behebung der Schäden und ihrer Ursachen schafft zügig und zu überschaubaren Kosten nachhaltige Lösungen. Sie steigern die Wohnqualität und den Wert der Immobilie.“ Gerade im



Der Keller ist ideal für eine Runde Billard.

BILD: WWW.CORNELISGOLLHARDT.DE

Winter besteht auch in den übrigen Räumlichkeiten über der Erde eine vermehrte Gefahr von Schimmelbildung. „In der Heizperiode spritzt auf kalten Wandoberflächen, entstanden aus schlechter Wärmedämmung, Wärmebrücken, unzulänglichem Heizen, falschem Lüftungsverhalten und daraus resultierender zu hoher Luftfeuchtigkeit der Schimmelpilz.“

Schutz für den Keller

Im Keller kann die Feuchtigkeit aus dem Erdreich gleich

doppelt zuschlagen: von unten und seitlich. „Insbesondere vor 1970 erbaute Häuser ohne durchgehende Bodenplatte und mit Streifenfundamenten, lassen die Feuchtigkeit ungehindert aufsteigen“, erklärt Bernd Wever die besonders problematische Bauweise. „Als Gegenmaßnahme hat sich hier eine Horizontalsperre, etwa mit ISOTEC-Spezialparaffin, bewährt“, so Wever. „Dadurch entsteht eine 15 Zentimeter dicke, wasserdichte Sperrschiicht, die das Aufsteigen der Feuchtigkeit ein für alle Mal verhindert.“ Dringt seitlich Feuchtig-

keit aus dem Erdreich ins Kellermauerwerk ein, liegt dies bei älteren Häusern oft an fehlender Außenabdichtung. „Bei neueren Gebäuden ist eine fehlerhafte oder unzureichende Abdichtung eine häufige Ursache. Mit einer mehrstufigen Außenabdichtung lässt sich das Problem beheben – wenn das Kellermauerwerk von außen freigelegt werden kann. Falls dies beispielsweise durch eine Überbauung nicht möglich ist, ist eine Innenabdichtung die ideale Lösung – für ein Mehr an Lebensqualität.“

www.isotec.de



Nach der Sanierung zeigt sich die hohe Aufenthaltsqualität.

BILD: ISOTEC

Keller mit Potenzial

IDEEN Jede Menge Platz fürs Büro oder das Hobby

von MELANIE JÜLISCH

Während der Keller für manche Menschen einfach nur ein Ort zur Aufbewahrung von kaum genutzten Gegenständen ist, machen andere ihn zum Gästezimmer oder einem ungestörten Platz fürs Homeoffice – oder aber zu einem ganz persönlichen Wohlfühlort. Hier ein paar Ideen:

Home-Gym

Das Fitnessstudio direkt im Haus – einfach wunderbar. Hier findet sich genügend Platz, um seine Workouts machen und dazu noch richtig laut die Lieblingsmusik zu hören. Das Equipment muss nicht umfangreich sein: Boxsack, Rudergerät oder Crosstrainer, Springseil, Theraband und ein paar Hanteln. Besonders wichtig ist hier eine gute Belüftung.

Kleine Meditationsecke

Hier steht das Wohlfühlen an erster Stelle. Ein schöner Teppich, Kissen und gemütliche Decken machen die Meditationsecke zu einem Ort der Entspannung. Für die entsprechende Atmosphäre sorgen ätherische Öle, Kerzen Räu-



So mancher Keller bietet noch Platz für eine kleine Kreativwerkstatt.

BILD: PEXELS



Ideal sind Kellerräume auch für das eigene kleine Fitnessstudio.

BILD: PEXELS

cherstäbchen oder Klangschalen. Leise meditative Musik fördert das Wohlbefinden. Ideal ist dieser Platz auch, um ein paar Yoga- oder Atemübungen zu machen. Hierfür braucht es lediglich eine Fitnessmatte.

Bunter Kreativraum

Malen, zeichnen oder Geschichten schreiben – der Keller kann auch zu einem kreativen Rückzugsort werden. Auch hier gilt: Das Ambiente muss stimmen, damit es auch wirklich ein Wohlfühlort ist. Wer lieber mit Stoffen arbeitet oder schöne Dinge bastelt, für den ist es vielleicht auch ein idealer Ort als Nähstube oder Bastelatelier. Je nachdem, welchem Zweck er dienen soll, muss auch die Beleuchtung stimmen. Optimal bei hohem Lichtbedarf sind Tageslichtlampen.

Klassiker Werkstatt

Wer seine Kreativität lieber in Holz- oder Metallarbeiten stecken möchte, dem bietet sich eine kleine Werkstatt förmlich an. An der Werkbank nehmen die schönsten Ideen schließlich Gestalt an.

Ihr Team für Immobilien in Delmenhorst und Umland

P. Buscher

Immobilien und Finanzierungen

Wir sind über 26 Jahre

Ihr kompetenter

Ansprechpartner für:

- Immobilien ■ Vermietungen
- Finanzierungen
- Abwicklungshilfe bei Privat an Privat



Inhaberin Petra Schneider

Baltrumer Straße 1 • 27755 Delmenhorst

Tel. 04221-28 01 49

Fax 04221-12 17 45

Mobil 0171-49 35 301

Mail kontakt@immobilien-buscher.de



www.immobiliens-buscher.de

EDELSTAHL- UND METALLBAU

SASTEC

BESTÄNDIGKEIT IN PERFEKTION

Sommergärten nach Maß



SASTEC - Edelstahl nach Maß
Am Kuhlberg 5a • 26203 Wardenburg / Tungeln
Telefon: 04407 718 457 · E-Mail: info@sastec.info

www.sastec.info

So wird das Bad zur Wohlfühloase

UMGESTALTUNG In wenigen Schritten zum neuen Wohngefühl

Im Schnitt alle 24 Jahre wird ein Bad modernisiert. Doch auch viel eher lohnt sich der Schritt zu einer kleinen Auffrischung. Beispielsweise wenn man den Look des Badezimmers einer Verjüngungskur unterziehen möchte. Schon eine andere Farbe an den Wänden kann wahre Wunder wirken.

Bad-Profis fürs Technische

„Viele haben Lust auf Badezimmer. Die zeitgenössische Wohnkultur feiert das Bad als Wellnessoase, das moderne Technik, Komfort, Lifestyle und Wohnlichkeit vereint. Unsere aktuelle Umfrage hat ergeben, dass die meisten sich ein pflegeleichtes Bad wünschen, in dem sie sich entspannen und wohlfühlen können, das aber auch in jeder Lebensphase bequem nutzbar ist“, so Jens J. Wischmann, Geschäftsführer der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) in einem Interview. Außerdem erfordere eine Badmodernisierung beachtliche Fachkenntnisse. „Veränderungen der Trinkwasser- und Gasinstallationen gehören stets in die Hand eines konzessionierten Handwerksbetriebes. Nur dann erhalten Sie die für den Schadensfall wichtige Gewährleistung, ohne die keine Versicherung zahlt.“

Ab ins Private-Spa

Der Trend ist klar: Das Badezimmer ist immer mehr auch Rückzugsort und Private-Spa. Hier kann man den Alltag getrost vor der Tür lassen. Vom Beauty-Programm bis zur ausgedehnten Yoga-Session bietet sich hier die Gelegenheit, es sich richtig gutgehen zu lassen. Dabei reicht es schon, nur ein paar neue Akzente zu setzen, beispielsweise mit einem schönen Sessel oder einem Teppich. Wichtig für das Wohlbefinden ist auch ein harmonischer Stil, beispielsweise mit einer entsprechenden Farbgebung von den Kacheln bis zu den Handtüchern. Auch das Mobiliar sollte sich nach dem Gesamtstil richten – von modern bis rustikal. Nicht fehlen dürfen stim-



Selbst das kleinste Bad wird mit ein paar Handgriffen zur Wellnessoase.

BILD: PEXELS

mungsvolle Accessoires wie Kerzen oder Bilder. Ebenfalls nicht zu unterschätzen ist die Kraft von Düften: Sie heben die Stimmung und sorgen für Entspannung. Lavendel oder Melisse als Badezusatz oder Raumduft sorgen für wohltuend entspannte Momente, Rosmarin

hingegen wirkt energetisierend.

In drei Schritten zum Traumbad

Erster Schritt: Bedürfnisse festlegen

Welcher Bewohner hat wel-

che Bedürfnisse? Diese Frage sollte zunächst geklärt werden. Dürfen ausgedehnte Schaumbäder nicht fehlen und soll es einfach ein kuscheliger Wohlfühlort sein, an dem man am liebsten gleich mehrere Stunden verbringt? Oder soll es einfach nur praktisch und funktional sein? Auch der Blick aufs Älterwerden spielt eine wichtige Rolle: Ist eine große bodenebene Dusche doch einer Badewanne vorzuziehen?

Zweiter Schritt: Inspiration

Steht fest, wohin die Reise geht, darf man sich erst einmal auf die schönsten Seiten der bevorstehenden Umgestaltung konzentrieren: Inspirationen. Und davon gibt es reichlich, beispielsweise in Magazinen oder auf Online-Portalen wie Pinterest & Co.

Dritter Schritt: Individuelle Planung

Hier lohnt sich das Anfertigen einer Skizze, um eine grobe Raumplanung zu haben, wobei auch die räumlichen Gegebenheiten wie Schrägen eine Rolle spielen. Wer nur kleine Veränderungen vornehmen möchte, der kann dies natürlich ohne Bad-Profi erledigen. Ansonsten gilt: Sobald eine größere Umgestaltung geplant ist, bei der auch das Verlegen von Leitungen eine Rolle spielt, sollten professionelle Planer und Handwerker hinzugezogen werden.

DAS BAD ÖFFNEN

Das Bad wird der spannendste Raum in der Architektur der nächsten 20 Jahre – davon ist der Produktdesigner Christoph Behling überzeugt. Neben Luxusuhr oder futuristischen Solar-Jachten entwirft er für Geberit Sanitärprodukte für das Bad. So könnte das Bad zum Schlafzimmer geöffnet werden. Wie das geht, das zeigen heute schon Hotels, die Vorreiter für Life-style- und Wohntrends sind. Bäder, die nur durch eine Verglasung vom Schlafbereich getrennt sind, Wannen mit Ausblick auf die umgebende Landschaft oder Dusch-WCs könnten in Zukunft auch im



Das Bad als Erweiterung des Schlafräumes.

BILD: DJD/GEBERIT

privaten Bereich Einzug halten. Unangenehme Gerüche entfernt eine Geruchsabsaugung, die in das Dusch-WC oder unter der Betätigungs-

platte für die Spülung integriert ist. Infos finden sich zum Beispiel unter www.geberit.de/inspirationen

Quelle: djd

Wie viel Licht braucht das Bad?

BEHAGLICHKEIT Wohlbefinden durch intelligente Beleuchtungssysteme

Wir brauchen Licht zum Leben – aus gutem Grund spielen Beleuchtungskonzepte in der Architektur und Inneneinrichtung eine wichtige Rolle. Denn seine Lichtfarbe (Farbtemperatur) und Beleuchtungsstärke wirken sich unmittelbar auf unsere Stimmung und unser Wohlbefinden aus. Zu wenig Licht kann unsere Laune trüben. Ausgewogene und auf unsere innere Uhr abgestimmte Lichtquellen hingegen helfen uns beim Aufwachen ebenso wie beim Einschlafen.

Atmosphäre schaffen

In kleinen Bädern genügt unter Umständen ein Lichtspiegel oder beleuchteter Spiegelschrank als einzige Lichtquelle. In größeren Bädern bietet es sich an, verschiedene Beleuchtungsarten zu kombi-



Je nach Tageszeit benötigen wir unterschiedliche Lichttemperaturen.

BILD: DJD/GEBERIT

KOSTENLOSE BROSCHEURE: ALTERSGERECHT. BARRIEREFREI. PFLEGEGERECHT.

In ihrer neuesten Broschüre „Passende Bad-Lösungen im Vergleich: Altersgerecht. Barrierefrei. Pflegegerecht.“ stellt die Aktion Barrierefreies Bad (ABB) die Unterschiede der drei Badezimmer-Ausführungen heraus. Besonders hilfreich sind die detaillierten Ausstattungsbeschreibungen zu Bereichen wie Waschplatz, Toilette, Duschplatz, Badewanne, Türmaße, Raumgröße und Bewegungsflächen, aber auch Aspekte wie Kontraste, Helligkeit und Haustechnik. Die detaillierten Ausstattungs- und Vergleichstabellen ermöglichen es zudem, gezielt einzelne Berei-

che eines Bades zu optimieren, ohne das gesamte Bad umgestalten zu müssen.

Die 16-seitige Broschüre steht auf dem Serviceportal <https://www.aktion-barrierefreies-bad.de> unter Publikationen zum kostenlosen Download bereit. Alternativ können Einzelexemplare ebenfalls kostenlos bei der Aktion Barrierefreies Bad der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V., Rheinweg 24, 53113 Bonn, Telefon 0228 20 79 756, Fax 0228 92 39 99-33, E-Mail info@aktion-barrierefreies-bad.de, bestellt werden.



Auf Bedürfnisse abgestimmt

Im Bad beginnen wir den Tag, und vor dem Schlafengehen halten wir uns in der Regel auch dort auf. Eindimensionales, helles Arbeitslicht ist deshalb in diesem Raum nicht die beste Option. Intelligente Lichtkonzepte wie das ComfortLight von Geberit, mit dem zum Beispiel die Spiegelschränke der Badserie One ausgestattet sind, passen sich im Gegensatz dazu mit indirekter und direkter Lichtquelle den unterschiedlichen Bedürfnissen an, die wir im Badezimmer haben. Kaltweißes Licht, dessen Lichttemperatur der Morgensonnen ähnelt, unterstützt uns zu Tagesbeginn dabei, den Kreislauf auf Trab zu bringen. Für Pflegeroutinen wie Schminken, Rasieren oder Augenbrauenzupfen ist eine helle, neutrale Beleuchtung am besten geeignet. Warmweißes Licht hingegen wirkt am Abend beruhigend und entspannend, zudem fördert es die Produktion des Schlafhormons Melatonin. (djd)



Warmweißes Licht schafft Atmosphäre am Abend.

BILD: DJD/GEBERIT

H. Sandersfeld

MIT DEM ZUHAUSE
RICHTIG WARM WERDEN

WASSER | WÄRME | ERNEUERBARE ENERGIE

Heinrich Sandersfeld GmbH · Vareler Straße 6 · 26349 Jaderberg
Tel. 04454 254 · info@sandersfeld-heizung.de · sandersfeld-heizung.de

Wir sorgen für Wärme und Wasser!

onno böseler GmbH
Heizung · Sanitär

Molkereistraße 8-26936 Schweizerzell
Tel. 0 44 55/6 86 · www.boeseler.de



INKL. 3X SITZTIEFENVERSTELLUNG
UND BOXSPRING-POLSTERUNG



Für perfekte Kopf- und Nackenstützung sorgt die Kopfteilverstellung. Gegen Mehrpreis **99,-**



Viele bequeme Relaxmöglichkeiten bietet die Schlaffunktion. Gegen Mehrpreis **249,-**



Viel Platz für Kissen, Decken und mehr: Klappbarer Stauraum im Anstellhocker. Gegen Mehrpreis **99,-**

Eckkombination MM-MP1110,
Bezug Stoff Mammut steel, Metallfuß glänzend,
best. aus 2,5-Sitzer mit Armteil links, Inkl. Sitztiefeverstellung, Spitzcke, 1,5-Sitzer **Inkl. Sitztiefeverstellung und Anstellhocker rechts.** Stellmaß ca. 273x266 cm. Bezug: 100% Polyester. 16470046/20



Individuelle Auswahl

- 3 Fußvarianten
- 2 Nahtvarianten

maschal-BESTPREIS
1899,-

Wohlfühlen & entspannen IN IHREM ZUHAUSE

VITRINE,
ca. B90/H208/T37 cm.

749.-



UNTERTEIL,
ca. B205/H70/T50 cm.

679.-

WANDBOARD,
ca. B150/H24/T25 cm.

69.-

WOHNPROGRAMM,
Front und Korpus Eiche Artisan Nachbildung, Rückwände sandgestrahlt, Rahmen schwarz matt pulverbeschichtet. 13890047/00



Alles Abholpreise.
Solange der Vorrat reicht.
Gültig bis zum 25.02.2025.

maschal
MEINE MÖBELSTADT

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh
Altjührdener Str. 47
26316 Altjührden bei Varel
Tel. 04456/9880
www.maschal.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 9.30 - 18 Uhr